The Association of American Advertisers has examined and certified to the circulation of this publication. The detail report of such examination is on file at the New York office of the Association. No other figures of circulation guaranteed.

No. 53 — T. Hosseman, Secretary.

Abendpost

Die „Abendpost" veröffentlicht heute 409 Kleine Anzeigen.

1 Cent. (12 Seiten) — Chicago, Freitag, den 11. April 1913.—5 Uhr-Ausgabe. — 25. Jahrgang—No. 86

Telegraphische Depeschen.

Geliefert von der "Associated Press".

Inland.

Die sozialen Kämpfe.

In Buffalo droht allgemeiner Ausstand infolge Straßenbahnstreiks.

Buffalo, N. Y., 11. April. Von den 300 Meilen Straßenbahn sind jetzt 10 Meilen unter militärischer Obhut mit Streikbrechern im Betrieb; und es droht jetzt auch ein Generalstreit sämmtlicher Gewerkschaften dahier. Um einen solchen abzuwenden, werden heute starke Einflüsse bei der Straßenbahngesellschaft und den Streikern aufgeboten, damit womöglich eine Verständigung erzielt werde.

Bürgermeister Fuhrmann versuchte, die Verhandlungen, die gestern Abend ergebnißlos geblieben waren, auf's Neue zu eröffnen. Und die staatlichen Schiedsgerichtsbehörden begannen eine Untersuchung der ganzen Streiklage.

In Erwiderung auf Klagen von Bürgern, kündigte der Distriktsanwalt an, er werde den Großgeschworenen Beweismaterial darüber unterbreiten, ob die Straßenbahngesellschaft das Gesetz übertreten habe, welches verlangt, daß nur geschulte Motorleute angestellt werden.

Auburn, N. Y., 11. April. Milwaukees ehemaliger Mayor, Emil Seidel, hielt hier gestern Abend eine Ansprache an die streikenden Textilarbeiter, nahm jedoch keinen Bezug auf den Streik, nachdem ihm dies vom Sheriff Bancroft verboten worden war.

In Bundesregierungskreisen.

„Korporal" Tanner wird sein Amt behalten.

Washington, D. C., 11. April. — „Korporal" James Tanner, lebenslanger Republikaner und früher Oberkommandant des Veteranenordens „G. A. R.", wird sein Amt als Testamentsregistrator auch unter der neuen Regierung behalten können.

Direkt aus dem Weißen Hause wird mitgeteilt, daß man ihn behalten wolle, trotzdem William La Follette, ein Bruder des Wiskonsiner Bundessenators, und ein Demokrat, dieses Amt begehrt.

„Korporal" Tanner wurde bekanntlich im Bürgerkriege so viele Male verwundet, daß Teile seiner beiden Beine amputirt werden mußten.

Kongreß.

Washington, D. C., 11. April. Die Abgeordnetenhausdemokraten waren heute zum ersten scharfen Kampf über die Zolltarifbill bereit, als die Zuckertabelle im Parteikaukus aufs Tapet kam. Die Demokraten traten wiederum hinter geschlossenen Türen zusammen, um zunächst die Eisen- und Stahltabelle zu beraten, aber mit der Aussicht, daß der Zuckerkampf noch während dieser Sitzung darankommt.

Abg. Underwood und seine Kollegen, welche den Plan des Präsidenten bezüglich einer Ermäßigung des Zuckerzolles um 25 Prozent, mit zollfreiem Zucker im Jahre 1916, begünstigen, zeigten keinerlei Neigung, sich um die Zuckerfrage im Kaukus zu drücken.

Auf der Senatsseite wird von den Demokraten des Finanzausschusses das Studium der Zolltarifbill fortgesetzt, und Sachverständige sind zum Beistand berufen worden. Man behauptet, daß diese Arbeit im Komite die Zeit für die Zollrevision im Senat kürzen wird.

Betreffs Eisberge.

Washington, D. C., 11. April. Vom Bundeszollkutter „Seneca", der gegenwärtig transatlantische Fahrwege abpatrouillirt, um Warnungen vor Eisbergen an Schiffe zu übermitteln, traf heute die erste funkentelegraphische Depesche ein. Zur Zeit der Absendung derselben befand sich der Kutter 340 Meilen südöstlich von Neufundland. Dort waren keine Eisberge in Sicht. Der Kutter fährt nordwärts weiter, um die jetzige Lage der Eisfelder genau zu ermitteln.

Zur Rettung der Pfirsiche!

Topeka, Kans., 11. April. Im ganzen mittleren und westlichen Kansas brannten während der Nacht Hunderte von Räuchertöpfen, mit langsam qualmenden und dicken Rauch verbreitenden Feuern, um die Knospen der Obstbäume und besonders der Pfirsichbäume zu schützen, welche durch die Frosttemperatur schwer bedroht sind! Man fürchtet, daß in den Obstgärten, welche nicht auf solche Art geschützt wurden, die Pfirsichernte zerstört ist. (Auch verlautet bereits, daß die Pfirsichernte von Delaware größtenteils zerstört sei.)

Für Beamtenrückruf.

St. Paul, 11. April. Das Abgeordnetenhaus von Minnesota hieß die, von Senator Moonan beantragte Vorlage gut, die einen Zusatz zur Staatsverfassung verlangt, welcher die Rückberufbarkeit aller öffentlichen Beamten — erwählten und ernannten — durch Volksvotum verfügt.

Dampfernachrichten.

Angekommen.

New York: Main von Bremen (nach Baltimore weiter); Pretoria von Hamburg; France (erst Freitag Nachmittag); Chicago und Floride von Havre; Cedric von Liverpool; Buenos Aires von Barcelona; Prinzeß Irene von Neapel usw. An Nantucket Feuerschiff vorbei: Baltic, von Liverpool nach New York (Samstag Vormittag am Dock erwartet.)

Philadelphia: Taormina von Hamburg.

2 unserer Flottenmatrosen fallen!

Bei einem Straßenkampf in Mazatlan, Mexiko.

Washington, D. C., 11. April. Es trifft die Meldung ein, daß in einem Straßenkampfe an dem bekannten mexikanischen Pazifikhafenplatze Mazatlan — wo es schon seit längerer Zeit drohend aussah — zwei Matrosen des amerikanischen Kreuzerbootes „California" getötet, und drei andere verwundet wurden.

Die Namen der Getöteten sind: Wm. Wallace Correy und John Chase Keslow.

Kontreadmiral Cowles untersucht jetzt den Vorfall.

Die Hochfluten.

Jefferson City, Mo., 11. April. Generaladjutant O'Meara telegraphirte an Gouv. Major, daß die Hochflutlage zu Caruthersville, Mo., eine kritische geworden ist, und sämmtliche Bürger an den Stromdämmen arbeiten!

Gegenwärtig hat der Strom dort Stillstand; und man gibt sich der Hoffnung hin, daß er am Sonntag zu fallen anfängt.

Kansas City, Mo., 11. April. Infolge der starken neuerlichen Regenfälle im oberen Teil des Missouriflußtales, hauptsächlich in Süddakota, steigt der Fluß auf's Neue, und dies dürfte 4 bis 5 Tage fortdauern. Doch erwartet der hiesige Wetterbeobachter keine gefährliche Flut für Kansas City, — außer wenn hier noch mehr Regen fällt.

Ausland.

Gebalge um die Beute!

Bulgarien will Saloniki haben. — Wird dabei vom Dreibund unterstützt. — Rußland und Frankreich denken anders.

Belgrad, 11. April. Die Handels- und Industriekammern in Serbien haben einen allgemeinen Boykott gegen österreichisch-ungarische Waaren erklärt. Auch haben die Banken beschlossen, die Kredite aller Kaufleute aufzuheben, welche noch mit solchen Waaren handeln,—ausgenommen wenn Oesterreich von seiner feindseligen Haltung gegenüber Serbien zurücktrete.

London, 11. April. Wie eine Meldung der „Exchange Telegraph Co." aus Belgrad, Serbien, besagt, hat Bulgarien in aller Form Anspruch auf den Besitz der wichtigen Stadt Saloniki erhoben, welche von den Griechen erobert wurde und schon lange von ihnen besetzt gehalten wird.

Es wird hinzugeführt, daß Bulgarien bereits militärische Maßnahmen treffe, diesen Anspruch zur Geltung zu bringen,—während Griechenland seine Armee an der Eisenbahn entlang konzentrire, welche nach Saloniki führt.

Wien, 11. April. Wie die „Neue Freie Presse" sagt, befürworten die Dreibundmächte — Deutschland, Oesterreich-Ungarn und Italien — daß Bulgarien Saloniki bekomme, — nämlich als Vergütung für die verlangte Abtretung von Silistria und einem Streifen bulgarischen Gebietes an Rumänien.

Rußland und Frankreich sind dagegen der Meinung, Saloniki solle bei Griechenland bleiben; England scheint sich mehr der Ansicht des Dreibundes zuzuneigen.

Es wurde schon vor mehreren Tagen gemeldet, daß Griechenland einen Teil seiner Armee von der Provinz Epirus nach Saloniki verlegt habe.

Cettinje, Montenegro, 11. April.— Das erste Opfer der Großmächteblokade ist die Jacht des Königs von Montenegro, „Roumia". Dieselbe wurde von einem ausländischen Kriegsschiff bei Antivari beschlagnahmt, während sie drei mit Mehl beladene Fahrzeuge eskortirte.

London, 11. April. Die russische Regierung hat eine lange amtliche Erklärung abgegeben, in der sie ihre Genehmigung zur Einverleibung Skutaris in Albanien rechtfertigt. Dies sei nötig gewesen, so heißt es in der Note, um den Frieden in Europa zu sichern, zum Teil auch aus dem Grunde, weil Skutari eine rein albanesischen Stadt sei, die Montenegro nicht stärken, sondern schwächen würde.

König Nikolaus wird der Vorwurf gemacht, das Abkommen gebrochen zu haben, das er vor Beginn des Krieges mit Rußland geschlossen habe, um sich dessen moralische Unterstützung zu sichern. Montenegro habe sich anscheinend auf die Hinterbeine gesetzt, weil es hoffte, Rußland und das übrige Europa in einen Krieg zu verwickeln, und dieser Umstand habe hauptsächlich die Regierung in St. Petersburg bestimmt, Hand in Hand mit den anderen Großmächten im Interesse des Friedens zu arbeiten.

Wien, 11. April. Es verlautet, König Nikolaus von Montenegro sei von den Großmächten darüber sondirt worden, ob er sich gegen eine Geldentschädigung von 4 bis 5 Millionen Dollars und die Ueberlassung eines weiteren Küstenstreifens dazu entschließen könne, alle Ansprüche auf Skutari endgiltig aufzugeben. Oesterreich-Ungarn soll aber noch gegen solche Zugeständnisse sein.

100 Chinesen hingerichtet.

Im Gefolge eines Attentats auf den Vizepräsidenten.

London, 11. April. Der Pekinger Korrespondent des Londoner „Daily Telegraph" meldet, daß ein erfolgloses Mordattentat auf den General Lijuenheng, den chinesischen Vizepräsidenten, unternommen wurde.

100 Hinrichtungen folgten dem Attentate, und unter den Enthaupteten war auch der Rädelsführer General Tschijuling.

Beim kranken Papst.

Rom, 11. April. Papst Pius hatte eine meistens ruhig Nacht. Die Besserung in seinem Befinden ist so weit fortgeschritten, daß eine baldige vollständige Genesung sichergestellt ist, „falls nicht unvorhergesehene Komplikationen eintreten." Während des ganzen Tages hatte Seine Heiligkeit nicht das geringste Fieber, und es sind jetzt alle Aussichten vorhanden, daß jede Gefahr vorüber ist.

Rom, 11. April. Der Papst fühlte sich im Laufe des heutigen Tages auch stärker und sprach nur seine Enttäuschung darüber aus, daß er die Pilgerschaar von Venedig nicht empfangen darf. Er ersuchte den Kardinal Merry del Val, in seinem Namen die Pilger zu begrüßen und jedem derselben eine Gedenkmedaille zu überreichen.

Der Hauptarzt ist indeß mit dem Fortschritt der Erholung anscheinend nicht ganz zufrieden.

Eine Schwester und eine Nichte des Papstes waren mehrere Stunden im Krankenzimmer, während Msgr. Bressan, des Papstes Privatsekretär, die Messe zelebrirte. Der Papst betete, im Bette aufrecht sitzend.

Später verbrachte er auch eine Zeit im Sorgstuhl.

Im Laufe des Vormittags war in der Stadt ein Falschgerücht verbreitet, daß der Papst gestorben sei.

Muß Parlament verlassen.

London, 11. April. Sir Stuart Montagu Samuel, radikales Parlamentsmitglied von London und hervorragender Bankier, muß seinen Sitz im Parlament aufgeben, weil seine Firma letztes Jahr Silber für die britisch-indische Regierung ankaufte.

So entschied der Justizausschuß, der sich auf eine alte Parlamentsakte stützte, wonach ein Mitglied des Unterhauses an keinem Regierungskontrakte interessirt sein darf.

Zwanzig Tote.

Stadt Mexiko, 11. April. Bei einer Entgleisung auf der Mexik. Zentralbahn wurden im Staate Hidalgo 20 Passagiere getötet, und 40 verletzt. Das Unglück wurde dadurch herbeigeführt, daß der Lokomotivführer auf das dringende Verlangen der Passagiere, die einen Ueberfall von seiten der mexikanischen Rebellen befürchteten, mit Volldampf fuhr, worauf der Zug an einer Kurve entgleiste.

Pest in Kolumbia.

Bogota, Kolumbia, 11. April. Große Beunruhigung wurde hier durch die Meldung verursacht, daß in der Seehafenstadt Santa Marta die Beulenpest ausgebrochen ist.

Neues von Kampfsuffragetten.

London, 11. April. Aus Farnborough meldet man über einen angeblichen Versuch von „Kampfsuffragetten", die Lenkballonschuppen und Aeroplanparke des Fliegerkorps der britischen Armee durch Feuer zu zerstören. Das Feuer wurde indeß gelöscht, ehe es nennenswerten Schaden getan hatte.

Dampfernachrichten.

Angekommen.

Genua: Berlin von New York.
Neapel: Venezia von New York.
Gibraltar: Calabria, von New York nach Neapel.
Fayal: Germania, von New York nach Marseille.
Antwerpen: Menominee von Boston.
Boulogne: Nieuw Amsterdam, von New York nach Rotterdam.

Abgegangen.

New York: Kleist nach Bremen (keine Post); President Grant nach Hamburg (keine Post); Majestic nach Southampton; Adriatic nach Liverpool; Niagara nach Havre; United States nach Kopenhagen; Mexico, nach Kuba und Mexiko.

Lokalbericht.

Hat ausgelitten.

Der 50jährige John Devries, Nr. 2126 Indiana Ave., erlitt am 3. April, als er während seiner Arbeit in der Anlage der Omaha Packing Co., 2312 S. Halsted Str., eine Bogenlampe in Ordnung bringen wollte, einen elektrischen Schlag und Brandwunden an der rechten Hand. Man schaffte ihn nach dem Wesleyhospital. Dort hat ihn heute der Tod von seinen Leiden erlöst. Seine Frau wohnt in Hamburg. Er hatte sie im Sommer zu besuchen beabsichtigt.

— Zwölf Verletzte bei einer teilweisen Personenzugentgleisung auf der St. Louis & San Franziskobahn nördlich von Lockwood, Mo.

—Lee Barry, Kassirer der „Citizens' State Bank" zu Priest River, Idaho, telephonirte nach Spokane, Wash., daß er von Räubern angefallen und um $2000 beraubt worden sei.

— Frank Kinney von Chicago wurde in Cleveland schuldiggesprochen, Ralph E. Byrns, einen ins Privatleben zurückgetretenen Kapitän, in der Nacht des 2. Februar ermordet zu haben.

Lee O'Browne zurück.

Wird Vorsitzer unwichtigeren Ausschusses. —Berufung der Frau Lindloff genehmigt.

(Eigenbericht der „Abendpost".)

Springfield, Ill., 11. April. Im Hause der Legislatur wurde heute die Besetzung von fünfzehn weiteren Ausschüssen verkündet. Lee O'Neil Browne, welcher sich vergeblich um den Vorsitz im Ausschuß für Rechtsangelegenheiten bemüht hatte, wurde zum Vorsitzer des Ausschusses für Farmkanalisirung ernannt, lehnte aber in einer Rede, welche nur zu deutlich seine Erbitterung verriet, diesen Posten ab. Die Vorsitzer der Ausschüsse sind:

Gebühren und Gehälter, A. M. Foster.
Besuch von Erziehungsanstalten, Carter.
Büchereien, Stedman.
Gartenbau, Finley.
Fabriken, Keck.
Vieh- u. Milchereiwesen, Shepherd.
Logenversicherung, McCarthy.
Beziehungen zur Bundesregierung, Cranford.
Bauvereine, Blaha.
Arbeit und Industrie, King.
Finanzen, R. E. Wilson.
Verwaltungssachen, Hubbard.
Straf- und Besserungsanstalten, Burns.
Andere Staatsanstalten, O'Rourke.

Geschäfte wurden weder im Senat noch im Hause erledigt. Die Legislatur vertagte sich bis Mittwoch.

Das Staatsobergericht hat heute der Frau Louise Lindloff, welche der Vergiftung ihres Sohnes Arthur Graunke in Chicago überführt worden war, die nachgesuchte Revision ihres Prozesses bewilligt und die Strafvollstreckung aufgeschoben.

Auf Empfehlung der Begnadigungsbehörde hat Gouv. Dunne heute die Freilassung des wegen Hehlerei zu 140 Tagen Arbeitshaus verurteilten Jakob Hoffmann angeordnet, weil, wie der Arzt bescheinigte, der Zustand der Frau Hoffmann derartig ist, daß ihr Gatte an ihr Krankenlager kommen sollte, und die Burlingtonbahn die Begnadigung empfohlen hat. Hoffmann hatte der Bahn gestohlene Waaren gekauft.

G. N. B.

Als Taschendiebe verurteilt.

Richter Mahoney glaubt den Angeklagten ihre Geschichte nicht.

Moses Bender, 1921 Indiana Ave., und Samuel Ehrl, 1133 Washington Blvd., angebliche Juwelenverkäufer, wurden heute vom Richter Mahoney im Desplaines Str.-Polizeigericht wegen Taschendiebstahls zu je $100 Geldstrafe und den Kosten verurteilt. Bender war schon vorher verhaftet gewesen. Beide hatten sich gestern Abend an Halsted und Van Buren Str. zwei Detektives dadurch verdächtig gemacht, daß sie dort auf Elektrische wartende Leute anrempelten. Nach ihrer Festnahme fand man eine Anzahl Uhren und Brustnadeln bei ihnen. Sie sagten zwar, das seien Muster, aber der Richter glaubte ihnen nicht.

Zu $200 Geldstrafe und Kosten erurteilte derselbe Richter Everett C. Ellison, 1750 N. 40. Ave. Ellison besuchte am letzten Samstag seinen Bekannten John T. Czosek, 2619 Haddon Ave. Als er wieder fort war, war auch Czoseks goldene Uhr verschwunden. Sie fand sich später in einem Pfandladen, und der Pfandleiher erkannte in Ellison den Mann wieder, der die Uhr versetzt hatte. Trotzdem behauptete der Angeklagte, weder Czosek, noch die Uhr, nach den Pfandleiher je gesehen zu haben. Seines Leugnens wegen bemaß der Richter die Strafe hoch.

Nur leicht verletzt.

Ein von seinem Eigentümer, Dr. Sylvan G. Cohan, Nr. 3824 Rokeby Str., selbst bedienter Kraftwagen stieß heute Morgen an N. Clark Str. nahe Wilson Ave. mit einem Lastkraftwagen der Firma Anderson & Osterkohn, Nr. 4605 N. Clark Str., zusammen und wurde leicht beschädigt. Dr. Cohen sauste auf das Pflaster, kam aber mit leichten Quetschungen davon. Seine Begleiterin, Frau Luella B. Parsons, Nr. 4506 Magnolia Ave., blieb unversehrt.

Den Verletzungen erlegen.

O. W. Schmedger, einer der sieben Angestellten, die am 7. April in der Anlage der Walker Vehicle Company, Nr. 217 S. Green Str., infolge Explosion eines Acetylengasbehälters verunglückten, ist den erlittenen Verletzungen heute im University-Hospital erlegen. Er war 45 Jahre alt und wohnte im Hause Nr. 1045 W. Monroe Str. Die übrigen Verunglückten befinden sich auf dem Wege der Besserung.

Ringt mit dem Tode.

Auf dem Geleise der Mononbahn an der 12. Straße geriet heute der Weichensteller Charles A. Boiber aus Hammond, Ind., zwischen die Puffer zweier Güterwagen und erlitt lebensgefährliche Quetschungen. Er ringt zu Zeit im St. Lukashospital mit dem Tode.

Leset die „Sonntagpost"

Schankscheinauswüchse.

Verbündete Vereine u. Verband für Jugendfürsorge wollen sie abstellen.

Mißstände der Tanzhallen.

Gertrud Howe Britton schildert sie der Wohlfahrtskommission des Senats.—Befürwortet Ernennung weiblicher Polizeibeamten für Tanzvergnügen.

Tanzhallen, Tanzvergnügungen und zweifelhafte Hotels bildeten das Thema der heutigen Verhandlung der Wohlfahrtskommission des Staatssenats, die den Einfluß niedriger Löhne für weibliche Angestellte auf das soziale Uebel zu ergründen sucht. Die Hauptzeugin war Frau Gertrud Howe Britton, die Leiterin des Verbands für Jugendfürsorge, die eine Schilderung der Mißstände gab, die aus der wahllosen Verausgabung von Schankscheinen für Tanzfestlichkeiten erwachsen. Von besonderer Wichtigkeit waren ihre Angaben über die Versuche, welche die Verbündeten Vereine für örtliche Selbstregierung im Verein mit dem Verband für Jugendfürsorge machen, um diesem Uebel zu steuern. Beide Verbände haben Ausschüsse für diesen Zweck ernannt, die gestern eine Sitzung abhielten, in der die einschlägigen Fragen erörtert wurden. In dieser Sitzung legten die Vertreter des Verbands für Jugendfürsorge, Frau Britton und Frau Joseph T. Bowen, eine Liste der Vereinigungen vor, bei deren Festlichkeiten Verstöße gegen Anstand und gute Sitten zu verzeichnen waren. Die Liste enthielt keinen der Namen der 767 Vereinigungen, die zu den Verbündeten Vereinen für örtliche Selbstregierung gehören. Die allgemeine Ansicht der Teilnehmer an der Konferenz ging dahin, daß der Erteilung von Schankscheinen an Vereinigungen, deren Zwecke und Ziele nicht über jeden Zweifel erhaben seien, gesteuert werden müsse.

Es wurde darauf hingewiesen, daß die Verausgabung von Schankscheinen an derartige Vereinigungen leicht unterdrückt werden könne, wenn die Stadtverwaltung auf einer strengen Durchführung der Schankscheinordinanz bestehe. Die Vertreter des Verbandes für Jugendfürsorge schlugen vor, daß Vertreter der Verbündeten Vereine die Gesuche um Ausstellung von Schankscheinen für Vereinsfestlichkeiten gründlich prüfen und in jedem Fall, in dem es sich nicht um einen einwandsfreien Verein handele, Einspruch erheben sollten. Es wurde schließlich vorgeschlagen, eine aus Vertretern beider Verbände bestehende Kommission für diesen Zweck zu ernennen. Ein endgiltiger Beschluß wurde nicht gefaßt. An der Konferenz nahmen als Vertreter der Verbündeten Vereine die Herren George Landau, Leopold Neumann, Dr. A. W. Weiner, Stadtrichter Joseph Z. Uhlir und Ald. J. A. Hey Teil.

Weibliche Polizeibeamte.

Auf diese Bestrebungen der anständigen Vereine, wie sie in den Verbündeten Vereinen für örtliche Selbstregierung zusammengefaßt sind, wies Frau Britton in ihren heutigen Aussagen vor der Senatskommission hin. Sie erklärte, daß zwei Drittel der Vereinigungen, die Schankscheine für Festlichkeiten erlangten und damit das Schankrecht, nur zu dem Zweck gegründet seien, Eintrittskarten zu ihren Veranstaltungen zu verkaufen und damit Geld zu machen. Das beste Mittel, diesen Auswuchs der Schankscheinordinanz zu unterdrücken, sei die Ernennung einer Kommission, wie sie gestern in einer Konferenz zwischen den Verbündeten Vereinen und dem Verband für Jugendfürsorge angeregt worden sei.

Frau Britton erklärte, daß eines der Hauptübel der ganzen Frage, welche die Senatskommission untersuche, die Leichtigkeit sei, mit der Minderjährige geistige Getränke erhalten könnten. Auf eine Frage des Vizegouverneurs O'Hara, der die Verhandlungen leitet, schlug sie vor, den Polizeibeamten, welche Tanzvergnügungen überwachten, weibliche Polizeibeamte beizugeben, die die Mädchen beaufsichtigen könnten. Ein Polizist könne bei einem Tanzvergnügen nicht überall sein, wo Gefahr drohe. Viel Unglück geschehe in den Toiletten- und Ankleidezimmern, zu denen ein weiblicher Polizist Zutritt erlangen könnte. Diese weiblichen Polizisten, die etwa den Beschließerinnen der Polizeiwachen gleichgestellt werden könnten, könnten viel Unglück verhüten. Auf eine Frage Vizegouverneur O'Haras erklärte sie, daß 30 derartige Beamtinnen genügen würden.

Als die hauptsächlichsten Ursachen für den Fall junger Mädchen gab Frau Britton die folgenden Gründe an:

Mangel an anständigen geselligen Vergnügungen.

Mangel an gehöriger Beaufsichtigung.

Niedrige Arbeitslöhne.

Mangel an gehöriger Aufklärung über geschlechtliche Beziehungen.

Anstößige Tanzhallen.

Frau Britton legte der Kommission eine umfangreiche Liste von Tanzhallen Chicagos vor, in denen entweder Verstöße gegen die Sittlichkeit, gegen Polizeivorschriften oder gegen Baupolizeivorschriften zu verzeichnen seien. Eingehend ließ sie sich über anstößige Tänze aus und erklärte auf eine dahingehende Frage von Mitgliedern der Kommission, daß die Häupter sogenannter anständiger Familien, die in ihren Häusern ihren Töchtern die Teilnahme an anstößigen Tänzen gestatteten, ebenso zu tadeln seien wie die Veranstalter anderer Tanzvergnügungen.

Die erste Zeugin, die vernommen wurde, war ein junges Mädchen von 17 Jahren, die ein trübes Bild von den Verhältnissen entwarf, die sie dem Laster in die Arme getrieben haben. Sie schilderte, wie sie mittels Droguen betäubt worden und in das Superior Hotel an N. Clark Str. gebracht worden sei. Die Kommission suchte durch ihre Angaben nachzuweisen, wie wenig Gewicht Hotels darauf legten, ob die Paare, die in ihnen abstiegen, auch verheiratet seien. Unter den Hotels, welche die Zeugin nannte, befand sich auch das Morrison Hotel.

Die letzten Reden.

Anwalt Borrellis Versuch, Robert Webb vor dem Galgen zu retten.

Anwalt Francis Borrelli unternahm heute in Richter Kerstens Gerichtshof den letzten Versuch, seinen Klienten, den Kraftwagenräuber Robert Webb, vor dem Galgen zu retten, dem Webb wegen Ermordung des Detektives Peter Hart zu verfallen droht. Webb habe, so behauptete der Verteidiger, nicht gewußt, daß Hart ein Polizeibeamter war, als er ihn am Nachmittag des 26. Januar in Michael Cassellas Wohnung, 1617 S. Wabash Avenue, niederschoß, in der Notwehr, wie Herr Borrelli sagte. Beide hätten sich im Kampfe um den Revolver auf dem Boden gewälzt und Webb hätte sein Leben in Gefahr geglaubt, besonders da Cassellas Ruf nicht der beste gewesen sei. Webb habe Hart für einen Räuber gehalten. Der Staat sei den Beweis, daß Webb mit Vorbedacht gehandelt, schuldig geblieben. Webb sei zu keinem anderen Zweck in die Cassella'sche Wohnung gegangen, als um seinen Handkoffer zu holen. Hätte er den Vorsatz gehabt, Hart zu töten, so würde er jedenfalls seinen eigenen Revolver benutzt haben, er habe diesen aber gar nicht hervorgezogen, und Hart habe sich nicht als Polizeibeamter zu erkennen gegeben.

Nachdem Anwalt Borrelli geendet hatte, hielt Hilfsstaatsanwalt Fleming die Schlußrede, in welcher er den Verteidiger als unvereidigten Zeugen und einzigen Entlastungszeugen bezeichnete.

Borrelli habe die Jury zu dem Glauben verleiten wollen, daß jeder Staatszeuge und der Hilfskoroner Lügner seien, und daß nur er die Wahrheit spreche. Der Redner wies darauf hin, daß Webb, als Perry und Scott im Hause Nr. 4307 Wabash Ave. verhaftet wurden und er entwischte, in das Nachbarhaus zu Frau Blanche Brown zurückgekehrt sei und ihr seinen Revolver gezeigt habe mit dem Bemerken, daß er sich mit diesem gegen den Polizisten wehren würde, der versuchen würde, ihn zu verhaften.

Am Schlusse seiner Rede erklärte Herr Fleming, es sei Zeit, der Verbrecherwelt zu zeigen, daß ihre Untaten in Chicago nicht geduldet würden, und beantragte die Todesstrafe. Während Harts Vater, Geschworene und viele Zuschauer von den Worten des Hilfsstaatsanwalts tief bewegt wurden, blieb Webb anscheinend ungerührt.

Kurz nach Mittag wurde der Fall den Geschworenen übergeben.

Hatten Geistesgegenwart.

Verhüteten Panik unter den durch Feuer erschreckten Zuschauern.

Während der gestrigen Abendvorstellung im Wandelbildertheater Nr. 2639 W. North Avenue explodirte ein Film. Der Mann, der den Projektionsapparat bediente, mußte, nachdem er sich vergeblich bemüht hatte, das Feuer im Keime zu ersticken, aus dem Verschlage flüchten. Die Klavierspielerin verlor keinen Augenblick ihre Kaltblütigkeit. Sie spielte einen Marsch. Der Theaterleiter John Caldrey trat gleichzeitig vor die Rampen, teilte den Zuschauern mit, daß ihnen keine Gefahr drohe und ersuchte sie ohne Ueberstürzung das Theater zu verlassen. Das Publikum kam der Weisung nach. Niemand wurde verletzt. Das Feuer wurde gelöscht, ehe es nennenswerten Schaden angerichtet hatte.

Dampfernachrichten.

Abgegangen.

Philadelphia: Merion nach Liverpool.
Boston: Canopic nach Mittelmeerhäfen.
Am Lizard vorbei: La Lorraine, von Havre nach New York; Laurentic, von Liverpool nach Kanada.

Die „Abendpost"
veröffentlicht heute
409
Kleine Anzeigen
Wer Arbeitskräfte verlangt, wer Arbeit sucht, wer etwas zu verkaufen, zu vertauschen oder zu vermieten hat, erreicht seinen Zweck durch die „Kleinen Anzeigen" der „Abendpost".

Gräßlicher Anblick.

Vor den Augen zahlreicher Schüler überfahren.

Starb in der Ambulanz.

Wurde angeblich ein Opfer jugendlichen Leichtsinns. — Beim Rollschuhlaufen verunglückt. — Hatte es zu eilig. — Sonstige Verkehrsunfälle.

Vor den Augen zahlreicher Schulkinder sprang gestern Nachmittag der sechsjährige Fred Sheehy, Nr. 7233 Bond Avenue, an Ost 76. Straße und Coles Avenue von einem Wagen hinunter, auf den er heimlich hinaufgeklettert war, lief in blindem Eifer in den Pfad eines von Lloyd Dietz, Nr. 220 W. 62. Straße, bedienten Lastkraftwagens der Star Motor Company und wurde von diesem überfahren. Dietz wurde verhaftet, als er im Begriffe war, den Verunglückten nach dem Sprechzimmer eines Arztes zu befördern. Der Knabe starb während der Ueberführung nach dem St. Bernhardhospital in der Polizeiambulanz.

Dietz wurde, obgleich er beteuerte, daß er den Unfall nicht habe verhüten können, unter der auf fahrlässige Tötung lautenden Anklage gebucht.

Kam zu Fall.

Beim Rollschuhlaufen kam gestern Abend der 16jährige Fred Choice, Nr. 407 W. Divisions Straße, an N. Franklin und W. Elm Straße zu Fall, — und erlitt außer Schädelwunden einen Schenkelbruch. Der Verunglückte hat Aufnahme im Alexianerhospital gefunden.

War unachtsam.

An W. North Ave. und Larrabee Str. trat heute der 16jährige Walter Braunder, Nr. 344 W. North Ave., in den Pfad eines von John Schramm, Nr. 3531 Wolfram Str., bedienten Kraftwagens der Brooks Laundry Co., Nr. 305 W. Indiana Str., und wurde über den Haufen gefahren. Der Verunglückte, der eine Schädelwunde und innerlich Verletzungen erlitt, befindet sich in seiner Wohnung in ärztlicher Behandluhg. Von Schramms Verhaftung wurde Abstand genommen.

Beim Versuche, auf einen Wagen der Standard Home Bakery, Nr. 6821 Wentworth Ave., zu klettern, geriet heute Morgen der siebenjährige Chas. Radtke, Nr. 449 W. 51. Str., mit dem linken Bein zwischen die Speichen des linken Hinterrades. Der Verunglückte, dem das Bein an zwei Stellen gebrochen wurde, hat Aufnahme im Deutschen Diakonissenhospital gefunden.

Durch eigene Schuld.

Beim Versuch, sich an S. Michigan Avenue auf eine in Fahrt befindliche 61. Straße-Elektrische zu schwingen, glitt gestern Abend Frank Oergel, Nr. 553 W. 37. Straße, aus, fiel auf das Pflaster und erlitt außer einer Gehirnerschütterung schwere Quetschungen. Man schleppte ihn nach der nächstgelegenen Apotheke. Dort soll er eine Stunde lang auf dem Fußboden gelegen haben, ehe er in einer Polizeiambulanz nach dem Vesta Circlehospital geschafft wurde. An seinem Aufkommen wird gezweifelt.

An 53. Straße und Lake Avenue wurde gestern Abend Thomas B. Brown, der 65 Jahre alte Superintendent der Hyde Park Improvement Association, von einem von George Palmer, Nr. 6149 S. Sangamon Straße bedienten Lastkraftwagen der Firma Albert Pick & Company, Nr. 208 W. Randolph Straße, über den Haufen gefahren. Der Verunglückte, der schwere Verletzungen erlitt, befindet sich in seiner Wohnung Nr. 5447 Madison Straße in ärztlicher Behandlung.

Auf den Geleisen der Chicago, Milwaukee & St. Paulbahn an der N. Carpenter Straße wurde gestern Nachmittag der 40jährige Arbeiter John Megall von einem Güterzuge überfahren und getötet.

Ein Unglücksrabe.

Ein armer Teufel, der sich G. Will nannte, versetzte heute im Pfandhause Nr. 345 S. Clark Straße, für 50 Cents sein Rasiermesser. Bald darauf wurde er an Van Buren und State Straße von einer Elektrischen überfahren und schwer verletzt. Im St. Lukashospital, wo er Aufnahme fand, befürchten die Aerzte, daß er einen Schädelbruch erlitten habe.

Das Wetter.

Chicago und Umgegend: Leichte Regenschauer oder Schnee heute Abend; kälter; morgen bewölkt; lebhafte Nordwestwinde.

Illinois: Bewölkt und kälter heute Abend; Regenschauer; Schnee im Norden; morgen bewölkt.

Indiana: Oertliche Regen heute Abend oder morgen.

Nieder-Michigan: Regen heute Abend und wahrscheinlich morgen.

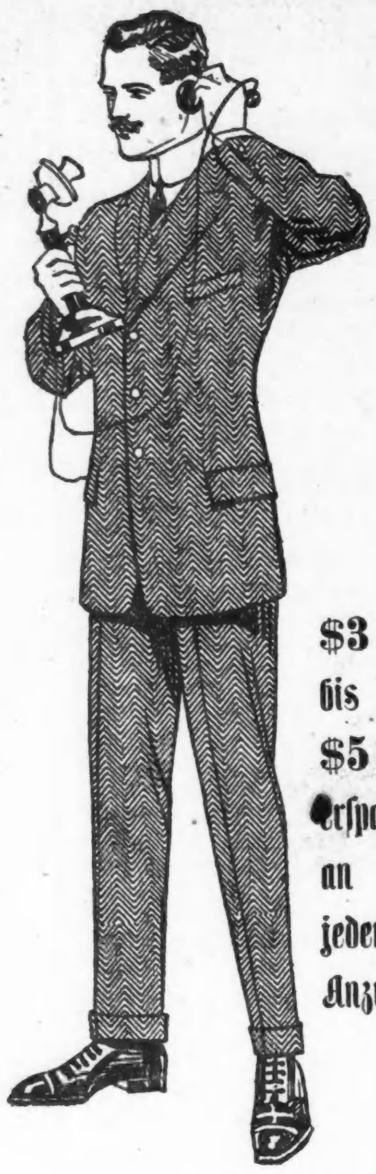
Wiskonsin: Unbeständig heute Abend; Regen oder Schnee im Süden und Osten; kälter im Südosten; morgen bewölkt.

In Chicago stellte sich der Temperaturstand von gestern Abend bis heute Mittag wie folgt: Abends 6 Uhr 57 Grad, Nachts 12 Uhr 45 Grad, Morgens 6 Uhr 42 Grad, Mittags 12 Uhr 44 Grad.

Sonnenuntergang, heute: 6:36 Uhr.
Sonnenaufgang, morgen: 5:24 Uhr.

Der beste Anzug
den fünfzehn Dollars kaufen können

„Yondorf Spezial-Made" fünfzehn Dollars Anzüge sind weit besser als andere Kleidungsstücke für denselben Preis; ihre durch und durch ganzwollene Qualität, ihre ausgezeichnete innere Ausstattung und ihr sorgfältig hergestelltes äußeres Aussehen macht dieselben zu einem absolut unvergleichlichen Wert zu unserem „kleinen Profit-Preis". Alle die neuesten Stoffe und Muster für Männer und junge Männer.......... **$15**



$3 bis $5 erspart an jedem Anzug

Ein sehr spezieller Wert in Knaben-Kleidern

In Bezug auf die Dauerhaftigkeit werdet Ihr die „Yondorf" Knaben-Anzüge als unvergleichliche Werte anerkennen. Kommt, sehet unsere speziellen Werte, **$3.95**

YONDORF CLOTHING CO.

Van Buren und Halsted Straße. — 2 Läden — Milwaukee und Chicago Avenue

Außerhalb des „Hohe Miete" Distrikts.

Offen am Samstag Abend bis 10:30 Uhr.—Sonntag bis Mittag.

Eine Stunde zu spät.

Roman von A. von Liliencron.

(4. Fortsetzung.)

IV. Kapitel.

Der junge Kerkau war nach Frankfurt zurückgekehrt und hatte seine Studien wieder aufgenommen. Siersbeck — sein zweites Ich, wie er zu sagen pflegte, — war wegen einer schweren Erkrankung seines Vaters nach Hause gerufen worden, und Bruno vermißte den guten Kameraden zu jeder Stunde; denn das Band, das ihn mit den anderen Studenten verknüpfte, war nur sehr locker. Ein Wunsch, den ihm seine Mutter ans Herz gelegt hatte und der noch immer unerfüllt geblieben war, sollte heute zu seinem Rechte kommen. Vor der Tür hielt schon der Wagen, der ihn nach Schloß Wolkental führen sollte. Im Begriff, aus dem Hause zu gehen, traf er Bärbchen; sie kam ihm entgegen, ihre Bücher in der Hand. „Willst Du weg?" fragte sie.

„Ja, Kind, gleich." Sie sah enttäuscht aus, und um ihr eine Freude zu bereiten, erkundigte er sich nach ihren Fortschritten im Schreiben. In frohem Stolze hielt sie ihm das Buch hin und wies auf das Blatt.

„Das hast Du brav gemacht, Hundchen," sagte er.

Bärbchen strahlte vor Freude. Als er aber jetzt flüchtig nickend von ihr gehen wollte, hielt sie ihn zurück. „Weißt Du, ich habe Dir etwas mitgebracht," stammelte sie.

„Du mir? Aber wie bist Du denn darauf gekommen?"

„Nun aber! Ich habe Dich doch lieb." Sie sah ihn vorwurfsvoll an, daß er so fragen konnte, und holte aus ihrem Käftchen eine halb aufgebrochene Rosenknospe hervor und reichte sie ihm. „Die ist von meinem Rosenstock, den ich mir gezogen habe. Er hat nur eine Blüte, und die sollst Du haben."

Eine plötzliche Rührung überkam den Studenten. Er nahm ihren Kopf in seine Hände. „Hundchen, liebes Hundchen!" Einen Augenblick sah er in die strahlenden Kinderaugen, dann steckte er die Rose ins Knopfloch und sagte: „Die trage ich zum Andenken an Dich, Kind." Zwei Minuten später fuhr er davon, aber noch immer meinte er Bärbchen zu hören, wie sie sagte: „Er hat nur eine einzige Blüte, und die sollst Du haben."

In kalter Pracht, einsam, von einem hohen Walde umgeben, lag Schloß Wolkental. Etwas wie Frösteln überschlich Bruno, als ein Diener in reicher Gala und mit einer weißen Perrücke ihm in steifer Würde voranschritt, um ihn zu der Dame des Hauses zu geleiten. In dem hochgewölbten Hausflur öffnete der Lakai eine der Flügeltüren und meldete den Gast an. Bruno überblickte schnell das Innere des reich ausgestatteten Zimmers. Ganz im Geschmack Ludwigs XIV., dachte er, und die Herrin desgleichen. Mit raschen Schritten ging er dem Fräulein von Hohental entgegen, die ihn gnädig heranwinkte. Sie erschien ihm innerlich und äußerlich wie ein aus dem Rahmen entstiegenes Bild jener Zeit, und da ihr Neffe wenig Vorliebe für französische Sitten und Anschauungen empfand, so schleppte sich die Unterhaltung nur mühsam fort.

Kerkaus Augen schweiften verstohlen nach der Uhr auf dem Kamin. Jetzt war die Zeit gekommen, wo er sich schicklicherweise empfehlen konnte. Er atmete auf und erhob sich. Aber noch sollte er nicht entlassen werden. „Ich bitte, reichen Sie mir doch von jenem Tische einmal das Bild her," gebot das Fräulein mit einer bezeichnenden Handbewegung. Kerkau gehorchte und betrachtete, während er das Bild in der Hand hielt, das feine Gesicht, vor Allem aber die Augen, die voll ungestümer Sehnsucht in das Leben zu blicken schienen. „Was sagen Sie dazu?" fragte das Fräulein zuversichtlich.

Von dem Bilde gefesselt, antwortete Kerkau langsam. „Eine überraschende Schönheit steckt in diesem Kindergesicht und viel Leben in den Zügen."

Fräulein von Hohental lächelte huldvoll. Kerkau hatte ihr zuerst wenig gefallen, jetzt aber entsprach er ihren Wünschen. „Es ist meine Nichte," sagte sie. „Eva v. Kerkau. Sie haben wohl durch Ihren Vater von ihr gehört?"

Bruno machte eine stumme Verbeugung, und die Dame fuhr fort: „Sie wächst jetzt noch in völliger Freiheit auf, aber später werde ich sie hernehmen und ihre Erziehung selbst leiten."

„Nur nicht zu bald!" entschlüpfte es Bruno. Ihm tat das arme Kind leid, und eifrig setzte er hinzu: „Dies Evchen sieht temperamentvoll aus; solchen Karakteren darf man die Freiheit nicht zu früh einengen."

Das alte Fräulein drohte mit dem Finger. „Ei, ei, wie er sich für die Schönheit ereifert! Nun, wir werden ja sehen, wie wir seinen Wünschen entgegenkommen können."

Kerkau war froh, als er sich mit einem Handkusse endlich verabschieden konnte. „Was ist wohl schwerer," dachte er bei der Heimfahrt, „der Aufenthalt für Evchen in Wolkental oder für Bärbchen in dem dumpfen, modrigen Keller mit allem, was für beide drum und dran hängt?"

Zu Hause angekommen, fand er er Farenteil, der seiner wartete. Der war in schlechter Laune und erklärte, es wäre höchst langweilig jetzt, wo die flottesten Burschen weg wären; Kerkau müßte mitkommen; sie wollten sich einen lustigen Abend machen. Bruno lehnte das ab. „Hilft Dir nichts!" beharrte der andere, „ich gehe nicht eher weg, bis ich Dich im Schlepptau habe."

Kerkau hatte Bärbchens Rosenknospe aus dem Knopfloch genommen und auf den Tisch gelegt. Sie war halb verwelkt und er wollte sie ins Wasser stellen. Des Kindes rührendes Geschenk sollte nicht verkommen. Er suchte im Schlafzimmer nach einem Wasserglase. „Also abgemacht, Du kommst mit!" rief ihm Farenteil nach.

„Nein!" rief Bruno. „Erstens habe ich keine Zeit, und zweitens kein Geld." Mit dieser bündigen Erklärung erschien er wieder im Wohnzimmer. Sein Blick fiel auf den Kameraden, der in gedankenlosem Spiel die Knospe auf dem Tische hin und her rollte.

„Laß die Blume liegen!" rief er ihn an.

Farenteil wandte sich um. „Du bist ja sehr aufgeregt; ist das etwa ein Andenken von lieber Hand?"

„Das ist meine Sache!" Bruno stieg das Blut zu Kopfe, als er sah, daß der Andere die Knospe noch immer hin und her drehte. „Laß die Blume los!"

Farenteil warf ihm die Blume vor die Füße. „Da hast Du den Bettel!" rief er zornig. „Mit Dir ist heute nichts anzufangen." Und ohne Gruß verließ er das Zimmer.

Kerkau fühlte sich verstimmt. Er hob den „Bettel" auf und stellte die Knospe in das Wasserglas; dann versank er in Gedanken. Er sehnte sich nach Siersbeck, und in Ermangelung des Freundes griff er nach der geliebten Geige. Leise zogen zuerst die Töne durch den Raum, den die Dämmerung mehr und mehr erfüllte. Melodie reihte sich an Melodie. Ganz von den Bildern erfüllt, die diese Lieder ohne Worte in ihm hervorriefen, versank für den Spielenden die Außenwelt.

Wie ein Schatten war Bärbchen hereingeschlüpft und hatte sich schweigend auf einen Stoß Bücher niedergesetzt, die nicht weit vom Fenster auf der Erde lagen. Leicht vorgebeugt, die Lippen halb geöffnet, saß sie regungslos und ganz in Lauschen versunken. Wie das sang und klang und jubelte und klagte! Und der jetzt langsam verhallende Schluß. Bruno ließ die Hand sinken und starrte gedankenverloren in die Dämmerung. „Das war aber wunder — wunderschön," sagte ganz leise eine Kinderstimme. Bruno drehte sich überrascht herum. Aus der Dämmerung tauchte ihr Lockenkopf hervor und sie nickte stumm. „Hörst Du gern zu, wenn ich spiele?"

Das Kind stand auf und lehnte sich an ihn. „Ich stelle mich immer an die Tür, wenn Du spielst," vertraute sie ihm an: „und wenn ich beim Lehrer Stunde habe und Du geigst, dann kann ich nicht mehr aufmerken, dann möchte ich gleich an Deine Tür laufen."

Ihre Freude an der Musik beglückte ihn. „Schade, daß ich nicht weiß, was Du am liebsten hörst," meinte er.

Ich kann es Dir ja singen, dann weißt Du es gleich," erwiderte sie; und ohne seine Antwort abzuwarten, sang sie leise und glockenrein die Melodie, die Bruno vor Wochen soviel Mühe gehabt hatte, zusammenzufinden.

„Hundchen, Hundchen!" Mehr sagte er nicht. Aber es klang gar innig und glückselig. Ihm war zumute, als ob er soeben einen Schatz entdeckt hätte, der ihn unendlich reich machen sollte.

„Willst Du nun auch die Worte lernen, damit Du sie singen kannst, wenn ich Geige spiele?"

Bärbchen drückte den Kopf an seinen Arm, bei ihr das Zeichen der innigsten Freude. Langsam sagte er ihr ein paarmal den kleinen Vers her, während sie aufmerksam zuhörte und flüsternd die Worte wiederholte. Dann griff er nach seiner Geige. „Versuche es, Hundchen!" Und er spielte. Eigenartig und doch unbeschreiblich anmutig klang nun von den jungen Lippen das Lied:

> Mondelang, sehnsuchtskrank;
> Süße Pein, denk ich Dein.
> Stilles Glück, komm zurück.
> Ich bin Dein, wie Du mein.

Bruno vergaß Zeit und Stunde. Es war etwas, das ihm noch nie geboten worden war: Diese hingebende Begeisterung für die Musik, und zugleich dieses liebliche, zwitschernde Begleiten seiner Melodien von dieser kindlichen, glockenreinen Stimme. Die Wirtin, die den Abendimbiß brachte, schalt, daß er das Kind so lange zurückgehalten hätte. Nun mußte aber Bärbchen noch mit ihm essen, und dann wollte er selbst sie nach Hause begleiten.

(Fortsetzung folgt.)

Brannte und juckte schrecklich

—(0)—

Brandstelle war wund und zeigte Ausschlag. Alles rot und entzündet. Litt schrecklich. Konnte zwei Wochen lang nicht schlafen. Gebrauchte Cuticura-Seife und Salbe. Arm heilte fein.

—(0)—

539 Lincoln Park Blvd., Chicago, Ill. — „Vor einem Jahr verbrannte ich mich schwer an meinem linken Arm. Erkältung trat hinzu und alles war wund und eitrig. Die Wunde war so groß wie ein Silber-Dollar. Sie war ganz rot und entzündet, und Eiter rann heraus. Ich litt schrecklich an Brandschmerzen; konnte zwei Wochen lang nicht schlafen, so brannte und juckte es. Ich gebrauchte — Salbe, — Salbe und eine Salbe, die meine Drogist mir als seine eigene empfahl, hatte aber keine Erleichterung. Dann begann ich die Cuticura-Seife und -Salbe zu gebrauchen. Ich badete die wunde Stelle mit Cuticura-Seife und tat Cuticura-Salbe vermittelst einer Leinenbandage darauf. Erleichterung kam sofort und mein Arm heilte gut. Ich war bald wieder imstande zu arbeiten. Hätte ich Cuticura-Seife und -Salbe gleich gebraucht, so hätte ich mir viel Leiden erspart." (Gezeichnet) Harry Junke, 9. März 1912.

Wenn Sie eine reine Haut ohne Pusteln und anderem unangenehmen Ausschlag, weiche und weiße Hände, glänzendes Haar und eine Kopfhaut ohne Schuppen und Jucken wünschen, so fangen sie heute den Gebrauch von Cuticura-Seife für Toilette, Bad und Shampoo an, nebst gelegentlicher Applikation von Cuticura-Salbe. Verkauft in der ganzen Welt. Liberale Proben eines jeden nebst 32-seitigem Buch über Haut frei versandt. Man adressiere Postkarte „Cuticura, Dept. T, Boston."

☞ Zarthäutige Männer sollten „Cuticura Soap Shaving Stick" gebrauchen; 25c. Probe frei.

Lokalbericht.

Als Fälschungen erkannt.

Die Checks waren durch die Hände von Bankbeamten gegangen.

Nachdem fünf Checks über insgesammt $246.45 von mehreren Banken anstandslos angenommen worden waren und auch das Clearinghouse passirt hatten, wurden sie als Fälschungen erkannt. Mit einem der Checks war der Kaiserhof hineingelegt und um $72.50 geprellt worden. Zwei andere hatte Charles Deubler, der Inhaber der unter dem Namen Old Quincy Nr. 9 bekannten Wirtschaft eingewechselt und dabei $84.85 eingebüßt; mit dem fünften wurde Jacob Bernstein angeschmiert. Ihm hat die Erfahrung $46.35 gekostet.

Die Checkformulare waren vor Monatsfrist aus dem Geschäftszimmer der Abwasserbehörde entwendet worden. Die Unterschrift von John McGillen, dem Clerk der Behörde, ist schlecht nachgeahmt worden. Sie befindet sich außerdem direkt auf der Linie, während McGillen stets über die Linie schreibt. Dessenungeachtet wurden, wie schon erwähnt, die Fälschungen selbst von den geriebenen Bankbeamten nicht erkannt. Von den Dieben der Formulare und von den Fälschern fehlt jede Spur.

Große Erbmassen.

Der Brauer Peter Fortune hinterließ $560,000; die Kinder die Erben.

Laut im Nachlaßgericht eingereichten Verzeichnisses hat der am 26. November l. J. verstorbene Brauer Peter Fortune $560,000 hinterlassen, zumeist in Aktien, wie 367 der Fortune Brothers Brewing Co., 355 in der verkrachten Chicago Nationalbank Aktien und Bonds in der Chicago Auditorium Association, der Metropolitan Fire Ins. Co., Northwestern Gas Light & Coke Co. usw. Sein Sohn John und seine Tochter, Frl. Johanne, 43 Ost Burton Place, sind die alleinigen Erben.

— Stilblüte. — „Den waschechten Zigeuner erkennt man daran, daß er sich nicht wäscht."

Heilt den lahmen Rücken mit Musterole!

Ihr erhaltet die schnellste Linderung von Rückenschmerzen, schmerzenden Gelenken, rheumatischen Schmerzen usw. durch Anwendung von MUSTEROLE, der reinen, weißen Salbe, die mittels Senföl hergestellt wird.

Verursacht absolut keine Blasen. Dagegen hinterläßt sie ein angenehmes Wohlbehagen. Man reibe MUSTEROLE auf die schmerzende Stelle, und die Schmerzen verschwinden!

Tausende wissen, daß MUSTEROLE auch das beste Mittel gegen Bronchitis, Bräune, Asthma, Rippenfellentzündung, Hexenschuß, Neuralgie, Verrenkungen, Brauschen, steifen Hals, Kopfschmerzen und Erkältung auf der Brust ist (es verhütet Lungenentzündung).

Bei Euerm Apotheker erhältlich in 25c oder 50 Büchsen, und eine besonders große Hospitalbüchse für $2.50.

Nehmt keine Nachahmung an. Wenn Euer Apotheker es Euch nicht liefern kann, schickt 25c oder 50c an die Musterole Company, Cleveland, Ohio, und wir schicken Euch eine Büchse zu, portofrei.

J. M. Durkin, Wilmington, O., schreibt: „Hatte große Schmerzen in der Brust und im Rücken. Gebrauchte Musterole und Morgens waren alle Schmerzen fort." (40)

MUSTEROLE
WILL NOT BLISTER

Das Heim der guten Kleider

Der konservative Mann, der gute Kleidung

wünscht, hübsche Muster und einen prächtig passenden Anzug, wird gut tun, sich unsere schönen Frühjahr-Modelle anzusehen.

Wir haben genügend von jenen extra Größen für korpulente Männer, große Männer und kleine Männer. Unsere besondere Aufmerksamkeit, welche wir dem richtigen Passen von Anzügen für Männer von extra Staturen widmen, bringt Männer aus allen Teilen Chicagos nach unserem Laden.

Junge Männer, welche elegante, kleidsame Modelle wünschen, finden eine große Auswahl von Norfolks, Englische Modelle und solche mit langem Rock aus grauem, braunem und blauem Serge, zu

$12 $15 $18

Anzüge für Männer und junge Männer..$10 bis $30

Slip-on Regenröcke für Männer und junge Männer..................$5 bis $15

THE ARMITAGE
JOHN S. EDWARDS, Pres.
Milwaukee and Armitage Aves.

Qualität-Ecke

Morgen ist der letzte Tag des Verkaufs von Frühjahrswaaren. Tausende haben ihn schon besucht. Haben Sie?

Hut-Formen

Eine große Auswahl von ungarnirten Hut-Formen — für Damengebrauch; farbig und schwarz, kleine, mittlere und große Formen, in allen Größen, aufwärts von..............1.25

IT PAYS TO TRADE AT
KNOOP'S

Kinder Regen-Capes

für die April-Schauer.
Graue Rubberized Regen-Capes; Hoods sind mit Plaid gefüttert, sehr nützlich für Schulkinder, Größen 6 bis 15; speziell offerirt für nur..........1.50

Zehn spezielle Candy Items zu zehn Cents.

Gute Chocolate Drops
Marshmellow Creams
Orange Slices......
Türk. Frucht-Candies.
Gebrochener gemischte
Burnt Peanuts.....
Cream gemischter....
Pfeffermünz Drops..
Buter Scotch.......
Iced Caramels.....

10c das Pfund

Schuhzeug-Neuigkeiten

Weiße Colonial Pumps für Damen, mit verstellbaren Straps, sehr elegante Facon, gewöhnlich verkauft für 2.50, in diesem Verkauf für.................... 1.69

Velvet 2-Strap Slippers für Damen, werden überall zu 2.00 verkauft, unser spezieller Preis in diesem Verkauf beträgt nur..................... 1.49

Weiße Canvas Knöpfschuhe für Damen, die 1.75 Qualität, zu......... 1.25

Sammt-Knöpfschuhe für Kinder, wurden stets zu 1.50 verkauft, nur....... 98c

Patent Colt, Velvet Top Button Oxfords für Kinder, der gewöhnliche Preis ist 1.85, in diesem Verkauf speziell für nur.............................. 1.39

Verkauf von Kurzwaaren

5c Karte Ledock Haken und Oesen für..3c
15c Cantse Dreß Shields, alle Größen, das Paar zu............10c
10c schwarze Dressing-Kämme für........3c
Clark's bestes Mill End Strickgarn, 3 Spulen für...............5c
24 Yard Rolle Cotton Tape für.........9c
Lingerie Novelty Braid, weiß und alle Farben, 4 Yd. Stücke............10c
5c Karte weiße od. schwarze Dreß Clasps 3c
West Electric Hair Curlers, Karte......10c
Shirtwaist-Halter und -Gürtel, wert 10c, für..............5c
5c hölzerne „Darners", in diesem Verkauf zu...............3c

Messaline-Waists. Ein großes Assortiment in Messaline Waists, in jeder gewünschten Schattirung, prachtvoll mit Spitzen besetzt, Größen 36 bis 44, dies ist ein extra guter Wert.. 2.98

Strümpfe. 25c Silk Gauce Damenstrümpfe, nahtlos, feine Qualität, in Schwarz, Tan und Weiß, breiter Garter Top, hohe spliced Fersen und Zehen, alle Größen, Paar....... 19c

Knaben-Anzüge. 3.25 2-Piece Anzüge für Knaben, in Grau, Braun oder blauen gemischten wollenen Mustern, Größen für Knaben im Alter von 7 bis bis 15 Jahren, zu....... 2.00

Kleiderstoffe. 40zöll. Voile in Schwarz und Weiß, sowie navy und weißen Streifen — sehr speziell für diesen Verkauf— Yard............ 25c

Korsets. Reguläre 1.00 Korsets — mittlere Bust, lange Hüften, dauerhaftes Coutil, mit Spitzen besetzt, haben vier Hose Supporters — Größen 18 bis 30, zu................ 75c

Hauskleider. Wir verkaufen eine große Menge Hauskleider, tadellos passend, helle u. dunkle Farben, extra breit, aus besten Percales u. Ginghams, 36—44, 46,, 48, 50; nur.. 1.25

Unterzeug. 35c Balbriggan Unterhemden für Männer sowie Unterhosen mit doppeltem Sitz, Größen 34 bis 44, in diesem Verkauf speziell zu.......... 19c

Knaben-Kappen. Reguläre 39c Kappen für Knaben, in fancy wollenen Mischungen, sowie Schwarz, Braun, Grau oder Blau, alle Größen.............. 25c

Hemden. Reg. 65c Dreßhemden für Knaben und Männer, fancy, gemusterte oder gestreifte Percales, Madras und blaues Chambray, Größen 12—17......... 48c

Leder-Taschen. Leder Shopping Bags — Leder gefüttert, einfach u. fancy, Neusilber Rahmen, extra innere Geldtasche, runder oder Split Bottom, großer Bargain — wert 1.50, nur..... 98c

Niedrig markirte Groceries

Full Cream Brick-Käse, Pfund..........17c
Fancy Gothaer Sommerwurst, Pfund...25c
Bestes Silver Leaf Lard, Pfund........14c
Peanut Butter, Pfund..................15c
Extra fancy Head Reis 10c, 3 Pfd.....25c
Feine Farina, Pfd. 4½c; 6 Pfd........25c
Frische Hafergrütze, Pfd. 4c; 3 Pfd....10c
Instant Postum, groß, 49c, klein......29c
Fancy handgepflückte Navy-Bohnen, per Pfund 5c; 6 Pfund für............25c
Fancy Elbow Maccaroni, Pfund......7½c
Wir haben eine vollständige Auswahl von Gemüse- und Blumensamen, speziell, das Packet zu..................1c
Swift's Pride Seife, 10 Stücke für......28c
Kitchen Cleanser, 3 für.................10c

Verkauf von Möbel

Oak Finish Hochstühle, bequeme Spindel-Rücklehne, solider Sitz, $2 Werte, zu........................ 1.49

Nähschaukelstuhl mit hübsch geschnitzter Spindel-Rücklehne, Rohrsitz, Oak Finish, speziell für nur..................... 1.29

Oak finished Stühle, solider Sitz, wert 95c speziell zu.................. 69c

Zusammenlegbare Go-Carts, gute Rubber-Tires, 5.00 Werte, im Spezial-Verkauf zu nur........................ 3.48

Brussels Rugs, Größe 27×54, Blumen- und orientalische Muster, wert $2.00 — speziell für nur................... 1.29

Hausausstattungen

2 Brenner Gas Plates, mit gefägten Brennern, speziell.......... 85c

Hartholz Gardinen-Strecker, mit nickelplattirten Pins, im Spezialverkauf zu.......... 69c

1 Brenner Gas - Oefen, speziell in diesem Verkauf zu.......... 95c

Gas Globes, in assortirten Facons und Mustern, das Stück für nur.......... 10c

14 Quart Größe blaue und weiße Geschirrschüsseln — speziell zu.......... 29c

6 Quart Größe Berlin Kessel, blau und weiß emaillirt, in diesem Verkauf zu.......... 39c

Deutsches Altenheim.

Die Altenheimbehörde erklärte gestern in ihrer Sitzung im Hotel Bismarck die Herren Anton Regner, Friedrich Wilhelm Schulz und Karl Müller für berechtigt zur Aufnahme in die Anstalt. Der Verwaltungsausschuß berichtete, daß Herr Frank Herzlich in das Altenheim eingetreten ist. Die Insassen erhielten am Osterfeste gefärbte Ostereier, und etwa 30 von ihnen besuchten am 30. März das Deutsche Theater als Gäste der Direktion. Der Sturm hat an Bäumen und Zänen u. s. w. viel Schaden getan.

Der Kontrakt für die Anlagen der elektrischen Beleuchtung im alten Gebäude wurde mit $389 vergeben. Der Platz für den Neubau ist hergerichtet und die Pläne sind fertiggestellt.

Erhält eine Frist.

Hans Bauder aus der Schweiz unter Betrugsanklage.

Bundeskommissär Foote gewährte gestern Hans Bauder, der von der Schweizer Regierung eines Minenschwindels von $60,000 angeklagt ist und ausgeliefert werden soll, eine Frist bis zum 1. Mai. Bauder will bis dahin seine Unschuld erweisen. Er ist der Sohn eines Geistlichen in der Schweiz und war Präsident einer Grundeigentumsgesellschaft mit Büro im hiesigen Manhattangebäude. Er soll wertlose Minenaktien nach der Schweiz verkauft haben und sagt, er sei unbewußt das Werkzeug Anderer gewesen.

— Verschnappt. — Ich freue mich sehr, daß es Ihrem Bruder so gut bei uns gefallen hat. — Ach, Sie glauben gar nicht, wie anspruchslos mein Bruder ist!

Die Heiligkeit des Feigenbaums.

Die Gattung des Feigenbaumes ist in einer Reihe von Arten über die Erde verbreitet und findet sich in den tropischen und subtropischen Gebieten aller Erdteile. Manche von diesen Gewächsen werden zu ganz anderen Zwecken benutzt als zur Gewinnung der Früchte, und in letzter Zeit haben namentlich die Arten eine erhöhte Aufmerksamkeit auf sich gelenkt, die einen als Kautschuk verwertbaren Milchsaft geben. Dazu gehört auch die eigentliche indische Feige. Es gibt aber in Indien noch einen anderen Vertreter des Feigenbaumgeschlechts, der jetzt zwar auch einer praktischen Ausnutzung anheim gefallen ist, früher aber eine ganz andere Rolle spielte. Wegen der abergläubischen Verehrung, die er in Indien genoß, erhielt er in den abendländischen Sprachen die Bezeichnung des Götzenbaumes, und auch die Wissenschaft hat darauf Rücksicht genommen, indem sie dieser Art den Namen Ficus religiosa beilegte. Auch heute ist der Glaube an die Heiligkeit dieses Baumes in Indien noch nicht geschwunden. Besonders merkwürdig ist aber die kürzlich gemachte Entdeckung, daß derselbe Baum in Ostafrika nicht nur vorkommt, sondern auch eine ähnliche Schätzung genießt. Es ist der Volksstamm der Akikuju, der einen Kultus mit dem Feigenbaum treibt. Ob es sich genau um die gleiche Art handelt wie den indischen Götzenbaum, ist freilich noch nicht sicher ermittelt. Die Afrikaner betrachten den Baum als heilig, weil er nach ihrem Glauben die Gebete aufsteigen läßt, die sie zu ihrem obersten Gott, dem Ngai, hinaufsenden. Das hindert die Leute aber nicht, aus dem Holz des Stammes die Geräte herzustellen, die sie nach primitiver Art zum Feueranmachen gebrauchen. Es entsteht die Frage, ob zwischen diesen Sitten eines ostafrikanischen Stammes und der alten Inder eine Beziehung gesucht und gefunden werden kann. Ostafrika ist eine der Gegenküsten Indiens und hat mit diesem Lande stets in einem besonders engen Verkehr gestanden. Früher sollen nach der Annahme der Geologen beide Länder sogar zusammengehangen haben, freilich wohl in Zeiten, als es noch keine Menschen auf der Erde gab. Es ist daher durchaus nicht unmöglich, daß die Verehrung des Feigenbaumes aus Indien nach Ostafrika eingeführt worden ist, und man müßte sich alsdann nur wundern, daß sie hier nicht eine noch weitere Verbreitung gefunden hat.

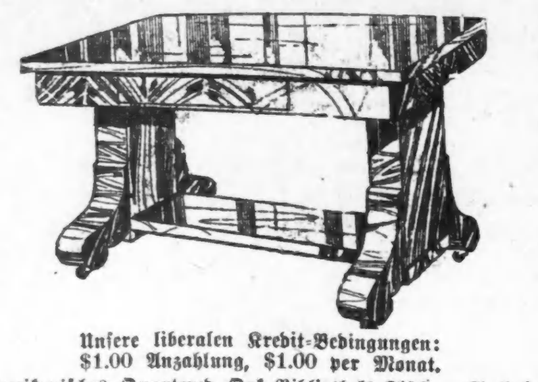
— Wurst wider Wurst. — „Liebe Frau, du mußt mich aber heute Morgen sehr spät geweckt haben! Ich war erst um 12 im Bureau und hatte dabei eine äußerst wichtige Verabredung für 10 Uhr, die ich nun verpaßt habe." — „Ich habe dich aber um halb 8 Uhr pünktlich geweckt." — „Dann ging die Uhr wohl falsch?" — „Wohl kaum. Ich habe sie gestern Abend erst gestellt, als du nach Hause kamst. Du erinnerst dich wohl, ich fragte dich noch, als du eintratest, wie spät es wäre. Du zogst deine Taschenuhr heraus und sagtest, es wäre halb elf; da die Uhr in meinem Zimmer aber schon halb zwei zeigte, stellte ich sie nach deiner Taschenuhr."

CASTORIA Für Säuglinge und Kinder.
Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt
Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher

Chicagos größte Möbel-Werte in sämmtlichen Hartman Läden

Unsere Läden sind Abends offen bis 9 Uhr.

Dieses vorzügliche sanitäre Küchen-Kabinet. Sehr stark gemacht und gut finished. Besitzt großes hölzernes Oberteil, 26 bei 46 Zoll messend. Gleitendes Knetbrett, zwei starke Utensilien-Schubladen und zwei große 50 Pfund-Behälter, einer für Mehl und einer für Nahrungsmittel — Ihr werdet nie imstande sein, diesen Bargain zu duplizieren, für... $3.69



Unsere liberalen Kredit-Bedingungen: $1.00 Anzahlung, $1.00 per Monat.

Amerikanisches Quartered Oak Bibliotheks-Tisch. Auch in echtem Birken-Mahagoni. Schwere Platte, netter Rand, mit großer stationärer Schublade ausgestattet. Größe 28 bei 42 Zoll. Base Pedestal, mit großen Colonial Scroll-Füßen finished. Großes Shelf unten für Bücher und Magazine... $9.45

Spezial-Verkauf von Couches

Imperial Leder.

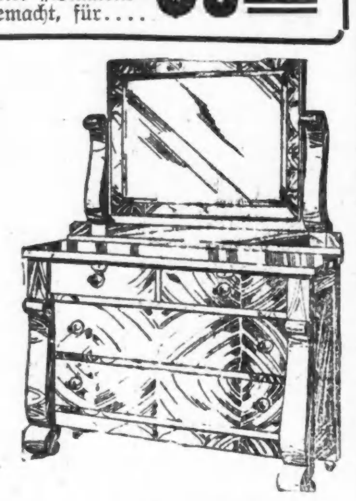
$1.25 Anzahlung, $1.00 monatlich.

Feine hochelegante Imperial Leder-Couch. Das Gestell ist aus echtem Quartered Oak gemacht, hoch polirt und elegant geschnitzt, mit garantirtem Imperial-Leder gepolstert, tief „Diamond tufted" über einem vollen Set der besten Spiral Stahl-Sprungfedern. Stark gemacht, für... $9.95

4 Zimmer vollständig möblirt. $99

Bedingungen: $5.00 monatlich.

Große Bargains in Rugs diese Woche.



Alle Größen. 2-zöll. Pfosten „Chill-leß" Stahlbett. Aus 2-zöll. Stahlröhren gemacht und mit ununterbrochenen Pfosten. Besitzt fünf massive 1-zöllige Fillers und 1¼-zöllige untere Rail. Dieses Bett wird Euch als ein großer Wert erscheinen. In allen Größen. Weißer Finish oder Vernis Martin, für... $6.95

$1.50 Baar — $1.00 den Monat. Hochfeiner Colonial Dresser, massiv hergestellt aus feinem viertelgesägtem Oak, finished in einem hübschen Glanz. Extra großer Spiegel in einem breiten Rahmen. Hat 2 große und 2 kleine Schubladen, für... $12.85

Nordwestseite Laden 1311-13-15 Milwaukee Av. Ecke Paulina Str.

HARTMAN'S

Westseite Laden 728-730 W. Madison St. Nahe Halsted Str.

Down-Town Laden 226-232 S. Wabash Av., nahe Jackson

Telegraphische Depeschen.

Geliefert von der "Associated Press"

Ausland.

Stürmische Auftritte.

Generalmajor und Zentrumsmann griff im Reichstag die Wehrvorlage unter Beifall der Sozialisten scharf an. — Zuchthaus für Regierungsassessor! — Ex-Major und Graf unter Schwindelei-Klagen verhaftet.—Chef einer russischen Spionengruppe in Budapest dingfest.

(Spezialkabeldepesche der „N. Y. Staatszeitung")

Berlin, 11. April. Zum Schluß der Generaldebatte über die Wehrvorlage im Reichstag (jetzt, wie schon kurz gemeldet, in den Händen der Budgetkommission) gab es noch stürmische und zum Teil recht überraschende Auftritte.

Am Anfang ging es ruhig zu. Der Elsässer Haegy und der Sozialdemokrat Dr. Frank sprachen gegen den Entwurf, aber ohne Aufregung hervorzurufen. Der Erstere machte geltend, daß solche Gesetze die Franzosen nur zu weiteren Rüstungen anstacheln würden, und daß bei einem schließlichen Konflikt Elsaß vor Allen der leidende Teil sein werde.

Aber Sturm gab es bei den Ausführungen des nächsten Redners: Generalmajors z. D. Haeusler vom Zentrum, Vertreters eines bairischen Wahlkreises. Derselbe griff unter großem Beifall, — nicht seiner Parteigenossen, sondern der Sozialdemokraten, die Vorlage und die meisten Forderungen des Etats heftig an!

Er forderte nicht nur ein strenges Duellverbot, sondern auch die Abschaffung der Garde, der Korpsgenerale und der Armeeinspekteure. Die höchsten Stellen im Heere sollten Divisionären verleihen. Die vorhandenen Geschütze erklärte Haeusler für miserabel. Luxus, Kastengeist und Bevorzugung des Adels, sagte er, nähmen stetig zu.

Die Mitglieder des Zentrums saßen, voller Bestürzung, schweigend da, als einer aus ihrer Mitte derart loswetterte. Um so lauter geberdeten sich die Sozialdemokraten, welche dem Redner frenetisch zujubelten.

Kaum hatte Haeusler das letzte Wort gesprochen, als der Kriegsminister v. Heeringen sich in größter Erregung erhob, um die gehörten Angriffe zurückzuweisen. Er erklärte, er wisse nicht, wo der Vorredner seine Erfahrungen gesammelt habe. Jedenfalls seien sie gänzlich unmilitärisch.

In sichtlich ebenfalls stärkster Erregung protestirte einer der bairischen Bevollmächtigten zum Bundesrat, Generalmajor Wenninger, gegen die Ausführungen Haeuslers, der früher Artilleriegeneral gewesen, heute aber lange aus dem militärischen Leben heraus sei, und inzwischen seien andere Verhältnisse eingetreten.

Dabei bezeichnete er Haeusler stets als General.

Der zweite Vizepräsident Dove, der den Vorsitz führte, ermahnte darauf Wenninger, die Dienststellung von Abgeordneten nicht zu erwähnen, worauf dieser erwiderte, er habe Häusler „nur aus Höflichkeit" General genannt. Die letztere Bemerkung veranlaßte die Sozialdemokraten, förmlich zu toben.

Inzwischen war der Reichskanzler erschienen. Er nahm das Wort zu dem Zweck, um ein Mißverständniß zu berichtigen, welchem der Passus in seiner jüngsten Rede begegnet sei, der sich auf die feindliche Haltung des Slawentum gegen das Germanentum bezogen. Er erklärte ausdrücklich, er habe dabei nicht Rußland gemeint. Stets habe er das gute Verhältniß zur russischen Regierung betont.

Zum Schluß gab es persönliche Bemerkungen, welche neue Stürme entfesselten. Häusler wies die abfällige Kritik zurück, welche Wenninger an ihm und seinen Bemerkungen geübt, worüber die Sozialdemokraten wiederum in tosenden Beifall ausbrachen. Wenninger verlangte darauf erregt das Wort, und die Debatte wurde von Neuem eröffnet. Er protestirte Namens des baierischen Offizierkorps gegen die Angriffe Häuslers, die unter den Sozialdemokraten solchen Beifall erweckt hätten.

Darauf erwiderten die Sozialdemokraten Ledebour und Dr. Frank in der schärfsten Weise, es gehe den Bevollmächtigten zum Bundesrat gar nichts an, wer Beifall spende; der Protest Namens des Offizierkorps zeige nur Hochmut und Ueberhebung als Auswuchs des Militarismus. Wenninger wollte nochmals reden, wurde aber vom Vorsitzenden bewogen, darauf zu verzichten. Während dieser ganzen Zeit herrschte in allen Teilen des Hauses riesige Erregung.

Laut Meldung aus Kiel, ist der, in der ersten Februarhälfte unter Anklage der Erpressung in Köslin verhaftete Regierungsassessor Withold Lewicki zu drei Jahren Zuchthaus verurteilt worden. Er ward schuldig befunden, von dem der Spionage verdächtigen Kieler Fabrikanten Bünding nach und nach Summen in der Gesammthöhe von 140,000 erpreßt zu haben.

Wie die Beweisaufnahme ergab, hatte er von dem Fabrikanten zunächst nur 20,000 Mark erhalten. Nach kurzer Zeit forderte er aber 100,000 Mark, die er auch wieder bekam, da er mit einer schweren geschäftlichen Schädigung drohte. Schließlich ließ er sich noch einmal 20,000 Mark geben.

Aufsehen erregt namentlich in militärischen Kreisen die in Frankfurt a. M. erfolgte Verhaftung des ehemaligen Majors Grafen von Hertzberg.

Der Graf wird sich demnächst vor Gericht wegen Betrugs und Schwindeleien zu verantworten haben.

Die vor ein paar Monaten vielgenannte Deutschamerikanerin Frau Oesterreich aus Tacoma im Staate Washington ist nunmehr aus der Haft in Rostock entlassen worden. Doch mußte auf Anordnung des Gerichts eine Bürgschaft von 9000 Mark gestellt werden.

(Die Frau war unter der Beschuldigung der versuchten Hinterziehung der Erbschaftssteuer von den Rostocker Behörden in Gewahrsam genommen worden. Die ganze Angelegenheit, bei welcher die mecklenburgischen Amtsstellen in einem recht merkwürdigen Licht erscheinen, wird wahrscheinlich bei der Beratung des Justizetats im Reichstag zur Sprache gebracht.)

Budapest, 11. April. Erregung herrscht über die, hier erfolgte Verhaftung eines russischen Spions, der anfänglich für einen Generalstäbler gehalten, aber später als ein höherer Offizier des russischen Nachrichtenbüros entlarvt wurde. Sein Name ist Nikolaus Brarura.

Der Verhaftete war der Chef einer ganzen Spionagegruppe und stand mit Helfershelfern in Wien und Berlin in Verbindung.

Höchst wichtiges und umfangreiches Belastungsmaterial wurde vorgefunden. Mehrere andere Verhaftungen in Verbindung mit der Affäre sind bereits erfolgt.

Bei zwei, in Agram dingfest gemachten Personen wurde ein Briefwechsel mit Brarura aufgefunden.

„Jedes kleine Olive Tablet hat eine eigene Wirkung, ganz für sich selbst".

Euer Doktor wird Euch sagen, daß neunzig Prozent aller Krankheiten von trägen Eingeweiden und Leber herrühren. Dr. Edwards, ein wohlbekannter Arzt in Portsmouth, Ohio, vervollkommnete eine vegetabile Zusammenstellung, mit einer Mischung von Olivenöl, die auf die Leber und Eingeweide wirkt, welche er seinen Patienten seit Jahren gegeben hat.

Oliven-Tabletten, das Ersatzmittel für Kalomel, wirken milde, aber erfolgreich. Sie bringen die geistige Frische und das körperliche Wohlbefinden, dessen sich Jedermann erfreuen sollte, indem sie die Leber anregen und das System von gefährlichen Unreinigkeiten säubern.

10c und 25c die Schachtel.

The Olive Tablet Co., Columbus, Ohio.

Telegraphische Notizen.

Inland.

— Die Frauenstimmrechtlerinnen in New York drohen mit Boykottirung der Geschäftswelt an der 5. Avenue, wenn ihnen die Polizeiverwaltung das Recht rauben will, an der 5. Avenue Parade abzuhalten. Zunächst wenden sie sich an den Stadtrat, damit womöglich das polizeiliche Verbot rückgängig gemacht werde.

— Die Leiche des vielgenannten Finanzmannes J. P. Morgan trifft heute Nachmittag mit dem Dampfer „France" in New York ein. In der St. Georgskirche, welcher Morgan über 40 Jahre angehörte, findet eine Trauerfeier statt, und die Beisetzung erfolgt in dem, von Morgan erbauten Mausoleum zu Hartford, Konn.

— Gestrige Baseballspiele: „National League" — New York 0, Boston 3; Philadelphia 3, Brooklyn 11. „American League" — Washington 2, New York 1; Boston 9, Philadelphia 10; St. Louis 3, Detroit 1. (Der erste Name bezeichnet jeweils nicht nur die Riege, sondern auch den Schauplatz des Spiels.) Das Uebrige verregnet.

Ausland.

— Geburtsziffer in der französischen Hauptstadt war letztes Jahr niedriger, als je zuvor! Auf 30 Familien nur 1 Geburt. Sterblichkeit belief sich auf 43 per Tausend.

— Der Bundesrat von Venezuela verwarf das Protokoll des Uebereinkommens bezüglich Beilegung der Streitigkeiten zwischen Venezuela und Frankreich.

— In Hamburg starb, 73 Jahre alt, der Ingenieur Otto Schlick, Erfinder des Gyroskops, welches das Rollen der Dampfer auf hochgehender See vermindert.

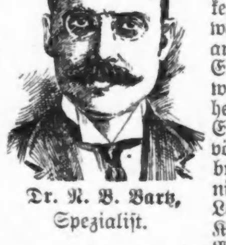
— In japanischen Regierungskreisen wird versichert, daß die Beteiligung Japans an der Panama-Pazifik-Ausstellung zu San Franzisko nicht rückgängig gemacht werde, trotzdem neuerdings in Kalifornien wieder starke japanfeindliche Einflüsse sich bemerkbar machen.

— In allen belgischen Industriestädten trafen Truppenmassen ein, um Unruhen bei dem, zu Montag erwarteten Generalstreik zu unterdrücken. Die sozialistischen Streikleiter selber boten übrigens den Behörden an, aus ihren eigenen Reihen Extrakonstabler für die Aufrechterhaltung der Ordnung zu stellen.

Männer!

Leset unter allen Umständen Dr. Bartz' Spezial-Offerte.

Nicht $1 bis befriedigt.



Dr. N. B. Bartz, Spezialist.

Wenn Ihr die Gesundheitsgesetze übertreten habt u. kennt den fortwährenden Abgang an Lebenskraft aus Eurem Körper, weshalb nicht geheilt werden, ehe Eure Konstitution völlig zusammenbricht? Gestattet nicht, daß Euer Lebensblut und Kraft dahin geht. Wartet nicht, bis Ihr ein nervöses und körperliches Wrack seid.

Meine Behandlungs-Methode liefert neue Nervenkraft, verstopft die Lecke, beseitigt Schwäche und giebt Kraft und Stärke den geschwächten Organen.

Blutvergiftung wissenschaftlich geheilt.

Geschwüre, Hautausschlag, angeschwollene Drüsen, Wunden im Mund und Hals schnell geheilt. Das beste garantirte Behandlungssystem, das Blut zu reinigen und jedes Teilchen von Gift aus dem Körper zu scheiden. Leute, die mit 606 oder 914 behandelt wurden und jetzt an Nerven- und Gehirnschäden leiden, schlimme Zustände, oder irgend eine Wiederkehr ihres Leidens, sind besonders eingeladen, vorzusprechen. Ihr wollt geheilt werden, um geheilt zu bleiben.

Ich heile Nierenkrankheiten.

Durch direkte spezifische Behandlungen heile ich alle heilbaren Nieren-, Blasen-, chronische und ansteckende Krankheiten.

Seid nicht mißtrauisch, da Euer Familienarzt Euch nicht heilen konnte. Bedenkt, Spezialisirung ist der Schlüssel des Erfolgs in allen Berufen. Meine richtigen Methoden werden von den größten medizinischen Autoritäten der Welt anerkannt.

Wichtige Ankündigung.

Dr. Bartz hat so viel Vertrauen in die Vorzüge seines Behandlungsystems, daß er gerne bereit ist, irgend einen heilbaren Fall zu übernehmen unter der ausdrücklichen Bedingung, daß keine Gebühren für seine Dienste zu bezahlen sind, bis der Patient sagen kann: „Ich bin kurirt". Eine reellere Offerte wurde nie dem leidenden Publikum gemacht und es ist wohl der Mühe wert, sie in Betracht zu ziehen. Konsultation, Untersuchung und Rat frei für Alle, ob sie in Behandlung treten oder nicht.

Dr. N. B. Bartz

Zimmer 82, Dexter-Gebäude.

39 W. Adams Strasse

Gegenüber „The Fair".

Nahe Dearborn Str. (Nehmt Elevator am Eingang bis zum 8. Floor.)

Office-Stunden: 9:30 Vorm. bis 4:30 Nachm. täglich. Samstags bis 8:30 Abends. Sonntags 10 bis 12.

Lokalbericht.

Rabiates Frauenzimmer

Hat einem Polizisten die Nase blutig geschlagen.

Der Galan entkommen.

Beide befanden sich in einer gestohlenen Droschke. — Auf allgemeine Verdachtsgründe hin verfolgt und niedergeknallt. —Hielten Wort.

Als Polizist Thomas Sweeney von der Wache an Chicago Ave. heute zu früher Morgenstunde vor dem Alexandria Hotel eine dem Henry Kaller vor dessen Wohnung Nr. 420 Rush Str. gestohlene Droschke anhielt, sprangen aus dieser ein Mann und ein Frauenzimmer heraus. Der Mann lief davon und entkam. Seine Begleiterin aber stürzte sich wie eine Furie auf den Schergen und schlug ihm, ehe er sie überwältigen konnte, die Nase blutig. In der Wache weigerte sie sich, ihre Adresse anzugeben. In ihrer Börse fand man eine Karte mit der Aufschrift „Frau Wilson, Nr. 420 Rush Straße."

Detektive Jarvis Slattery von der Wache an S. Clark Straße bemerkte gestern Abend einen wenig Vertrauen erweckenden Mann, der angeblich in verdächtiger Weise das Congreß Hotel umschlich. Als er sich ihm näherte, gab der Bursche Fersengeld. Der Häscher nahm seine Verfolgung auf und jagte ihm, als er trotz mehrfacher Aufforderung nicht stehen blieb, eine Kugel in das rechte Bein. Der Verwundete brach im Grant Park, zwischen Van Buren und Congreß Straße, zusammen. Man schaffte ihn nach dem St. Lukashospital. Dort gab er heute Morgen an, der erst vor drei Tagen aus St. Louis hier eingetroffene Handlungsreisende Thomas Halton zu sein.

Angeblich gewissenlos.

Ferdinand Kabe, Nr. 27 S. Sangamon Straße, erwirkte heute Haftbefehle gegen die Stellenvermittlungsagenten F. D. Humphrey und A. C. Balyeat, Nr. 620 W. Madison Str. Seinen Angaben gemäß hatte er ihnen sein letztes Geld, $1.50, unter der Bedingung gegeben, daß sie ihn sofort zur Arbeit an einer Eisenbahn kostenfrei nach Minnesota senden würden. Als sie das Geld eingesackt hatten, hätten sie ihm aber erklärt, daß er noch drei Tage warten müßte. Nun habe er sein Geld zurückverlangt. Man habe ihn aber mit leeren Redensarten abgespeist.

Die Beschuldigten werden sich unter der auf unordentliches Betragen lautende Anklage zu verantworten haben.

War bitterer Ernst.

Als gestern Abend Frau Carrie Pickers und ihre Tochter Lizzie von der Verwaltung des Adams Hotels, Nr. 1522 W. Adams Str., wo sie als Stubenmädchen beschäftigt waren, entlassen worden waren, rieten sie den Gästen, sich schleunigst ein anderes Unterkommen zu suchen, da sie die Bude anzünden würden. Man lachte sie aus. Die Entlassenen begaben sich auf ihr Zimmer, fegten Kehricht, Papier usw. zusammen, tränkten den Haufen mit Petroleum, zündeten ihn an und suchten das Weite. Sie wurden von den zumeist nur notdürftig bekleideten Gästen fast zum Hause hinausgeprügelt. Das Feuer konnte gelöscht werden, ehe es nennenswerten Schaden angerichtet hatte. Die Pickers wurde nach Verlauf einer Stunde verhaftet, Lizzie befindet sich noch auf freiem Fuße.

Schöpfte Verdacht.

Nachdem sie angeblich versucht hatten, dem Apotheker Alexander Glogau, Nr. 2747 N. Clark Str., wertlose Minenaktien im Nennwerte von $6000 aufzuschwatzen, wurden gestern Nachmittag der 60jährige Paul Bush und der 39 Jahre alte Ignatius Qualey verhaftet.

Qualey hatte schon am 4. April den Apotheker zu überreden versucht, die Aktien zu kaufen. Er behauptete angeblich, daß sein Bruder, ein Minensachverständiger, ihm dringend geraten habe, die Aktien der seit mehreren Jahren verkrachten Nevadaer Grubengesellschaft zu erstehen, da Kapitalisten aus dem Osten unter der Hand die Aktien aufzukaufen trachteten.

Nachdem Qualey ihm einen zweiten Besuch abgestattet, schöpfte Glogau Verdacht und ersuchte ihn und seinen Teilhaber, gestern vorzusprechen. Dann benachrichtigte er die Polizei, von der die angeblichen Gauner prompt verhaftet wurden.

Herzlose Spitzbuben.

Einbrecher drangen gestern in die Wohnung der armen Wittwe Edith Renne, Nr. 3118 Evanston Avenue, die durch ihrer Hände Arbeit sich und ihre beiden Kinder ernährt, stahlen Kleidungsstücke und Schmuck im Gesammtwerte von $125, plünderten die Sparbank des neunjährigen Harold Renne um den aus 40 Cents bestehenden Inhalt und stahlen selbst ein Paar dem Knaben gehörende Rollschuhe. Sie entkamen unbehelligt mit der Beute und haben sich bisher ihrer Verhaftung zu entziehen gewußt.

Frl. Girdie Gorman, die im Maryland Hotel, Nr. 754 Oakwood Boulevard, wohnt, meldete gestern der Polizei, daß sie von Einbrechern um Schmuck im Werte von $600 bestohlen wurde.

Ungebetene Gäste statteten gestern Nachmittag der Wohnung von Samuel Douglas, Nr. 1659 W. 12. Straße, einen Besuch ab und stahlen Kleidungsstücke und sonstige Wertsachen im Gesammtwerte von $250.

Linning & Company

3239 TO 3245 LINCOLN AVENUE

Fertige Kleider für Damen bilden Samstag die Haupt-Attraktion in Lake Views größtem Department-Laden

Am Samstag sind Handschuhe und Halstrachten die Haupt-Bargains im großen Laden

Einige populäre Artikel sind hier angeführt.

12-knöpfige seidene Handschuhe für Damen; — in schwarz oder weiß, das Paar... 75c

Seidene Lisle-Handschuhe für Kinder — lohfarbig, grau und weiß — das Paar... 25c

Dutch Kragen von Venice Spitzen — in cream oder weiß, sehr hübsch; zum Preise von nur... 25c

Imperial Kragen mit Frills — in Crepe und und Swiß, für... 25c

Seidene Männerhalsbinden

Seide Ties für Männer, große Auswahl schöner Effekte in einfachen und fancy figurirten gestrickten Ties, spez. Samstag, 25c

Weiße hohlgesäumte Kindertaschentücher, 4 für... 5c

Großer Wert in garn. Damenhüten 1.48

Wir waren sehr erfolgreich, indem wir uns diese elegante Partie hübscher Moden gerade in der besten Saison sicherten u. bieten sie morgen zu niedr. Preisen zum Verkauf. Reproduktionen von Pariser und östlichen Moden in Close Fitting Turbans u. bulgarischen Effekten: $3—$4.50 wert, Samstag... 1.48

Spez. Partie 14-zöll. Plumes, Male Stock, schwarz u. weiß, billig f. $1, spez... 58c

Hübsche Facons in Knabenhüten

Kleidsame neue Facons in Sommerhüten f. Knaben, die Partie umfaßt eine Varietät von neuen Frühjahrskappen neuester Facons... 48c

Sanitäre Circle Puffs, sichern beste Resultate im Aufmachen der neuen Coiffure... 9c

Diese Samstag Spezialitäten in Kleidern, Coats und Suits

beweisen des Großen Ladens Vermögen, „Loop"-Preise zu übertreffen.

Reinwollene Kleider für Damen und Misses, Cream Serge, Challies, Seide Pongees usw., besetzt mit bulgarischem Satin, Spitzen oder schlichtem Messaline, spez., 8.95

Frühjahr Coats für Damen und Misses, vollständig mit Satin gefüttert oder ungefüttert, in allen beliebten Farben, schlichte oder fancy besetzte, speziell, zu 10.95

Suits für Damen und Misses, in Bedford Cord, Serge, Whipcord, in Navy, lohfarbig, Copenhagen und in Mischungen, in den neuesten Erzeugnissen, speziell zu... 14.95

Coats für Kinder, in einer großen Mannigfaltigkeit von verschiedenen Materialien und Moden, ein vollständiges Sortiment, speziell aufwärts von... 1.45

Unterzeug.

Balbriggan Männerhemden und -Hosen, lange Aermel, Knöchellängen, 59c wert, alle Größen, speziell... 42c

Fein gerippte halbwollene Babyhemden, alle Größen, 29c Werte, Samstag... 19c

Nr. 200 bulgarisches Messaline Band, speziell, die Yard... 39c

Rheinstein gefaßte Haarnadeln, 25c und 48c Werte, speziell... 10c

Gefalzene Peanuts, Pfund... 10c

Samstag Schuh-Bargains

Dreß-Schuhe für Damen, Patent, Velvet, Vici, Tan oder Gun Metal, Knöpfe oder Schnüre, hohe oder niedrige Absätze, speziell Samstag, das Paar, 1.98

Tan Slippers für Damen und Misses, in hoher Strap Mode oder verziert mit Tailor-Made Bows, sehr gute Werte, Damen-Größe, Paar, 1.49, Misses-Größe, Paar 1.29

Strümpfe.

Misses Größe, Paar Superior Seidestrümpfe für Damen, Garter Tops, rosa, blau und schwarz, das Paar... 45c

Rough and Ready Kinderstrümpfe, garantirt stainleß, Paar... 12½c

Smith Cream Toilet Lotion, erhält die Haut weich und zart, Samstag... 15c

Goldene Shell Ringe, nahtlos, Tiffany Fassungen, Smaragde, Saphire, Topas und Brillanten, garantirt für 5 Jahre, Samst. 50c w. 25c

Große Partie von neuen Frühjahr-Waists und Blusen zu 98c

Diese außerordentliche Partie besteht aus bulgarischen Waists von Voile und feinem Lawn — elegant mit Stickerei, Spitzen und gefärbten Glasknöpfen garnirt — Die Blusen sind in den populären und eleganten und Norfolk-Facons, Gürtel aus Lackleder gemacht — Samstag zu sehen — zu... 98c

Kombinations-Suits zu 89c

Eure Auswahl von Korset Schützer und Beinkleider- oder Skirt-Kombinationen — von einer guten Qualität Longcloth gemacht — elegant garnirt mit Einsätzen und Band — speziell, für diesen Verkauf zu... 89c

Schlafmütziger Pferdedieb.

John Ehm, Nr. 302 W. 110. Straße, stahl gestern Abend Niels Jensens unbeaufsichtigt vor dem 31. Straße-Bahnhof der Illinois-Zentralbahn stehende Droschke und fuhr zur Ecke 55. Straße und Wentworth. Er war auf dem Kutscherbock eingenickt, als Detektives ihn erspähten und festnahmen.

Sophia Weinstein, Nr. 3214 W. 16. Straße, wurde gestern von Detektives der Wache an Maxwell Straße unter der Anklage verhaftet, aus dem „Verschönerungssalon" des Frl. Kate Melek, Nr. 1311 S. Halsted Straße, eine goldene Uhr, eine goldene Busennadel und $43 in Baar entwendet zu haben.

Wieder in Schwulitäten.

Der frühere Friedensrichter Fred Beißwanger aus Niles Center, Ill., der bekanntlich von Countyrichter Owens seines Amtes entsetzt wurde, weil er angeblich von Autorasern Geld erpreßt hatte, war seither im Einwurfsmaschinengeschäft tätig. Gestern wurde er auf Veranlassung seines Teilhabers Wm. M. Bausley aus Riverside, Ill., in seinem Geschäftszimmer, Nr. 112 N. La Salle Str., unter der auf Betrug lautenden Anklage verhaftet. Bausley behauptet, daß er aus der Firma auszutreten wünschte, Beißwanger sich aber geweigert habe, ihm das eingezahlte Geld zurückzuerstatten.

Ins Wasser gegangen?

Frl. Heilemann, Nr. 3229 N. Halsted Str., und ihr Begleiter Joseph Matier, Nr. 738 Barry Ave., sahen heute zu früher Morgenstunde an Hawthorne Place einen Mann, der barhäuptig und in Hemdsärmeln in der Richtung auf den See zulief und bald in der Dunkelheit verschwand. Die sogleich benachrichtigte Polizei hat von dem rätselhaften Menschen bisher keine Spur gefunden, aber einen gewissen Victor Santry, der in einer Holzbude am Strande nächtigte, in Haft genommen. Sie mutmaßt, daß der von Frl. Heilemann und ihrem Begleiter gesehene Mann den Tod im See gesucht habe.

— Zum Jahrestag des Unterganges von Riesendampfer „Titanic" wollen die transatlantischen Dampfergesellschaften einen noch südlicheren Kurs für die Schiffe annehmen, als es im Januar vereinbart wurde. In allen Londoner Kirchen wird nächsten Dienstag eine besondere Feier zum Andenken an die Katastrophe abgehalten.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe Gattin und Mutter

Mary Meyers geбor. Mackowsky

am 9. April 1913 im Alter von 47 Jahren gestorben ist. Beerdigung am Samstag Vormittag um 9:30, vom Trauerhause, 718 Aberdeen Str., nach der Sacred Heart Kirche, wo Hochamt zelebrirt wird, von dort mit Kutschen nach dem St. Marien-Friedhof. Mitglied der St. Susanna Court Nr. 402, W. C. O. F., und der St. Anna Ladies Sodality. Die trauernden Hinterbliebenen:

Henry Meyers, Gatte.
Anthony und Hattie Meyers, Kinder.

Dr. Kirby angeklagt.

Meineid und Verheimlichung der Bestände sein Schuldkonto.

Die Bundesgroßgeschworenen erhoben gestern gegen Dr. William T. Kirby Anklagen auf Meineid und Verheimlichung von Beständen seiner Bank und beantragten die Vorladung seiner vier Anwälte und seiner Frau wegen Gerichtsmißachtung. Die Anwälte sind Thomas B. Lantey, James R. Rosenthal, Patrick H. O'Donnell und Francis J. O'Houlihan. Dr. Kirby war bekanntlich Präsident der Kirby-Sparbank, 5021 S. Ashland Ave., die im letzten Sommer zusammenbrach. An Beständen war so gut wie nichts zu entdecken, Einleger hatten der Bank $20,000 anvertraut. Bei dem Bankerotiverfahren wurde seitens der Verteidigung zur Entschuldigung Kirbys und zu dem angeblichen Zweck, den Fall aus dem Bundesgericht zu entfernen, geltend gemacht, Kirby sei geisteskrank, und dies ist es, was der Frau und den Anwälten jetzt die Anklage der Gerichtsmißachtung zugezogen hat. Die Anwälte sollen sowohl im Bundes- wie im Countygericht die Tatsachen bezüglich Kirbys Geisteszustand verdreht haben. Die Mißachtungsangelegenheit soll am 21. April vor Bundesrichter Landis zur Verhandlung kommen.

Ein Detektive hat aus Montreal John Strosnider zurückgebracht, welcher angeklagt ist, von Dr. Kirby $20,000 erschwindelt zu haben.

Schlechte Ventilation.

Im Gesundheitsamt im siebenten Stockwerk der Stadthalle sind die Ventilationsvorrichtungen, wie Kommissär Dr. Young heute sagt, so schlecht, daß, handelte es sich um einen Privatmann, dieser angeklagt werden würde. Der Gesundheitskommissär will auf Abhilfe bringen.

— Deutschländische Geschäftsleute und andere Sachverständige verhalten sich gegenüber unserer neuen Zolltarifbill noch abwartend.

CASTORIA Für Säuglinge und Kinder.

Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt

Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher

Abendpost
Erscheint täglich, ausgenommen Sonntags.
Herausgeber: THE ABENDPOST COMPANY.
„Abendpost"-Gebäude, 101-103 S. Fifth Ave.
Ecke Monroe Straße.
CHICAGO - - - ILLINOIS.
TELEPHON: Private Exchange 1493 Main. Automatic 53-356.

Preis jeder Nummer, frei ins Haus geliefert, 1 Cent
Preis der Sonntagspost........2 Cents
Jährlich, im Voraus bezahlt, in den Ver. Staaten, portofrei........$3.00
Mit Sonntagpost........$4.00

Entered as Second Class Matter September 9th 1888, at the Post Office at Chicago, Illinois, under Act of March 3d, 1879.

Nikitas Todesstoß.

Mit der amtlichen Ankündigung der russischen Regierung, daß sie ihre Zustimmung zu dem Plane der anderen Mächte gegeben hat, Skutari zur Hauptstadt eines unabhängigen Fürstentums Albanien zu machen, fällt das panslawistische Gebäude wieder einmal zusammen. Das Mundstück der russischen Panslawisten, die „Nowoe Wremya", hatte sich hämisch über die plan- und ziellose Politik der Regierung geäußert und es unbegreiflich gefunden, daß diese alle Kundgebungen für die Balkanbrüder verboten hätte. Darauf erfolgt nun die Erklärung, daß Rußland, gleich den anderen Mächten, die schleunige Beilegung der Balkanwirren für notwendig gehalten habe. Deshalb habe es u. A. in die Begründung eines selbstständigen Fürstentums Albanien gewilligt. Skutari aber sei eine rein albanische Stadt, auf die Montenegro keinen Anspruch habe, und deren Besitz es nicht stärken, sondern schwächen würde. Wie verlautet, hat Serbien auch schon angefangen, seine Truppen von der Belagerung Skutaris zurückzuziehen. Wenn dann Nikita noch immer den Mächten Trotz bieten will, so sollte ihm die Geschichte von dem indischen Pudel vorgelesen werden, der zwar den Löwen angriff, aber selbstverständlich nicht besiegte. Zwischen Heldenmut und Dummdreistigkeit ist denn doch ein großer Unterschied.

Die Balkanvölker selbst werden erleichtert aufatmen, wenn der Krieg vorüber ist, denn sie sind, wie sich denken läßt, vollständig erschöpft. Nicht allein sind nur allzu viele Männer den Kugeln des Feindes oder den Seuchen erlegen, die jeder längere Feldzug mit sich bringt, sondern es sind auch die Getreidevorräte und sogar die Viehherden aufgezehrt worden, die den eigentlichen Reichtum dieser ursprünglichen Südslawen ausmachen. Bis diese wieder ergänzt sind, wird auch der Boden nicht bearbeitet werden können, der den Türken abgenommen worden ist, oder den sie im Stiche gelassen haben. Wie sich Japan heute noch nicht von den furchtbaren Verlusten des ruhmreichen Krieges gegen Rußland erholt hat, so wird wohl auch der Balkanbund mindestens ein Jahrzehnt die Nachwehen seiner Geburt verspüren.

Er hat aber, ebenso wenig wie Japan, seine angebliche Aufgabe vollständig lösen können, denn ein einheitliches Volk läßt sich eben aus den vielen verschiedenartigen Balkanstämmen nicht schaffen. Selbst wenn die Bulgaren mit den Serben und Montenegrinern zusammenwachsen könnten, würden immer noch die Griechen, Rumänier und Albanesen als besondere Gruppen fortbestehen, die man unmöglich „ausrotten" kann. Es wird also auch in Zukunft noch Streitigkeiten auf dem Balkan geben, und die europäische Diplomatie wird diesen Wetterwinkel immer noch scharf im Auge behalten müssen. Solange nicht das Schicksal Konstantinopels endgiltig entschieden ist, wird auch der Friede nicht gesichert sein. Indessen ist wenigstens die Hauptgefahr glücklich vorbeigegangen, insofern der befürchtete Zusammenstoß zwischen dem Dreibunde und dem Dreiverbande vermieden worden ist.

Offenherzige Patrioten.

Während die Zuckerrohrpflanzer von Louisiana höchstens mit ihrer „Sezession" von der demokratischen Partei drohen, wollen ihre Mitbewerber auf den Sandwichinseln sich sogar von den Ver. Staaten losreißen. Eine Zeitung in Honolulu meldet, daß unter ihnen eine Bittschrift an den Kongreß umläuft, derzufolge „Hawaii unter freiem Zucker handelschaftlich nicht weiter leben kann, und folglich um die Erlaubniß nachsucht, sich von der Union zu trennen und zu seiner früheren Unabhängigkeit zurückzukehren, wenn eine Freizuckerbestimmung vom Kongresse angenommen wird." Das eröffnet ja recht heitere Aussichten. So gut wie die Zuckerpflanzer von Hawaii, könnten auch die Schienenfabrikanten von Pennsylvanien, die Töpfer von Ohio, die Rindviehzüchter von Texas und alle übrigen Sonderinteressen, die nicht ohne Zollschutz leben zu können glauben, ihre Staaten zum Austritte aus dem Bund auffordern, wenn dieser es sich einfallen läßt, seine Zollgesetze zu verändern. Ohne Zollschutz kein Patriotismus!

Wo in aller Welt das Zuckerrohr mit Vorteil angepflanzt werden kann, wenn nicht auf den tropischen Inseln im Stillen Ozean, sollten die Herren in Hawaii dem amerikanischen Volke gütigst mitteilen. Wenn es dort nicht gedeiht, kann es garnicht schnell genug vollständig aufgegeben und durch die Zuckerrübe ersetzt werden. Klima und Boden sind ihm nirgendswo günstiger, und in der Beschaffung billiger Arbeitskräfte sind die Pflanzer von Hawaii anerkannte Meister. Sie haben nicht nur aus China und Japan, sondern auch aus Spanien und Portugal, aus Polen, Rumänien und Syrien gelbe und weiße Kulis eingeführt. Diese „verpflichteten" Arbeiter können nicht entrinnen, wenn ihnen die Arbeitsbedingungen nicht zusagen, oder die Behandlung nicht gefällt. Es ist unmöglich, ohne Erlaubniß ihrer Brotherren die Inseln zu verlassen, und so lange sie bleiben müssen, können sie auch keine andere Beschäftigung finden. Die Zuckerpflanzer von Hawaii können also den Rohzucker mindestens ebenso wohlfeil herstellen, wie die westindischen Inseln, vor denen sich die Pflanzer von Louisiana nach ihrer Angabe, am meisten fürchten.

Es ist ihnen aber selbstverständlich sehr angenehm, daß sie den Preis ihrer Waare bedeutend erhöhen können, weil der gute Onkel Sam ihnen den Wettbewerb vom Leibe hält. Um dieses Vorzuges teilhaftig zu werden, haben sie sich ja gerade an die Ver. Staaten angeschlossen. Sie verdienten auch vorher schon ein schönes Geld an ihrem Zucker, denn sonst würden sie ihn nicht gepflanzt haben, doch mußten sie ihn verzollen, wenn sie ihn in die Ver. Staaten einführen wollten. Um diesem Zolle zu entgehen, oder richtiger, sich ihn nutzbar zu machen jagten sie die Kanakenkönigin Liliuwaii fort, und schlossen sie sich zum zweiten Male an die Ver. Staaten an, nachdem Präsident Cleveland die erste „Angliederung" rückgängig gemacht hatte. Ihre „Loyalität" fußte also schon von Hause aus auf einem möglichst hohen Zuckerzolle. Wird ihnen nun von den Ver. Staaten der Schutz verweigert, so wollen sie auch nicht mehr Bürger dieses undankbaren Landes sein. Der Mann, der den Satz geprägt hat, daß der Patriotismus nur bis zum Geldbeutel reicht, muß die Zuckerpflanzer von Hawaii ahnenden Auges vorausgeschaut haben.

Leider haben die Ver. Staaten schon so erhebliche Summen für die Befestigung der Sandwichinseln ausgegeben, daß sie den bescheidenen Wunsch der Zuckerpflanzer nicht leichten Herzens bewilligen können. Sie würden aber wahrlich nicht viel verlieren, wenn sie diese echten Vaterlandsfreunde in Freiheit setzten, denen das glorreiche Sternenbanner so wenig bedeutet. Allerdings gibt es wohl auch in den Ver. Staaten selbst Leute genug, die ähnlich denken, doch sind sie wenigstens nicht so unvorsichtig, ihre Gedanken laut auszusprechen.

Unverantwortlich.

Der Chicagoer Abwasserbezirk erhielt seiner Zeit vom Kriegsdepartement die Erlaubniß, behufs Verdünnung und Wegschwemmung seiner Abwasser 4167 Kubikfuß Wasser die Sekunde aus dem Michigan See durch den Kanal zu leiten. Diese Wassermenge genügte schon bald nach der Eröffnung des Kanals nicht mehr, und wurde nach und nach und ohne daß die Erlaubniß des Kriegsdepartements dazu eingeholt, ja diesem nur Mitteilung davon gemacht wurde, auf rund 7000 Kubikfuß die Sekunde erhöht. Auch diese Wassermenge reicht nur eben aus, die jetzt in den Chicagofluß, bezw. den Abwasserkanal geleiteten Abwasser in gehöriger Weise zu verdünnen, und wird in sehr naher Zukunft der stetig und schnell wachsenden Aufgabe nicht mehr gewachsen sein, wie überhaupt die derzeitigen Wegschwemmanlagen und Vorrichtungen schon in ein paar Jahren nicht mehr genügen werden zur Reinerhaltung des Trinkwassers der Stadt, bezw. des größeren Abwasserbezirks. Die Abwasserkommission beschloß daher, wie es seiner Zeit mit dem Chicago Fluß geschah, so auch den Calumetfluß „umzudrehen" und einen neuen Kanal, den sogenannten Sag-Calumet-Kanal, zu bauen, durch den die Wasser des Calumet, in den die Abwasser des umliegenden Bezirks zu leiten wären, in den eigentlichen Abwasserkanal geleitet werden sollten. Dazu würde wiederum viel Wasser nötig sein, und man beschloß, die Wasserentnahme aus dem Michigan See auf 14,000 Kubikfuß die Sekunde zu bringen. So viel würde nach der Fertigstellung des Sag-Calumet-Kanals in der nächsten Zukunft nötig sein, den beiden „umgekehrten" Flüssen und den Kanälen die nötige Wassermenge zu geben und die Abwasser gehörig zu verdünnen.

Schon als der Bau des Sag-Kanals beschlossen wurde, war es bekannt und wurde darauf hingewiesen, daß sehr triftige Gründe und wichtige Interessen gegen die Vermehrung der Wasserableitung aus dem Michigansee sprechen, die Bundesingenieure sich einstimmig dagegen ausgesprochen hatten und das Kriegsdepartement keineswegs geneigt war, eine Erhöhung des Wasserabflusses zu erlauben. Man kehrte sich daran aber so wenig, wie an die überzeugenden Ausführungen so ziemlich aller Sachverständigen, die in der Sache zur Sprache kamen, daß das Wegschwemmsystem auf die Dauer überhaupt nicht genügen könne und Chicago andere „wissenschaftlichere" Mittel und Wege in Anwendung bringen müsse, seine Wasserquelle rein zu erhalten. Der neue Kanalbau wurde beschlossen, und man stellte sich als erhaben über das Kriegsdepartement, dem bekanntlich alle schiffbaren Gewässer des Landes unterstellt sind.

Das Kriegsdepartement hatte dem Abwasserbezirk, wie gesagt, seine Ueberschreitung seiner Befugnisse lange Zeit hingehen lassen und nichts dazu gesagt, daß er stillschweigend die Wasserentnahme um mehr als 50 Prozent erhöhte und das mag jene Stellungnahme der Abwasserkommission einigermaßen erklären, aber vor einigen Monaten kam aus Washington die endgiltige Ablehnung des Gesuchs um die Erlaubniß zur Erhöhung der Wasserableitung auf 10,000 Kubikfuß die Sekunde und zugleich der Befehl, die Wasserableitung durch den Abwasserkanal auf die erlaubten 4167 Fuß die Sekunde zu beschränken, und da die Abwasserkommission diesem Befehle keine Beachtung schenkte, beschritt die Regierung den Klageweg. Der Prozeß ist jetzt im Gange. Es ist zwar nicht wahrscheinlich, aber immerhin möglich, daß das Urteil des Gerichts zugunsten des Abwasserbezirks ausfällt und die jetzt gebrauchte Wassermenge dem Abwasserbezirk weiterhin erlaubt wird, aber es ist ausgeschlossen, daß ihm je gestattet werden könnte, die 14,000 Kubikfuß die Sekunde abzuleiten, die er in ein paar Jahren und nach Fertigstellung des „Sag"-Kanals nötig haben würde.

So ist die Lage, und unter diesen Umständen beschloß die Abwasserkommission gestern mit dem Bau des Sag-Kanals voranzugehen, vergab sie den Kontrakt für die Herstellung einer Teilstrecke des Kanals für $471,900!— wird sie heute voraussichtlich einen weiteren Kontrakt zum Preise von mehr als einer halben Million vergeben, und weiterhin mit möglichster Geschwindigkeit Kontrakte abschließen für die übrigen Strecken zum Gesammtkostenpreis von zehn Millionen, oder mehr. Denn „der Bau des Kanals ist beschlossen," mit der Vergebung des ersten Kontrakts wurde der Bau tatsächlich in Angriff genommen und das andere kommt „von selbst".

Es ist schwer, sich das Vorgehen der Kommission anders zu erklären, als so, daß der Anblick der Millionen, die sie in der Kasse hat und das Gefühl ihrer Unverantwortlichkeit die Mitglieder völlig jeglicher Ueberlegung und allen Verstandes beraubt hat. Wenn man hört, daß der maßgebende Führer der Mehrheit der Kommission, erklärte, wenn das nötige Wasser aus dem See nicht zu bekommen sei, dann würde es durch artesische Brunnen beschafft werden und alle sonstigen Einwände zurückwies mit der Erklärung, „auf alle Fälle, lassen wir's darauf ankommen— wir bauen den Kanal", dann kann man dadurch nur bestärkt werden in jener Ansicht. Dann kann das nur zu der Ueberzeugung führen, daß sie nicht wissen, was sie tun, oder die Millionen Steuergelder als ihren persönlichen Besitz betrachten, mit dem sie schalten und walten können, nach Gutdünken. Es ist höchste Zeit, daß die Steuerzahler dem unverantwortlichen Treiben der Abwasserkommission ein Ende machen.

Vom Schmiedelehrling zum Brückenkönig.

Im Alter von 74 Jahren ist dieser Tage Sir William Arrol, der „König der Brückenbauer", wie die Engländer ihn zu nennen pflegten, verschieden. William Arrol war ein richtiger „Selfmade man". Er stammte aus einer ganz armen Familie; irgendeine nennenswerte Ausbildung hatte er in seiner Jugend nicht genossen, denn schon mit neun Jahren mußte er in einer Baumwollspinnerei arbeiten. Mit 14 Jahren wurde er bei einem Schmied in Paisley in die Lehre gegeben, und damit hatte er seinen eigentlichen Beruf gefunden. In seiner Familie hatte sich schon Generationen hindurch ein Hang zum Neuen gezeigt; beispielsweise hatte Arrols Großvater als Erster in seinem Wohnorte Gas als Beleuchtung benutzt. Bei William Arrol kam die Neigung zum Technischen nun zum Durchbruch. Er benutzte jede Minute seiner freien Zeit zum Lernen. Er besuchte die Abendschule und bereitete sich auf diese Weise auf seine spätere Laufbahn als Ingenieur vor. Nach beendeter Lehrzeit arbeitete er in einer Eisenwerkstätte als einfacher Arbeiter; dann wurde er Vorarbeiter in einer Kesselschmiede und zeigte sich hier fünf Jahre hindurch so tüchtig, daß der Letzter auf ihn aufmerksam wurde und sagte, „Arrol habe ein besonderes Genie, mechanische Schwierigkeiten zu überwinden". Als Neunundzwanzigjähriger machte Arrol sich selbständig. Mit seinen Ersparnissen, einem Kapital von 96 Pfund gründete er bei Glasgow ein kleines Eisenwerk. Heute findet man an diesem Platze die Riesenwerkstätte der „Dalmarnock Eisenwerke", die der Firma Sir William Arrol & Co. gehören. Die erste große Arbeit, die die neue Firma übernahm, war der Bau einer Brücke über den Clyde bei Bothwell. Zwar hatte Arrol noch nie eine Brücke konstruirt, doch gelang ihm der Bau ganz vorzüglich. Er baute die Brücke ganz nach eigenen Plänen und nach einer von ihm ersonnenen Bauweise, indem er nicht die Eisenteile an Ort und Stelle miteinander verband, sondern die einzelnen Bogen am Ufer fix und fertig zusammensetzte und dann Stück für Stück anfügte. Die nächste Brücke, die Arrol baute, führte gleichfalls über den Clyde. Es ist die bei Broomielaw. Durch diese beiden Brücken war die junge Firma Arrol zu einem solchen Ansehen gelangt, daß man ihr ein besonders schweres Werk anvertraute: am 28. Dezember 1879 war die berühmte, viele Kilometer lange Brücke über den Tay, als der Edinburger Zug über sie fuhr, durch einen Orkan vernichtet worden. Dieses „Wunderwerk der Technik", das den Elementen nicht hatte standhalten können, sollte Arrol nun durch etwas Besseres ersetzen, und im Jahre 1882 begann er mit dem Bau der neuen, heute noch stehenden Brücke über den Tay. Fünf Jahre dauerte es, bis die Brücke vollendet war, und während sie noch im Bau war, übernahm Arrol den Bau einer weiteren Riesenbrücke, der über den Firth of Forth. Am 4. März 1890 schlug der Prinz von Wales die letzte Niete dieser Brücke ein und übergab sie dann dem Verkehr. Die Anerkennung für all diese Brückenbauten blieb nun nicht aus, denn bei der Einweihung dieser Brücke wurde dem „Brückenkönig" Arrol der Adel verliehen. Sir William hat nicht nur Brücken (von Bahnhofsbauten und anderen Eisenkonstruktionen abgesehen) im Norden des Landes gebaut, sondern eine seiner bekannten Konstruktionen, wenn nicht die bekannteste, findet sich in London, die berühmte, allbekannte Towerbridge, die die Themse als letzte vor der Mündung überspannt. Eine zweite Themsebrücke in London, die Southwarkbrücke, ist gleichfalls ein Werk Sir William Arrols, d. h. nur der Firma, denn Sir William Arrol hat sich bereits vor sieben Jahren ins Privatleben zurückgezogen, während der Bau dieser Brücke erst in allerjüngster Zeit begonnen worden ist.

— Frommer Wunsch. — Sie: „Wie — jetzt kommst du erst nach Hause? Mir steht der Verstand still!" — Er: „Wenn Dein Mund sich doch ein Beispiel daran nehmen möchte!"

Vollständig zugeschnürt

Befindet sich Euer Magen in einem solchen Zustand nach jeder Mahlzeit? Eure Nahrung wird nicht verdaut — macht Euch schwerfällig — verursacht Gas, Sodbrennen, saures Aufstoßen und Uebelkeit. Hört, versucht

HOSTETTER'S Magen-Bitters

für einige Tage und seht, wie es Euch helfen wird. Nehmt heute eine Flasche nach Haus.

Deutsches Theater BUSH TEMPLE
Clark Str. u. Chicago Ave. Tel.: Dearborn 6313
Max Hanisch, Direktor.

Heute Freitag: Gastspiel der Hofburg-Schauspielerin **Agathe von Barsescu** in dem Mosenthalschen Volksschauspiel „Deborah" als Deborah. Samstag Matinee 2¼ Uhr, Agathe von Barsescu, „Heimat". Samstag Abends 8¼ Uhr, letztes Gastspiel von Agathe von Barsescu, „Sappho". Sonntag Matinee, „Donna Juanita". Sonntag Abend 8¼ Uhr, R. Eßbach als Gast, „Die Fledermaus". Montag: Gastspiel des Rezitators Alfred Vogel, „König Oedipus". Dienstag, 15. April, Benefiz für den Regisseur Jose Tanner, „Die Hochzeit von Valeni". — Freitag, 18. April, Benefiz für Marie von Wegern, „Haben Sie nichts zu verzollen?"

POWERS THEATER
124 W. Randolph Str.

Sonntag, 13. April: Gastspiel der kaiserlich-königlichen Hofburgschauspielerin Agathe von Barsescu und der deutschen Theatergesellschaft von Chicago, unter Direktion von Max Hanisch in H. Sudermanns Schauspiel „Heimat" als Magda.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine geliebte Gattin, unsere geliebte Mutter und Großmutter

Karoline Kownick

im Alter von 55 Jahren sanft im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 12. April, um 12:30 Nachm., vom Trauerhause, 3038 S. 41. Court, nach der Evangel. Luth. Gnadenkirche und von dort nach dem Concordia-Friedhof. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Paul Kownick, Gatte.
Fritz, Paul, Wilhelm, Meta, Emma, Kinder.
Matth. Nauen, Louis Blecha, Schwiegersöhne.
Klara Kownick, Schwiegertochter.

Ach, weinet nicht, daß ich gestorben,
Ich habe ja nun ausgekrankt,
Was mir mein Jesus hat erworben,
Das hab' ich in dem Tod erlangt.
Ich bin an einen Ort gebracht,
Da meine Seel' in Frieden lacht. dfr

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser geliebter Sohn

Richard E. Wohlfeil

am 9. April 1913, Nachmittags um 4 Uhr, im Alter von 29 Jahren selig im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 13. April, Nachm. um 1 Uhr 30, vom Trauerhause, 1450 W. 15. Str., nach dem Waldheim-Gottesacker. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

August u. Wilhelmina Wohlfeil, Eltern.
Helena, Rudolph, Minnie, Geschwister.
Alfred Ertel, Neffe.

Gottlob, die Stund' ist kommen,
Da ich werd' aufgenommen
Im schönen Paradies.
Ihr Eltern sollt nicht klagen,
Mit Freuden sollt ihr sagen
Gott sei Lob, Ehr' und Preis.
Ihr alle meine Lieben,
Nun gute Nacht, ich reis'. frfa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser vielgeliebter Gatte und Vater

Heinrich Suhr

am Donnerstag, den 10. April, im Alter von 61 Jahren, 4 Monaten und 19 Tagen sanft entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 13. April, um 12 Uhr Mittags, nach der evangel. luth. St. Markuskirche, Ecke California Ave. und 23. Str., von da nach dem Concordia-Gottesacker. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Emilie Suhr gebor. Jannusch, Gattin.
Hermann, Bertha, Karl, Auguste und Emil Suhr, Kinder.
Minna Suhr gebor. Jeschke, Minna Suhr geb. Glienke, Schwiegertöchter
Heinrich Mußmann, Frank Solar, Schwiegersöhne.

Nun hab' ich überwunden
Kreuz, Leiden, Angst und Not,
Durch seine heiligen fünf Wunden
Bin ich versöhnt mit Gott.
Ruhe sanft.

Todesanzeige.

Allen Freunden und Bekanntn die traurige Nachricht, daß unser vielgeliebter Vater, Großvater und Urgroßvater

John N. Hesten

im Alter von 81 Jahren nach langem, schweren Leiden selig im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 13. April, um 11 Uhr 30 Min., vom Trauerhause, 4121 N. Kimball Ave., mit Kutschen nach dem Waldheim Friedhof. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

John Hesten, Sophia Mauder, Frank, William und Philip Hesten, Kinder.
frfa Nebst Verwandten.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser geliebter Gatte und Vater

Fred Wiegman

am 10. April, 2 Uhr Morgens, gestorben ist. Beerdigung findet statt am Sonntag, den 13. April, um 10:30 Uhr, vom Trauerhause, 5418 Marshfield Ave., nach der Friedenskirche und von da nach dem 49. Str. und Ashland Ave. Depot, von da per Bahn nach dem Mount Hope Friedhof. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Mary Wiegman, Gattin.
Lillian u. Elmor, Kinder.
frfa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Sohn und guter Bruder

Henry Schmitt

am 10. April im Alter von 30 Jahren und 3 Monaten selig im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt vom Trauerhause, 4605 N. 41. Ave., Sonntag, den 13. April, um 1 Uhr Nachm., nach dem Montrose-Gottesacker. Die trauernden Hinterbliebenen:

Philipp und Ernestina Schmitt gebor. Kempf, Eltern.
Augusta, Minnie, Willie, Erna, Bertha, Philipp, Elsie und Frank, Geschwister.

Todesanzeige.

Eintracht League Nr. 7, United League of America.

Den Mitgliedern obiger League zur Nachricht, daß unser werter Bruder

Fred Wiegmann

am Donnerstag gestorben ist. Beerdigung findet statt am Sonntag, den 13. April, 10:30 Vorm., vom Trauerhause, 5418 Marshfield Ave., nach der Friedenskirche, von da nach 49. Str. und Ashland Ave. Depot und per Bahn nach dem Mount Hope Friedhof. Spezialversammlung am Freitag, den 11. April, in McDermotts Halle.

Jakob Fischer, Präsident.
Alex Matthews, Sekretär.

Beerdigungsanzeige.

Freunden und Bekannten hiermit zur Nachricht, daß die Leiche von

Nikolaus J. Fischer

gestorben am 28. Februar, am Sonntag, den 13. April, um 3 Uhr Nachm., von dem Leichengewölbe in Mount Greenwood aus der dortigen Familienbegräbnißstätte beerdigt wird.

Frau Fischer.

Gestorben: Henry H. C. Ackermann, 66 Jahre alt; Vater von Frau Paul Hunter, Lillian und Clarence Ackermann. Beerdigung am Samstag Nachmittag um 2 Uhr vom Trauerhause, 2649 N. Mozart Str., mit Autos nach Waldheim.

THE STERN CLOTHING CO.

Der größte Kleiderladen auf der Nordseite

North Av. und Larrabee Strasse

Offen am Montag, Donnerstag und Samstag Abend und Sonntag Vormittag.

Achtzehn bis zwanzig Dollars

wirkliche Werte in Kleidern

in jedem einzelnen der

Stern Special Frühjahr-Anzüge zu $15

Euer Winter-Anzug hat Euch treue und redliche Dienste geleistet — jetzt aber ist es die höchste Zeit daß Ihr einen neuen Frühjahr-Anzug bekommt — und hier ist gerade der Laden wo Ihr den richtigen Anzug kaufen könnt zu genau dem Preise den Ihr zu zahlen wünscht. In den neuesten Frühjahr-Moden; die feinsten Stoffe; bessere Schneiderarbeit und ungewöhnlich niedrige Preise, zu einer positiv garantirten Ersparniß von $3 bis $5 an jedem Anzug — das ist, was Ihr bei STERN'S bekommt. Wir empfehlen speziell unseren berühmten STERN „SPECIAL"-Frühjahr-Anzug für Männer, als den größten Wert, der je offerirt wurde — zu........ **$15**

Ausgezeichnete Werte zu $18, $20 und aufwärts.

Abteilung für Knaben

Unser vergrößertes Departement für Knaben strotzt förmlich von den ausgezeichneten Werten in Frühjahrs-Kleidungsstücken für Knaben. Stern's Kleidungsstücke sind äußerst dauerhaft und sehen doch hübsch u. männlich aus. Dieselben sind nicht nur in Bezug auf den Preis ökonomisch, sondern auch wegen ihrer Dauerhaftigkeit. Der Stern Knaben-Special ist ein riesiger Bargain, zu nur........ **$3.95**

Andere bis zu $10.

Freies Go-Cycle mit jedem Anzug

Jeder Knabe wünscht sich etwas daß er selbst fahren kann. Und hier ist das feinste Go-Cycle das jemals erfunden wurde. Es gibt Eurem Knaben genügend Gelegenheit für gute und gesunde Uebung in der frischen Luft und ist gerade das Richtige, ihn gesund zu erhalten. Wir offeriren ein Go-Cycle frei mit jedem Knabenanzug für $3.95 oder mehr.

Der Laden für echte Werte!

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Sohn und Bruder

Wallace K. Melchior

am Dienstag, den 8. April, im Alter von 20 Jahren nach kurzem Leiden durch einen Unglücksfall plötzlich gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 12. April, vom Trauerhause, 1708 Melrose Str., um 1 Uhr 30, nach dem Rosehill-Friedhof. Die trauernden Hinterbliebenen:

Ernest und Eugenie Melchior, Eltern.
Arthur Melchior, Bruder. dfr

Todesanzeige.

Freunden ud Bekannten die traurige Nachricht, daß meine geliebte Gattin und unsere liebe Mutter

Adelheid Holoubek

im Alter von 47 Jahren nach kurzem Leiden sanft entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 12. April, um 2 Uhr Nachm., vom Trauerhause, 1913 George Str., nach dem Graceland Crematorium. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Franz R. Holoubek, Gatte.
Michael und Franz Holoubek, Söhne.
dofr

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere innigstgeliebte Gattin, Mutter, Tochter und Schwester

Bertha Holms gebor. Schenkel

am Donnerstag, den 10. April, im Alter von 32 Jahren nach schwerem Leiden sanft entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 13. April, um 1:30 Nachm., vom Trauerhause, 1723 N. Rockwell Str., nach dem Montrose-Friedhof. Die trauernden Hinterbliebenen:

John Holms, Gatte.
Bertha, Alice, Töchter.
Jakob und Anna Schenkel, Eltern.
Henry Schenkel, Bruder. frfa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser innigst geliebter Sohn und Bruder

Harold Reiter

im Alter von 4 Jahren, 10 Monaten und 15 Tagen am 10. April, Nachmittags 4 Uhr, sanft im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 13. April, um 1 Uhr Nachm., vom Trauerhause, 1950 W. 22. Str., mit Automobiles nach Concordia. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

William und Hulda Reiter, Eltern.
Mildred Reiter, Schwester. ffa

Todesanzeige.

Allen Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein lieber Gatte und unser Vater

Charles Wiemer

im Alter von 45 Jahren gestorben ist. Beerdigung findet statt am Sonntag, den 13. April, um 12:30 Nachm., vom Trauerhause, 2037 Augusta Str., nach Oakridge. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Emilie Wiemer, Gattin.
Louis und Emilie, Kinder, nebst Verwandten. frfa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Gatte und Vater

Hans Schow

im Alter von 56 Jahren gestorben ist. Beerdigung vom Trauerhause, 2613 Fullerton Ave., am Samstag, den 12. April, Nachmittags 1 Uhr, mit Kutschen nach dem Mount Olive Friedhof. Die trauernden Hinterbliebenen:

Elise Schow, geb. Fath, Gattin.
Ella, Hilda, Florence und Agnes, Töchter.

Lachpillen Bikanter Humor, von Georg Wolff.
Preis........55 Cents
Koelling & Klappenbach,
— Buchhandlung und Schreibmaterialien —
170 N. Adams Str.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser geliebter Gatte, Vater und Schwiegervater

Joseph Bonasch

am 9. April 1913, Nachm. 1 Uhr 40 Min., im Alter von 63 Jahren in seiner Wohnung, 1427 N. Halsted Str., selig im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 12. April, Nachm. 2 Uhr, von A. Kirchers Leichen-Kapelle, 1623 N. Halsted Str., nach dem Montrose-Gottesacker. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Barbara Bonasch, Gattin.
John, George, Charles, Ida, Bertha, Frau M. Weinberg, Frau A. Eisenhardt, Kinder, nebst Verwandten. dofr

Todesanzeige.

Teutonia Frauen-Verein.

Den Beamten und Schwestern die traurige Nachricht, daß Schwester

Abelheid Haloubeck

gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 12. April, 2 Uhr Nachmittags, vom Trauerhause, 1913 George Str., nach Graceland. Die Beamten sind ersucht, um 1 Uhr in der Vereinshalle zu sein, um der verstorbenen Schwester die letzte Ehre zu erweisen. Achtungsvoll

Louise Leaders, Präsidentin.
Karolina Mielke, prot. Sekr., 2804 Elston Ave.

Todesanzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein vielgeliebter Gatte und Vater

Fred Toedter

am Donnerstag, den 10. April, im Alter von 51 Jahren nach kurzem schwerem Leiden selig im Herrn entschlafen ist. Beerdigung findet statt am Sonntag, den 13. April, Nachmittags 1 Uhr, vom Trauerhause, 3250 N. Hoyne Ave., nach dem Waldheim-Friedhof. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Magdalena Toedter, Gattin.
Anna Toedter, Tochter, nebst Verwandten. frfa

Todesanzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere vielgeliebte Mutter und Großmutter

Karolina Triphahn

am Donnerstag, den 10. April, im Alter von 87 Jahren nach kurzem Leiden selig im Herrn entschlafen ist. Beerdigung findet statt am Sonntag, den 13. April, Nachm. 2 Uhr, vom Trauerhause, 2120 Barry Ave., nach dem Montrose-Friedhof. Um stille Teilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Charles, Hermann und August Triphahn, Karolina Müller und Bertha Schmidt, Kinder, nebst Enkeln und Verwandten.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß mein geliebter Sohn

Otto Voight

(Sohn des verstorbenen Otto Voight) nach langem schwerem Leiden sanft im Herrn entschlafen ist, am Donnerstag, den 10. April 1913, im Alter von 4 Jahren, 5 Monaten und Tagen. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 13. April, Nachm. 1 Uhr, vom Trauerhause, 2551 S. Kedzie Ave., nach dem Concordia-Friedhof. Um stille Teilnahme bitten die betrübten Hinterbliebenen:

Emma Voight gebor. Lücht, Mutter.
Edna, Walter u. Martha, Geschwister, nebst Freunden und Bekannten.
Ruhe sanft. frfa

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß

Chas. A. Stach

früher 1701 W. 35. Str. wohnhaft, gestorben ist. Beerdigung vom Leichengewölbe auf dem Mount Olivet Friedhof aus, am Samstag, den 12. April, präzis 2 Uhr Nachm.

Zur Erinnerung

In Wemut und Liebe gedenke ich heute an den Todestag meines geliebten Gatten und Vaters

Edward F. Krogg

gestorben am 11. April 1912.

Zu schmerzlich war für uns dein Scheiden,
Zu bitter dein so früher Tod,
Doch du bist nun befreit von Leiden
Und auch von jeder Erdennot.
Ruhe sanft, ob wir auch weinen,
Und Trauer uns das Herz erfüllt,
Denn einstens wird uns Gott vereinen,
Der alle Tränen für uns stillt.

Deine trauernde Gattin Amalia Krogg, nebst Kindern.

Waldheim.

Einziger deutscher konfessionsloser Friedhof von Chicago. Durch Metropolitanhochbahn für 5c zu erreichen, gleichfalls auch mit allen Straßenbahnen. Billige Begräbnißplätze sind in diesem schönen Friedhof auf Abschlagszahlungen zu haben. — General-Offices: Forest Park, Ill. City Phone: Austin 796, Toll Line Forest Park 757.
Fred J. Zuttermeister, Präs. Fred Maas, Sekr. Jakob Schwab, Supt. u. Schatzm. feb19*X

Jetzt Für eine kurze Saison **COLISEUM** Nachmittags um 2:15 Abends um 8:15
Türen eine Stunde früher offen.
RINGLING BROTHERS ZIRKUS
und das kürzlich hinzugefügte großartige Schaustück **Jean of Arc**
1200 Mitwirkende — 300 Tänzer
Chor von 400 Stimmen — 600 Pferde
Großer Zoo — 375 Zirkuskünstler
Reservirte Sitze 50c, 75c, $1.00, $1.50. — Logensitze $2. — Zum Verkauf im Coliseum und bei Lyon & Healy.
9ap,X*

Grosses Konzert
veranstaltet von den
Vereinig. Sängern v. Chicago
im Chicago Opera House, Ecke Clark und Washington Str., Sonntag, den 13. April, 2 Uhr 30 Nachm., unter Mitwirkung von Ballmanns Orchester. — Solisten: Fräulein Wolterding, Herr Le Berge und Chormeister H. A. Rehberg.
mifrfa

April-Kränzchen
veranstaltet vom
Deutschen Verein
Prinz Heinrich Nr. I
in der Schiller-Halle, 1560 Wells Str., nahe North Ave. Sonntag, den 13. April 1913. Anfang 4 Uhr Nachm. Tickets 15c.

Wieder zurück!
Meinen ehemaligen Kunden zur Nachricht, daß ich mein früheres Schuhgeschäft wieder übernommen habe und alles versuchen werde, Sie zufriedenzustellen.
— B. J. Monfet —
950 N. Lincoln Straße, Ecke Augusta Straße.
28mg,fr,6X

Grandjury soll eingreifen.

Owens ersucht Hoyne um Unterstützung des Stimmaschinenkaufs.

Verlangt schnelles Handeln.

Abgeordnete der Faktion Hearst-Harrison suchen den Antrag Butts' auf Untersuchung durch einen Legislaturausschuß im Haus zu Fall zu bringen.

Countyrichter John E. Owens ersuchte gestern Staatsanwalt Maclay Hoyne um eine Untersuchung des angeblichen Stimmaschinenskandals durch die Grandjury. Er stellte das Verlangen, nachdem das Unterhaus der Legislatur den Antrag des Abgeordneten Lukas J. Butts von Peoria, den Kauf der Stimmaschinen und die Amtshandlungen der Wahlbehörden Chicagos überhaupt durch einen Legislaturausschuß untersuchen zu lassen, angenommen hatte. Daß der Senat den Antrag ebenfalls annehmen wird, darüber besteht kein Zweifel. Der Countyrichter ist das Haupt der Wahlmaschinerie in Chicago und Cook County. Er gehört zur Faktion Hearst-Harrison. Dieser Faktion gehört auch Staatsanwalt Maclay Hoyne an, dessen Wahl, die unter der Aufsicht der Wahlbehörde stattgefunden hat, von dem Sozialisten Cunnea angefochten worden ist. Die Nachzählung der Stimmen hat bisher eine große Anzahl Irrtümer und „Unregelmäßigkeiten" zu Tage gefördert, die das Resultat merkwürdig beeinflussen.

Trotzdem der Kauf der Stimmaschinen durch die hiesige Wahlbehörde wiederholt aufs schärfste angegriffen worden ist, hat sich die Faktion Hearst-Harrison, unter deren Oberleitung der Kauf zu Stande gekommen ist, bisher noch nie bemüßtigt gesehen, eine Untersuchung zu verlangen. In politischen Kreisen war man gestern der Ansicht, daß eine Untersuchung durch die Grandjury, die von Staatsanwalt Hoyne geleitet werden würde, bestimmt ist, der Untersuchung durch die Legislatur vorzubeugen.

Das Gesuch des Countyrichters an den Staatsanwalt wurde durch ein Schreiben der drei Wahlkommissäre, Kellermann, Taylor und Czarnecki, und des Kanzleivorstands der Wahlbehörde, William H. Stuart, an ihren Vorgesetzten, den Countyrichter, veranlaßt. Sie ersuchten ihn um eine Untersuchung ihrer Amtsführung. In seinem Gesuch an den Staatsanwalt verteidigt der Countyrichter die Wahlbehörde und erklärt, die gegen sie erhobenen Anklagen träfen auch ihn. Da das Wahlgesetz ihm die Verantwortung für die Abhaltung der Wahlen übertrage, da er für die Amtsführung der Wahlbehörde und auch für Abschluß des Stimmaschinenkaufs verantwortlich sei, verlange er, daß der Staatsanwalt alle die Anklagen auf Betrügereien und Unregelmäßigkeiten in Verbindung mit dem Kontrakt untersuche. Nur durch eine Grandjury könne alles Beweismaterial, das auf diese Anklagen Bezug habe, an den Tag gebracht werden.

Staatsanwalt Hoyne ließ sich gestern nicht darüber aus, ob er die Untersuchung beginnen werde, doch gilt es als wahrscheinlich, daß er sich unverzüglich daran machen wird, ehe die züglich daran machen wird, noch ehe die Legislatur eine Untersuchung anordnet.

Ryan bekämpft Butts Antrag.

Daß der Faktion Hearst-Harrison die vom Abgeordneten Butts verlangte Untersuchung höchst ungelegen ist, bewies Nachrichten aus Springfield zufolge die gestrige Verhandlung im Unterhaus, als der Antrag zur Debatte kam. Der Abgeordnete Frank J. Ryan von Chicago, der zur Faktion Hearst-Harrison gehört, suchte den Antrag durch einen Zusatz abzuändern, der nach der Erklärung des Abgeordneten Butts seinen Zweck vereiteln würde. Ryan behauptete in seinem Antrag, es bestehe eine ungeheure Verschwörung zwischen den Gesellschaften Chicagos und Peorias, die öffentliche Nutzeinrichtungen betreiben, mit den gesetzgebenden Körperschaften des Staates und der Städte korrupte Händel durchzusetzen, und ordnete eine Untersuchung des Verfahrens an, das zur Erteilung der Gerechtsame der Ogden Gas Co. geführt habe, und der Beziehungen der großen Gas- und Elektrizitätsgesellschaften in Chicago zu gesetzgebenden Körperschaften. Auf den Einwand des Abgeordneten Butts erklärte Sprecher McKinley den Antrag außer Ordnung, da er mit dem vorliegenden Antrag nichts gemein habe. Ryan brachte ihn darauf als neuen Antrag ein, und er wird in der Sitzung am nächsten Mittwoch als Sondergeschäft zur Beratung kommen.

Zusatzanträge abgelehnt.

Der Abgeordnete Shurtleff brachte ebenfalls einen Zusatzantrag ein, der eine Untersuchung aller Geldgeschäfte von Staats-, County- und Sadtbehörden und der von der Legislatur gemachten Bewilligungen seit dem Jahr 1903 verlangte. Der Antrag bestimmte, daß die Westparkbehörde in Chicago, das Staatsschatzamt, die Abteilung des staatlichen Rechnungsführers und die Revisions- und Assessorenbehörde von Cook County zuerst untersucht werden sollten. Auch dieser Antrag wurde auf den Einwand des Abgeordneten Butts außer Ordnung erklärt. Andere Zusatzanträge wurden von den Abgeordneten C. F. Clyne von Aurora, J. J. O'Rourke von Cook County und James F. Morris von Springfield eingebracht, aber sämmtlich abgelehnt. Letzterer beantragte, die Ernennung der sechs Hausmitglieder des Untersuchungsausschusses dem Sprecher zu überlassen, während der ursprüngliche Antrag des Abgeordneten Butts bestimmt, daß sie vom Vorsitzenden des Wahlausschusses des Hauses ernannt werden sollen. Butts erwiderte, daß der Sprecher die Mitglieder nicht ernennen wolle, da er nicht in den Kampf zwischen den hadernden demokratischen Faktionen Chicagos hineingezogen werden wolle. Es verlautete gestern in Springfield, daß zu Mitgliedern des Untersuchungsausschusses jedenfalls nur Vertreter der Landbezirke außerhalb von Cook County würden ernannt werden.

Verklagt ihren Vater.

Frau Mildred Considine Cherrill, Schauspielerin und Verfasserin von Theaterstücken, hat ihren Vater, den Theatermagnaten John W. Considine, dessen Teilhaber in der Firma Sullivan Considine, Timothy D. Sullivan, und Fred Lincoln von der Western Vaudeville Managers' Association und der Interstate Amusement Company auf $100,000 Schadenersatz verklagt. Die Beklagten haben sich angeblich verabredet, die Klägerin am Auftreten auf der Bühne zu verhindern und ihren Stücken die Aufführung zu versagen.

Deutsche Theosophen.

Die theosophische Leadbeaterloge hält an jedem Sonntag Abend um 7 Uhr in der Besanthalle im 15. Stockwerk des Gebäudes 116 S. Michigan Ave. Versammlungen mit Vorträgen in deutscher Sprache ab. Alle, welche sich dafür interessiren, sind willkommen.

— Manche Frau beherrscht fremde Zungen leichter, als ihre eigene.

Personalnachrichten.

— Nach 37jähriger Abwesenheit von Deutschland und dem Wunsche folgend, die alte Heimat noch einmal zu besuchen, reist morgen der bekannte Bauunternehmer und frühere Besitzer von „Starved Rock", Herr Ferdinand Walther, mit seiner Gattin nach Europa, zunächst nach Italien, dann nach der Schweiz und Deutschland. Herr und Frau Walther werden sechs Monate drüben verweilen. Der Gesangverein Fidelia veranstaltete gestern Abend Herrn Walther, seinem langjährigen Präsidenten, eine Ab- Abschiedsfeier, zu welcher sich die Sänger in voller Zahl, sowie mehrere andere Freunde des Herrn Walther eingefunden hatten, und man verlebte einen echt gemütlichen Abend. Der Zeremonienmeister der Fidelia, Herr Bergmann, hielt eine dem Zweck angemessene Abschiedsrede, für welche Herr Walther seinen herzlichsten Dank abstattete, mit dem Wunsche, seine Sänger und Freunde bei seiner Rückkehr wieder wohl und fidel anzutreffen.

Stevens' Liebesbriefe.

Sie tragen der Empfängerin Frau S. Maeder $5000 ein.

Die verwittwete Frau Savannah Maeder erhielt von Geschworenen im Kreisgericht vor Richter Pope $5000 Schadenersatz von dem reichen Farmer und Bankier Kary Stevens in McLean County, Ill., und dem hiesigen Viehhändler Leroy Hanna zugebilligt. Stevens hat der Frau, deren Aussage zufolge, eine Anzahl Liebesbriefe geschrieben und später mit Hannas Hilfe versucht, die Briefe zurückzuerhalten. Stevens begann im Herbst 1907 ihr den Hof zu machen, obwohl er in Bloomington eine Frau und acht Kinder hat. Frau Mäder beschuldigt Hanna, daß er bei dem Versuch, sämmtliche Briefe von ihr zu erlangen, Gewalt gebraucht habe. Stevens und Hanna bezeugten, Frau Mäder habe $500 für die Briefe erhalten, aber die Frau erklärte, das Geld sei ihr nicht für die Briefe, sondern zu dem Zweck der Gründung eines Hotels gegeben worden.

Börsennotirungen.

Nachstehend die gestrigen Schlußnotirungen an der Produktenbörse für Getreide und Provisionen auf künftige Lieferung:

Weizen, Mai, 91⅞—92c; Juli, 90¼—90⅝c; September, 90c.

Mais, Mai, 55⅝—55¾c; Juli, 56½c; September, 57½c.

Hafer, Mai, 35⅝—35¾c; Juli, 34⅞—35c; September, 34⅞c.

Die gestrige Anfuhr von Weizen für den hiesigen Markt stellte sich auf 24,000, von Mais auf 156,000, von Hafer auf 221,000 Bushels. Verschickt von hier wurden 125,000 Bushels Weizen, 140,000 Bushels Mais und 355,000 Bushels Hafer.

Gepökeltes Schweinefleisch, Mai, $19.72½; Juli, $19.90.

Schmalz, Mai, $10.85; Juli, $10.85.

Rippchen, Mai, $11.15; Juli, $10.92½.

— Der Nationale Dränagekongreß, der in St. Louis zusammentrat, befürwortet die Schaffung eines Departments für öffentliche Arbeiten in der Bundesregierung.

— Die Anklagen gegen den amerikanischen Botschafter in Mexiko, Harry Lane Wilson, häufen sich! Auch Rogue Gonzales Garza, ehemaliges Mitglied der mexikanischen Abgeordnetenkammer und jetzt in den Ver. Staaten Agent der rebellirenden mexikanischen Verfassungsparteiler, kommt nächstdem nach Washington, um der Bundesregierung Beweise dafür zu unterbreiten, daß die Botschafter an dem Huerta-Diaz'schen Staatsstreich **aktiv** teilgenommen haben.

— Ein Literaturkenner. — „Der Shakespeare ist doch der größte Lyriker aller Zeiten." — „Mit dieser Ansicht dürften Sie allein stehen, Herr Kommerzienrat." — „Soooo—nennen Se mir einen anderen Dichter, der geschrieben hat 'nen Lear!"

Ed. Ahlswede Co.

2500-2510 W. North Ave.

Damen-Kleidungsstücke

Jedes hier gezeigte Kleidungsstück ist absolut neu und nach den Modellen dieses Jahres hergestellt — ist ausgezeichnet geschneidert und Passen wird garantirt.

Frühjahr- und Sommer-Suits und -Coats für Damen

Elegante Modelle von reinwollenen Mannish Serge Coats, in schwarz, marineblau und lohfarbig, Satin oder Self-Kragen und Manschetten, entweder 45zöllig oder in voller Länge, für nur **10.00**

Coats für Damen und Misses, aus reinwollenen Shepherd-Checks oder gleichgestreiften Stoffen gemacht, Kragen und Manschetten sind harmonisch besetzt, einige durchweg mit weicher Seide gefüttert, nur **12.50**

Praktische Covert Cloth Coats, aus neuen schattengestreiften Stoffen und prachtvoll durchweg geschneidert, einige besitzen „belted" Rücken oder Cutaway-Effekt, gut $25 wert, zu nur **19.50**

Suits für Damen und Misses, praktisch und kleidsam, aus reinwoll. Mannish Serge, in Navy, grau und schwarz; der Coat hat Satin besetzten Revers und „Set off" mit weißer seidener Schnur, Panel Back und Seiten plaited Skirt, für nur **13.50**

Suits für Damen und Misses, hübsche zeitgemäße Modelle— aus hochfeinen reinwoll. Pin-Streifen oder Whipcord — in hellen und dunklen Streifen, der Coat ist mit weichem Satin gefütt., Panel Back Skirt... **15.00**

Suit aus Broadcloth, franz. Serge Suitings und Mischungen; einfach geschneidert oder fancy Facons, gute Farben, vorzügliche Arbeit, mit Satin und Peau de Cygne gefüttert, perfekt geschneidert, zu **25.00**

Seidene u. Lingerie Damen Waists

Waists für Damen, aus Sheer Lawn oder Voile, mit Spitzen oder Stickerei besetzt, Dutch, hoher Hals oder Robespierre-Kragen, Größ. b. 44, 1.50 u. 1.75 wert. **1.00**

Waists aus gestreifter oder einfacher Tub Seide, haben Self- oder spitzenbesetzte Kragen, offene Front oder Rücken, lange oder ¾ lange Aermel, nur **2.50**

Frühjahr- und Sommer-Coats für Kinder

Coats für Kinder — bis zu 6 Jahren; aus weißem Serge oder Pongee gemacht; besitzen bestickten oder abstechenden Moire-Kragen und Manschetten — durchweg gefüttert; zu nur **2.50**

Coats für Mädchen — aus fancy Mischungen, Shepard Checks oder Serge, fancy Kragen, Seitenknöpf-Effekt — Größen bis zu 14 Jahren — die neuesten Facons dieser Saison, zu nur **4.50**

WOLF BROS. & CO.

Geben das Geschäft auf

Die größte Kleider-Sensation des Jahrhunderts

Nichts Aehnliches je dagewesen. Nichts derartiges wird je wieder geboten werden

Nachdem sie vierzig Jahre im Geschäft tätig gewesen sind, wollen Wolf Bros. & Co. sich vollständig vom Geschäft zurückziehen, und um mit dem Waarenlager schnell zu räumen, haben sie den größten gelderſparenden Verkauf veranstaltet, der jemals in Chicago gerade in der Mitte der Saison stattgefunden hat. Lieber als dieses riesige hochfeine Waarenlager an eine Privatperson zu einem Schleuderpreis zu verkaufen, haben sie beschlossen, dem Publikum von Chicago und Umgegend den Vorteil des großen Verlustes zukommen zu lassen, den sie notwendig erleiden müssen. Das ganze Lager stellt einen Wert von **$150,000** der besten Kleidungsstücke dar, die in der Welt hergestellt werden. Alles muß verkauft werden, nichts wird zurückbehalten. Nie vorher habt Ihr eine solche Gelegenheit gehabt, hochfeine Waaren zu so niedrigen Preisen zu kaufen.

Morgen, Samstag, d. 12. April, wird ein denkwürdiger Tag sein, in der Kleider-Geschichte Chicagos

Tausende und Abertausende in wilder Hast nach den wunderbaren Bargains, welche jetzt in die Heime der Leute verteilt werden.

Tausende und Abertausende in wilder Hast nach den wunderbaren Bargains welche jetzt in die Heime der Leute verteilt werden.

WOLF BROS. & CO. ziehen sich für immer vom Wholesale-Kleidergeschäft zurück

Wir müssen Geld aufbringen um unseren bedeutenden ausstehenden Verpflichtungen nachzukommen bevor wir uns zurückziehen; wir haben deshalb beschlossen unser $150,000 Wholesale-Kleiderlager zum Verkauf auszulegen und wird dasselbe unbarmherzig verschleudert zu

50 Prozent weniger als den Wholesale-Kosten

Seid anwesend, wenn am Samstag, den 12. April die Türen geöffnet werden. 10 Tage

Auswahl von allen Winter-Ueberziehern im Laden zu 25c am Dollar.

	Männer-Anzüge		Regenmäntel		
15c Taschentücher **2c**	Anzüge für Männer—gemacht um im Wholesale für $10.00 verkauft zu werden — jetzt für	**$4.50**	Slipons für Männer—gemacht, um im Wholesale für $5.00 verkauft zu werden — jetzt für	**$1.65**	15c Strümpfe **3c**
50c Unterzeug **19c**	Anzüge für Männer—gemacht um im Wholesale für $12.00 verkauft zu werden — jetzt für	**$5.50**	Slipons für Männer; gemacht um im Wholesale für $10.00 verkauft zu werden—jetzt für	**$3.75**	50c Hosenträger **15c**
$1.00 Union-Suits **45c**	Anzüge für Männer—gemacht um im Wholesale für $15.00 verkauft zu werden — jetzt für	**$7.50**	Regenröcke für Männer—gemacht um im Wholesale für $12.00 verkauft zu werden — jetzt für	**$5.50**	$1.50 Dreß Shirts **65c**
$1.00 Dreß Hemden **45c**	Anzüge für Männer—gemacht um im Wholesale für $20.00 verkauft zu werden — jetzt für	**$9.75**	Regenröcke für Männer — gemacht um im Wholesale für $15.00 verkauft zu werden — jetzt für	**$7.50**	50c Strümpfe **9c**
$1.00 Arbeitshemden **35c**	Anzüge für Männer—gemacht um im Wholesale für $25.00 verkauft zu werden—jetzt für	**$12.50**	Regenröcke für Männer — gemacht um im Wholesale für $20.00 verkauft zu werden — jetzt für	**$9.75**	$1.50 Union-Suits **65c**
	Anzüge für Männer—gemacht um im Wholesale für $30.00 verkauft zu werden—jetzt für	**$14.75**	Männer-Regenröcke, gemacht um im Wholesale für $25 verkauft zu werden, für	**$12.75**	

Wir garantiren jeden Einkauf	Feine Männerhosen	$2.50 Männer-Hüte, jetzt $1.15	Männer-Schuhe	Alle Waaren umgetauscht
	$4 Hosen für Männer, jetzt $1.15	$4.00 Männer-Hüte, jetzt $1.95	$2.50 Schuhe für Männer, jetzt $1.35	
	$5 Hosen für Männer, jetzt $2.25		$5.00 Schuhe für Männer, jetzt $2.25	
	$6 Hosen für Männer, jetzt $2.85		$6.00 Schuhe für Männer, jetzt $2.90	

WOLF BROS. & CO.

An dieser Ecke seit 27 Jahren

Südost-Ecke Market Str. u. Jackson Boulevard

Offen Abends bis 9 Uhr Sonntags bis Mittags

Lowest Prices Our Chief Attractions

Boston Store

STATE MADISON and DEARBORN STS.

Farben und Pinsel

Achter Floor

- 7zöll. „Metal bound“ Kalsomine-Pinsel, speziell 29c
- 2zöll. Varnish Bürste, schwarze chinesische Borsten 15c
- 3zöll. Wandpinsel, mit weißen Borsten, „Metal-bound“ 35c
- Sherwin-Williams Linoleum Brightener, für Linoleum oder Oeltuch, Pint-Kanne 40c
- 4½zöll. Gummi Set Pinsel, schwarze chinesische Borsten — „Metal bound“ 59c
- 7zöll. Kalsomine-Pinsel, weiße Borsten, „Metal bound“ 98c
- Gumbo Paste für Tapeten und Burlap, Packet 15c
- Liquid Wand Sizing, Gallonenkann für 98c
- Japalac—macht alte Möbel und Holzwerk wie neu — ½ Pint..... 15c
- Boston Special Flur-Oel, die Gallone.... 89c
- Sherwin-Williams Floor-Wachs — das Pfd. für......... 28c
- Gladstone fertig gemischte Hausfarbe—Gallonenkanne....... 69c
- Varnish und Paint Remover — Quart-Kanne nur........ 59c
- Rutherfords Tapetenreiniger, für.......... 9c
- Excelsior fertiggemischte Hausfarbe—Gallonenkanne...... 89c
- Floorene reiner Varnish, Pintkanne...... 40c
- Sherwin-Williams Flaxoap, für das Waschen von Floors, Wänden und Holzwerk, Pfd.-Kanne...... 20c
- Reines kesselgekochtes Leinsamenöl — die Gallone für........ 59c
- Dearborn Floorfarbe—trocknet über Nacht — Gallone..... 95c

- Acme Kalsomine, in allen Farben, Packet......... 25c
- Justrite Auto oder Möbel-Politur, die Gallone, $2.50; 4 Gallonen..... $9
- Blue Ribbon Metall-Politur — Gallone....... 95c
- Enterlac, perfektes Holz-Finish — in allen Farben, ½ Pint-Flasche für 15c
- Bleiweiß — in 12½ bis 100 Pfd. Fässern, Pfd. 2¼c
- Anvil Marke — St. Louis od. Old Dutch Bleiweiß — in reinem Leinsamenöl gemahlen, das Pfund....... 6c

- Alabastine, sanitäre Wandbedeckung—in allen Farben — das Packet für nur 45c
- Große Hausreinigungs-Schwämme nur........... 15c
- Murphy Varnish Co.'s Nr. 1 Möbel-Varnish—speziell die Pintkanne für nur.......... 15c
- Sherwin-Williams Flat Tone-Farbe, die Gallone....... 2.25
- Edgars BadewannenEmaille, ½ Pintkanne für 25c
- Hygienic Kalsomine, alle Farben, Packet 42c
- Petro-Pertine, Substitut für Terpentin in Farben und Varnishes, die Gallone 49c

Neue Tapeten

(Neunter Floor — State Str.)

Tapeten für die Küche u. Hinterhalle; mittelfarbig — gewöhnlich zu 5c verkauft, p. Rolle 3c

Für 12×14 Fuß Parlor oder Eßzimmer, einfache Oatmeal Tapeten; in allen Farben, prachtvolle Cutout Obst- oder Blumen-Borders. 9 Rollen für Wand... 6 Rollen für Decke.... 18 Yards Border.... Vollständig $2.39 Wert. $3.75

Tapeten für 12×14 Fuß Wohnzimmer, zweifarb. oder Tapestry Tapeten, dunkel- u. mittelfarbig. 10 Rollen für Wand.. 6 Rollen für Decke.... 18 Yds. breite od. schmale Border........... Vollständig $2.09 $3 Wert.

Atlas und Blumen gestreifte Tapeten für Bettzimmer, hübsche helle Farben, 14c Sorten; morgen, die Rolle für nur............... 9c

Hübsch geblümte Cutout Borders, wie abgebildet, die Yard für 5c.

Tapezieren — die beste Arbeit zu den niedrigsten Preisen.

Neues Monopol.

Verschmelzung der Elektrizitätswerke vom Missouri östlich prophezeit

Muß McGann weichen?

Oberbaukommissär gewissen Unternehmern im Wege. — Zivildienstgesetz als politische Handhabe. — Zeitungsverkaufsstände und die Verfassung.

Als eine notwendige Folge der wirtschaftlichen Entwickelung stellte Präsident Insull von der Commonwealth-Edison Co. in einem Vortrage vor dem „Bond Men's Club“ gestern Abend eine Verschmelzung aller elektrischen Kraftanlagen zwischen dem Missouri und der Atlantischen Küste in Aussicht, und er verwies als Beweis dafür auf die Entwickelung dieser jungen Industrie in den letzten zwanzig Jahren; die wirtschaftlichen Vorteile einer solchen Vereinigung trieben absolut daraufhin. Der technische Fachmann sei heute eine so wichtige Persönlichkeit in der Industrie geworden, wie der Erfinder und der Bankbesitzer.

Der Oberbaukommissär.

In einigen Tagen erlischt die Amtszeit des zur Zeit auf Krankenurlaub in Michigan weilenden Oberbaukommissärs McGann. Diesen Beamten hatte Bürgermeister Harrison ernannt, um, wie er gesagt haben soll, ohne Sorge, daß über Nacht die Stadthalle gestohlen werde, schlafen zu können. McGann hat sich unter den Politikern, welche wichtige Bauten für die Stadt ausführen, viele Feinde gemacht, und er war infolge der Entdeckung grober Mängel beim Bau der Brücke an der 92. Straße durch die Byrne Brothers Engineering Co. in eine schiefe Stellung geraten. Ein städtischer Aufseher ist entlassen worden. Gegen die ihm vom Hilfsbaukommissär Kostner zugemutete Entlassung des Ingenieurs Hammond, welcher sechs Wagenladungen schlechtes Steinmaterial für den Brückenbau durchgehen ließ, wehrt sich aber Stadtingeneur Ericsons, weil es ein Irrtum Hammonds gewesen, dieser aber im Uebrigen ein tüchtiger ehrlicher Beamter sei. Da Hammond nur auf je 60 Tage angestellt worden ist, so wird eine Zivildienstprüfung zur Besetzung seiner Stellung, mit Ericsons Zustimmung, anberaumt werden, desgleichen auch zur Besetzung des Postens des Hilfsschatzmeisters, nachdem der neue Schatzmeister Flynn Jakob Lindheimer, der Parteigruppe Hearst-Harrison angehörig, ohne Grund entlassen und Jas. A. Bond, Oberschreiber der Steuereinnehmerbehörde, ernannt hat. Vor vier Jahren hatten die Zivildienstkommissäre den damaligen Schatzmeister Powell verhindert, Wm. A. Moulton jenen Posten zu geben, weil letzterer nur auf Grund einer Prüfung besetzt werden dürfe.

Die Zeitungsverkaufsstände.

Beim Polizeichef hatte sich ein Anwalt über die Zeitungsverkaufsstände als Verkehrshinderniß beschwert. Der Korporationsanwalt hat jetzt begutachtet, daß die Verkaufsstände nur zum Vertrieb hiesiger Tageszeitungen dienten, diese dem Publikum ein Bedürfniß seien, und daß, würden die Stände verbannt, Zeitungsjungen massenweise auftauchen und den Verkehr noch mehr hindern würden. Die Vorschrift sei, obwohl sie den Verkauf von Wochenblättern, Monatsheften usw. ausschließe, nicht verfassungswidrig, treffe nur eine durch Verkehrsrücksichten gebotene Sonderung.

Kriminalprozeßordnung.

Der Staatsanwalt hat den heute Nachmittag in Geheimsitzung zusammengetretenen Richtern des Superior- und Kreisgerichts empfohlen, die Festsetzung der Prozeßordnung im Kriminalgericht nicht dem Vorsteher der Kriminalgerichtspolizei zu überlassen, sondern dem Staatsanwalt, um des letzteren Tätigkeit nicht in Wirrwarr zu bringen.

Schnellfahrer und Stadtrichter.

Polizeihäuptling Stiles hat sich überzeugt, daß seine Blauröcke ihn manchmal über ihre Heldentaten anlügen. Er hat seine auf deren Berichte gestützte scharfe Kritik über die milde Bestrafung von schnellfahrenden Motorradlern und Kraftwagenlenkern seitens der Stadtrichter La Buy und Fry heute als unberechtigt erklärt, nachdem er Einblick in den Tatbestand genommen hatte.

Das Hilfswerk.

Kaufleute der Nordwestseite treten abermals für Cragin ein.

Die Northwestside Commercial Association hat unter ihren Mitgliedern heute über nahezu $800 für die elf Familien in Cragin gesammelt, welche durch den Orkan ihre sauer erworbenen Heimstätten verloren haben, und sie richtet an das Publikum dringend das Ersuchen, ihr Hilfswerk durch Baargeld zu unterstützen, da jener Betrag nur ein ganz winziger im Vergleich zu den Bedürfnissen der Heimgesuchten sei. Beiträge möge man an Chilton C. Collins, Schatzmeister der Gesellschaft, 1152 Nord Ashland Ave., senden.

Der Hilfsfonds der Association of Commerce für die Notleidenden im Hochwassergebiet ist auf $311,820 angewachsen. Es sind, wie der Hilfsausschuß Sherman C. Kingsley nach seiner Rückkehr aus Ohio und Indiana berichtet hat, über dreißig Städte und Orte mit rund einer Million Einwohner überschwemmt, etwa 4000 Wohnhäuser völlig zerstört worden und 75,000 Menschen auf Unterstützung angewiesen, darunter viele Arbeiter, Familienväter, Wittwen, die kleine Ladengeschäfte betreiben; diesen müssen die Mittel an die Hand gegeben werden, um wieder selbständig zu werden oder sich die notwendigsten Hausgeräte zu verschaffen. Diese Arbeit habe die Rotkreuzgesellschaft übernommen. Aber die Hilfsarbeiten müßten fortgesetzt werden. Am Ohio sei die Sachlage nicht schlimm, wie schon in der „Abendpost“ mitgeteilt, weil die Leute dort an das jährlich wiederkehrende Uebel gewöhnt seien und stets rechtzeitig Schutzvorkehrungen treffen konnten.

(Eingesandt.)

Für Einsendungen aus dem Leserkreis ist die Redaktion nicht verantwortlich. Zuschriften müssen möglichst klar und kurz gehalten, und frei von persönlichen Angriffen, das Papier nur auf einer Seite beschrieben sein. Nur Zuschriften, welche den Namen und Adresse des Einsenders tragen, werden berücksichtigt.

An die Redaktion der „Abendpost“.

Was ist Musik? — In Anbetracht der vielen Klagen über den Lohn der Musiker auf Festlichkeiten möchte ich mir erlauben, folgendes zu berichten. Wenn eine Familie ihre Kinder Musik studiren läßt, so erfährt sie bald, daß ein Musiker wohl seines Lohnes wert ist, ebenso sollte darauf gesehen werden, daß auch nur wirkliche Musiker bei Festlichkeiten angestellt werden, die die Musik als Beruf betreiben, denn wenn einer als Maurer oder Schreiner den Tag über arbeitet, dann kann er selbstverständlich nicht noch Abends eine Geige oder ein anderes Instrument beherrschen, denn ein Musiker muß drei bis vier Stunden jeden Tag üben. Natürlich gibt es auch Musiker, die gut und doch nicht professionell sind, aber diese haben meistens das Geschäft aufgegeben. Wenn ein Musiker sechs bis zehn Jahre studirt hat, was außerdem noch schweres Geld gekostet hat, dann verdient ein solcher gegenwärtig nicht zu viel. Es wäre sehr zweckmäßig, den verschiedenen Vereinsausschußmitgliedern ans Herz zu legen, in Zukunft darauf zu achten, daß nur wirkliche Musiker von Beruf angestellt werden, die auch wirklich gute Musik zu Gehör bringen, denn heute hört man gar zu oft nur Schund. Das ist aber nicht den gelernten Musikern in die Schuhe zu schieben, sondern den schlechten „Song and Dance“-Geistern, deren Melodien man jeden Tag auf den Straßen von der Jugend gröhlen hört. Auf Festlichkeiten sollte solche abscheuliche Musik nicht geduldet werden, man sollte darauf achten, daß klassische Musik gespielt wird, schon damit die Schieberei beim Tanzen aufhört. Hört das anstößige Tanzen auf, dann wird auch das ewige Geschrei der Law and Order League aufhören.

Achtungsvoll,

H. G., Augusta Straße.

Quick Service Lunch

Corned Beef und Cabbage, einschließlich Kartoffeln, Brot, Butter, Pie und Kaffee (vierter Floor, Mitte) 20c

Eßzimmer, 4. Floor, vorn. Erster Klasse Mahlzeiten zu wohlfeilen Preisen.

THE PROGRESSIVE STORE

WIEBOLDT'S

MILWAUKEE AVENUE AT PAULINA STREET.

Speziell: Suit Cases

24zöllige Cloth Suit Cases, Lederecken, guter Griff, messingplattirts Schloß und Catches — Samstag für............. 75c

Andere bis zu $7.75.

4. Floor—Koffer-Department.

Ihr werdet Euch freuen über die neu angekommenen Sachen in der Waist-Sektion.

Unvergleichliche Werte morgen.

Weiße Lawn Shirt Waists für Damen, mit bei Hand bestickter Front, viereckiger Hals und Dreiviertel Aermel, modern mit Spitzen und Tucks besetzt — speziell für nur $1.48

Chiffon- und Messaline-Waists für Damen, mit Spitzen Yoke u. Stickerei Front, eine sehr hübsche Auswahl, zu..... $2.98

Lawn Waists für Damen, entzückende Entwürfe in bestickten und spitzenbesetzten Fronts, einige mit langen Aermeln und einige mit kurzen — sowohl viereckiger wie hoher Hals, zu............ 98c

Es gibt mehrere sehr gute Gründe, weshalb dieses Putzwaaren-Dept.

stetig in der Gunst des Publikums steigt. — Laßt uns einige derselben zeigen.

Damen Dreß-Hüte, einige mit Straußen Numedie andere mit Blumengarnirung.... 5.00

Hübsche handgemachte Braidhüte für Kinder, in Rosa, Hellblau u. Korn farbig, sehr hübsch u. kleidsam...... $1.98

Kleine Ajour Braid Hüte für Damen; mit Sammet-Vorstoß — sehr beliebt in dieser Saison — seltene Werte, zu.................. $1.98

Kleider-Zubehör

125 Stücke fancy Band, Nr. 100 und 150, bulgarisches und geblümtes; hübsche Muster 39c und 35c Werte, Yard 25c

1200 Dtz. bestickte u. Spitzen kantirte Taschentücher für Damen; 15c wert, das Stück.... 10c

Chiffon Schleier für Damen;—mit Satin Border, alle Farben; $1.25 wert, das Stück................ 98c

Handtaschen

Handtaschen für Damen, ganz v. Leder, mit Leder gefüttert;—überzogenes hervorstehendes Gestell, mit Patent Catch, Kleingeldtasche; spez. für Samstag, $1.48

Beaded Handtaschen für Damen, in Persian u. schlichtfarb., fcy. Fransen-Besatz, Chamois u. Moirefutter, Kleingeldtasche, spez. für Samstag $2.95

Die Coat- u. Suit-Moden dieser Saison sind jetzt festgesetzt und diese speziellen Offerten von zeitgemäßer Wichtigkeit.

FrühjahrCoats für Damen und Mädchen, in einer vollst. Auswahl der modernsten Stoffe u. Facons, sorgfältig ausgewählt um jeden Geschmack zu befriedigen, zu $25.00

FrühjahrCoats für Damen u. Mädchen; volle, ¾ und ⅞ Längen; in einem großen Sortiment von Facons und Stoffen, in harmonirenden oder kontrastirenden Schattirungen garnirt, $10.98

Coats für Mädchen und Juniors; von Serge, Novelty Mischungen, Covert oder in Streifen; prachtvoll garnirt und perfekt in der Arbeit......... $5.98

Frühjahr Suits f. Damen und Mädchen; in einer großen Varietät von Facons und Stoffen; sowohl für den konservativen wie auch den extremsten Geschmack, zum Preise von $25.00

Frühjahr Suits für Damen und Mädchen; in einer feinen Qual. Serge od. Novelty Mischung; dauerhaft und tragbar gemacht, einfachgeschneidert od. konservativ garnirt in bulgarischem Effekt, $12.98

Haar-Waaren

Gewellte Haarflechten; gutes Haar und gute Schattirungen—$2.00 Wert; — für............ $1.00

Fancy Steckkämme; Gold eingelegt und montirt — $1.50 wert, zu............... 75c

Haarnetze, große Sorte; in allen Schattirungen; speziell, per Dutzend...... 19c

Unterzeug

Feine gerippte Union Suits f. Damen, — mit ausgeschn. Hals und Flügelärmeln, od. ärmellos, große garnirte Umbrella-Beinkleider; — perfekt passend, 25c

Ausgeschnittene Vests für Damen, gehäkeltem Hals; — 19c Werte; — eine spezielle Offerte für Samstag, das Stück zu 12½c

Große Werte in Männer- und Damen-Schuhen und Oxfords, morgen $1.98

Droguen

Keine Phone- od. Post-Bestellungen ausgeführt.

- $1 Peruna....59c
- 1.00 Triners Bitter-Wein....48c
- 50c Beef, Wine & Iron, Pt. 28c
- 1.75 S. S. S. für das Blut...$1.07
- 25c Severas Lungenbalsam....14c
- Sweetheart Seife, vier für......13c
- Craddocks Blaue Seife, Stück....5c

Für Raucher

- La Armalina, große AfterDinner Gr., 10c Sorte, Samstag 5c str'ght, K. v. 50 1.00
- Jas. Oliver ($2.25 Wt.), od. Tom Keene, 7 für 25c, Kiste von 50 Stück zu....$1.59
- Polar Stogies, $1.50 Kiste von 100..$1.12
- Zuleika türk. Tabak, reguläre 10c Büchsen, 4 Büchsen für....25c
- Omega Zigaretten, — 7 Pakete für......25c

Hauptfloor, Männer-Annex.

Für das Sonntag-Dinner

- Butter, feinste Meadow Hill Creamery, Pfd. 37c
- Eier, feine und große, per Dtzd........20c
- Feine rote reife Erdbeeren, Box.......9½c
- Extra f'cy dünnschal. saftige Orangen, Dtz.......23c
- Feine Baldwin-Aepfel, 10 Pfd. für............23c
- F'cy Dodge C'nty Brick Cream Käse — das Pfd. 15c
- Feiner kalter gekochter Schinken, per Pfd.......... 32c
- Swifts Empire Brisket Speck, — per Pfd......... 18½c
- Heyels Frankfurterwurst, nur 2 Pfd. an 1 Kund., Pfd.. 10½c
- Royal frischgeröst. Kaffee, 2 Pfd...... 56c
- Feiner Old Crop Santos Peaberry Kaffee, per Pfd........ 26c
- Feinster granulirter Zucker, — per Pfd........... 4½c
- Frischgebackene Cocoanut Bars, 15c Sorte, per Pfd........... 12c
- Frischgebackene Lemon Cookies, Pfd.. 10c

Frisches Fleisch

- Mageres Loin of Pork, Pfd....17½c
- F'cy rolled Rib Roast, Pfd.....16½c
- Hinterv. Kalbfleisch, Pfd........15½c
- Prima Chuck Roast, Pfd.......15½c
- Kleine magere Pork-Schulter, Pfd............ 14½c
- Sug. cured Rump Corned Beef, Pfd............ 12½c

Liköre

- Underoof Rye oder Henderson Bourbon, volle Quarts......... 89c
- Cedar Valley Whiskey — regulärer Preis $1.75 — per halbe Gallone...... 1.29
- Export-Bier, per Kiste von 2 Dutzend Flaschen zu......... 95c
- Monogram Whiskey, reguläre $1.00 Flasche, voll. Qt.....52c

Candies

- Chocolate Kirschen, 50c Sorte, Pf. 33c
- Choc. Maple Walnuts, Pfd.....25c
- Spanische gesalz. Peanuts, Pf. 10c
- Bittersweet ChocolateCreams, Nuß- u. Frucht-Füllungen, Pfd......25c
- Türk. Kau-Candy, Pfd......10c
- Wrigleys Spearmint oder Yucatan Gum, 5c Paket zu........2½c

Frühjahr-Anzüge

für Männer und junge Männer!

Wir empfehlen in dieser Saison unsere speziellen $15 Anzüge für Männer, in allen Größen, für regulär gebaute, schlanke und korpulente Männer, sowie hübsche zweiknöpfige und Norfolk-Moden für junge Männer; nur von zuverlässigen und wohlbekannten Fabrikanten gemacht; jedes Kleidungsstück wird sowohl vom Fabrikanten wie von uns garantirt, wodurch Euch ein sicheres Einkaufen in unserem Laden gewährleistet wird. Hunderte von neuen Frühjahr-Anzügen zur Auswahl, in den neuesten Mustern und Stoffen dieser Saison. Diese Kleidungsstücke halten einen jeden Vergleich mit denjenigen aus, die in anderen Läden zu $18 und mit vielen, die zu $20 verkauft werden. Ueberzeugt Euch davon und besichtigt dieselben hier am Samstag zu **$15.00**

„Slip-on“-Regenröcke für Männer, ungewöhnlich gute Werte, markirt zu $5, $10 und.................... $15

Feinste Frühjahr-Anzüge, fertig zum Tragen, für Männer — $18.00, $20.00 und $25.00 Werte — so gut wie die auf Bestellung gemachten Kleidungsstücke; hier zu einer großen Ersparniß.

Mütter, bringt Eure Knaben nach Coopers und seht unsere reinwollenen speziellen Norfolk blaue Serge und fancy Cassimere-Anzüge zu $4.95.

—Große Auswahl von neuen—

Frühjahr-Hüten, Schuhen und Ausstattungen

Größtes und vollständigstes Lager, das auf der Nordseite gezeigt wird.

Cooper CLOTHING CO.

Belmont, Lincoln und Ashland Aves.

Elektrisches

Licht ist sowohl die schönste und gesündeste Beleuchtung wie auch die hellste und wohlfeilste.

Wenn Ihr Euer Heim eignet und es an einer unserer Verteilungslinien belegen ist, drahten wir es für Elektrizität und geben Euch zwei Jahre Zeit zum Bezahlen, in gleichen monatlichen Abzahlungen, ohne Zinsen. Schreibt heute wegen Einzelheiten oder telephonirt Randolph 1280—Kontrakt-Departement.

COMMONWEALTH EDISON COMPANY

120 West Adams Strasse.

Wm. D. McJunkin Advert. Agency, Chicago. 1836

Probirt diese feine **VICTROLA** auf unser Risiko

Ein prachtvolles Gehäuse und gestimmtes Instrument für nur **$40**

Keine Anzahlung — $1 per Woche

30 Tage freie Probe

Wir liefern Euch eine von diesen Victrolas auf absolut freie Probe in Euer Heim ab. Keine Verbindlichkeiten mit dieser Offerte. Falls Ihr nach 30tägiger Probe mit der Victrola nicht völlig befriedigt seid, schickt sie zurück und Ihr werdet keinen Pfennig Unkosten haben.

Falls Ihr im Besitz einer alten Facon Sprechmaschine, oder irgend welchem anderen musikalischen Instrument seid, nehmen wir dasselbe als Teilzahlung an eine dieser prachtvollen Victrolas.

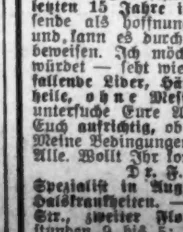
Diese schöne $40 Victrola VIII, auf diesem hübschen Cabinet, speziell dazu passend gebaut. Cabinet extra, $5. Vollständige Ausstattung, $40.

P. A. STARCK PIANO CO. Fabrikanten Starck Pianos, Starck Spieler Pianos.

210-212 S. Wabash Ave., nahe Adams

Leset die „Sonntagpost“.

Schwache Augen



Verursachen Nervenkrankheiten.

Leute leiden an Kopfweh u. Nervenerkrankungen— sie gebrauchen jedes bekannte Mittel, erzielen aber nur zeitweise Linderung. Um die Ursache zu heben, ist das Eingreifen eines **tüchtigen Augenarztes** nötig. Die Gefahr liegt in schwachen Augen. Sie zerstören das Nervensystem, doch mögt Ihr nie wissen, daß Eure Augen schwach sind. Während der **letzten 15 Jahre in Chicago** habe ich tausende als hoffnungslos Aufgegebene kurirt, und kann es durch Briefe in meiner Office beweisen. Ich möchte daß Ihr einige lesen würdet — seht wie ich **Staar, Wucherungen, fallende Lider, Häutchen, Schielen u. s. w. heile, ohne Messer oder Schmerzen.** Ich untersuche Eure Augen kostenfrei und sage Euch **aufrichtig,** ob Ihr Behandlung braucht. Meine Bedingungen sind mäßig — leicht für Alle. Wollt Ihr kommen, ehe es zu spät ist?

Dr. F. O. Carter

Spezialist in Augen-, Ohren-, Nasen- und Halskrankheiten. — Neue Nr. 120 S. State Str., zweiter Floor, Chicago. — Sprechstunden 9 bis 5; Sonntags 10 bis 12. — **Eine Türe nördlich von The Fair.**

Die Kochkunst der Urzeit.

Wenn unser Blick rückschauend den historischen Zeitabschnitt der Völkerwanderungen und Kriege, des Aufschwungs und Niederganges von Staaten durchschweift hat, verliert er sich in das goldgrüne Dunkel tropischer Urwälder mit bunten Vögeln und riesigen Tieren. Und dort, dort beschleicht der Urmensch, die knorrige Keule in der Hand, seine Beute. —

Unzählige Volksstämme bevölkern heute die Erde, bei unserem Rückblick aber sehen wir sie zusammenlaufen in die wenigen Menschenrassen der Urzeit. Geräte und Gebräuche der Urmenschen sind von einer merkwürdigen Uebereinstimmung in allen Teilen der Erde. Bei den heutigen Australnegern, dieser gleichsam versteinerten Menschenrasse, finden wir eine auffallende Verwandtschaft mit unseren diluvialen Vorfahren, die einst in den Höhlen Südfrankreichs wohnten und dort ihre lebensvollen Tierbilder malten.

Die heiligen Gebräuche widerstehen Jahrtausenden. Vom Feuer geht eine geheimnißvolle Strahlung aus, ein Licht, das seinen Schein über die religiösen und festlichen Handlungen des Menschen wirft. Heilige Symbole unserer Zeit hat man in Zusammenhang mit dem Feuer gebracht; nehmen doch einige Forscher an, daß das christliche Kreuz zurückzuführen sei auf die gekreuzten Holzstäbchen, die zum Feuerquirlen dienten. Das Kreuz, ein Symbol des warmen, glückspendenden Feuers, das Licht in Finsterniß bringt!

Die heiligen Gebräuche widerstehen Jahrtausenden. Die primitive Bereitung von Speisen im Erdofen hat sich bis in unsere Zeit erhalten. In Australien, den Südseeinseln, in Amerika und bei den Pygmäen Afrikas, ja selbst in Europa auf der Insel Sardinien, benutzt man heute noch den Erdofen zur Herrichtung der Mahlzeiten bei festlichen Gelegenheiten.

Der Erdofen besteht aus einer drei Fuß langen und etwa anderthalb Fuß tiefen Grube. Darin wird ein lebhaftes Feuer aus dürrem Reisig entfacht, in das man Steine legt, denen sich die Glut mitteilt. Ist das Holz zu Asche verbrannt, so wird diese sorgfältig aus der Grube entfernt, über die heißen Steine aber deckt man eine angefeuchtete Flachsdecke. Darauf werden frische Kohlblätter gebreitet, die der herzurichtenden Speise (Wild, Früchte, Gemüse) als Unterlage dienen. Kohlblätter und zwei Flachsdecken legt man darüber und überschichtet das ganze mit Erde, damit die Dämpfe nicht entweichen können.

Wie unähnlich ist die uralte Kochkunst der unserigen! Dennoch macht sie einen durchaus appetitlichen, anheimelnden Eindruck auf uns. Wir fühlen den Zusammenhang mit der warmen, mütterlichen Erde, mit der frischen Natur, der uns die Kultur so sehr entfremdet hat.

— Ihre Ansicht. — Frau eines Protzen (zu diesem im Kafé): Laß dir nur a recht große Zeitung geben, Schurl, dös sieht so gebildet aus!

— Wörtlich genommen. — Herr: Mein liebes Fräulein, hätten Sie nicht Lust, als meine Gattin mit mir durchs Leben zu pilgern? — Fräulein: O, das schon! Aber nicht wahr, mehr als sechs Stunden im Tag marschiren wir nicht?

Kein Zweifel, Ihr habt auf eine sorgfältige Auswahl gewartet, bis der Oster-Andrang vorüber war und wenn herabgesetzte Preise vorherrschen. Jetzt ist Eure Gelegenheit, Eure Coats, Suits und Kleider zu einer großen Ersparniß auszuwählen.

Unsere Spezialitäten

—für—

Freitag und Samstag

Lasker's $18.00 und $20.00 Coats, die neuesten Modelle, — alle mit Seide gefüttert, bulgarische Manschetten und Kragen; speziell für diese Woche, nur......... 9.95

Lasker's $25.00 und $30.00 Suits, die neuesten Modelle — drapirter Skirt-Effekt, Peau de Cygne-Futter, in allen Schattirungen. Speziell für diese Woche... 14.95

Keine Kosten für Umänderungen

Unser Sortiment von Kleidern für Damen und Misses enthält die zeitgemäßesten ausschließlichen Entwürfe zu bemerkenswert herabgesetzten Preisen.

Suits, Coats und Kleider für korpulente Damen bilden unsere Spezialität. Passen garantirt.

Der Nordseite größter Cloak- und Suit-Laden

LASKER'S Cloaks u. Suits

Zuverlässige

3238--3240 LINCOLN AVENUE, Ecke Melrose Strasse

Die Sache erweckt immer große Neugierde

„Wie in aller Welt man auf einem Gasherd Fleisch, Gemüse, Kartoffeln, Semmel und einen Pudding gleichzeitig über einem Feuer bereiten kann" — viele verstehen es einfach nicht, bis sie es mit eigenen Augen sehen.

Und doch ist es wahr, und es ist einfach — wenn man die Handhabung des Herdes versteht.

Dieser Herd — der solche Vorteile möglich macht — ist hier in Chicago unter dem Namen berühmt geworden, den wir ihm gegeben, nämlich

"Composite" Gas Range

Dieser Name ist ihm ganz natürlich zugefallen, weil er wirklich ein „Composite" der besten Eigenschaften von über 1000 Herden ist, die wir erprobt haben.

Unser Versuchs-Laboratorium ist sehr interessant. Es nimmt ein großes Gebäude ein. Dort erproben wir jede neue Gasvorrichtung — sobald die hiesigen und auswärtigen Patentämter ihr Erscheinen melden.

Durch diese Versuche können wir die wirklich fortschrittlichen Sachen auswählen. Und diese Versuche machen aus unseren Fachleuten die besten Herdkenner der Welt.

Auf diese Weise wird es uns leicht, anzugeben, wie ein vollkommener Herd hergestellt werden muß. Und das tun wir, wenn wir unsere „Composite" Herde für jedes Jahr neu herstellen.

Wir bestellen sie bei zehn verschiedenen Fabrikanten—den zehn führenden Ofenfabrikanten der Welt.

Dieser Plan gibt uns eine Auswahl von über 50 verschiedenen Formen, unter denen unsere Kunden ihre Wahl treffen können.

Jeder Käufer eines „Composite"-Herdes erhält einen durchaus zeitgemäßen wissenschaftlich konstruirten Kochherd, den besten, der für Geld zu haben ist.

Telephoniren Sie an Randolph 4567, oder lassen Sie sich Katalog von unserem „Composite" Range Department schicken.

The Peoples Gas Light & Coke Company
Peoples Gas Building

Aus der Wunderwelt des unendlich Kleinen.

Wenn der Mensch früher je dazu geneigt hat, die Bedeutung der Geschehnisse und Lebenserscheinungen nur nach der Größe abzuschätzen, dann ist er seit der Erfindung des Mikroskops mehr und mehr eines anderen belehrt worden. Die größten Umwälzungen dieser Anschauung sind aber auf dem Gebiet des organischen Lebens seit der Entdeckung der Bakterien und ihrer segensreichen wie ihrer verhängnißvollen Betätigung, und auf dem Gebiet der unbelebten Natur ganz besonders in den letzten Jahren seit dem Beginn der Erkenntniß des Radiums und der anderen Strahlungsvorgänge herbeigeführt worden. Wäre es doch heute wohl berechtigt, wenn jemand sagen wollte, er fürchte keinen Feind seines Lebens und seiner Gesundheit, mit Ausnahme der winzigen Keime, die sich mit Wind und Staub, mit dem Wasser und mit dem tückischen Stich der Insekten in den Menschenleib einzuschleichen vermögen. Denn gerade durch ihre Kleinheit sind sie der Forschung des Menschen bisher immer noch entronnen, und es wird ganz neuer Mittel bedürfen, um ihrer habhaft zu werden. Diese Wunder, die also noch viel näher an der Grenze des unendlich Kleinen sein müssen, sind durch die Radiumforschung enthüllt worden, und auch hier ist wieder das Allerwinzigste so mächtig gewesen, daß es die Grundfesten der bisherigen naturwissenschaftlichen Lehren zu erschüttern vermocht hat. Mit Achselzucken haben die Naturforscher des 19. Jahrhunderts auf die Alchimisten des Mittelalters zurückgeschaut, und nun stehen wir im 20. Jahrhundert vor einer Tatsache, die den kühnsten Traum, den je ein Schwarzkünstler in seiner geheimen Werkstatt geträumt hat, weit hinter sich zurückläßt. Wir wissen jetzt, daß sich ein verhältnißmäßig gemeines Element, das Uranium, in einen Stoff verwandelt, der 170,000mal kostbarer ist als Gold, und diese Verwandlung geht in der Natur ohne Zutun des Menschen seit unermeßlichen Zeiträumen vor sich. Und doch würde die Habsucht eines modernen Alchimisten dadurch nicht befriedigt werden, denn das Radium ist mit der rätselhaften Untugend behaftet, sich fortwährend immer weiter zu verwandeln, und aus dem Stoff, der 170,000mal teurer ist als Gold, wird schließlich Blei, von dem man ein ganzes Pfund für ein paar Pfennige kaufen kann. Und welchen Einblick eröffnen diese natürlichen Vorgänge in die Welt des unendlich Kleinen! Ein Milligramm Radium, also eine Masse, wie man sie eben noch als Fleckchen mit dem bloßen Auge sehen könnte, schleudert in jeder Sekunde etwa 34 Millionen Teilchen aus, aus denen die sogenannten Alphastrahlen bestehen, und sie bewegen sich mit der unvorstellbaren Geschwindigkeit von fast 20,000 Kilometern in der Sekunde. Dazu kommt eine gleiche Zahl von Teilchen in den Betastrahlen, die sogar eine Geschwindigkeit von rund 290,000 Kilometern in der Sekunde erreichen, und schließlich eine überhaupt unbekannte Zahl der Gammastrahlen mit noch größerer Geschwindigkeit. Wie klein müssen also die Massenteilchen sein, die diese Strahlen zusammensetzen, und doch sind sie wieder mächtiger als die so viel größeren Bakterien, die von ihnen in kurzer Zeit getötet werden.

— Nicht Mußestunden, sondern— Musestunden sind des Dichters Schaffenszeit.

Das beste Heilmittel

und Vorbeugungsmittel der vielen Leiden, verursacht durch mangelhafte oder unregelmäßige Tätigkeit der Verdauungsorgane, liegt in der sicheren, schnell wirkenden, gewissen und erprobten Heilmedizin von

BEECHAMS PILLS

Ueberall verkauft. In Schachteln, 10c, 25c.

Haus wird fleißig.

Beschließt die Zahl der Arbeitstage um zwei zu vermehren.

Günstig für Liberale.

Ausschuß, dem die Countyoptionvorlage überwiesen ist, enthält eine den liberalen Elementen freundliche Mehrheit. — Hoyne bekämpft Nachzählung.

(Eigenbericht der „Abendpost".)

Springfield, Ill., 10. April.—Das Haus beschloß heute, seine Arbeitsstunden etwas zu verlängern. Es wird in Zukunft Sitzungen an Freitagen und Montagen abhalten. Ein dahingehender Antrag wurde heute vom Ausschuß für Geschäftsregeln empfohlen und angenommen. Der Fortschrittler Graves von Chicago hatte die Frage vor einigen Wochen angeschnitten. Ob morgen trotz des Beschlusses eine beschlußfähige Mehrheit im Haus zur Stelle sein wird, schien heute Abend fraglich. Eine große Zahl von Abgeordneten verließ die Stadt wie gewöhnlich an Donnerstagen. Der Senat vertagte sich auf nächste Woche.

Im Haus brachte der Abgeordnete Fitch von Peoria einen Antrag ein, die Staatsverfassung dahin abzuändern, daß richterliche Entscheidungen der Wählerschaft zur endgiltigen Entscheidung vorgelegt werden können. Er wurde an den Rechtsausschuß verwiesen.

Das Haus verschob heute die Frist, innerhalb der Vorlagen eingereicht werden können, um eine Woche, bis zum 22. April.

Daß die Befürworter des Initiativverfahrens alle ihre Kräfte einsetzen werden, um die Verfassungsänderung durchzusetzen, welche die Einführung des Systems ermöglichen soll, machte Senator W. Duff Piercy, der Vorsitzende des Senatsausschusses für Verfassungsänderungen, heute klar. Er erklärte, daß die Vorlage am Mittwoch im Senat zur Abstimmung gebracht werden würde. Er forderte die Befürworter des Systems im ganzen Staat auf, ihre Vertreter im Senat schleunigst aufzufordern, dafür einzutreten.

Die von Senator Harburgh eingebrachte Vorlage, welche die Ausstellung von Freipässen für Eisenbahnfahrten verbietet, wurde dem Senat einberichtet und wird nächste Woche zur Erledigung kommen.

Günstig für liberale Elemente.

Senator Ettelson, der Vorsitzende des Lizensausschusses des Senats, ernannte heute den Unterausschuß, dem die Countyoptionvorlage überwiesen worden ist. Er besteht aus den Senatoren Dailey, Peoria; Brady, Chicago, und Campbell, Xenia. Sowohl Bailey als Brady haben sich bisher als Vertreter liberaler Ansichten bewährt. Senator Campbell ist trocken.

Der gemeinsame Legislaturausschuß, der die Vorbereitungen für die Jahrhundertfeier des Geburtstags von Stephen A. Douglas, dem Rivalen Abraham Lincolns, treffen soll, hielt heute eine Sitzung ab. Er ernannte einen Unterausschuß, der bekannte Redner zu der Feier einladen soll.

Hill Jr. soll sich verantworten.

John Hill jr., der behauptet hatte, es sei ein Fonds benutzt worden, um die Annahme der sog. Produktenbörsevorlage im Senat durchzusetzen, ist auf nächsten Donnerstag vor das Oberhaus geladen worden. Er soll sich auf die Anklage der Mißachtung des Senats verantworten. G. N. B.

Verlangen Beendigung der Nachzählung.

Staatsanwalt Maclay Hoyne will nächste Woche den Versuch machen, die Fortsetzung der Nachzählung der für die Staatsanwaltschaftskandidaten in der Novemberwahl abgegebenen Stimmen zu verhindern. Die Nachzählung ist am Mittwoch plötzlich von Kreisrichter Baldwin auf zehn Tage verschoben worden. Am Tag vorher hatte der Sozialist Cunnea, der Hoynes Wahl angefochten hat, in der 13. Ward einen Gewinn von mehreren hundert Stimmen zu verzeichnen gehabt. Hoynes Anhänger erklären, daß die Fortsetzung der Nachzählung den beteiligten Kandidaten nur weitere Kosten verursachen werde, und daß Cunnea nicht die versprochenen Gewinne an Stimmen aufzuweisen habe.

Der Staatsanwalt hielt gestern mit seinen Beratern eine Konferenz ab, in der die bisherigen Resultate der Nachzählung zusammengestellt wurden. Die Zusammenstellung ergab angeblich, daß Cunnea statt der in Aussicht gestellten zehn Stimmen nur ungefähr fünf Stimmen in jedem Wahlbezirk mehr erhalten habe. Da die Kosten der Nachzählung sich auf $250 den Tag stellen, wurde beschlossen, Richter Baldwin um ihre Einstellung zu ersuchen. Die Freunde Lewis Rinakers, des republikanischen Kandidaten, werden aufgefordert werden, sich dem Wunsch Hoynes anzuschließen. Die Sozialisten wollen nichts davon wissen.

Magen-Elend verschwindet einfach

Seht nach der Uhr! Keine Unverdaulichkeit, Gas oder Säure 5 Minuten nach dem Einnehmen von „Papes Diapepsin".

Wenn das, was Ihr eben gegessen habt, in Eurem Magen sauer wird oder wie ein Stück Blei darin liegt, ohne verdaut zu werden, oder wenn Ihr Gase und saure, unverdaute Nahrung aufstoßt, oder wenn Ihr ein Gefühl des Schwindels, Sodbrennen, Ueberfüllung habt, an Uebelkeit, schlechtem Geschmack im Munde und Kopfweh leidet, das aus dem Magen herrührt — so ist das Unverdaulichkeit.

Eine volle Schachtel von Pape's Diapepsin kostet nur fünfzig Cents, und wird Euren verdorbenen Magen gründlich kuriren, und es wird noch genügend nachbleiben für sonst Jemanden im Hause, der an Magenbeschwerden oder Unverdaulichkeit leidet.

Ersucht Euren Apotheker darum, Euch das Rezept zu zeigen, welches deutlich auf dieser fünfzig Cents-Schachtel gedruckt ist, dann werdet Ihr verstehen, warum dyspeptische Leiden jeder Art verschwinden müssen, und weshalb sie einen sauern, verdorbenen Magen gewöhnlich in fünf Minuten von Unverdaulichkeit befreien. Diapepsin ist harmlos und schmeckt wie Candy, dennoch besitzt jede Dosis Kraft genug, jede Nahrung, die Ihr eßt, genügend zu verdauen und seine Assimilirung ins Blut vorzubereiten; außerdem bewirkt es, daß Ihr mit gesundem Appetit zu Tisch geht; aber was Euch am besten gefallen wird, ist, daß Ihr es fühlt, daß Euer Magen und Eure Eingeweide rein und frisch sind, und daß Ihr nicht Abführmittel oder Leberpillen gegen Biliosität oder Verstopfung einzunehmen braucht.

Diese Stadt wird viele Diapepsin-Narren aufweisen, wie manche Leute sie nennen, aber auch Ihr werdet närrisch nach diesem vortrefflichen Magenpräparat werden, falls Ihr ein wenig davon gegen Unverdaulichkeit oder Gastritis oder irgend ein anderes Magenleiden gebraucht.

Holt es Euch jetzt, diese Minute, und befreit Euch auf immer von Magenbeschwerden und Unverdaulichkeit.

Grösster Up-Town Kleider- und Schuh-Laden

Ihr mögt in ganz Chicago suchen, aber Ihr werdet nirgends solch große Werte in

Kleidern für Männer und junge Leute finden wie im Continental. Kleider-Käufer sollten bedenken, daß der Continental der größte Up-Town Kleider- und Schuh-Laden in der Stadt ist. Und unsere riesige Kaufkraft setzt uns in den Stand, Euch eine positive Ersparniß von $3 bis $5 an jedem Anzug zu garantiren.

$15 Continental spezieller Wert Frühjahr-Anzüge $15

Die vorzügliche Schneiderarbeit in jedem Kleidungsstück sichert Euch ein tadelloses Passen. Und unser großartiges Sortiment von Farben-Kombinationen bietet eine unbegrenzte Auswahl.

Viele feine Werte von $10 bis $35.

Besehl unsere Schaufenster-Auslage. Von besonderem Interesse für jeden Knaben.

Jede Mutter sollte die wunderbaren Werte sehen in den Continental Knaben-Anzügen, $3.95 bis $12.00.

THE Continental CLOTHING HOUSE

ECKE MILWAUKEE UND ASHLAND AVENUES.

Offen Dienstag, Donnerstag und Samstag Abend und Sonntag Vormittag.

Premierenpech.

In der „Revue Hebdomadaire" erzählt Maurice Donnay von seinen Erinnerungen und enthüllt sich hier als ein richtiger Pechvogel. Bei einer ganzen Anzahl von Premieren seiner Werke mußte er es erleben, daß irgend eine sensationelle Aktualität am Abend der Vorstellung das Interesse für sein Stück abschwächte. Er erzählt es mit guter Laune, aber ein wenig Wehmut klingt doch mit. Uraufführung der „Lysistrata": Das Publikum und die Kritiker sind zerstreut und hören nur mit halben Ohren, denn selbstverständlich haben Clemenceau und Deroulede ausgerechnet diesen Tag ausgesucht, um einen Zweikampf, der die Sensation von Paris war, auszutragen. Es kommt die Premiere von „Autre danger". Dieselbe Erfahrung. Nach dem zweiten Akt stürzt eine junge Dame strahlend auf den Dichter zu, drückt ihm beide Hände, und schon freut er sich auf den Glückwunsch und die Schmeichelei, als sie tiefaufatmend ruft: „Ach, ich kann nicht sagen, wie ich mich freue: die Humberts sind verhaftet!" Ausgerechnet am Tage von Donnays Premiere! Am Tage der Uraufführung der „Escalade" beschleichen den Dichter bange Ahnungen. Soll wirklich nichts anderes passiren? Soll Paris keine andere Sensation erleben? Unnötige Sorge: am Nachmittage versäumt der Abgeordnete Syveton es nicht, in offener Kammersitzung dem General Andre eine schallende Ohrfeige herunterzuhauen. Dagegen kann natürlich kein Lustspieldichter an. Am Abend spricht alles nur von diesem Zwischenfalle und niemand von dem Stück des Pechvogels Donnay.

$1 in Baar liefert diesen Zimmer grossen, echten „DE LUXE" Brüsseler Teppich in Euer Heim

Ein weiterer Verkauf von Rugs, welche eine Sensation verursachen wird.

Volle Zimmer-Grösse BRUSSEL RUG

Bedingungen: $1 Baar u. 50c die Woche.

Der beste Rug, den Ihr kaufen könnt, ungeachtet der Vergleichung. „De Luxe" Brussels Rugs sind durch ihre Dauerhaftigkeit und prachtvollen Farben bekannt. Es befinden sich billigere Sorten von Brussels Rugs Markte, aber wir führen dieselben nicht. — Der von uns offerirte Rug ist ein feiner Brussels, so gut er nur hergestellt werden kann. Es ist ein Rug, der sicher zufriedenstellt und wir empfehlen ihn uns. Kunden.

Dieser spezielle Weber „DeLuxe" Brussel

wie illustrirt, hat eine reine Worsted Oberfläche, sehr feiner weicher Pile, extra schwere Rückseite und ist fest gewoben. Dieser schimmernde Glanz, der in diesem Rug so prächtig zum Ausdruck gelangt, wir Euch sofort gefallen. Unser spezieller Bargainpreis ist der niedrigste, für den je ein Rug dieser hochfeinen Qualität geboten wurde. Ist in allen hübschen Farben-Kombinationen zu haben; Orientalische, geblümte und Medallion Muster.

Ein positiver $25 Rug wert zu nur $11.95

Wir laden Euch dringend ein, vorzusprechen, und diese hübschen Rugs zu besichtigen, ob Ihr zu kaufen wünscht oder nicht. Wir zeigen Waaren gern, ohne Euch im Geringsten zum Kauf zu verpflichten.

Vollständige 4-Zimmer Ausstattung $92.50

Bedingungen: $5 monatlich

Diese Bargains zum Verkauf in allen drei Weber Läden

Südseite Möbel-Laden
4833-35-37
S. ASHLAND AVE.
nahe 49. Straße.

WEBER'S FURNITURE
541-43 WEST NORTH AVE.
NAHE MOHAWK STRASSE

Haupt-Department-Laden
VAN BUREN und CLARK STR.

Eröffnet ein Aufschreibe-Konto hier

Damen-Handschuhe
Main Floor.
50c Chamoisette Handschuhe, Pr. 25c
Spez. Einkauf v. 500 Dutz. langen u. kurzen Chamoisette-Handschuhen, in weiß und Chamoisette Farben, kosten überall 50c, Samstag, Paar. 25c

"A STORE FOR EVERYBODY"
HILLMAN'S
STATE & WASHINGTON STS.

Laßt morgen Eure Dollars doppelte Arbeit tun in diesem riesigen Kleider-Verkauf

Zweiter Floor.

Wir kauften ein $20,000 Lager von einem prominenten New Yorker Fabrikanten zu 60c am Dollar, und wir haben diese Kleider zu so niedrigen Preisen angesetzt, um sicher zu sein, daß Ihr für jeden Dollar, den Ihr in diesem Verkauf ausgebt, den doppelten Wert erhaltet.

Ein Verkauf gerade zu Beginn der Saison, der uns in den Stand setzt, niedrigere Preise zu quotiren, als sie gewöhnlich am Ende der Saison verlangt werden. Alles neue, elegante Frühjahrs-Facons, in den schönsten Stoffen und Farben, in drei Partien, wie folgt:

Kammgarn-Anzüge ....
Cheviot-Anzüge ....
Cassimere-Anzüge ....
Tweed-Anzüge $8.88
wert $12.50

Anzüge für junge Männer .....
Anzüge für korpulente Männer .....
Anzüge für schlanke Männer .....
Reguläre Männer-Anzüge $10.88
alle $16.50 wert

Serge-Anzüge ....
Cheviot-Anzüge ....
Velour-Anzüge ....
Homespun-Anzüge $13.88
wert bis zu $20

Men's $3 Hats, Newest Shapes & Styles, $1.98

Lokalbericht.

Bismarck der Staatsmann.

Seine Staatskunst galt nur der Sicherung des Reichs.

Prof. Erich Marcks' Vortrag.

Interessante Schilderung der politischen Geschichte Europas. — Der Eiserne als geschickter Kartenspieler. — Die Isolirung Frankreichs.

Ueber Bismarck nach 1870 sprach in Fortsetzung seiner Ausführungen vom Montag Herr Professor Erich Marcks gestern Abend vor der Germanistic Society in der Fullertonhalle des Kunstmuseums in ungemein fesselnder Weise. „Wenn man in Deutschland von Bismarcks Politik spricht", sagte der Vortragende, „so geschieht es zum Vergleich mit seinen Nachfolgern in für diese ungünstiger Weise oder man erklärt sie als der Vergangenheit angehörig und heutigen Tages nicht mehr angebracht. Mit 1890 hat die Zeit der Gründung des deutschen Reiches geendigt, wir begegnen seither großen weltweiten Problemen. Als konservativer Revolutionär hatte Bismarck Deutschland und Europa umgestürzt. Er hat einen neuen Staat geschaffen, die Sehnsucht der Deutschen seit fünfzig Jahren erfüllt. Mit den größten politischen Erfolgen war die größte Staatskunst verbunden. Aus seiner Staatskunst tritt ein fester großer einheitlicher Plan hervor, hinter dem ein großer aufrichtiger Mensch stand, der nur mit Cavour und Napoleon zu vergleichen ist und letzteren durch Selbstbeherrschung und Mäßigung seines Ehrgeizes überragte. Nachdem er das Deutsche Reich geschaffen hatte, mußte er die Völker Europas daran gewöhnen, daß es wieder ein Deutschland gebe. Damit hielt die innere Ausgestaltung des Reiches gleichen Schritt. Stark und selbstbewußt trat Bismarck auf, aber durchaus einfach und durchsichtig war den auswärtigen Staaten gegenüber seine Politik: Deutschland zu erhalten. Rußland stützte ihn, England hielt ihn zurück, Italien schwankte. Frankreich war unversöhnlich. Zum Schutz gegen dessen Politik hatte er in Elsaß-Lothringen ein Bollwerk errichtet, mit Oesterreich sich ausgesöhnt; somit hatte er an Rußland und Oesterreich eine starke Rückendeckung für sein neues Reich gewonnen, das Dreikaiserbündniß 1873 zu Stande gebracht. In Paris begann immer wieder die Kriegshetze, wiederholt hatte Bismarck dort gewarnt, da sprach Rußland ein Machtwort an Frankreich, und der Lärm verstummte. Rußland war immer ein unzuverlässiger Bundesgenosse aus Feindschaft gegen Oesterreich über die beiderseitigen Interessen im Balkan. Bismarcks Vorschlag, die europäische Türkei zwischen Oesterreich und Rußland zu teilen, wurde in Wien nicht angenommen; Rußland verweigerte er dann Genossenschaft gegen Oesterreich, da er dieses schützen und das europäische Gleichgewicht erhalten wollte. Darob entstand Erbitterung gegen Deutschland, die sich nach dem russisch-türkischen Kriege noch vermehrte, obwohl Bismarck auf der Berliner Konferenz zu Gunsten Rußlands eingetreten war, und er sah sich 1879 gezwungen, sich gegen Rußland zu decken. Er schloß mit Oesterreich den Bund gegen Angriffskriege, Italien trat zwei Jahre später bei.

Dann bahnte Bismarck eine Verständigung in St. Petersburg an; England stand hinter dem Dreibund, infolge seiner asiatischen Interessengegensätze zu Rußland, Frankreich war isolirt, und, wie seit Jahrhunderten, suchte es Bundesgenossen; es lag in der Logik der Machtverhältnisse; Bismarck verhinderte jedoch, daß Frankreich und Rußland sich die Hände reichten.

Die Kolonialpolitik.

Der Vortragende schilderte dann, wie England Egypten besetzte, Frankreich Italien Tunis fortschnappte, England und Rußland um Afghanistan in Gegensatz kamen, Bismarck in diesen und anderen Kämpfen der Mächte nur ehrlicher Friedensmakler blieb, nichts begehrte, aber die Lage ausnutzte, um das grollende England zur Anerkennung der neuen deutschen Kolonialpolitik zu zwingen, welche dazu führte, daß Deutschland Weltmacht wurde. Mit wundervoller technischer Meisterschaft habe Bismarck seine Staatskunst gespielt. Als Siebzigjähriger war er der Schiedsrichter Europas, sein Einfluß erstreckte sich auf alle Länder des Erdteils. Dann folgten neue Wirren auf dem Balkan, Bulgarien kämpfte unter dem Battenberger für Selbständigkeit gegen Rußland, gestützt auf Oesterreich und Italien; in Frankreich war der Racheschreier Boulanger der Held des Tages; die Lage war, 1887, sehr kritisch geworden, da siegte in Frankreich die Friedenspartei. Boulanger wurde gestürzt, Bismarck schloß mit Rußland den sogenannten Rückversicherungsvertrag, der Deutschland und Rußlang zu wohlwollender Neutralität verpflichtete, erstere bei einem Angriffskriege Oestereichs gegen Rußland, den er aber zu verhindern wußte, Rußland in einem neuen deutschfranzösischen Kriege. Der einzige Zweck dieses Vertrages war, den Frieden zu erhalten, Rußland von Frankreich fern zu halten Erst als Bismarcks Nachfolger Caprivi die Erneuerung des Rückversicherungsvertrages ablehnte, schlossen Rußland und Frankreich in Kronstadt das Bündniß. Als Kaiser Wilhelm I. hinwelkte und Kaiser Friedrich Wilhelm starb, waren trotz des Bündnisses scharfe Reibungen mit Rußland eingetreten, in Berlin die Kriegspartei mächtig geworden. Jetzt wissen wir erst, daß Rußland und Frankreich damals einander zuneigten, aber hinter dem Dreibunde stand England, Bismarck wiegelte ab, und er konnte im Reichstag erklären, daß die Gefahren des Krieges geschwunden seien, die öffentliche Meinung rede vom Krieg, aber mit der öffentlichen Meinung schieße man nicht. Und er reichte eine neue Wehrvorlage ein, die auch bewilligt wurde. Der alte Kaiser konnte ohne Sorge sterben.

„Sympathie, Antipathie", schloß der Redner, „spielen in Bismarcks Gedankenspiel keine Rolle. Er war von Natur impulsiv, leidenschaftlich, besaß eine gewaltige Welterfahrung und eine Genialität, die ihm ermöglichten, das schwierige Werk der Friedenserhaltung durchzuführen. Dabei wußte Europa, daß er rücksichtslos war und, ohne zu zaubern, handeln würde. Seither hat sich die Welt verschoben, sie ist weiter geworden. Die Ausdehnung des Handels, der Industrie, der Macht haben eine Weltpolitik geschaffen, die in Deutschland durch Einheit, die Anfänge der Kolonialpolitik und des Flottenbaus vorbereitet wurde. Erst nach 1900 ist der große Umschwung eingetreten, die Verschiebung der politischen Verhältnisse, auch zu England. Aber Deutschland muß, in immer bedrohter Mitte Europas, vor allen Dingen Kontinentalpolitik betreiben, und wird immer auf Bismarcks Mittel zurückgreifen müssen."

Briefkasten.

B. S., 712. — Eine Fliegerschule unterhält Max Lillie in dem Vorort Cicero Ein Kursus kostet $300. Die National Aeroplane Co., 606 S. Michigan Ave., hat sich bereit erklärt, Ihnen ein Einführungsschreiben an Herrn Lillie mitzugeben, falls Sie sich an sie wenden.

Joseph M. — Es hat solche Biedermänner hier gegeben. Die Polizei sucht jetzt angelegentlich nach ihnen. Sie werden also leicht verstehen, daß wir Ihnen derartige Adressen, selbst wenn sie uns bekannt wären, in Ihrem eigenen Interesse nicht mitteilen würden.

J. W. — Wir können Ihnen nicht sagen, wo derartige Fachschriften erscheinen; wenden Sie sich an Kroch & Co., 59 Ost Monroe Str., oder Koelling & Klappenbach, 170 W. Adams Str. — Das kann jeder Klavierspieler halten, wie er will, indessen sollte ein Notenstück doch so gespielt werden, wie der Komponist es niedergeschrieben hat.

Paul G. — Solchen Tabak erhalten Sie in dem Tabakladen an North Ave., an der Südseite jener Straße und etwa einen halben Block westlich von der Larrabee Str. gelegen. — Die Banken fordern für ein Checkkonto eine durchschnittliche Monatseinlage von 300 Dollars.

Mathes. — Solche Auskunft wird im Briefkasten nicht erteilt. Wenden Sie sich an den Versicherungskommissär des Staates Michigan.

A. G. — Diese Liste können Sie vom „Secretary of State, Springfield, Ill.", erhalten.

Ein Leser. — Wenn die Steuer fällig ist, so werden Sie von der Behörde schon zur Zahlung aufgefordert werden. — Das Kunstinstitut ist an Adams Str. und Michigan Ave. Am Mittwoch, Samstag und Sonntag ist der Eintritt frei.

M. B. — Sie können die Perle in irgend einem der großen Juwelierläden an State Str. auf ihren Wert abschätzen lassen, der aber wohl nicht sehr groß sein wird.

Jakob H. — Chicago hat einen Flächeninhalt vonn 191½, New York von 316 Geviertmeilen.

K. G. — Sie erhalten auf Grund Ihres „ersten Papiers" einen auf einige Monate giltigen Paß, der verhindert, daß man Ihnen bei der Rückkehr Schwierigkeiten macht.

Abendpostleserin. — Zu dieser Auskunft kann Ihnen nur der hiesige griechische Konsul verhelfen, der seine Amtsstelle im Gebäude 143 N. Dearborn Str. hat.

D. J. M. — Adressen von Firmen, bei denen Sie Gasolinmotoren kaufen können, finden Sie im „City Directory" auf den Seiten 1656 und 1657.

J. S. — 1) Es gibt keine derartigen Binnenseen. 2) Eine Quadratmeile enthält 2.7 Quadratkilometer. 3) Marquette war Franzose und katholischer Missionär. Er kam um das Jahr 1672 zum ersten Male nach der Gegend des heutigen Chicago.

„Clybourn Ave." — Von Rekruten für die Bundesarmee wird allerdings verlangt, daß sie wenigstens einigermaßen Englisch verstehen. Rekrutirungsstellen befinden sich: Nr. 120 S. Clark Str.; 505 S. State Str.; 40 N. 5. Ave.; 73 W. Van Buren Str.

A. H. — Unter der Rubrik „Dental Depots" finden Sie im Adreßkalender auf Seite 1614 die Adressen von Firmen, die Instrumente für Zahntechniker führen. Juwelierwerkzeuge dürften Sie bei der Orr & Lockett Hardware Co., 14—16 W. Randolph Str., bekommen.

„Beständiger Leser". — 1) Verschaffen Sie sich aus der öffentlichen Bibliothek ein Buch über griechische Mythologie. Darin werden Sie über die Beiden erschöpfende Auskunft und auch sonst viel Interessantes finden. 2) Die erste Bezeichnung bedeutet, daß der Gast die Speisen nach der Speisekarte wählen kann, die andere, daß für alle Gäste gleichmäßig gekocht wird.

N. N. — Es ist zwar nicht gesetzliche Vorschrift, aber das Einwanderungsamt pflegt darauf zu bestehen, daß Einwanderer bei der Landung etwa $25 sollen vorweisen können.

F. R. K. — Ist bei Eingehung der Ehe die Gütergemeinschaft nicht ausdrücklich ausgeschlossen worde, so fällt unter diesen Umständen der ganze Nachlaß an den überlebenden Gatten.

S. — Die Frau kann eine derartige Klage von drüben aus nicht in den hiesigen Gerichten anstrengen lassen.

H. — Sie können die erteilte Vollmacht jederzeit zurückziehen, und es würde genügen, daß Sie in einer neuen Vollmacht die früher erteilte für aufgehoben erklären.

F. A. — Bei der Erwirkung des „ersten Papiers" brauchen Sie nicht anzugeben, wie Sie ins Land gekommen sind, und später, bei der Einbürgerung, wird man Ihnen kaum einen Vorwurf daraus machen, daß Sie ursprünglich nicht die Absicht hatten, hier zu bleiben.

E. B. — Nach dem hier in Illinois geltenden Scheidungsrecht darf die Scheidung unter solchen Umständen überhaupt nicht bewilligt werden. Wollen Sie sich scheiden lassen, so müssen Sie sich mit einem Advokaten in Verbindung setzen, der Ihnen erklären wird, welche Gründe das Gericht als zureichend gelten läßt. Vielleicht finden dann Sie, oder findet Ihre Frau — einen derartigen Grund.

„Western Avenue". — Es wird Ihnen unter diesen Umständen kaum etwas anderes übrig bleiben, als dem Onkel mit dem Staatsanwalt zu drohen und — falls Sie auf das Geld nicht lieber verzichten wollen — diese Drohung nötigenfalls auszuführen.

X. Y. Z. — Das fragliche Gesetz ist erst im Jahre 1905 erlassen worden und hat natürlich keine rückwirkende Kraft.

J. A. G. — 1) Die staatliche Freiklinik für Augen- und Ohrenleiden befindet sich Nr. 904 W. Adams Str. 2) Derartige Adressen finden Sie auf Seite 1690 des „City Directory" unter der Rubrik „Knit Goods".

Wm. K. — Die gewünschten Adressen finden Sie auf Seite 1712 des „City Directory", unter der Rubrik „Magical Apparatus". Die betreffenden Geschäfte befinden sich fast durchweg in deutschen Händen.

* * *

Rechtsanwalt Fred Plotke, Nr. 127 N. Dearborn Str., Zimmer 1444—48 Unity-Gebäude, gibt nachstehende Auskunft auf ihm übermittelte Anfragen:

Gottlieb F. — Sie können unserer Ansicht nach von Ihrem Enkel, den sie von Kindheit an aufgezogen haben, und der Sie verlassen hat, Vergütung aller der Summen, die Sie zu seiner Erhaltung als Minderjähriger ausgegeben haben, verlangen, müssen aber warten, bis er großjährig ist.

A. B. — Wenn ein Mieter mit einem Vermieter einen Mietvertrag abschließt, braucht weder der Mieter noch der Vermieter zu kündigen, wenn der Mietvertrag abläuft. Der Vertrag ist beendigt, und der Mieter muß ausziehen. Mietet aber der Mieter von Monat zu Monat, so muß er, wenn er ausziehen will, dem Vermieter dreißig Tage vorher schriftlich kündigen, andernfalls kann er auf Zahlung der Miete verklagt werden, es sei denn, die Räume sind sofort nach dem Auszug des Mieters wieder vermietet worden, und der neue Mieter hat den Mietpreis bezahlt.

H. 5832. — Wenn ein Minderjähriger an eine Minderjährige verheiratet ist, welche die Heiratslizens vom Countyschreiber auf Grund falscher Angaben über ihr Alter erlangt haben, so kann die Ehe durch das Gericht aufgelöst werden. Eine Eingabe an das Gericht, die mit Zustimmung der Minderjährigen eingereicht werden muß, ist nötig. Da die Eltern nicht an dem Ehekontrakt beteiligt sind, können sie nicht ohne die Einwilligung der Minderjährigen vorgehen.

J. G. Washtenaw Ave. — Ein uneheliches Kind muß den Namen der Mutter tragen, da es unter dem Gesetz keinen Vater hat. Später kann er sich unter dem Namen seiner Mutter verheiraten. Er kann aber stets das Gericht ersuchen, ihm die Änderung seines Namens zu gestatten.

500 S. — Wir haben kein Gesetz in diesem Staat, das eine Frau zwingt, ihren Gatten zu ernähren, und sie kann nicht gezwungen werden, ihm einen Teil ihres Verdienstes auszuhändigen. Aber die Tatsache, daß ein Mann sich weigert zu arbeiten und Geld zu verdienen, ist in diesem Saat kein Scheidungsgrund. Wenn Ihr Gatte sie nicht ernährt, können Sie sich von ihm trennen und gesondert von ihm leben und ihn zwingen, zu Ihrem Unterhalt bei zutragen.

P. E. — Wenn Ihr Nachbar in seinem Garten Pflanzen zieht, die Ihnen Licht und Luft wegnehmen, so müssen Sie eine Beschwerde beim Gesundheitsamt einreichen.

Eine treue Leserin. — Wenn ein Mann einen Laden hat, später geisteskrank wird und vom Gericht für geisteskrank erklärt wird, muß ein Verwalter für sein Vermögen bestellt werden. Die Gattin kann dazu ernannt werden. Die Gattin ist nicht für die Ladenmiete haftbar, wenn der Gatte allein den Mietvertrag unterzeichnet hat. Sie ist auch nicht haftbar, wenn sie zum Vermögensverwalter ernannt wird und die Verwaltung des Vermögens übernimmt.

E. W. M. — Lohnansprüche müssen vor Ablauf von fünf Jahren vom Tag der Fälligkeit an geltend gemacht werden. County- und Staatsbehörden befassen sich nicht mit dem Eintreiben derartiger Forderungen. Ueberweisen Sie Ihre Ansprüche einem Anwalt oder einer Kollektion.

— Druckfehler. — Dann holte die Frau aus dem Schrank die gesammelten Pelze hervor, um dem Manne ein leckeres Mahl zu bereiten.

— Lenore. — Mann: „Wie heißt denn unser neues Mädchen?" — Frau: „Ach, denk' nur — Lenore!" — „So? Na, hoffentlich fährt sie auch ums Morgenrot empor und verschläft den Bäckerjungen nicht!"

— Mißverständniß. — Hausfrau: Na, wie gefällt's Ihnen denn eigentlich bei uns, Babette? — Köchin: O, dem Husaren ganz gut, der Ulan war noch nicht hier.

— Auch ein Genuß. — Erster Leutnant: Na, haben Sie sich gestern im Theater gut unterhalten, Herr Kamerad? — Zweiter Leutnant: Famos! Im Foyer hat mir reizende Dame auf die Hühneraugen getreten!

Blut-Vergiftung

geheilt, um niemals wiederzukehren.

Wir sind Spezialisten in der korrekten und wissenschaftlichen Anwendung von

Prof. Ehrlich's wunderbarem Mittel 606 sowie des verbesserten Mittel 914

Ohne die Benutzung eines einzigen Tropfens innerlicher Medizin haben wir in einigen Tagen bei unseren Patienten Resultate erzielt, welche durch monatelange Behandlung mit innerlicher Medizin nicht vollbracht werden konnten. Alle Symptome, kupferfarbene Stellen, Knochenschmerzen, Geschwüre, Wunden und andere Symptome verschwinden wie durch Zauber. Warum noch lange an diesen Krankheiten leiden? Kommt heute zu uns oder schreibt um volle Einzelheiten. Dies ist die Behandlung, die von allen bekannten Autoritäten als Spezifikum gegen Blutvergiftung anerkannt ist. Die Behandlung ist frei von Schmerzen oder Lästigkeiten, absolut harmlos, und wir haben bis jetzt noch keinen Fehlschlag zu verzeichnen. Sprecht vor oder schreibt. Wir gebrauchen das echte neue 914 oder Neo-Salvarsan, Dr. Ehrlichs neue Verbesserung von 606, nachdem 308 weitere Kombinationen vorgenommen wurden. Wir gebrauchen nur das verbesserte aus Deutschland importirte Mittel.

Um allen Leidenden Gelegenheit zu geben, die Vorteile dieser wundervollen Behandlung zu erhalten, und um unser Teil zur Vertreibung dieses Leidens aus der Welt zu tun, geben wir 606 und 914 bis zum 15. April für $12.50.

Bis zum 15. April $12.50

Es sind keine Schmerzen, kein Zeitverlust, kein Aufenthalt im Hospital damit verbunden, da Ihr wenige Stunden nach der Behandlung nach Hause gehen könnt, und dieselbe erfordert durch meine Methode der Anwendung nur kurze Zeit.

Unglückliche Männer, die verzweifelt sind über die alte Behandlungsmethode, sind eingeladen zu uns zu kommen und zu sehen was wir, als Spezialisten, für andere mit Eurem Leiden tun. Es kostet Euch nichts, da die Konsultation frei ist, oder schreibt um weitere Auskunft.

Chicago Men-Specialist Co.
25 W. Adams Str., Chicago, Ill.

Dr. SCHWARZ Privat-klinik
39 W. ADAMS STR. Zimmer 60
gegenüber The Fair, Dextergebäude.

Die ältesten deutschen Spezialärzte in Chicago seit 1891. — Die Aerzte dieser Anstalt sind erfahrene deutsche Spezialisten und betrachten es als eine Ehre, ihre leidenden Mitmenschen so schnell wie möglich von ihren Leiden zu heilen. Sie heilen gründlich und unter Garantie alle geheimen Krankheiten der Männer und Frauen; Unterleibsleiden und Beschwerden bei Mädchen, Menstruationsstörungen, Kropf, Blutvergiftungen, Absonderungen, verlorene Manneskraft, Herz-, Lungen, Leber-, Nieren-, Blasen-, Magen- und Darmleiden, Nervenleiden, Fallsucht, Lähmung, Rückgratverkrüppelungen, Fettsucht, abnormale Magerkeit am Körper und unentwickelte Büste der Frauen und Mädchen, Kinderlosigkeit, Rheumatismus, Beinwunden und Geschwüre (neue Methode), Haarkrankheiten, juckende Leiden u. s. w. Frauen werden von Frauenarzt (Dame) behandelt. Behandlung inkl. Medizin

Nur drei Dollars

per Monat. Schneidet dies aus. Sprechstunden 9 Uhr Morg. bis 5 Uhr Nachm., Mittwochs u. Samstags bis 7 Uhr Abds. Sonntags von 10 bis 12 Uhr Morgens.

CASTORIA Für Säuglinge und Kinder.
Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt
Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher

Absorene bewirkt es!

Gerade eine Wischung mit Absorene über schmutzige Tapeten und sie sehen frisch und sauber aus. Aller Schmutz und Staub ist verschwunden. Die Tapete schaut wie neu aus. Und es ist keine Arbeit damit verbunden — kein Reiben oder Scheuern. Ihr wischt einfach die zu reinigende Oberfläche.

Ihr könnt die schmutzigsten Rauch überzogenen Tapeten so leicht reinigen, wie einen Porzellanteller.

Durch Absorene wird die ganze schwere Arbeit der Frühjahrreinigung beseitigt. Und die Kosten sind gering. Eine 10c Büchse Absorene macht ein ganzes Zimmer freundlich, frisch und einladend.

Dunkle, rauchige, schmutzige Decken und Wände sind hübsch und hell wie am Tag der Tapezierung.

Gebt dieses Frühjahr kein Geld aus für neue Tapeten. Gebraucht Absorene. Es erspart Euch Zeit, Arbeit und Geld. Auch könnt Ihr mit Absorene Bilderrahmen, Portieren, Rugs, Fenster Rouleaux, tatsächlich alles das Schmutz anzieht und enthält, reinigen

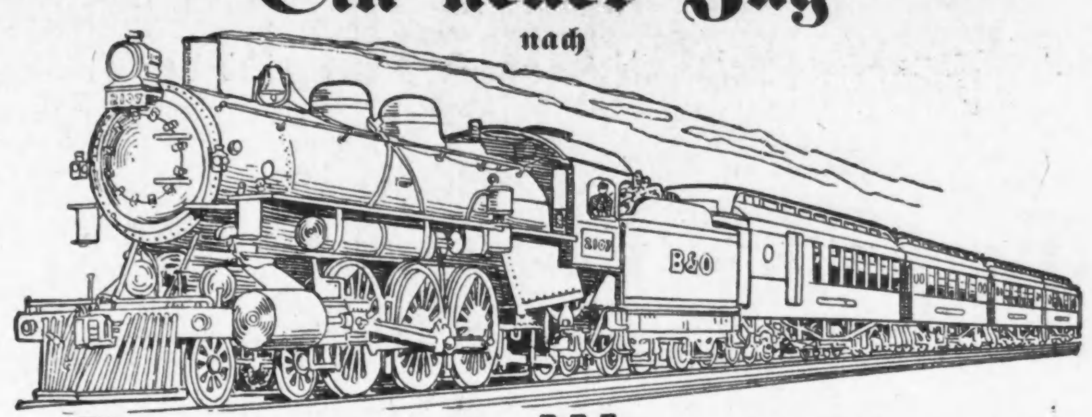
Absorene ist harmlos für die Hände und empfindliche Sachen. Es hinterläßt keinen Schmutz oder Rauch — Ihr wischt einfach, was Ihr zu einigen wünscht mit Absorene und es beseitigt allen Schmutz.

Probirt Absorene heute. Eine 10c Schachtel erspart Euch viele Dollars. Ihr könnt es bei allen Farben- und Eisenhandlungen erhalten.

Zur Reinigung gestrichener Wände, Fußböden, Holzwerk etc. ist nichts so gut als „A A A" Paint Cleaner. Es wird von den Fabrikanten des Absorene hergestellt.

Absorene Mfg. Co.,
ST. LOUIS, Mo.

The Interstate Special
Ein neuer Zug
nach



PITTSBURGH, WASHINGTON, BALTIMORE, PHILADELPHIA, NEW YORK.

Moderne Ausstattung. Bequeme Fahrzeit.
Praktisch gelegene Bahnhöfe.

Solide Vestibuled Züge mit Coaches, Drawing-Room, Schlafwagen und Speisewagen, Chicago nach New York.

Abfahrt Chicago 11.00 Vorm., B. & O. Sta., 5. Ave. u. Harrison Str.

Abfahrt	Cleveland	5:00 Nachm.	Ankunft	Washington	10:45 Morgens.
Abfahrt	Akron	8:15 Abends.	Ankunft	Baltimore	11:45 Morgens.
Abfahrt	Youngstown	9:50 Abends.	Ankunft	Philadelphia	2:02 Nachm.
Ankunft	Pittsburg	1:25 Morgens.	Ankunft	New York	4:15 Nachm.

In Verbindung mit: New York Expreß um 8 Vorm. New York Limitid, 5:45 Nachm. Washington Expreß, 9:30 Nachm.

TICKET OFFICES
236 SOUTH CLARK ST. AND PRINCIPAL HOTELS.
W. W. PICKING, DISTRICT PASSENGER AGT.

BALTIMORE & OHIO

Milwaukee Ave. und Paulina Str. | MOELLER BROS. | Milwaukee Ave. und Paulina Str.

Samstag, den 12. April 1913:

Spezieller April Verkauf von Bargains!

Die beste Gelegenheit, vorzügliche Waaren zu den niedrigsten Marktpreisen zu erwerben.

Schuh-Dept. — 2. Floor.
Schwarze Patentleder-Oxfords und Pumps für Damen, Straßenschwere, Tips und einfache Zehen, 2½ bis 8, $2.50 wert..... 1.29
Hochfeine Damenschuhe, Schnür- und Knöpf-Facons, in lohfarbig, Veliet, mattem Calf und Patent Colt, alles neue zeitgemäße Facons — zu $2.98, $2.48 und...... 1.98
Weiße Canvas Oxfords und Knöpfschuhe für Misses und Kinder, es sind Frühjahr-Modelle; Größen bis 2, $1.75 Wert, zu..... 1.25
Knöpfschuhe für Kinder, Spring-Absatz, handgewendet, Patent-Tips — Größen bis zu 8 — 75c wert, das Paar....... 59c

Haarwaaren-Dept. — Hauptfloor.
32zöll. gewellte Switches, aus franz. Refined Haar gemacht — reg. $7.00 wert.......... 4.98
24zöll. gewellte Switches, $3.00 wert, für 1.98
22zöll. gewellte Switches, $2.00 wert, für 1.29
Carmen Haarnetze, Dutzend..... 25c

Kleiderstoff-Dept. — Hauptfloor.
42zöll. seidene Eoline, 98c Qualität, die Yard......... 69c
24zöll. chinesische Seide, 40c Qual., Yard......... 29c
Blaue franz. Foulards, klein figurirt, 58c und 39c

Grocery-Dept. — 4. Floor.
Mehl, ⅛, 67; ¼, $1.30; halbes........ 2.60
Feiner Santoskaffee, 24c; 3 Pfd........ 65c
Fancy Kopfreis, zu.................. 7½c
5 Stücke Fels Naptha Seife, für...... 21c
3 Packete Quaker oder Mother Oats... 25c
3 Büchsen sort. Corn, Erbsen, Tomatoes 25c
2 15c Büchsen Heinz' Bohnen......... 25c
3 Packete Tryphose für.............. 25c
15c Glas Eingemachtes für........... 10c
½ Pfd. Lowney od. Wilburs Kakao.. 17c

Drug-Dept. — Hauptfloor.
$1.00 De Witts Nierenpillen oder Kodal, für............ 63c
25c St. Jacobs-Oel oder Omega-Oel 16c
50c per Unze Perfüm, alle Wohlgerüche, spze., Unze.... 29c
50c Swisco oder Danderine Haar Tonic, für 32c
50c Java Reis, Lavie oder Dorothy Vernon Gesichtspuder 23c

Putzwaaren-Dept. — 2. Floor.
Eine große Job-Partie von Damen-Hutformen, alle Farben, $1.50 u. $2 wert, spez. jede.. 79c
Rosen, nettes Sortiment — das Bündel, 10c, 15c und.... 19c

Eisenwaaren-Dept. — 4. Floor.
Geflügelnetz, 2zöll. Maschen, nach dem Weben galvanisirt, 12 bis 17 Zoll breit, 100 Quadratfuß.. 49c
(Nur in 150 Fuß-Rollen.)
Räumung von feinen Gas Plates — ab vom reg. Preis.
Wäschekörbe, jeder 9c

Dieser Koupon und 15c für eine Pint-Flasche Sniders Catsup.

Likör-Dept. — 4. Floor.
$1 Flasche alter Newport Club Bourbon, volles Quart.............. 58c
Nur eine an einen Kunden, feiner Doppel-Getreidekümmel oder California Cognac Brandy, die Flasche......... 51c
Monogram Whiskey, reg. $3 die Gallone, Gall............... $1.89
$1.25 Flasche Red Stock reiner Malt Whiskey.............. 69c
Calif. Portwein, unsere $1.25 Sorte, Gallone.............. 69c
Sunny Brook, in Bond auf Flaschen gefüllt, oder McBrayer, Flasche..... 69c

Schmucksachen- und Kamm-Dept. — Haupt-Floor.
Steckkämme für Damen, in großer Auswahl, wert $2.50; für nur 1.50
Barrettes, neueste Facons, wert $1.25; für nur 98c
Reich verzierte Steckkämme für Damen, $5.98 wert... 3.00

Herrenausstattungs-Dept. — 2. Floor.
Schwarze Sateen-Hemden f. Männer, Gr. bis 17, 50c wt. 35c
2 Stücke Schulanzüge für Knaben — Norfolk-Facon, $3.98 Wert, für nur 2.98
Negligee-Hemden mit dazu passendem Kragen für Männer — 69c Qualität, für 48c
Balbriggan-Unterzeug für Männer, 35c wert, für...... 19c

Damen-Kragen. — Hauptfloor.
Coat Spitzen-Sets für Damen, von 50c aufw., zu.... 5.50
Einfache Net und schattirte Spitzen-Gimp, reguläre 59c wert, für nur 39c

Kurzwaaren. — Hauptfloor.
Eine große Partie von fancy farbigem Spitzen Binding — 39c wert, für 12c

Fleischmarkt. — 4. Floor.
Hinterviertel Veal.................. 14¾c
Voerderviertel Veal oder Stew........ 13½c
Prima Chuck Roast.................. 13½c
Mageres Rippensuppenfleisch.......... 11c
Frisch gehacktes Rindfleisch.......... 11c
Magere frische Pork Schulter......... 14½c
Magere frische Pork Loins............ 17c
Mag. sugar cured Rump Corn Beef.. 12½c
Vorderviertel Lamm.................. 13½c
Mageres frisches Lamm Stew....... 12½c
Magere sugar cured Schinken....... 18¾c
Magerer sugar cured Frühstückspeck.... 22½c

Niedrige einen Weg
Kolonisten Fahrpreise

Täglich 15. März bis 15. April 1913

$38.00 — San Francisco, Cal. Los Angeles, Cal. San Diego, Cal. Portland, Ore. Tacoma, Wash. Seattle, Wash.

$33.00 — Butte, Mont. Helena, Mont. Grand Jct., Col. Ogden, Utah Pocatello, Idaho Salt Lake City, Ut.

Aehnliche Preise nach anderen Orten im selben Gebiet. Verschied. Routen.
Vorteilhafte Aufenthalts-Privilegien.

Die Beste von Allen

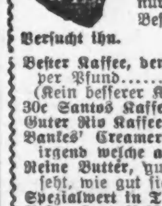
THE NORTH-WESTERN LINE

Volle Einzelheiten auf Verlangen bei der Chicago und North Western Eisenbahn

A. C. Johnson, Pass.-Dienst Manager.
C. A. Cairns, Gen. Pass. u. Ticketagent
Chicago, Ill.
BE2646

Warum ist OSCAR F. MAYER & BRO. Wurst überall bevorzugt?
Weil dieselbe mit der peinlichsten Reinlichkeit, aus dem besten Material hergestellt wird.
Befragt Euren Lieferanten hierüber. Woolmismus

Butter ist 5c das Pfund billiger!



40,000 Familien sparen eine Million Dollars jedes Jahr, indem sie von Bankes' nur die vier Artikel kaufen: Besten Kaffee, Butter, Tee und Kakao.

Versucht ihn.

Bester Kaffee, den Geld kaufen kann, per Pfund.............. 26c
(Kein besserer Kaffee als dieser verkauft.)
30c Santos Kaffee.............. 23c
Guter Rio Kaffee, ganze Bohnen........ 20c
Bankes' Creamery-Butter ist besser als irgend welche andere, Pfund.......... 33c
Reine Butter, gut und süß, probirt sie, seht, wie gut sie ist.............. 28c
Spezialwert in Tee, wert 60c.......... 40c
Bester Head Reis, die 10c Sorte........ 6¼c
Bankes' bester Kakao, ½ Pfund........ 12c

Bankes' 20 Läden

Westseite Läden:
1641 W. Chicago Ave.
1367 W. Chicago Ave.
2054 Milwaukee Ave.
1024 Milwaukee Ave.
2710 W. North Ave.
1217 S. Halsted Str.
1832 S. Halsted Str.
1836 Blue Island Av.
1818 W. 12. Straße.
3102 W. 22. Straße.
2830 W. Madison Str.
1510 W. Madison Str.

Südseite:
3032 Wentworth Ave.
3427 S. Halsted Str.
4729 S. Ashland Ave.

Nordseite:
408 W. Division Str.
720 W. North Ave.
2642 Lincoln Ave.
3244 Lincoln Ave.
3413 N. Clark Str.

$1000 Belohnung, wenn Ihr in irgend einem von Bankes' Kaffeeläden Butterine kaufen könnt.

ap8,9,10,11

Leset die „Sonntagpost"

Offen Samstag Abend. Offen Samstag Abend.

THE HUB

Henry C. Lytton & Sons

Jetzt in unserem neuen Heim—gerade gegenüber vom alten Platz.

Ein Philosoph behauptet, „wer sich des Luxus erfreut, kann auf die gewöhnlichen Sachen verzichten,"

hat dabei aber vergessen, wie notwendig ein Frühjahr-Ueberzieher ist—der Mann, der ohne einen fertig werden will, wird finden, daß es schlechte Sparsamkeit ist. Und die Art, wie wir sie markirt haben, ist einladend—wir liefern Euch Werthe, wie sie kein anderes Geschäft liefern kann oder wird. Nicht nur einer unserer Preise beweist das, sondern alle—zu $15, $20, $25, $30 und aufwärts bis zu $40 findet Ihr hier Frühjahrs-Röcke, die Ihr nie so wohlfeil gekauft habt. Eine speziell schöne Auswahl von Seide gefütterten Ueberziehern zu **$20, $22.50, $25**

Wenn Männer oder junge Männer ihre Frühjahrs-Anzüge zu kaufen gedenken, dann wird es sich für sie bezahlen, unsere Partien zu $25.00 anzusehen — wir fanden, daß dieser Preis der „Alle zufriedenstellende" ist. — Männer, welche mehr bezahlen können, finden, daß es unnötig ist, solches zu tun — Männer, welche gewöhnlich weniger bezahlen, finden, daß der höhere Preis von $25 für den Anzug eine gute Anlage ist und sich bezahlt wegen des besseren Styles und der Dauerhaftigkeit. Wir haben tausende von Anzügen zu $25 angehäuft, vielleicht mehr als irgend ein anderer Laden zu allen Preisen zeigt. Das Resultat ist eine abgerundete und vollständige Ausstellung von Anzügen zu $25, welche die wunderbarste in ganz Amerika ist. Viele dieser Anzüge sind mit reiner echtfarbiger Seide gefüttert.......... **$25**

Die Schneiderarbeit und die Moden unserer Anzüge zu $30, $35 bis $48 ist wunderhübsch, das Atterbury System ist dafür verantwortlich — die Wollstoffe sind selten und ausschließlich; wir wählten sie sehr sorgfältig aus. — Ungewöhnlich anziehend sind die Partien zu .... **$30 und $35**

„Viel für wenig" würde eine kurze Beschreibung sein unserer Anzüge für Männer und junge Männer zu $15, $18 und $20 — die Behauptung, daß Kleider zu diesem Preis „ordinär" sein müssen wird widerlegt. Wenn Ihr zu der Einsicht gelangt, daß andere Läden unseren Ausspruch umkehren und „Wenig für Viel" geben, dann kommt hierher und seht unsere Anzüge zu **$15, $18, $20**

Lowest Prices Our Chief Attractions

Boston Store

STATE MADISON AND DEARBORN STS

[illegible] Samstag; solange der Vorrat reicht, [illegible] 12c [illegible] **1c**

Golfkappen für Knaben, von feiner Sorte Mischungen und blauen Serge, — für Frühjahr, — im Retail regul. 39c, **25c** (4. Floor.)

Diese $12½ Anzüge für Männer müßt Ihr sehen

(Vierter Floor, State Straße)

—denn nur wenn Ihr sie seht, werdet Ihr völlig begreifen, welch eine wichtige Sparsamkeits-Gelegenheit dies wirklich ist—wir offeriren einige 440 gewöhnl. 17.50 Anzüge und 490 gewöhnliche $18.50 Anzüge zu 12.50 —Anzüge, die beim ersten Blick den „Frühjahr" zeigen, Schnitt in den allerneuesten Facons, in Norfolk-, zweiknöpfigen und dreiknöpfigen Effekten, sorgfältig und genau gearbeitet, von feinen Cassimeres, Cheviots, Serges und Tweeds, jeder Anzug positiv reine Wolle — die hübschen Karrirungen, die sogar noch beliebteren Streifen und reichen fancy Mischungen—Größen 34 bis 42—wir wünschen, daß Ihr die Werte beurteilt, und wir sind von dem Resultat im Voraus überzeugt — Ihr wählt einen von diesen Anzügen .... **12½$**

„High Art" Kleider für Männer

„Hochfeine" Kleider üben stets eine gewisse Anziehungskraft aus — ist es die strikte Handschneiderarbeit oder sind es die Stoffe? Es ist die Verbindung des Besten von Beiden, das „High Art" Kleider so bekannt gemacht hat. Von reinwollenen Serges, Homespuns, Kammgarnen, Tweeds u. Seide-Mischungen, in schlichten Club Checks, Chalk Streifen oder Herringbone Geweben—neues Grau, lohfarbig, braun und in schwarz u. blau, Größen für jede Auslage, daß Männer in jeder Statur ihre Größe finden. Unser Bargain zu **$18.50**

Jener Frühjahrs Knaben-Anzug

wird Euch hier zum billigsten Preis verkauft. „Wooln Boy Anzüge" für Knaben, Hose, Norfolk- u. zweiknöpfige Modelle, von reinwoll. Serges, Cheviots u. Cassimeres, in gemischten Geweben, lohfarbig, braun, grau und schwarz, Pencil Streifen und Diagonal Effekte u. in schlichtem Marineblau, — Knickerbocker-Hosen, in allen Größen, durchweg gefüttert, Größen 6 bis 16 Jahre, sonst für $7.50 verkauft werden, zu **$4.95**

„R. T. B." Marke Anzüge für Knaben, von reinwoll. Cheviots, Cassimeres u. Tweeds, fancy gemischte graue, lohfarb, braune u. schwarze Effekte, Hose Norfolk-Matrosen-Russische und Militär-Facons, Größen 2½ bis 18 Jahre und doppelknöpfige Boy Norfolk-Reefers, in schlichtem Marine, Rot, Royal und Braun; — Größen 2½ bis 10 Jahre; unvergleichliche Werte, zu **$3.80**

Frühjahr-Reefers für Knaben, doppelknöpfig, volles Box Muster, gemacht von guter Sorte reinwollenem Tan Covert Tuch und einfachen Oxford grauen Cheviots, mit Self-Cloth Kragen, seidebestickte Embleme am Aermel, für Knaben 2½ bis 10 Jahre, sonst zu $4 verkauft, für **$2.80**

Hose Norfolk Knaben-Anzüge, [illegible] von reinwollenen navy-blauen Worsted Serges, „Full Cut" Peg Top Knickerbocker-Hosen, mit Gürtelschleifen, Uhrtasche etc., durchweg gefüttert, Größen 5 bis 16 Jahre, vorzügliche $6.00 Werte zu **$3.95**

Lokalbericht.

Bauerlaubnißscheine.

wurden ausgestellt an:

1658 W. 100. Place, 2-stöck. Backstein-Residenz; C. Murphy, $3500.
5259 Irving Park Blvd., 2-stöck. Backstein-Laden- und Flatgebäude; E. W. Lawrenz, $5500.
9224 Cottage Grove Ave., 1-stöck. Backstein-Cottage; Richard Thomas, $2700.
7148 Langley Ave., 2-stöck. Backstein-Residenz; J. W. Turner, $2800.
1938 W. 51. Str., 2-stöck. Backstein-Laden- und Flatgebäude; George Poulos, $6500.
5722 S. Wood Str., 2-stöck. Backstein-Flatgebäude; Oscar Schinzel, $5500.
740—742 Bitter-Sweet Place, 3-stöck. Backstein-Apartmentgebäude; Henry Olson, $25,000.
5105 S. Hermitage Ave., 2-stöck. Backstein-Flatgebäude; Anna Cuba, $4000.
2143 N. Robey Str., 2-stöck. Backstein-Laden- u. Flatgebäude; L. Soloman, $7000.
7039 S. Elizabeth Str., 2-stöck. Frame-Anbau; F. Rozengard, $1500.
2349 E. 40. Ave., 3-stöck. Backstein-Laden- und Flatgebäude; Joseph Plobil, $10,000.
1018 N. 51. Ave., 2-stöck. Backstein-Flatgebäude; Olaf Levoos, $5000.
8019—23 S. Green Str., 2-stöck. Backstein-Flatgebäude; Walker u. Second, $12,000.
8510 W. 63. Str., 2-stöck. Backstein-Anbau; Robert C. King, $2000.
5206 Grace Str., 1½-stöck. Frame-Cottage; George Krewer, $2000.
4054—56 Magnolia Ave., 3-stöck. Backstein-Apartmentgebäude; George Williams, $30,000
8102 Ontario Ave., 1-stöck. Frame-Cottage; Edward Waller, $1300.
105–07–09 N. Dearborn Str., 13-stöck. Backstein-Officegebäude; M. L. Breber, $350,000.
11231–33–35 Cottage Grove Ave., 2-stöck. Backstein-Laundry; T. A. Kennedy, $23,000.
4439 Gladys Ave., 2-stöck. Backstein-Flatgebäude; E. P. Snow, $5000.
2536 S. California Ave., 3-stöck. Backstein-Flatgebäude; James Wasilewski, $8000.
4531—33 S. State Str., 2-stöck. Backstein-Werkstätte; O. Nelson, $3000.
3430—32 S. Ashland Ave., 2-stöck. Backstein-Office und Lagerhaus; National Wine and Liquor Co., $15,000.
8701 Saginaw Ave., 1-stöck. Frame-Anbau; Franciszek Witkowski, $1700.
7520 Washington Ave., 1-stöck. Backstein-Cottage; George Kuhr, $2500.
11357 S. Michigan Ave., 2-stöck. Backstein-Laden- und Flatgebäude; C. Gaba, $7000.
1311 Winnemac Ave., 3-stöck. Backstein-Flatgebäude; R. E. Peterson, $8000.
4530 N. Albany Ave., 2-stöck. Backstein-Flatgebäude; J. T. Hayes, $5000.
3039—41 Elston Ave., 1-stöck. Backstein-Fabrikgebäude; A. C. Abramowicz, $7500.
3803 S. Laflin Str., 2-stöck. Backstein-Flatgebäude; J. H. Reeves, $3000.
7829 Coles Ave., 2-stöck. Backstein-Residenz; August Helleser, $4400.
2837—39 S. Harding Ave., 2-stöck. Backstein-Flatgebäude; Joseph Repil, $2800.
6109 S. Wood Str., 1½-stöck. Frame-Cottage; Henry Bohne, $1500.
321 Kensington Ave., 2-stöck. Backstein-Anbau; B. Battaglion, $3500.
1939 W. Division Str., 3-stöck. Backstein-Laden- und Flatgebäude; M. Becherwsky, $6000.
1754 W. 63. Str., 3-stöck. Backstein-Laden- und Flatgebäude; F. S. Lynd, $7600.
4838 N. Albany Ave., 2-stöck. Stukko-Residenz; O. G. Alston, $2500.
10733 Lafayette Ave., 1½-stöck. Frame-Residenz; J. A. Peterson, $1500.
1239 W. 97. Str., 1-stöck. Frame-Cottage; George Webster, $1500.
45. Str. und Packers Ave., 5-stöck. Backstein-Kühlhaus; Miller & Hart, $50,000.
735 W. Harrison Str., 2-stöck. Konkret-Pumpstation; Stadt Chicago, $6000.
2124 W. 49. Str., 2-stöck. Backstein-Fabrik; R. F. Conway & Co., $20,000.
1463 W. Superior Str., 3-stöck. Backstein-Flatgebäude; John Kozial, $3800.
2733 W. 23. Place, 2-stöck. Backstein-Flathaus; W. Ecklund, $3700.
2256—58 Marshall Blvd., 2-stöck. Backstein-Residenz und Garage; J. P. Kwiatkowski, $16,000.
2815—25 George Str., 2-stöck. Backstein-Flatgebäude; G. P. Hinkley, $6000.
6437—39 Ingleside Ave., 3-stöck. Backstein-Flatgebäude; P. W. Ryan, $18,000.
7534 Champlain Ave., 2-stöck. Backstein-Flatgebäude; William Donaldson, $6000.

Bankerotterklärungen.

Um Entlastung von ihren Verbindlichkeiten suchen im Distriktsgericht nach:

William Henry Ainsworth — Verbindlichkeiten, $1763.45; Bestände, $3981.50.

Samuel B. Wringer — Verbindlichkeiten, $6123.29; Bestände, $6003.86.

Martin L. Turney—Verbindlichkeiten, $490.50; Bestände, $141.50.

George L. Bacon—Verbindlichkeiten, $7456.52; Bestände, $2210.

Gesuch um Bankerotterklärung von Peter Dalakas, James Angles und Thomas Economou in Firma Security Fruit and Candy Co.; angemeldete Forderungen über $1000.

Scheidungsklagen.

wurden eingereicht von:

Charles gegen Augusta Kutz, Verlassen; Alma gegen Charles H. Nicolay, Verlassen; Charles F. gegen Emma Wallin, grausame Behandlung; Mary gegen Lowell H. Gaines, Verlassen; Marie gegen Joseph Haut, Verlassen; James gegen Frances Smith, Verlassen; Katarhna gegen Frank Jarlo, Verlassen; Amelia gegen Frederick F. Biehl, Verlassen; Michael gegen Anne Martini, Ehebruch; Minnie gegen Hermann Friedmann, grausame Behandlung; Mathilde gegen Christian Ludwig, Verlassen; Edna gegen Wm. M. Payne, Verlassen; Bertha gegen Leander Spaulding, Verlassen; Margaret gegen Louis H. Foster, Verlassen; Ella gegen Thomas J. Keating, Trunksucht; Maria gegen Anton Slirnak, Verlassen; Elsie gegen Wm. Brown, Verlassen; Jacques M. gegen Sophie Kahn, Verlassen; Albert gegen Marina Jaeschke, Verlassen; Annie gegen Eye Kramer, grausame Behandlung; Anna gegen Patrick Carmody, grausame Behandlung; Crawford gegen Unico O. Artis, Ehebruch; Gertrude gegen Wm. Stoeckle, Verlassen; Catherine gegen Paul Gerlenski, Verlassen.

Marktbericht.

Chicago, den 11. April 1913.
(Die Preise gelten nur für den Großhandel.)

Getreide und Heu.
(Baarpreise.)

Weizen, Nr. 2, rot, $1.04—$1.08; Nr. 3, rot, 98c—$1.02; Nr. 2, harter Winterweizen, 93—96c; Nr. 3, hart, 91—94½c.

Frühjahrsweizen, Nr. 1, 92½—93¼c; Nr. 2, 91—92c; Nr. 3, 86—88½c.

Mais, Nr. 2, 56½—57c; Nr. 2, weiß, 57½—58c; Nr. 2, gelb, 57—57½c; Nr. 3, 53½—56¼c; Nr. 3, weiß, 56—57c; Nr. 3, gelb, 54—56c; Nr. 4, weiß, 54½—55½c.

Hafer, Nr. 2, weiß, 37½—38c; Nr. 3, weiß, 35—35¾c; Nr. 4, weiß, 34¼—34¾c; Standard, 36¾c.

Roggen, Nr. 2, 63c; Nr. 3, 58—60c; Nr. 4, 58c.

Gerste. „Malting", 52—66c; „Feed", 43—48c; „Screening", 18—44c.

Mehl. „Spring Patents", $4.80—$5.10 das Faß; Roggenmehl, $2.90—$3.20; „First Clears", jute, $3.50—3.60; „Straight", jute, $4.25—$4.35.

Heu. (Verkauf auf den Geleisen.) — Bestes Timothy, $18.00—$19.00; Nr. 1, $16.00—$17.00; bestes Prairie, $13.50—$14.00; Nr. 1, $12.50—$13.00; Nr. 2, $11.50—$12.00; Packheu, $5.50—$6.50.

Kleesamen. „Cash Lots", $15.00—$21.00.

Timothysamen. „Cash Lots", $2.50—$3.50.

Oel.

Standard, weiß, 150.........$	0.10½
Headlight, 170	0.12
Eocene	0.12½
Naphtha	0.18
Gasolin	0.19
Leinsamen-Oel, roh, im Faß...	0.49
do., gereinigt, do.	0.50
Terpentin, im Faß	0.52
Benzin, do.	0.20

Schlachtvieh.

Rinder. Gute bis ausgesuchte Stiere, $8.50—$9.00 per 100 Pfund; mittlere bis gute „Beeves", $6.00—$7.25; mittlere bis gute Kühe, $5.25—$6.00; gute bis ausgesuchte Kälber, $8.25—$8.75; Bullen, Fleischerwaare, $6.75—$7.50.

Schweine. Gute bis ausgesuchte Pökelwaare, $8.95—$9.05 per 100 Pfund; gute bis ausgesucht (zum Versandt), $9.25—$9.32½; mittlere bis ausgesuchte Fleischerwaare, $9.10—$9.25; gute bis ausgesuchte Ferkel, $8.25—$9.20; Eber, $3.50—$4.75.

Schafe. „Whethers", per 100 Pfund, $6.50—$7.25; „Feeding Lambs", $7.50—$8.25; „Native Yearlings", $7.25—$8.25; „Native Lambs", $8.25—$9.00.

Molkereiprodukte.

Butter—		
„Creamery", extra, das Pfd.		0.34
„Extra Firsts", das Pfund..	0.33	—0.33½
Nr. 1, das Pfund		0.32
Nr. 2, das Pfund	0.28	—0.30
Eier—		
„Checks", das Dutzend		0.14
„Dirties", das Dutzend		0.15
„Firsts", das Dutzend	0.17	—0.18½
„Extras", das Dutzend		0.21
Käse—		
Rahmkäse, „Twins", d. Pfd.	0.14½	—0.16½
„Young America", d. Pfund		0.14½
„Daisies", das Pfund	0.14	—0.14½
Brick, neu, das Pfund		0.13½
Schweizer, alt, das Pfund.	0.22½	—0.23
Limburger, alt, das Pfund..	0.18½	—0.19

Geflügel und Kalbfleisch.

Geflügel (lebend)—		
Hühner, das Pfund		0.17½
Truthühner, das Pfund		0.15
Hähne, das Pfund		0.13
Enten, das Pfund		0.17
Gänse, das Pfund		0.18
Geflügel (zugerichtet)—		
Truthühner, das Pfund	0.18	—0.21
Hühner, das Pfund		0.16
„Springs", das Pfund		0.16
Hähne, das Pfund		0.12
Kapaunen, das Pfund		0.21
Enten, das Pfund		0.18
Gänse, das Pfund		0.14
Kälber (geschlachtet)—		
50— 60 Pfd. Gewicht, Pfd.		0.10
60— 80 Pfd. Gewicht, Pfd.	0.10½	—0.11½
80—100 Pfd. Gewicht, Pfd.	0.11	—0.12

Gemüse und frisches Obst.

Aepfel, das Faß	2.00	—4.50
Zitronen, die Kiste	5.50	—6.50
Orangen, die Kiste	2.00	—4.00
Grape Fruit, die Kiste	2.00	—3.50
Erdbeeren, Louisiana, 24 Pints	1.00	—2.00
Spargeln, die Kiste	2.50	—6.50
Gurken, das Dutzend	1.25	—3.00
Kraut, neu, die Kiste	1.50	—2.00
Grüne Zwiebeln, die Kiste	0.50	—1.00
Blumenkohl, die Kiste	1.00	—2.75
Sellerie, die Kiste	2.00	—4.25
Kopfsalat, die Kiepe	0.50	—2.25
Blattsalat, die Kiepe	0.22½	—0.25
Brunnenkresse, das Faß	3.50	—5.00
Meerrettig, der Bund		0.65
Rote Rüben, neue, das Faß	1.50	—3.00
Mohrrüben, neue, das Faß	2.25	—3.50
Tomaten, die Kiste	1.75	—3.25
Zwiebeln, der Sack	0.25	—0.50
Rüben, neue, das Faß	1.50	—3.00
Petersilie, das Faß	3.00	—3.50
Rhabarber, die Kiste	1.00	—2.50
Radieschen, das Dutzend	0.20	—0.50
Spinat, das Faß	1.00	—3.00
Bohnen—		
Grüne Schnittbohnen, Kiepe	5.00	—7.00
Trockene Bohnen, auserlesen	2.25	—2.30
Rote Nierenbohnen	1.75	—2.25
Kartoffeln, der Bushel	0.40	—0.45
do., neue, das Faß	4.50	—7.50
Süßkartoffeln, das Faß	4.50	—5.00

Aktienbörse.

Nachstehend die Quotirungen an der hiesigen Aktienbörse:

Aktien.

	Verkäufe.	Hoch.	Niedr.	Schlußpreise.
American Can	260	37⅞	37	37¼
do., bevorzugt	100	98	97⅞	97⅞
Amer. Shipbuilding	15	52	52	52
Amer. Telephone	25	131¾	131¾	131¾
Booth Fisheries, bev.	10	84½	84½	84½
Chic. Rys., Series 1.	60	91	90	90
do., Series 2	150	23½	23	23
do., Series 3	196	7½	7⅜	7½
Corn Prod. Refining	100	11⅛	11⅛	11⅛
Diamond Match	10	103⅜	103⅜	103⅜
Goodrich Rubber	50	35	35	35
Hart-Schaffner, bev.	47	96½	96½	96½
Illinois Brick	25	70¾	70¾	70¾
Northern Pacific	100	117	117	117
Peoples Gas	100	113½	113½	113½
Sears-Roebuck	313	189¼	188	188½
do., bevorzugt	10	122½	122½	122½
Swift & Co.	65	106¾	106⅝	106¾
United States Steel	250	63¼	62⅝	63¼
Western Stone	40	11	11	11

Bonds.

$10,000 Chicago City Railway 5s...100½–100⅝
1,000 Chicago Pneumatic Tool 5s....... 92
27,000 Chicago Railways 5s........98⅛– 98⅛
10,000 Commonwealth Edison 5s..102 –101⅞
1,000 Diamond Match Debt. 5s.........105¾
5,000 Ogden Gas 5s........................ 96
5,000 South Side Elev. 4½s.............. 91½
1,000 Swift & Co. 5s......................100

Schnittwaaren-Markt.

Trotz des naßkalten Wetters in der vergangenen Woche, schreibt die Wochenrundschau der John V. Farwell Company, ist die Zahl der Einkäufer in den zehn ersten Apriltagen erheblich größer gewesen, als im selben Zeitraum des Vorjahres. Dies ist zweifellos der zunehmenden Neigung der Kaufleute zuzuschreiben, oft zu Markte zu gehen und auszusuchen, was sogleich gebraucht wird. Die Vorteile davon wiegen die Reisekosten oft mehr als auf.

Das Wetter verursacht starken Absatz von Regenmänteln und Schirmen, nach den Ueberschwemmungsgebieten werden Decken in großen Mengen geschickt; die Fabriken haben schon bis zum November ihre Erzeugnisse an allen gangbaren Arten von Wolldecken im Voraus verkauft. Infolge der Ueberschwemmungen sind einige Wollwaarenfabriken geschlossen, wodurch die Produktion noch mehr eingeschränkt wird.

Voiles, in einfachem Druck sowohl [illegible] mit Seidenstreifen, sind stark in Nachfrage. Dieser Stoff behauptet, weil er mit Seide, Ratin und anderen Gespinnsten so vielfach ausgeputzt werden kann, eine feste Stellung im Markte, und alle Anzeichen deuten auf ein starkes Herbstgeschäft an Waschstoffen dieser Art.

Ihr könnt reines Lager-

Bier

in Eurem eigenen Heim mit JOHANN HOFMEISTER echtem Lagerbier-Extrakt machen.

Ihr könnt jetzt Euer Bier selbst braun — das beste, das Ihr je gekostet, leicht, billig, bereit in Eurem eigenen Heim. Mit Johann Hofmeisters Bier-Extrakt kann jedermann das selbe gute Lagerbier herstellen, das in Deutschland seit Jahrhunderten gemacht wird, auf gleich reelle, altmodische Weise. Bier, so wohlschmeckend, zuträglich, zufriedenstellend, daß jedes Familienmitglied davon entzückt sein wird. Besseres Bier als Ihr in Wirtschaften oder anderswo in Flaschen kaufen könnt. Und es kostet weniger als 3 Cents das Quart, etwas mehr als ½ Cent das Glas!

Wirkliches Malz und Hopfen Bier zu 11 Cents die Gallone. Kein "Near" Bier, kein nachgemachtes Bier — sondern wirkliches Lagerbier deutscher Art, aus feinstem Gerstenmalz und bestem Hopfen. Bier von feiner, natürlicher Farbe, mit reichem, rahmigem Schaum. Feines, prickelndes Bier, so rein und klar wie es nur sein kann, mit Leben und Gesundheit in jedem Tropfen. Und der Geschmack, einfach entzückend!

Johann Hofmeister Lagerbier-Extrakt ist garantirt unter dem Ver. St. Nahrungs- und Arzneimittelgesetz, Serien-Nr. 30,317. Nirgends eine Lizens nötig um mit diesem reinen Extrakt Euer eigenes Bier zu machen. Kauft heute eine Büchse, befolgt die einfachen Anweisungen, und dann wißt Ihr warum Brauereibier nie wieder verkauft wird wo dieses Bier eingeführt wurde.

50c Büchse gibt 3 Gallonen Bier.

75c Büchse gibt 7 Gallonen Bier.

Bei allen Apothekern verkauft, oder direkt versandt, portofrei, nach Empfang des Preises (irgend eine Größe) von Johann Hofmeister, 49 Hofmeister Bldg., Chicago, Ill.

Todesfälle.

Nachstehend veröffentlichen wir die Namen der Deutschen, über deren Tod dem Gesundheitsamt Meldung zuging:

Bamberger, L., 10 J.; 6427 Woodlawn Ave.
Fricow, Emilia, 47 J.; 2257 Cullom Ave.
Graff, Martin, 20 J.; 8944 Superior Ave.
Keslinke, Anna, 16 J.; 3353 Montrose Ave.
Lindenmeyer, John, 83 J.; 6557 Peoria Str.
Reimer, Amelia, 63 J.; 136 Elizabeth Str.
Rohe, W., 49 J.; 1836 W. 21. Place.
Schaefer, Nicholas, 25 J.; 4050 Evanston Ave.
Scheck, Harry, 68 J.; 2822 Palmer Ave.
Schirdebahn, Paul, 48 J.; 1514 Orchard Str.
Schrom, Frank, 35 J.; 4207 N. Robey Str.
Sommer, Sophia, 73 J.; 1541 Belmont Ave.
Trayser, Josephine, 28 J.; 1931 Fulton Str.
Weimer, Elizabeth, 71 J.; 140 E. 44. Ave.
Zehringer, Charles, 52 J.; 5130 Ellis Ave.

Heiratslizensen.

Folgende Heiratslizensen wurden in der Office des Countyclerks ausgestellt:

John Sima, Emma Kriz, 24, 21.
James Watson, Grace Penney, 24, 24.
Gasper Orosz, Zuzanna Hezel, 32, 33.
Walenty Cichon, Marhanna Dudel, 29, 26.
Bronislaw Rapala, Kunigunda Begielski, 23, 20
John Gaspar, Lozzie Gasper, 25, 18.
Thomas S. Levis, Susanne Diedrich, 38, 33.
Louis J. Parke, Mabel Dennison, 38, 31.
Peter Schenowsky, Annette Dischler, 24, 22.
George Gentner, Helen Forthman, 24, 19.
Jan Zamadzki, Marhanna Polak, 23, 19.
Stanislaw Hucher, Wiktorya Brania, 22, 22.
Nikodem Wisocki, Orszula Szorowicka, 23, 19.
George Deschler, Caroline Kohlberg, 53, 54.
Andrez Budziak, Wladyslawa Golembreski, 22, 21.
Jan Koszyk, Barbara Tokarz, 21, 20.
Harry Rumpus, Gisela Mutter, 34, 27.
Edward Bulowiecki, Emilia Cuknowska, 28, 20
Antoni Bartoszek, Malgezata Podgurska, 36, 30
Alfred Mohr, Marguerite Bonga, 23, 19.
Antonie Rhewski, Regina Brzezinski, 21, 19.
Guiseppe Morelli, Bernardina Falcona, 24, 20.
Sylvester Radzil, Anna Croszoska, 29, 19.
Stanley Goralski, Rose Szymborska, 23, 21.
Josef Szatan, Agneszka Sikora, 30, 27.
Albert Cygan, Rosalie Magasthn, 25, 24.
Jan Zydlo, Anna Gurska, 21, 21.
George Hearing, Anna Schueler, 21, 20.
John N. Smith, Elizabeth Eichhorn, 34, 34.
Edwin S. Fisle, Lula G. Hauser, 43, 34.
Gus. H. Nelson, Beda Olson, 29, 20.
John Gulczynski, Mary Spulak, 20, 17.
Karol Dziedric, Zofia Ratonek, 26, 21.
Jozef Gal, Katarzyna Parkiewicz, 27, 25.
Max Kovarsky, Sadie Geanonsky, 23, 18.
Edward Briggs, Veronica Yeoman, 24, 21.
Andro Brell, Katarzyna Pietruszka, 24, 19.
Lawrence M. Larson, Bertha Hoxe, 42, 36.
Giuseppe Ciancie, Raffaela Guliano, 22, 18.
Joseph French, Mary Stupka, 21, 21.
Peter Kulikowski, Kamila Waskiewicz, 22, 20.
Joseph Buso, Barbara Waichulis, 29, 22.
Andro Kroczka, Zofia Widziesz, 27, 22.
Leopold Fischer, Karolina Klancar, 30, 28.
Wladyslaw Wolicka, Maryana Saviola, 23, 25
Joseph Sladick, Mae Ptacek, 19, 18.
William H. Nielsen, Hedwig E. Schmidt, 21, 18
Joseph Stechnoch, Elizabeth Mahon, 24, 30.
Tony Sluznys, Tela Yuzcys, 25, 22.
Arthur McCarthy, Amelia Jagle, 18, 23.
Joseph Corin, Elsie Krampikowsky, 24, 22.
Herman F. Malott, Irene M. Cox, 34, 26.
Royal Snyder, Minnie Bowler, 41, 39.
Walter N. Matuszynski, Anna Borda, 23, 21.
John T. McCormick, Kathryn Hayes, 30, 23.
Alfred G. Ebbeler, Alma Sehr, 31, 24.
Albert G. Blazny, Anna Plesher, 21, 26.
James Dunne, Delia Watson, 33, 30.
Bruno Cybolski, Wal. Trojanowska, 22, 16.
Chas. Schuenemann, Amanda Berndt, 21, 22.
Isadore Grubman, Mollie Laitman, 31, 23.
John Klabacha, Constancia Pogorzelska, 21, 20
Alex Rutkowski, Hedwika Rutkowska, 22, 20.
Alexander W. Trench, Elizabeth Pullin, 23, 23
Fred Fischer, May Glay, 24, 24.
Raymond W. Phelps, Grace Wearing, 19, 18.
John Sullivan, Ollie Griffin, 48, 52.
Michael Duracinsky, Katarzyna Klema, 34, 36
Leon A. Marks, Dorothy J. Sturm, 22, 19.
Fred P. Mathe, Nettie Mosoj, 26, 18.
Peter Dziadlowic, Mary Pieran, 28, 23.
Edward Blum, Anna Meyer, 27, 26.
Andrzej Pazdziora, Gionswar Dadaczyk, 23, 20
George F. Hammond, Minnie Waetzold, 30, 23
John Kubiak, Franciszka Walencik, 24, 22.
Emil Standinger, Olga Gutpearl, 27, 27.
Saint L. White, Mamie Williams, 36, 28.
Herman Weaver, Mary Juleen, 30, 27.
John Maher, Agnes Dvorak, 23, 18.
Thomas Wagner, Anna Katsma, 19, 16.
LeRoy W. Blard, Margaret Sible, 28, 28.
George H. Nelson, Edith Berquist, 28, 19.
Constantino DiGiovanni, Maria Sasso, 22, 22
Elliott J. Tucker, Nora Considine, 21, 19.
Anton Golosowski, Wanda Kwiatkowska, 22, 19
Frank Ksobiech, Stella Bejenka, 27, 24.
Samuel R. Wells, Clara C. Jacobs, 23, 27.
Albert Gruber, Emelie Kobolt, 46, 31.
Charles F. Heath, Anna M. Vetter, 25, 24.
Clay Hagen, Christiana Svedal, 29, 23.
Jerry Bezich, Emma Bouska, 24, 22.
William Schulenburg, Marie Geiger, 26, 20.
Hy. Brewenga jr., Gertrude Zanditra, 19, 19.
Aloso Cecchin, Amelia Giannoni, 30, 23.
John Dombrowski, St. Grzyniewicz, 24, 20.
Peter Steffens, Frances McClosky, 22, 19.
Ralph A. Classon, Magdalene Platt, 22, 20.
George F. Dicke, Hattie E. Krueger, 28, 23.
Scott W. Shaw, Pearl E. Braggs, 23, 22.
Peter E. Kelly, Margaret L. Morris, 24, 19.
Jan Pluta, Weronika Szaranice, 21, 20.
Arthur Wesselius, Ruth Chapman, 23, 18.
Melvin Doß, Margaret Bartton, 21, 19.
John Jakutis, Frances Tomaszauskaite, 28, 25
Edwin Peterson, Augusta Weed, 24, 25.
Benidetto Ronzo, Veperanda Guintoli, 25, 20.
Peter Subziejka, Anna Staininuka, 32, 24.
Thomas M. Broadhurst, Lucy Hunt, 46, 33.
James F. Ahern, Katherine Walsh, 30, 27.
August W. Druske, Agnes Dompke, 23, 20.
Joseph Grabowski, Felicia Wojakiewicz, 30, 18
Peter Zinkus, Pietra Tamanauskus, 27, 23.
Soren M Scott, Anna C. Nelson, 63, 49.
Joseph Kolfman, Anna Grünbein, 56, 47.
Donald Dunbar, Sarah J. Browne, 24, 19.
Felix Swierczeski, Agata Pilula, 22, 20.
Wm. Schoppmann, Philomena Spoerlein, 28, 30
Charles Kozeluh, Mary Kozeluh, 26, 25.
Josef Wagner, Ruzena Cernoch, 23, 23.
John Turk, Annie Urbanc, 21, 18.
Fr. Galowskiewicz, Jos. Paulinska, 26, 24.
Antoni Swat, Katherine Antkewic, 23, 27.
Albert Johns, Olga Hirschfeld, 25, 24
Joseph D. Barry, Margaret Delaney, 34, 24.
Edwin Beecroft, Ethel L. Nicholls, 25, 21.
Granville Sweet, Irene Doerr, 25, 20.
Morris Packharsky, Anna Cohen, 29, 23.
John Johnson, Sadie Cullom, 33, 32.
Frank A. Fillitta, Viola E. Schaeffer, 36, 21.
George Turton, Mary E. Murdock, 60, 59.
Frank D. Swanson, Lillian C. Beck, 24, 24.
Edward J. Doyle jr., Rose Pawlick, 21, 18.
Hermann Roetsch, Elsie Zimowski, 26, 18.
John M. Rosch, Emma Larebe, 26, 25.
Henry Rodenburg, Helen Schnakenburg, 27, 28
Thomas J. Doolan, Margaret Toomey, 19, 17
Roy G. Gilchrist, Alma C. Kirschner, 24, 24.
William H. Foster, Mary A. Penn, 32, 31.

Der Grundeigentumsmarkt.

Folgende Grundeigentumsübertragungen in der Höhe von $1000 und darüber wurden amtlich eingetragen:

Farwell Ave., 50 F. östl. von Central Str., Südfr., 32 bei 171; John M. Carlson an George A. McIntosh, $6150.

Lunt Ave., 75 F. östl. von Southport, Südfr., 37½ bei 172; Webster H. Rapp an Josephine Haedglin, $7500.

Granville Ave., 94 F. östl. von E. Ravenswood Park, Südfr., 30 bei 155; Bernard F. Weber an John H. Fichter, $3750.

Hollywood Ave., 270 F. westl. von Southport Ave., Nordfr., 36 bei 136; Henry C. Brauns jr. an Ottilie T. Clemens, $9145.

Peterson Ave., 68 F. östl. von Southport, Südfront, 33 bei 123; Anton C. Holin an Adolph F. Huber, $1700.

Peterson Ave., 68 F. östl. von Southport, Südfront, 33 bei 123; John L. Cochran an Anton A. Holin, $1320.

Sheffield Ave., 64 F. südl. von Barry, Westfr., 25 bei 124; Anna A. Staub an Julius Schnelbofski, $2750.

1215 Wellington Str., Nordfr., 25 bei 122; Johanna Folger an Harriet H. Chamberlain, $4100.

Kleine Anzeigen.

Verlangt: Männer und Knaben.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Verlangt: Schneider, beständige Arbeit das ganze Jahr. 519 W. Adams Str. frsa

Verlangt: Jungen, um das Polsterhandwerk zu erlernen. Vorzusprechen, mit den Eltern: 831 N. Wood Str. frsason

Verlangt: Junge, in Apotheke; muß in der Nähe derselben wohnen. 1320 Sedgwick Str.

Verlangt: Erster Klasse Drehbankarbeiter. — Modern Scales Co., 2127 Indiana Ave.

Verlangt: Mann für Janitorarbeit in Fabrikgebäude. Bunte Brothers, 728 W. Monroe Str.

Verlangt: Mann, um im Stall zu arbeiten. 560 West Lake Straße.

Verlangt: Schneider, um an Damen-Coats zu arbeiten, ebenfalls Gehilfe, bester Lohn. 209 Ost 47. Straße nahe Indiana Avenue.

Verlangt: Fuhrmann, starker Mann über 25 Jahre alt, für Talg- und Schmier-Wagen; Lohn $16.00 die Woche; stetige Arbeit. 1319 W. 32. Place. frsa

Verlangt: Erfahrener Junge an Brot und Rolls. 1949 Larrabee Str.

Verlangt: Aufgeweckter Mann oder Junge für Office. Zu erfragen: Edson Keith & Co., 24. S. Michigan Ave.

Verlangt: Ein Gehilfe mit etwas Erfahrung in Bäckerei. 2503 Clybourn Ave.

Verlangt: Bushelman. A. Sommers, 4302 Wentworth Ave.

Verlangt: Guter Bäcker an Brot und Rolls, als zweite Hand; stetige Stellung für fleißigen, nüchternen Mann; Reise vergütet. Adressire, mit Lohnansprüche und nähere Einzelheiten an Novelty Bakery, 1078 Main Str., Dubuque, Iowa. frsason

Verlangt: Barbier, junger Mann; stetige Arbeit. 2636 West Division Str.

Verlangt: Guter Junge, an Cakes, in Bäckerei. 1629 West Chicago Ave.

Verlangt: Deutscher oder ungarischer Barbier; stetig. Sofort nachzufragen. 1823 West Division Str.

Verlangt: Blacksmithgehilfe, für Wagen- und Lastwagen-Arbeit. 1423 Larrabee Str.

Verlangt: Junge, in Bäckerei, an Brot und Rolls; Nachtarbeit. 958 Willow Str. frsa

Verlangt: Guter Damenschneider, Bushelman. 156 West Division Str.

Verlangt: Harris beschäftigt Maschinisten, Carpenters, Cabinetmakers, Painters und Finishers, Wagen-Holzarbeiter, Saloonporters, Janitors und Fabrikarbeiter.
Harris Employment Agency,
27 W. Washington Str., Ecke Dearborn.

Verlangt: Drehbank, Drill, Maschinisten, Holzarbeiter, Carpenters, Hotel, Restaurant, Saloonhilfe. Allerlei Stellungen für Frauen. American Empl. Ass'n., 68 W. Washington Str. Westseite-Office: 803 W. Madison Str., Zimmer 208.

Verlangt: Schneider für alle Arbeit. Fred Eber, 3722 Lincoln Ave.

Verlangt: Leder-Arbeiter an Sportwaaren, muß guter Handstepper sein; stetige Arbeit. — 901 S. Western Ave.

Verlangt: Erfahrene Schneider an Männerkleidern; in der Office des Supt., 4. Floor, südlich, zu erfragen.
Siegel Cooper & Co.

Verlangt: Erfahrene, kompetente Männer als Möbelpolirer. Zu erfragen beim Supt., 9. Floor, südlich, 8 bis 10:30.
Carson Pirie Scott & Co.,
State und Madison Str.
frsason

Verlangt: Waitreß; $8. 1356 S. Halsted Str. frsa

Verlangt: Porter, der auch Bartenden kann. 1547 Larrabee Str.

Verlangt: 4 Bus Boys, sofort; $1 den Tag und Board; keine Sonntagarbeit. Exchange Restaurant, Union Stock Yards. frsason

Verlangt: Agenten für mein Buch- und Prämiengeschäft bei gutem Gehalt nebst Kommission; auch ein Kollektor. Chas. May, 1241 Wells Str. Nur Nachmittags nachzufragen.

Verlangt: Laufjunge. Kreis & Hubbard, 306 S. Franklin Str.

Verlangt: Möbelschreiner, nur erster Klasse Leute brauchen sich zu melden. A. Keller, 2222 Ward Str., 2. Floor.

Verlangt: Arbeiter; guter Lohn und stetige Arbeit. Franklin Pipe & Foundry Co., 2438 S. Paulina Str. frsason

Verlangt: Knaben, 16 Jahre alt, für leichte Fabrikarbeit und in Printing Dept. 310 West Superior Str.

Verlangt: Junge in Apotheke zu arbeiten; muß über 16 Jahre alt sein; einer mit Erfahrung vorgezogen. Leder & Farmer, 2200 South 40. Avenue.

Verlangt: Gute dritte Hand Bäcker an Cakes; $12; Nachtarbeit. 710 South 40. Ave.

Verlangt: Zwei gute Wurstmacher. 1708 Belmont Avenue.

Verlangt: Starker Junge, mit etwas Erfahrung in Bäckerei; $10 die Woche. Cramer's Bäckerei, 3434 N. Halsted Str.

Verlangt: Farmarbeiter auf Farm in Kane County, Ill. Nachzufragen Montag bei C. W. Bail, Z. 964, 175 Jackson Blvd. frsa

Verlangt: Junge, an Cakes. 67 West Randolph Str.

Verlangt: Junger Mann, für Eisen- und Stahlgeschäft; guter Lohn und Gelegenheit zum Emporarbeiten. Adr.: O. 268, Abendpost. frso

Verlangt: Mann zum reinmachen, 5 bis 9 Uhr Morgens im Saloon. 2075 Lincoln Avenue. 'Phone: Lincoln 53. dofrsa

Verlangt: Gute dritte Hand an Brot und Rolls. 3559 S. Robey Str. dofr

Verlangt: Ein erster Klasse Blacksmith, einer der Well Drills für Drilling Maschinen und Auger Buckets machen kann. Solcher vorgezogen, der bereits in Well Drill Fabrik gearbeitet hat. Adr.: Box 527, Sioux City, Iowa. dofrsa

Verlangt: Rockschneider, auch ein Helfer. 226 W. Division Str. dofrsa

Verlangt: Fitters für Ornamental Eisenarbeit. Erster Klasse Union Bindery Works, 76. Str. und Greenwood Ave., Grand Crossing. dofrsason

Verlangt: Mechaniker und Schlosser. Frank S. Betz Co., Hammond, Ind. dofrsa

Verlangt: Erstklassiger deutscher Bartender; verheirateter Mann vorgezogen. John Christianson. 421 S. Ashland Ave. dofrsa

Verlangt: Drahtarbeiter, mehrere tüchtige Leute. Beständige Arbeit. 6028 Grove Ave. dofrsa

Verlangt: Vormann, tüchtiger Mann, einen Draht- und leichten Eisenshop zu führen. Beständige Arbeit und guter Lohn. Adr.: O. 258 Abendpost. dofrsa

Verlangt: Kräftiges deutsches Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Englisch nicht nötig. — Altenheim, Arlington Heights, Ill. midofr

Verlangt: Sofort, Ornamental Eisenarbeiter, für Treppen- und Ladenfront-Arbeiten, Fahrstuhl-Einfriedigungen und Bank Fixture-Arbeit, in Bronze und Ornamental-Eisen; Männer mit langjähriger Erfahrung, und die imstande sind, Arbeitsschichten von acht bis fünfzehn Männer zu leiten; guter Lohn und stetige Arbeit für tüchtige Männer; keine Schwierigkeiten mit Arbeitern. Man schreibe, mit Angabe voller Einzelheiten. Flour City Ornamental Iron Works, Minneapolis, Minn. 5apr,1wX

Verlangt: Ein Junge, Gänge zu besorgen und für leichte Arbeit; kann ein gutes Geschäft erlernen; $5 bis $5.50; auch ein junger Mann für Holzarbeit; $7 bis $8.50. Chicago Plush and Leather Case Co.. 116 N. Franklin Str. dosa

Farmers! Wenn Ihr Farmhilfe braucht, kommt zu Komnik, 763 Milwaukee Ave. 5mz2mX

Verlangt: Schneider, Rockmacher und Bushelman; kommt fertig zur Arbeit. Gerhardt, 6037 Washington Ave. midofr

Verlangt: Ein junger Barbier, guter Lohn beständige Stellung. 106 N. LaSalle Str., nahe Washington Str., Zimmer 27. mo—sa

Verlangt: Ein erster Klasse „Granite Letterer". Guter Lohn. 8 Stunden pro Tag. 4806 N. Clark Str. midofrsa

Verlangt: Hutmacher an Damenhüten, Erfahrung nötig. 105 N. Wabash Ave., Zimmer 52. 8ap,1wX

Verlangt: Vormann für Wurstfabrik. Adressirt mit Angabe von Referenzen und letzten Platz unter Z 11 725 Abendpost. dofr

Verlangt: Porter für halben Tag, Morgens zu öffnen, mit Empfehlungen. 4201 Elston Ave. dofr

Verlangt: Männer und Knaben.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Verlangt: Ein guter, junger Barbier für nächste Woche. Bitte Freitag vorzusprechen. 4106 Lincoln Ave.

Verlangt: Schmiedegehilfe. Milwaukee Ave. u. Augusta Str.

Verlangt: Painters, zum Glattstreichen; stetige Arbeit; $12 die Woche. Standard Screen Co., 1848 West 14. Str. frsa

Verlangt: Zwei Jungen, um Frankfurter abzudrehen. 2863 Lincoln Ave.

Verlangt: Barnmann in Teaming Barn. — Nachzufragen: 526 W. Van Buren Str.

Verlangt: Zwei Knaben, mit Erfahrung; einer an Kuchen, der andere an Brot. F. Deppe Co., 1755 Sedgwick Str.

Verlangt: Ein tüchtiger Bar-Porter. 1651 Belmont Ave.

Verlangt: Guter Porter in Saloon. 535 W. Chicago Ave. O'Hara & O'Malley.

Verlangt: Intelligenter Junge in Feuerversicherungs-Office; gute Gelegenheit für Beförderung; Erfahrung nicht nötig. Man gebe Alter und erwarteten Lohn an. Adresse: Z. 449, Abendpost.

Verlangt: Erster Klasse Lunchmann. Marz Beer Tunnel, 4 N. Dearborn Str.

Verlangt: Bushelman. Brauman & Co., Schneider, 19 S. Fifth Ave.

Verlangt: Starker Stock Junge für Papier und Stationery; muß gut rechnen können und gute Handschrift haben, und arbeitswillig sein.
Wieboldt's
Milwaukee Ave. und Paulina Str.

Verlangt: Selbständiger Brotbäcker. Offerten bis Samstag Mittag unter Z. 445, Abendpost.

Verlangt: Porter, Bartender. 3638 Grand Ave. Papon.

Verlangt: Verheiratete Chauffeure, Auto-Maschinisten, Screw- u. Milling-Hilfe, Tool- u. Die-Makers, Carpenters, Cabinetmakers, Clerks, Bäcker, Janitors, Stalleute, Schmiedehelfer, Farmhilfe. Cent. Empl., Zim. 201, 184 Washington.

Stellungen suchen: Männer und Knaben.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Gesucht: Porter, mit allen Arbeiten vertraut, kann gut Bartenden, sucht Stellung; Empfehlungen vorhanden. Adr.: Z. 447, Abendpost.

Gesucht: Deutscher Schiffbauer für Holz- und Eisenbauten sucht womöglich stetigen Platz. Würde mit eventuell auch in Gondelgeschäft beteiligen. 2043 School Str.

Gesucht: Artist Painter sucht Platz als Volontar für feine Dekoration. Desmond, 1706 Crilly Court. frsa

Gesucht: Junger Bautechniker, 21 Jahre alt, aus Oesterreich, sucht einen dauernden Posten in einer Baukanzlei, Bank, Druckerei oder anderem Geschäft. K. Kielarski, 3648 S. Paulina Str.

Gesucht: Mann, 40, tüchtiger, zuverlässiger Bartender oder Manager, sucht Stelle. Adr.: Z. 400, Abendpost. frsason

Gesucht: Brotbäcker, selbständiger Arbeiter, nüchtern und zuverlässig, sucht stetigen Platz, auch außerhalb. Zibell, 1830 Melrose Str.

Gesucht: Cakebäcker, Konditor, älterer lediger, erfahrener Arbeiter, auch gut an Brot, wünscht leichte Stellung; hilft gerne aus; geht auch auswärts; hoher Lohn Nebensache. Kayser, 1421 Oakdale Ave. frsa

Gesucht: Junge sucht Stelle als dritte Hand an Brot. 1465 Clybourn Ave. frsa

Gesucht: Junger Mann, 17 Jahre alt, sucht Stelle, um das Bäckerhandwerk zu erlernen. 1344 W. 49. Place.

Gesucht: Erster Klasse Vormann an Brot und Rolls sucht Stelle. Telephon: Lincoln 6319.

Gesucht: Ein guter Möbelschreiner sucht Stellung. 1846 N. Halsted Str.

Gesucht: Mann mit guten Empfehlungen, sucht Stelle als Janitor, versteht Painter-, Plumber- und Carpenterarbeit. Wohcichowski, 1419 Süd Sawyer Avenue.

Gesucht: Ein guter Waiter sucht Stellung. Kann Bartenden. Adr. J. P. 135 N. Dearborn Str., Weinstube.

Gesucht: Aelterer Bäcker sucht leichte Arbeit als Gehilfe in Bäckerei. Adr.: O. 265, Abdpost.

Gesucht: Kaufmann, frisch eingewandert, 23 Jahre alt, sucht Stellung irgendwelcher Art; spricht deutsch und französisch. Adr.: M. 346, Abendpost.

Gesucht: Erfahrener Porter, mittleren Alters, kann Bartenden, sucht stetige Stellung. Engel, 846 Center Str. frsason

Gesucht: Stetiger, nüchterner Porter, kann Saloon aufmachen und Bartenden, hat gute Erfahrung, sucht Stellung; gute Zeugnisse vorhanden. Adr.: O. 270, Abendpost. frsa

Gesucht: Junger Deutscher, zwei Jahre im Lande, sucht Stellung; zahlt Demjenigen $5 der ihm eine anständige und gute Stellung irgendwelcher Art verschafft. Adr.: M. 326, Abendpost.

Gesucht: Chauffeur wünscht Stelle, auch als Reparateur. 1444 Mohawk Str. dofrsa

Gesucht: Erfahrener Mann sucht Stellung als Automobil-Lackirer und Wagen-Sattler. Adr.: 4221 N. Sawyer Ave. frsa

Gesucht: Carpenter sucht Arbeit. M. Baginski, 4917 Sunnyside Ave. dofr

Gesucht: Mann mittleren Alters, ledig, ehrlich, nüchtern, sucht Stellung als Porter, Wächter oder Aehnliches; vertraut mit Werkzeugen, jeglicher Garten- und Hausarbeit; spricht französisch, deutsch, englisch. Adr.: Waessler, 17 N. Carpenter Str. dofr

Gesucht: Waiter, zuverlässig, besorgt Lunchcounter und Sandwiches, sucht stetigen Platz. Nachzufragen: 4120 N. Irving Ave. Tel.: Lake View 2635. modidofrsa

Gesucht: Bäckerjunge in Europa ausgelernt, gute dritte Hand oder als sehr guter Lehrjunge sucht Arbeit. Mit hiesiger Arbeit gut vertraut. Ludwig Vanduch, 2808 Hamlin Ave. midofr

Gesucht: Junger, kräftiger Wiener Bäcker frisch eingewandert, sucht Arbeit. Offerten an Carl Wacek, 1421 South 42. Ave. midofr

Verlangt: Frauen und Mädchen.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Läden und Fabriken.

Verlangt: Mädchen in Bäckerladen, mit Erfahrung an Lunches. Muß englisch sprechen. — A. Zellweger, 519 North Ave.

Verlangt: Tabak Stripper, Mädchen. Nachzufragen 3309 N. Clark Str., Top Floor. frsa

Verlangt: Mädchen, welche das Kleidermachen in der alten Heimat gelernt haben; guter Wochenlohn. Vorzustellen: Mme. Juliette, 204, 177 N. State Str. frsason

Verlangt: Sofort, 100 Verkäuferinnen für Feuer-Verkauf. Marks Dept. Store, 536 North Avenue.

Verlangt: Bäckerei mit Haus. A763 Abendpost.

Verlangt: Erfahrne Operators an Hosen. — 1744 W. 19. Str. frsa

Verlangt: Erfahrene Stenographin mit gründlicher Kenntniß der polnischen oder deutschen Sprache. Russian American Bureau, 150 North Fifth Avenue. frsason

Verlangt: Junges Mädchen zum Aufwarten in Millinerywerkstatt; muß 16 Jahre alt sein; bringt Schulzertifikat. Ogus Rabinovich & Ogus Co., 21 S. Wabash Ave.

Verlangt: Handnäherinnen. Chicago Hassock Co., 1145 S. State Str., nahe 12. Str.

Verlangt: Waist und Skirt Finisher. Kelly, 3323 N. Halsted Str.

Verlangt: Erfahrene Mädchen, an Nähmaschinen, auch Lehrmädchen; guter Lohn. Chicago Embroidery Co., 1015 Ohio Str. dofr

Verlangt: Gute Ausschneiderinnen an Stickerei, sowie eine gute Näherin an Schiffchenmaschine. J. Brunner, 1356 Barry Ave. dofr

Verlangt: Verkäuferinnen für Kaffee-Store, muß englisch und polnisch oder englisch und deutsch sprechen. 1474 Milwaukee Ave. dofrsa

Verlangt: „Menders", an Sweaters; stetige Arbeit; guter Lohn. Sofort nachzufragen. Western Knitting Mills, 1121 S. Halsted Str. midofr

Verlangt: Gute Hemdennäherinnen; guter Lohn. Lichtenegger, 3339 N. Halsted Str. fsa

Verlangt: Erfahrene Kleidermacherinnen. Stetige Arbeit, guter Lohn; können frisch eingewandert sein. Sofort anzufragen. Madame Mandelbaum, 1543 Edgemont Ave., Ecke Ashland Boulevard. 7ap1w

Hausarbeit.

Verlangt: Erster Klasse Köchin für Lunchroom; $12 bis $14 für die rechte Person. 1356 South Halsted Str. frsa

Verlangt: Frau für gewöhnliche Arbeit in kleinem Restaurant. 614 Sherman Str., nahe Harrison Str.

Verlangt: Mädchen für Haus- und Küchenarbeit; guter Lohn. Mrs. Schaedel, 3165 Grand Ave., Ecke Kedzie.

(Fortsetzung auf der 10. Seite.)

Vergnügungswegweiser.

Deutsches Theater im Bush Tempel: „Debohra."
Garrick. — „When Dreams Come True."
Grand Opera House. — „Broadway Jones."
Cort. — „The Silver Wedding."
Princeß. — „Never Say Die."
Illinois. — „The Seventh Chord."
Chicago Opera House.— „The Escape."
Imperial. — „The Divorce Question."
Crown. — „The Shepherd of the Hills."
Victoria. — „The Blindneß of Virtue."
Relic House. — Konzert jeden Abend und Sonntag Nachmittag.
Rienzi. — Konzert jeden Abend und Sonntag Nachmittag.

(Fortsetzung von der 9. Seite.)

Verlangt: Frauen und Mädchen.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Hausarbeit.

Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit, welches auch kochen kann. 2521 Clybourn Avenue.

Verlangt: Mädchen für leichte Zimmerarbeit und nähen, Empfehlungen erforderlich. 4342 Grand Blvd. frsa

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit; keine Wäsche; $5 bis $6 wöchentlich; muß englisch sprechen können; gutes Heim. 510 Center

Verlangt: Gutes Mädchen, für allgemeine Hausarbeit; guter Lohn. A. Goldberg, 3530 Douglas Boul., 2. Flat. frsa

Verlangt: Mädchen in Familie von 2, mit einiger Erfahrung im Kochen. $7 per Woche.— Mrs. Herman Altman, 5417 Prairie Ave.

Verlangt: Ein gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit; keine Wäsche; nur 4 in Familie; Empfehlungen; $7 die Woche. Bezahle Fahrgeld. Mrs. D. L. Goodwillie, 328 Forest Ave., Oak Park, Ill. frsa

Verlangt: Ordentliches Mädchen für Hausarbeit in kleiner Familie; gutes Heim. 4016 Grand Blvd., 3. Flat. frsa

Verlangt: Ein Mädchen für gewöhnliche Hausarbeit in kleiner Familie; muß etwas englisch sprechen können. 623 Arlington Place, 2. Flat. 11ap1wX

Verlangt: Frisch eingewandertes deutsches Mädchen für Hausarbeit. 1304 S. Sawyer Ave. frsa

Verlangt: Mädchen für Hausarbeit in kleiner Familie. 2450 Division Str. frsa

Verlangt: Mädchen für Hausarbeit; eins, das womöglich Abends nach Hause gehen kann. 5122 Claremont Ave. frsason

Verlangt: Deutsches oder schwedisches Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Chas. Schurecht. 1500 Otto Str.

Verlangt: Mädchen für leichte Hausarbeit in kleiner Familie. 1233 N. Oakley Blvd. frsaso

Verlangt: Gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit in kleiner Familie. 1826 Evergreen Avenue. frsaso

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit; gutes Heim; guter Lohn; kein Waschen. 2814 Logan Blvd.

Verlangt: Mädchen für Hausarbeit; muß bügeln und einfach kochen können; zu erfragen im Saloon. 734 W. North Ave.

Verlangt: Deutsches Mädchen, das englisch spricht, für allgemeine Hausarbeit. $7 Gutes Heim. Mrs. W. C. Wilson, 915 Forest Ave., Evanston, Ill.

Verlangt: Mädchen, für Hausarbeit. Nachzufragen im Store. 610 Blackhawk Str.

Verlangt: Nettes Mädchen für zweite Arbeit. 566 Stratford Place. Tel.: Lake View 1138. Evanston Ave. Car.

Verlangt: Tüchtige Waschfrau für Montags, im Privathaus. 6301 Winthrop Ave.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit; muß deutsch sprechen. 1025 N. Western Ave.

Verlangt: Mädchen bei allgemeiner Hausarbeit zu helfen. 4936 Indiana Ave., 2. Flat. frsa

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit; muß kochen können; guter Lohn; 3 in Familie; Empfehlungen. 5408 Michigan Ave., 3. Flat.

Verlangt: Gute Köchin, auch für allgemeine Hausarbeit; keine Wäsche; 4 in Familie; $4.50 die Woche und Board. Nachzufragen bei Mrs. Cameron, 5826 S. Park Ave. frsa

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 3441 Michigan Ave. frsa

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit; muß kochen können; guter Lohn; keine Wäsche. 5006 Michigan Ave., 2. Flat.

Verlangt: Gutes Mädchen für Hausarbeit; muß auch im Bäckerladen mithelfen. 2473 N. Clark Str. Telephon Diversey 8751.

Verlangt: Frau, beim Tag zu waschen. Muß englisch sprechen. Nachzufragen 6140 Indiana Ave., oder telephonirt Normal 1019.

Verlangt: Mädchen oder Frau, für Hausarbeit, und im Bäckerladen mitzuhelfen. 1811 Belmont Ave.

Verlangt: Deutsches Mädchen, für Hausarbeit; keine Wäsche. 706 Wells Str. frsaso

Verlangt: Anständige, durchaus zuverlässige, deutsch und englisch oder englisch und böhmisch sprechende Frau, Brutmaschinen zu beaufsichtigen und kleine Enten und Hühner zu füttern; in Chicago. Adr.: O. 240, Abendpost.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit in einer kleinen Familie. S. Bach, 939 N. Ashland Ave., Phone Haymarket 1258. mjfr

Verlangt: Junges Mädchen, 15 bis 17 Jahre alt, für leichte Hausarbeit. 1215 N. Robey Str., 2. Flat. dofr

Verlangt: Junges Mädchen für leichte Hausarbeit. 3644 Douglas Boul., Joseph. dofrsa

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Kleine Familie. Mrs. S. Cohen, 4517 Calumet Ave., 3. Apartment. dofrsa

Verlangt: Ein gutes deutsches Mädchen oder Frau, für allgemeine Hausarbeit; ohne Wäsche; einfach Kochen; gutes Heim, guter Lohn. 1150 East 43. Str. dofrsa

Germania Vermittlungsbüro, 755 North Ave., Ecke Halsted Str., verlangt 100 deutsche Mädchen für hundert gute Stellen. 7ap1w

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit in gutem Heim. Guter Lohn, kein Waschen. 4743 Bernard Ave. ap8,1wX

Verlangt: Mädchen, deutsches bevorzugt, für allgemeine Hausarbeit. 5233 Prairie Ave. midofr

Verlangt: Haushälterin, Frau zwischen 30 und 40 Jahren, für Familie von 3. Mrs. K. Nikolas, 3856 Lexington Str. midofr

Verlangt: Deutsches Mädchen, das kochen kann; zweites Mädchen wird gehalten. Kleine Familie. 514 Fullerton Parkway, nahe Clark Str., Tel.: Lincoln 3482. midofr

Verlangt: Erfahrenes Mädchen, für allgemeine Hausarbeit; einfacher Tisch; drei Personen; $7. Vorzusprechen Abends. 3237 Calumet Ave. mi—son

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 2829 Michigan Ave. —sa

Verlangt: Gutes, deutsches kräftiges Mädchen, für Küchenarbeit; guter Lohn. 535 Wrightwood Ave. dofrsa

Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit; keine Wäsche; kleine Familie; $7.00. Nachzufragen im Kimbau, Cafe, 118 West Monroe Str. dofr

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Kleine Familie. Nachzufragen: 1704 W. Chicago Ave., 3. Flat. dofr

Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit, gute Empfehlungen. 5947 Indiana Ave., 2. Flat. dofr

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 5172 Michigan Ave., 2. Flat. midofrsason

Verlangt: Mädchen bei Hausarbeit behilflich zu sein, kleine Familie, gutes Heim. 2633 N. Whipple Str. midofr

Verlangt: Deutsches Mädchen für Hausarbeit. Einfaches Kochen. 860 Buena Ave. Telephon: Graceland 38. 6ap1wX

Deutsch-ungarisches Vermittlungs-Büro verlangt Mädchen für Hausarbeit, für Hotel und Restaurant. 452 North Ave. 3nov*X

Verlangt: Deutsche und ungarische Mädchen, Frauen und Köchinnen für Hotels, Restaurants, Klubs, Saloons und Privathäuser, auch für kurze Stunden; guter Lohn. Faßlers Plazirungbüro, 1113 W. Chicago Ave. Tel. Monroe 6375. 14mz1mX

Stellungen suchen: Frauen und Mädchen.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Gesucht: Aelteres Mädchen sucht stetige Stelle für Hausarbeit in kleiner Familie. Wünscht am liebsten mitzureisen nach Europa und auf Kinder zu achten. Adr. M. 314 Abendpost. frsa

Gesucht: Wasch- und Reinmachplätze. 3332 N. Irving Ave., hinten. Mrs. Haut. 8ap1wX

Gesucht: Deutsche Frau sucht Wasch- und Reinmachplätze. Nordseite. 1834 Burling Str., 2. Stock hinten. mifr

Stellungen suchen: Frauen und Mädchen.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Gesucht: Eine Frau sucht Waschplätze bei Tag. 1252 Barry Ave., Basement. frsa

Gesucht: Erstklassige Köchin, sehr tüchtig, sucht Platz in Restaurant oder Hotel. 507 Grant Pl. frsason

Gesucht: Frau sucht Waschplätze für Dienstag oder Mittwoch. Ida Beitz, 909 Herndon Str., 3. Flat.

Gesucht: Deutsche Frau sucht Wasch- und Reinmachplätze. Tel.: Armitage 7536.

Gesucht: Gute Wäscherin, kein Bügeln und Hausarbeit, sucht eine Stelle. 1034 West 20. Pl.

Gesucht: Eine junge Frau sucht Waschplätze.— 5346 Paulina Str.

Gesucht: Alte böhmische Frau wünscht leichte Hausarbeit in kleiner Familie. 1450 Hudson Av.

Gesucht: Frau sucht Waschplätze; hat Empfehlung. 1629 Burling Str., hinten.

Gesucht: Deutsche Frau sucht Wasch- und Reinmachplätze; nimmt auch Wäsche in's Haus. 2441 High Str., vorn, unten.

Gesucht: Deutsches Mädchen sucht Hausarbeit; versteht auch das Kochen. 4445 Princeton Ave., 2. Flat.

Gesucht: Eine deutsche Frau sucht Wäsche in's Haus zu nehmen. 517 W. 28. Str., hinten, oben.

Gesucht: Deutsch-ungarisches Mädchen sucht gewöhnliche Hausarbeit. 914 W. 19. Place, Bentz.

Gesucht: Wittwe, von guter Herkunft, wünscht Stelle in kleiner Familie oder bei anständigem Wittwer. 2712 Rhine Str. Bitte vorzusprechen.

Gesucht: Deutsches Mädchen sucht gute Stelle für Hausarbeit; bitte vorzusprechen. 1206 Grace Str.

Gesucht: Deutsche Frau wünscht Wäsche ins Haus zu nehmen. 2732 Haddon Ave., 1. Flat.

Gesucht: Frau sucht Wasch- und Reinmachplätze. 425 Sullivan Str., 2. Flat, vorne.

Gesucht: Mädchen sucht Stellung für Hausarbeit; hat beste Empfehlungen. 1439 Clybourn Ave.

Gesucht: Deutsches Mädchen sucht Stellung für Hausarbeit; $6.00 die Woche; nur auf der Nordseite. 330 Menominee Str.

Gesucht: Deutsches Mädchen sucht Stelle für allgemeine Hausarbeit. Bitte selber vorzusprechen, 3525 N. Whipple Str.

Gesucht: Frau wünscht Arbeit in Restaurant oder Küche. Kurze Stunden. Staffel, 3645 Ward Str.

Verlangt: Männer und Frauen.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Verlangt: Ehepaar: Frau als Köchin, Mann für Saloonarbeit. 4774 Lincoln Ave.

Verlangt: Kinderloses Ehepaar für leichte Arbeit. 3952 Lake Str. frsason

Verlangt: Ehepaar, mittleren Alters, ohne Kinder, für ein Sommerheim an einem See; 60 Meilen von Chicago; stetige Stellung das ganze Jahr; muß das Geflügel und ein Pferd besorgen, sowie mit Gasolin und Pumpen umgehen können; Mann muß mit allen Arbeiten vertraut sein; Frau muß sauber gekleidet sein und gut kochen können; Empfehlungen erforderlich. Adr.: M. 310, Abendpost. dofrsa

Stellungen suchen: Eheleute.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Gesucht: Ehepaar, 35 Jahre alt, mit 5jährigem Mädchen, Mann versteht Fahren jeder Gattung elektrischer Cars und kleiner Autos, kann Autos waschen, Messing poliren, Frau für Kleidermachen und Hausarbeit zu verrichten (nimmt Näharbeiten auch ins Haus) sucht beständige Stellung; auch kleine Janitorstellung. V. Otto, 700 Dewey Place. midofr

Heiratsgesuche.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 3 Cents das Wort, aber keine Anzeige unter einem Dollar.)

Heiratsgesuch: Ein deutscher evangelischer Mann, 49 Jahre alt, in guten Verhältnissen, mit schuldenfreier Heimat und gutem Geschäft, sucht die Bekanntschaft zwecks Heirat mit einer anständigen, ehrbaren, liebevollen Frau selbiger Religion, 45 Jahre alt, zu machen, wegen Geschäftssachen. Verhältnisse müssen beschrieben werden; Geld Nebensache; nur ehrliche Liebe wird verlangt. Adr.: O 263 Abendpost.

Heiratsgesuch! Intelligenter Mann mit $30 wöchentlichem Gehalt und einigen hundert Dollars Ersparnissen, wünscht die Bekanntschaft eines Mädchen oder jungen Wittwe zwecks Heirat. Nur ernstgemeinte Briefe werden beantwortet. Antwort bis 15. d. M. ersucht unter Adr.: M. 316, Abendpost.

Heiratsgesuch: Deutscher Mann in mittleren Jahren wünscht mit einer Dame mit etwas Vermögen bekannt zu werden, zwecks Heirat. Referenzen ausgetauscht. M. 315 Abendpost. frsaso

Heiratsgesuch: Eine Wittwe, von gutem Aeußern, 46 Jahre alt, evangelischen Glaubens, nicht arm, wünscht die Bekanntschaft eines Wittwers, in den fünfziger Jahren, ohne Anhang, zwecks Heirat zu machen. Adr.: O. 267, Abendpost.

Geschäftsteilhaber.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Junger Mann kann sich an Real Estategeschäft mit $300 bis $500 als Partner beteiligen; gute Gelegenheit; $15 Salär und Kommission wöchentlich. Mr. Blase, 25 N. Dearborn Straße, Zimmer 307.

Aerztliches.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Dr. Thomas behandelt erfolgreich alle Frauenkrankheiten und Geburten. Konsultation frei. 740 W. Madison Str., Ecke Halsted. 11ap1wX

Dr. Weiß und Frau, Oesterreich-Ungarn, behandeln alle Frauenkrankheiten, unterrichten Hebammen und nehmen Entbindungen an in und außer dem Hause. 1756 West Division Str., Ecke Wood Str., Telephon: Monroe 94. 23il*X

Unterricht.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Neue Zirkel im Englischen beginnen jetzt! (Auch Privatstunden.) 3 Monate $5; gute Stellungen, Bürgerrecht, Engineer-Lizens. Illinois Gebäude, 715 North Ave., nahe Halsted Str. frmo

Pferde, Wagen, Hunde, Vögel u. s. w.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu verkaufen: Pferde, Wagen, Geschirr. Expressing, Kohlengeschäft. 3940 Southport Ave. 9ap1wX

Heim gesucht für gute Hunde. 155 W. Indiana Straße.

Zu verkaufen: Shetland Pony. Sattel, Trap, Buggy, Geschirr etc., $125. 626 Grove Place, 2. Flat, zwischen Garfield und Webster Ave., nahe Larrabee Str. 11ap,1wX

Bargain: Gutes Arbeitspferd, $75; kostete $135 voriges Frühjahr. 1864 Burling Str.

Zu verkaufen: Braunes Pferd, 7 Jahre alt, geeignet für Butcher oder Carriage. 3717 Süd Hermitage Ave.

Zu verkaufen: 100 Pferde, gut für Stadt- und Landarbeit; wiegen von 1100 bis 1800 Pfund; Preise von $50 aufwärts; 30 Tage auf Probe gegeben. 1706—1720 Milwaukee Ave., Ecke Wabansia Ave. Max Tauber. 24in*X

Geschäftseinrichtungen, Maschinerie usw.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Kauft Eure Laden-Einrichtung bei
Jacob Lederer,
644 West Madison Straße.
Einrichtung für jedes Geschäft, auch einzelne Gegenstände; niedrigste Preise und beste Qualität garantirt. Unsere eigene Fabrikation.
Soda Fountains in allen modernen Exemplaren; aufgestellt zur Besichtigung.
644—648 West Madison Str., Verkaufsräume. Verkaufen Baar oder monatliche Zahlungen. Telephon: Monroe 2496.
14jun,frdtmi*

Zu verkaufen: Ein 10 Fuß McCray Ice Display Counter. 634 N. Clark Str. frsason

Zu verkaufen: Vollständige Einrichtung für Delikatessen-Store, Fixtures, Restaurant- und Küchenausstattung. A. Weiß & Co., 25 E. Randolph Str. 2apmifrsomomifrso

Zu verkaufen: Neuer Eisschrank, für Grocery- oder Delikatessen-Store. 6115 S. Ashland Ave. dofr

Zu verkaufen: Bäckerei-Einrichtung mit Middleby-Backofen Nr. 3, kurze Zeit im Gebrauch, billig. 658 W. 35. Str., Ecke Union Ave. midofrsa

Kauft Eure Ladeneinrichtungen bei
Julius Bender,
Madison und Peoria Straße.
Hier könnt Ihr etwa 40 Cents am Dollar an allen Euren Store Fixtures ersparen.
Neue und gebrauchte.
Preise die absolut niedrigsten in Chicago.
Zufriedenheit garantirt.
901 bis 911 West Madison Straße.
Telephon: Monroe 1712 1il*X

Möbel, Hausgeräte u. s. w.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Verschleuderung
——Sämmtliche hochfeine Möbel——
unserer elegant eingerichteten
Privat-Residenz
——3201 Michigan Ave.——
Wegen Abreise sind wir gezwungen sofort alle unsere prachtvollen Möbel zu irgend einem Preise zu verschleudern. Marmor- und Bronze-Statuen, welche hunderte von Dollars gekostet haben für $5.00 und $10.00 das Stück. Oelgemälde in großartigen Goldrahmen, werth $50—$500 für $3.00 bis $50.00 das Stück, darunter Gemälde von berühmten modernen Meistern. Parlorset, fast neu, Bibliothekseinrichtung, Schreibtisch, Ledercouch, Türkische Schaukelstühle, Bücher und Bücherschrank, schwere Sammtportieren, Tapestries, feine Gardinen, Läufer, große und kleine Teppiche, biegsige und orientalische, darunter ein 10×14 Fuß großer echter persischer Antique Serazi, der vor einem Jahr $650 gekostet hat, für $100, kunstvolle elektrische Lampen und Electroliers, $50—$100 wert für $15 und $20, Großvateruhr, Parloruhr mit Glockenspiel, Tisch und 6 Stühle, Cutglas, 100 Stück Speiseservice, Silber, deutsche Küchenutensilien (etliche von Schlick), massive Messingbetten, komplett, Dressers, Chiffoniers in Circassian Walnut (extra großes Set), Mahagony u. Oak, Pianola, 88 Note Inner Pinano Player, sowie Concert Grand Piano im Musikzimmer, welches wir für $100 offeriren, Billard-Tisch, Waschmaschine, Nähmaschine, allerhand nützliche Utensilien für Garten, Hof und Garage, 10 Tonnen Hartkohle für $40, Sophakissen $1, Vasen $1, Büsten $1, Plaques $1, Vorhänge $1, Spiegel $1 u. $5. Die Eigentümer (deutsche, christliche Familie) werden Euch selber durchs Haus führen (26 Zimmer). Der Verkauf findet statt:
Donnerstag, Freitag, Samstag und Sonntag, d. 10., 11., 12. u. 13. April,
9 Uhr früh bis 10 Uhr Abds. Durch Arrangement mit einem Motor-Truck Besitzer werden Euch alle eingekauften Sachen frei ins Haus abgeliefert. Kommt schnell und sucht Euch die besten Sachen aus. Indiana oder State Str. Car bis 32. Str., Hochbahn bis 31. Straße.
Privat-Residenz
3201 Michigan Avenue.
midofrsa

Bekanntmachung wegen Haushaltungsaufgabe! Spottbillige Verschleuderung sämmtlicher guten Möbel und Hausgeräte. Elegantes Leder Parlor Set, Rocker, Leder Couch, Wilton Rug, 9 bei 12, Bilder, Gardinen, Portieren, Piano, Eßtisch, 6 Stühle, 3 schöne Messingbetten, Dresser, Chiffonier, Singer Drophead Nähmaschine, Küchentisch, Stühle, neuer eleganter Küchenofen, sämmtlicher Küchenhaushalt usw. Der größte Bargain. Alles muß diese Woche verschleudert werden wegen Abreise. Dies ist ein reeler Ausverkauf; einzeln oder zusammen. Passend für junge Eheleute. 2114 Cuyler Ave., erstes Flat, nahe Lincoln Ave. und Irving Park Boulevard. dofr

Zu verkaufen: Billig, Eßzimmertisch und sechs Leverstühle, $28, 9×12 Rug, $13; 3 Messing Betten, Spring und Matratze, zu $18, $25, $35, Dresser und Chiffoner, $18, 3 Stück Parlor Ausstattung, Spanish Lea, $40, Lea Rockers, Davenport, Librarytische, Pedestals und Oelgemälde etc., sowie Piano, billig. Alles muß diese Woche verkauft werden. Waaren nur 4 Monate alt. 550 Arlington Place, ½ Block westlich von Clark Str., 1 ein Block nördlich von Fullerton Boulevard. 1ap1moX

Muß verkaufen: Alle meine Möbel und Rugs vor dem 1. Mai, zu einem Schleuderpreise. $150 Mahagony Parlor Suite, gepolstert mit echtem spanischem Leder, für $50, Library Tische, einzelne Rockers, Lampen, Oelgemälde, alles sehr billig; Dining Set, 6 Stühle, mit echtem Leder überzogen, vollständig, $35. Sprecht vor und seht meine Möbel. 3802 Alta Vista Terrace, Ecke Grace Str., 2. Blocks westlich von Grace Str. „L" Station, 1 Block östlich von Clark Str. 9ap1wX

Zu verkaufen: Neuer Ofen, Möbel, Bett und Carpets; spottbillig. 1625 Larrabee Str.

Verschleudere hochelegantes Davenport, Parlor Set, Rug, Folding Bett, Piano. Dr. Enrique, 2936 Evanston Ave.

Zu verkaufen: Möbel, billig, wegen Abreise. 3231 N. Ashland Ave.

Zu verkaufen: Wegen Auslandreise, meine fast neue Möbel; beste Gelegenheit für Neuvermählte. 1906 Larchmont Ave. frsonmo

Zu verkaufen: Ledersofa, Bücherschrank mit Schreibpult und Mason Jars. 5252 Winthrop Ave., 3. Flat, östlich von Evanston Ave.

Zu verkaufen: Vollständiges, zweischläfriges, reines Bett, $5. 1834 Burling Str., 2. Stock hinten. mifr

Zu verkaufen: Bett, Sideboard, Stühle, Asbestos Grate etc. 630 Melrose Str. mifr

Zu verkaufen: Mobiliar eines 6 Zimmer Flats — im Ganzen oder einzeln. 840 N. State Str., Flat 41. mirfsaso

Zu verkaufen: Kochofen und Heizofen, billig. 3519 Janssen Ave. Phone Wellington 3074. dofrsa

Zu verkaufen: Neue böhmische Bett-Federn. Görner, 2057 West 50. Straße. dofr

Zu verkaufen: Möbel von 5 Zimmer Flat. — Verkaufe einzeln. Muß verkaufen wegen Verlassen der Stadt. Keine Händler. Mandelbaum, 1929 Addison Str. Telephon 8796 Wellington. frsason

Muß verkaufen, wegen Aufgebens des Haushalts: Prachtvolle Möbel; $40 Nähmaschine, $9; runder Eßzimmertisch; u. Stühle, $15; $36 Rugs $18; $150 Parlor Set $36; Leder Davenport, Couch, Rockers, Dressers, Betten, Spiegel, $50 Gemälde, $500 Piano, $115. 1214 N. Robey St. dimidofr

Pianos, musikalische Instrumente.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Verschleudere mein hochelegantes Piano, mit Musikbank; muß sofort abreisen. Dr. Enrique, 2936 Evanston Ave.

Zu verkaufen: Gutes Piano, wenn sofort gekauft; keine Agenten. 1514 S. Kedzie Ave., 2. Stock.

Achtung! Hier ist eine Gelegenheit für Jemanden. Wir sind junges Ehepaar, verlassen die Stadt und wünschen unser fast neues Mahagoni Piano zuverlässigen Leuten zu übergeben, welche willens sind, dasselbe auf kleine monatliche Abzahlungen zu kaufen. Adr.: O 261 Abendpost. 11ap1wX

Mein elegantes Mahagoni Upright Piano, prachtvolles Instrument, muß sofort wegen Abreise spottbillig verkaufen. 2114 Cuyler Ave., 1. Flat, nahe Lincoln Ave. u. Irving Park Blvd. dofrson

Zu verkaufen: $500 Piano, 5 Monaten gebraucht, für $115, sofort, ziehen um. 1214 N. Robey Str., nahe Division. dimidofr

Beste Baar-Offerte kauft mein $600 Piano, 6 Monate gebraucht, 10 Jahre garantirt. 550 Arlington Place, ½ Block westlich von Clark Str. 1ap1moX

Aug. Groß & Son, Pianos, 1547—1549 Wells Str., nahe North Ave. Telephon Lincoln 1169. 28mz*X

$65 kaufen $400. Upright Piano, beinahe neu. 1956 Larrabee Str. 25mzX*

$75 kaufen mein feines Upright, kostete $425; in Storage. 549 North Ave., nahe Larrabee Str. 19mz*X

Rechtsanwälte.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Fred Plotke, deutscher Rechtsanwalt. Alle Rechtssachen prompt besorgt. Praktizirt in allen Gerichten. Rat frei. 127 N. Dearborn Str., Zimmer 1444. Abends 750 Bittersweet Pl., nahe Clarendon Ave. 7fb*X

Richard A. Koch
Deutscher Advokat und Notar,
25 N. Dearborn Str., 7. Flur.
Alle Rechtssachen auf das Beste besorgt.
Nordseite-Office: 555 North Ave.
Ecke Larrabee Str.
Abends 7 bis 9. Sonntags 10 bis 12. 18fp*X

Wagner & Beckman,
deutsche Advokaten.
Praktiziren in allen Gerichten. Rechtssachen prompt besorgt. Gründlicher Rat. 105 Monroe Str., Ecke Clark, Zim. 1307. 3dz*X

George F. R. Cummerow, deutscher Advokat. — Praktizirt in allen Gerichten. Alle Rechtssachen werden zur Zufriedenheit besorgt. Office im Strauß-Gebäude, Nr. 6 N. Clark Str., Ecke Madison Str., Zimmer 806. Tel. Franklin 8098. Wohnung: 3213 Seminary Ave. Tel.: Lake View 1500. X*

Albert A. Kraft, Rechtsanwalt. Prozesse in allen Gerichtshöfen geführt. Alle Rechtsgeschäfte bestens besorgt. Erbschaften eingezogen. Ansprüche überall durchgesetzt. Löhne schnell kollektirt. Abstrakte examinirt. Beste Empfehlungen. 1037 First National Bank Bldg. 7fp*X

Hausbesitzer! Schlechte Mieter herausgesetzt; alle Unkosten nur $8.00. C. Oswald, 555 North Ave., Ecke Larrabee Str. Bitte Abends oder Sonntag Morgens vorzusprechen. 18fz*X

Zu vermieten.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu vermieten: 2428 Augusta Str., 1½stöckige und Basement Brick Cottage, 7 Zimmer mit Badezimmer usw., Furnaceheizung; Stall und Wagenschuppen. Eigentümer: Wm. Maurer, Telephon Humboldt 4356. frson

Zu vermieten: Store und Zimmer, gute Geschäftslage. 2012 N. Halsted Str. Telephon Lawndale 8157.

Zu vermieten: 5 Zimmer Wohnung. $9.00. 3201 S. 54. Ave. frsason

Zu vermieten: Fünf Zimmer, nebst Badezimmer, 2. Stock; $14. 1841 Sheffield Ave., nahe Willow Str. frsa

Zu vermieten: Neuer großer Store, passend für Drygoods-, Schuh- und sonstiges Geschäft. Billige Miete. Eigentümer: 6012 Ridge Ave. dofrsason

Zu vermieten: Vier- und 5-Zimmer Flats, mit Gas. 2358 Clybourn Ave., nahe Fullerton Ave. do—son

Zu vermieten: 4 Zimmer Flat und Bad, nur $12 monatlich. 1015 Washington Blvd. dofrsa

Vermiete Desk-Room, Zimmer 21, 106 Nord LaSalle Str. Anfragende müssen Lutheraner sein. dofrsa

Zu vermieten: Kleiner Store und Fixtures. Wohnzimmer, $13. Ecke Sunnyside und 41. Ave. 8ap1wX

Zu vermieten: Prächtige Wohnung; 6 Zimmer und Bad, hell, vorzüglich geeignet für Arzt, keiner ringsum, Zahnarzt u.s.w.; nach Wunsch umgeändert. Kaufmann, 3464 N. Clark Str. 7ap*X

Zimmer und Board.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu vermieten: Schönes Front-Bettzimmer; passend für zwei Personen; Dampfheizung; Telephon; Bad. 1654 Larrabee Str., nahe North Ave. Tel.: Lincoln 3970.

Zu vermieten: Sonniger Zimmer, $2. 421 Center Str.

Vermiete schön möblirtes Zimmer, alle Bequemlichkeiten. 1818 Larrabee Str. frsaso

Zu vermieten: Schönes helles Frontzimmer an Frau oder Mädchen; auf Wunsch mit Frühstück; kleine, deutsche Familie. 1854 Fremont Str., 2. Floor.

Verlangt: Boarder bei Wittwe. 1655 W. 51. Straße.

Zu vermieten: Boarders, Freunde, gewünscht. 2153 N. Halsted Str.

Zu vermieten: Ein Zimmer, an deutsch-ungarischen Mann oder Frau; auch mit Kost. 1715 Mohawk Str., 1. Flat.

Zu vermieten: Front-Schlafzimmer, an Frau oder Mädchen. 1912 Howe Str.

Boarders, Brüder oder Freunde, finden gutes Heim bei deutsch-ungarischer Familie; gute Carverbindung. Lincoln Ave. und Larrabee Str., neben dem Deutschen Hospital. 537 Grand Place. frsa

Alleiniger Roomer verlangt. Nahe Lincoln Park. 224 Florimond Str., Hinterhaus. frsa

Anständiger Mann findet gutes Heim bei Wittwe. 3207 Elston Ave., Ecke Belmont Ave.

Boarders verlangt, deutsche Familie, Hausmannskost und Wäsche, $5. 1731 Roscoe Blvd., nahe Lincoln Ave. und Hochbahnstation. dfrsa

Zu vermieten: Zwei möblirte Front- und Schlafzimmer an anständigen Herrn. 2152 Lincoln Avenue. dofr

Zu vermieten: Ein oder zwei Männer finden schönes Zimmer; separater Eingang; alle Bequemlichkeiten; billig. 2242 Burling Str. didofr

Zu vermieten: Sonniges Frontzimmer. Mrs. Hoffmann, 858 Lewis Str. 9apr,1wX

Zu vermieten: Zimmer oder Board für ein oder zwei Personen. 1612 Cleveland Ave. 7ap,1w

Zu mieten gesucht.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu mieten gesucht: Alleinstehende Frau sucht 2 oder 3 leere Zimmer zu mieten, nahe 30. Str., zahle $12 Miete. Adr.: Z. 450, Abendpost frsason

Junger Mann sucht Zimmer für leichte Haushaltung, Nordseite. Offerten mit Preisangabe erbeten unter M. 325, Abendpost.

Zu mieten gesucht: Junger Mann wünscht besseres Zimmer nahe Hochbahn, zwischen Southport und Addison. Adr.: Z 452 Abendpost.

Wünsche Zimmer bei Familie, wo Violinüben keine Störung ist. M. 331 Abendpost.

Finanzielles.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Erste Hypotheken zu verkaufen.

Summe.	Rate.	Sicherheit.
$1500	6%	$3200
2000	6%	4000
2400	6%	4400
3500	5½%	7000
5000	5½%	12000

Lawrence Nelson & Co., 618, 39 S. La Salle Str. Tel.: Randolph 1446 —20apX

Zu leihen gesucht: $3500, erste Hypothek, 5½ Prozent Zinsen, auf neues Brickgebäude; kostet $7000 zu bauen. Oscar Josetti, 2411 Lincoln Ave., nahe Halsted Str. dimifr

Zu leihen gesucht: Von Privatleuten, $3500 auf erste Hypothek, hochfeine Nordseite Flats; bezahle 6% Zinsen; keine Agenten brauchen zu antworten. Adr.: U 784, Abendpost. somifr

Geld zu verleihen. Kleine, auch größere Beträge auf leichte wöchentliche Abzahlungen. F. Frenkel, 1907 Potomac Ave. Tel. Armitage 7137. 10ap2wX

Zu verkaufen: Beste erste 6-proz. Hypotheken, in Summen von $500 aufwärts; reine Papiere. Geld zu verleihen zu den besten Bedingungen. Richard A. Koch, 25 N. Dearborn Str., 7. Flur. Nordseite-Office: 555 North Ave., Ecke Larrabee. Abends 7—9, Sonntags 10—12. 1mz*X

E. G. Pauling, 5 N. La Salle Str. Erste Hypotheken zu verkaufen. Geld zu verleihen zum niedrigsten Zinsfuß. Telephon: Main 250. 1mai*X

Sagt uns, was Ihr bauen wollt, wir sagen Euch, was es kostet, ohne irgendwelche Vergütung. Darlehen und Pläne, ohne Kommission. Wir bauen extra warme Gebäude; 17jährige Erfahrung. Allison Contracting Co., 25 N. Dearborn Straße. 20dz*X

Habe $500 bis $2000 zu verleihen auf bebautes Grundeigentum; auf der Nordseite gelegenes vorgezogen. Frank Beck, 2014 Irving Park Boul. 14dz*X

Greenebaum Sons Bank & Trust Company verleiht Geld auf Grundeigentum und zum Bauen. Niedrigster Zinsfuß. Sichere Erste Hypotheken, in beliebigen Summen, auf bebautes Chicagoer Grundeigentum zu verkaufen. Nordostecke Clark und Randolph Str. 3il*X

Geld zum Bauen, keine Kommission; keine Advokatengebühren; keine Verzögerung. Anleihen auf Grundeigentum in Chicago und Vorstädten; verbessert und angebaut. 20 Telephone, Randolph 300. H. O. Stone & Co., 76 West Monroe Str. 26fb*X

Geld zu verleihen, ohne Kommission, von Privatmann, auf Grundeigentum auf der Nordwestseite. Niedrige Zinsen. H. Fick, 2422 Nord Avers Avenue. 25ap*X

Wir verleihen Geld auf Grundeigentum und zum Bauen, zu niedrigsten Zinsen. Offen Montag und Samstag Abend bis 9 Uhr. Krause Savings Bank, 1341 Milwaukee Ave., nahe Paulina Str. 10ja*X

Geld zu leichten Bedingungen, auf zweite Hypothek. Ohling, 555 North Ave., Ecke Larrabee Str., Zimmer 4. 16mz*X

Geld auf Möbel u. s. w.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

——Darlehen——
——$10.00 oder mehr——
Unser System des Geldverleihens an Leute, die Möbel oder Piano eignen, ist das beste. Wenn Ihr Geld gebraucht, wollt Ihr es sofort, privat und zu den liberalsten Bedingungen haben. — Dieser Dienst hat viele andere befriedigt und wird Euch auch befriedigen.
Guarantee Loan Company,
Zim. 20 — 68 W. Washington Str. (Nicht ink.) 11fb*X

Geld zu verleihen
auf Möbel, Piano, Pferd und Wagen, Lagerhausbescheinigungen u.s.w. Ihr könnt kleine wöchentliche oder monatliche Abzahlungen, je nach Belieben machen. Wir bezahlen Eure Schulden. Fragt nach Mr. Spitzer,
Standard Credit Company
(früher A. French & Co.),
Zimmer 702, Hartford Bldg., 8 S. Dearborn Str., Südwestecke Madison. Tel.: Randolph 3075. 27mai*X

Niedrige Raten für Möbel- und Piano-Darlehen. $25 für 75c monatl. $50 für $1.50 monatl. $75 für $2 monatl. $100 für $2.25 monatl. Geld in ein paar Stunden. Wir geben alle Vorteile, die Andere offeriren. Telephon: Central 5493. Mutual Security Co. (C. Fred Keller, Mgr.) 143 N. Dearborn Str., Ecke Randolph, Zim. 44. 1fb*X

Geschäftsgelegenheiten.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

$245 oder beste Baar-Offerte kaufen meinen 20 Jahre etablirten Delikatessen- und Fisch-Laden; gute Fixtures; großer Waarenvorrat; billige Miete, 5 Wohnzimmer; verkaufe und Stock separat zum Fortnehmen. Anzufragen Samstag nur von 1 bis 5 Uhr Nachmittag. 1210 West Chicago Avenue.

Saloon, Restaurant und Hotel (15 Zimmer) zu verkaufen; vorzügliche Lage; „Loop"-Distrikt; altetablirtes Geschäft; Goldgrube für die rechten Leute; gute Lease; Verkaufsgrund: Reise nach Deutschland. Auskunft gerne erteilt. 700 S. Dearborn Str., Saloon. frsason

Zu kaufen gesucht: Gute Ladenbäckerei. Adr.: 2619 South Ridgeway Ave.

Zu kaufen gesucht: Für Baar, Grocery- oder Delikatessenladen, muß sehr billig sein. Adresse: M. 360 Abendpost. 11ap1wX

Zu verkaufen: Gutgehender Delikatessen-, Eiscream-, Zigarren-, Candy- und leichte Groceryladen; gute Lage, mit 5 Zimmern; neue Wurstmaschine. Adr.: Z. 446, Abendpost.

Zu verkaufen: Gutgehender Saloon, billig. 1056 Wellington Str. frsason

Zu verkaufen: Barbierstube, drei Stühle; altes Geschäft; niedrige Miete. 1918 Irving Park Boulevard.

Zu verkaufen: Möblirtes 18-Zimmer Haus; alle vom Korridor aus zu betreten; verkaufe billig; Teil Baar; verkaufe wegen anderem Geschäft. 19 Sheldon Str.

Zu verkaufen: Grocery- und Delikatessen-Store. 4254 West North Ave., nahe 43. Ave. frsa

Zu verkaufen: Bäckerei; Backstube oben. 2534 Lincoln Ave.

Zu verkaufen: Saloon an North Ave., alter, guter Platz, großer Stock; neues Cashregister, Piano, Lizens bezahlt. Fragt Morgens, 1572 Clybourn Avenue.

Wegen Krankheit verkaufe 14 Zimmer Roominghaus, stets besetzt, beste Lage, fein eingerichtet, sofort genommen billig. Fragt Morgens, 1572 Clybourn Ave.

Habe zu verkaufen: 16 Saloons, mit und ohne Lizens, von $350 bis $6000; 8 Groceries, 5 Delikatessen-, 4 Bäckereien, 3 Butcherstores, von $450—$1800. Wer überhaupt ein Geschäft, kann sein, was es will, schnell kaufen oder verkaufen will, gehe Morgens 9 nach 1572 Clybourn Ave.

Wegen Krankheit verkaufe Saloon mit großem Mittagstisch, großer Stock; Wocheneinnahme $525, 4 Faß Whiskey, neues Cashregister, sofort genommen für die Hälfte des Wertes. Fragt 1572 Clybourn Avenue.

Wegen Krankheit verkaufe Privat Boardinghaus, nahe Lincoln Park; großartig eingerichtet; habe jährlich $2000 Profit; Goldgrube für gute Leute. Sehts Euch an. Fragt Morgens 9, 1572 Clybourn Avenue.

Verkaufe Bäckerei, nach Vorschrift, ganze Einrichtung neu; keine Konkurrenz; großeWohnung; billige Miete; Wocheneinnahme $150; Goldgrube für rechten Mann. Fragt Morgens 9, 1572 Clybourn Avenue.

Verkaufe Saloon, großer Stock, neues Cash-Register, Piano; Wocheneinnahme $225, $1700, wert doppelt; billige Miete. Fragt Morgens, 1572 Clybourn Avenue.

Zu verkaufen: Gute Ladenbäckerei mit Lunchgeschäft; guter Platz für Restaurant; keine Konkurrenz; billige Miete. 455 Ost 35. Str. frsamo

Zu verkaufen: Billig, Bäckerei, gute Lage. 555 East 49. Str. frsa

Zu verkaufen: Billig, Grocery- und Delikatessengeschäft, Eichen Fixtures, Computing Scales, Cash Register, frischer Waarenvorrat; Miete $20. Beste Offerte kauft ihn. Jurgensen, 6250 Evans Ave., ein Block westlich von 63. Str. Telphon Randolph 841.

Wegen Uebernahme eines Saloons verkaufe meinen Grocerystore. $300 Wochen-Einnahme. Preis $1750. 3 Jahre Lease. Adr. M. 332 Abendpost. frsason

Zu verkaufen: Saloon und Restaurant, nahe Friedhöfen. Billige Miete und Lizens, guter Waarenvorrat, lange Lease. Preis $1,500. Adr. O. 253, Abendpost. frsadi

Zu vermieten oder zu verkaufen: Blacksmith-Shop mit Werkzeug, in Landstadt. Gutes Geschäft für guten Hufschmied, mit Reparatur. Adr. M. 330 Abendpost. sason

Zu verkaufen: Krankheitshalber, gute Ladenbäckerei; Nordseite. Adr.: O. 266, Abendpost.

Kauft ein Roominghaus, es bringt sicheres Einkommen; ehrliche Behandlung garantirt.
30 Zimmer, Einnahme $310 monatlich; billig.
27 Zimmer, Miete $90, Einnahme $260; nur $600 Anzahl., Rest $50 monatlich vom Profit.
20 Zimmer, Profit $100 monatl.; nur $900.
14 Zimmer, $450; Heizung frei; Einn. $140.
Manche andere; kommt her, seht sie an; kein Schwindel. Lange, 704 Dearborn Str. 5apr,1wX

Zu verkaufen: Delikatessen- und Grocery-Store; gutzahlendes Geschäft. 1050 Wells Str. mifr

Zu verkaufen Saloon, Südseite. Adr.: O. 244, Abendpost. mifr

Zu vermieten: Saloon und hinteres Flat. — 1231 Belmont Avenue. —son

Zu verkaufen: Grocery und Market, Umsatz $3000 monatlich. Muß verkaufen wegen Krankheit, 18 Jahre etablirt. Keine Agenten. Kriewitz Bros., South Chicago. dofrsason

Achtung, Bäcker! Muß sofort verkaufen. Eigentümer Samstag Nachmittag und Sonntag Vormittag am Platz anwesend. 2973 Elston Ave. dofr

Saloon billig zu verkaufen, wegen Todesfall des Eigentümers. 631 West Randolph Str., Ecke Desplaines Str. dofrsa

Zu verkaufen: Eine Laden-Bäckerei, in guter Nachbarschaft auf der Südseite; gut ausgebaut und lange Lease; $35 Miete monatlich; großer Umsatz; Agenten brauchen nicht zu antworten. Adr.: O. 260, Abendpost. dofr

Zu verkaufen: 3 Stühle Barbershop, gutes Geschäft, lange Lease, Baar oder Abzahlung. 721 Center Str. dimidofr

Zu verkaufen: Grocery und Butchershop, deutsche Nachbarschaft, 3400 N. 45. Ave. Nehmt Milwaukee Ave. Car bis Roscoe, geht 5 Blocks westlich bis 45. Ave. 8ap1wX

Zu verkaufen: Billig wegen Abreise, Restaurant, besonders gute Lage und Geschäft.. Baar oder auf Abzahlung. 1150 S. Western Ave. midofrsason

Zu verkaufen: 24 Zimmer Haus, Einkommen $250. Dampfheizung. Gute Lease. 1209 LaSalle Ave. 8ap,1wX

Saloon zu verkaufen, guter Platz, 22. und Jefferson Straße. 'Phone: Canal 1029. 6ap1wX

Zu verpachten: Neu hergerichteter, eleganter Laden, hell, aufblühende Geschäftsgegend, halb deutsche Nachbarschaft, geräumiger heller Keller. Kaufmann, 3464 N. Clark Str. 7ap*X

Persönliches.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Painting, Decorating usw. ausgeführt. Anton Geist, 1912 Howe Str. Tel.: Lincoln 6038.

Schmerzhafte Hühneraugen, Warzen, Nägel, Schwielen schmerzlos entfernt; freie Konsultation. Uhl, Spezialist, 21 Ost Van Buren Str. momifr

Zöpfe aus Damenhaaren. Uhl's, 21 O. Van Buren, 5937 S. Halsted Str. momifr

Zu vermieten: Theater und Konzert Kostüme. Eimpack, 2221 Clybourn Ave. Apr.8difrsolm

Pianostimmen, $1.20; Zufriedenstellung garantirt. Gliot, 2942 Lincoln Ave. 8apddsonlm

Painting, Papering, Calsomining, erstklassige Arbeit, billigst. Bitz, 3607 N. Robey Str. Tel.: Graceland 3488. midofr

Painting, Papering, Calcimining, Plastering, mäßiger Preis. Arbeit garantirt. Schepp, 1849 Mohawk Str., Phone Lincoln 288. 9ap1wX

Kranke, welche genaue Aufklärung u. die volle Wahrheit über ihren Zustand erfahren wollen, erhalten ärztliche Konsultation nebst Blut- und Urin-Untersuchung völlig kostenfrei bis zum 1. Mai. 2014 Osgood Str., 2. Flat. 8ap1wX

Echte deutsche Filzschuhe und Pantoffeln jeder Größe fabrizirt und hält vorrätig A. Zimmermann, 1431 Clybourn Ave., nahe Larrabee Str. 27mz1m

Häuser gebaut! Kleine Anzahlung, Pläne und Geld, 5 Zimmer $1900; Baudarleben. Thomas Mack, deutscher Notar, 133 W. Washington Str. ap12*X

Bettfedern gereinigt mit den besten Maschinen; nur gute und reelle Arbeit. Eiderdaun-Steppdecken auf Bestellung gemacht. 1455 Belmont Ave. Telephon: Graceland 110. Phil. Walger. 8fpfrsondi*

Beglaubigungen, Vollmachten, Testamente, Uebersetzungen, Briefschreiben u. sonstige schriftliche und notarielle Arbeiten prompt und zuverlässig besorgt. Sartorius, 101 S. Fifth Ave. Abends und Sonntags: 1938 Mohawk Str., nahe Center Str. *X

Lizensirte, zuverlässige Detektives. Gründliche Arbeit; mäßige Raten, M. M. & B. P. A. Inf. unter Illinoiser Gesetz. Zimmer 524-26-28, 32 N. Clark Straße. Telephon: Franklin 3330. 12mz1mX

Oscar Josetti's Notariats- u. Rechtsbüro. Vollmachten, Testamente, Reisepässe, Kaufverträge usw. 2411 Lincoln Ave., nahe Halsted. 11mz1mX

Nähmaschinen, Bicycles u. s. w.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Alle Fabrikate von Drop Head-Nähmaschinen, $5 und aufwärts. Sultan, 3249 Lincoln Ave. 4ot*X

Kaufs- und Verkaufsangebote.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu verkaufen: Billig, wegen Todesfall, Holzvorräte. 3057 Clybourn Ave., 2. Flat, hinten.

Gesucht: Wenn Ihr gute, getragene Männerkleider in ziemlich großen Nummern zu verkaufen habt, als: Anzüge, Röcke, Hosen, Winterüberzieher und Sommerüberzieher, Filzhüte und Fußzeug, schreibt Postkarte, oder bringt selbst; ich bezahle was recht ist; bin kein Jude. Schacht Store, An- und Verkauf, 5017 S. Halsted Str. mifr

Grundeigentum und Häuser.

(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Nordseite.

Bargains in zwei-Flats Brickgebäuden:

- Zwei-Flats Brickhaus, 5- und 6-Zimmer, Furnace; an Balmoral Ave. $5500
- Zwei-Flats Brickhaus, fünf Zimmer jedes, Furnace; an Addison Str. $6000
- Zwei-Flats Brickhaus, sechs Zimmer jedes, Furnace; an Hoyne Ave $6000
- Zwei-Flats Brickhaus, 5- und 6-Zimmer, Furnace, Brick-Veranda; Ashland Ave. ..$6250
- Zwei-Flats Brickhaus, 5- und 6-Zimmer, Furnace; an Hermitage Ave. $6200
- Zwei-Flats Brickhaus, 5- und 6-Zimmer, Furnace; 37½ Fuß Lot; Whipple Str. ..$6400
- Zwei-Flats Brickhaus, 5- und 6-Zimmer, Furnace; 32½ Fuß Lot; Waveland Ave. ..$6600
- Zwei-Flats Brickhaus, 5- und 6-Zimmer, Furnace; an Belle Plaine Ave. $6700
- Zwei-Flats Brickhaus, 5- und 6-Zimmer, Furnace; an Waveland Ave $6800
- Zwei-Flats Brickhaus, sechs Zimmer jedes, Furnace; an Lincoln Str. $7200

Habe auch zwei-Flats Framegebäude, Cottages, Baustellen und Apartmentgebäude zu verkaufen. Wegen näherer Einzelheiten spreche vor oder schreibt.
Frank Beck, 2014 Irving Park Boul., nahe Lincoln Ave. samifr

Zu verkaufen: Großer Bargain! 8 Zimmer Gebäude mit 2 Badezimmern, für 2 Familien. Bringt $27 Miete. Eigentümer hier von Wisconsin einige Tage. C. A. Born, 1955 Addison Str. Phone Graceland 941. frsaso

Zu verkaufen: Größter Bargain in der Stadt! 2339 Cullom Ave., 5 Zimmer Flatgebäude mit Basement; prachtvolles 5 Zimmer auf 2. Floor, 3 große Zimmer in Attic. Preis $3000. Zahlung nach Uebereinkunft. Nahe Western und Lincoln Ave. Carlinien, kurze Strecke bis zu N. W. Hochbahnstation. A. Pederson, 738 Christiana Ave. frsa

Zu verkaufen: Brickgebäude, bringt über $1100 Miete jährlich. Bedenkt, nur $8700. Wittwe, will abreisen. Schönes 2 Flat Brickhaus in Ravenswood, Bargain, $6700. Fünf Zimmer Brick Flat Gebäude, nahe Center Str., $8500. Haus, Ravenswood, Bausch, 824 Center Str. frsa

Bargain für schnellen Verkauf, neue 7 Zimmer Frame Residenz, Furnaceheizung, modern, nahe Northwestern Hochbahn und Kedzie Straßenbahn. Eigentümer: 3141 Wilson Ave.

Zu verkaufen: $3750, feines 2-5 Zimmer Flatgebäude, Bad, Gas, an Fletcher Str., nahe Paulina Str.; bequem zu Lincoln Ave.- und Belmont Ave.-Cars und N. W. Hochbahnstation; $500 baar, Rest in leichten Zahlungen. John Heim, 3148 N. Ashland Ave.

Verkaufe billig für baar: 2-stöckiges Gebäude, 7 FußBrickbasement, 2 schöne Wohnungen, Ofenheizung, Stallung; Einkommen $528 jährlich. Tausche auch für Farm oder Cottage mit großer Lot.
Eigentümer, 2240 Irving Park Blvd.

$100 Anzahlung, $25 monatlich einschließlich Zinsen, kaufen eine von meinen neuen modernen 5 Zimmer Frame Cottages an Maplewood Ave., ½ Block nördlich von Irving Park Blvd.; Preis $3000. Sehet Eigentümer Lineham, 1908 Irving Park Blvd. Telephon Graceland 6921. frsaso

Zu verkaufen: 2 Flat und Brick Basement Haus, Miete $40. Nachzufragen im Basement, 2241 Belmont Ave. frsason

Verkaufe mein zweistöckiges Brick-Geschäftshaus, Ecke, Nordseite, billig. Eigentümer. Adr. O. 242 Abendpost. frsason

$500 Anzahlung, schöne 7-Zimmer Cottage; Konkret-Basement; nur $2950; Lake View. Oscar Josetti, 2411 Lincoln Ave., nahe Halsted. dimifr

Was haben Sie zu vertauschen gegen feines dreistöckiges Steinfrontgebäude, nahe der St. Vincent-Kirche?
—Oscar!— Josetti. 2411 Lincoln Ave. dimifr

Bargain! Feines, neueres zweistöck. Steinfrontgebäude; zwei 6-Zimmer Wohnungen; Furnaces; nahe Lincoln Avenue und Addison Str.; nur $5600.
—Oscar!— Josetti. 2411 Lincoln Ave. dimifr

Mit $1200 Anzahlung; Eigentum, 6 Flats; 4 und 5 Zimmer, bringt $75 Miete; $6500. — Oscar Josetti, 2411 Lincoln Avenue, nahe Halsted Str. dimifr

Zu verkaufen: Zwei 6-Zimmer Flatgebäude, modern, oder tausche für Lake View Brickgebäude mit drei 4 Zimmer Flats. 3824 N. Leavitt Str., 2. Flat. Agenten verbeten. —19ap,frsa

Zu verkaufen 2½stöckiges Framehaus mit drei 4 Zimmer Flats, alle Einrichtungen. 1530 Melrose Str., nahe Ashland Ave. dofr

Zu verkaufen: Eine 4 Zimmer und Attic Brick Cottage, $1900, und eine 5 u. 6 Zimmer Brick Cottage, $2800, und neues Framehaus, $2400, mit 37½ F. Lot. Zu erfragen: Ries, 5854 Magnolia Ave. Phone Edgewater 2769. dofrsa

Zu verkaufen: Sechs-Zimmer Cottage, Furnace-Heizung, in Ravenswood, für $1800. 4519 N. Oakley Ave., nahe Wilson Ave. 10apr,1wX

$1000 kaufen gute Ecklot, 51X140; Granville und Winchester; halb Baar; Eigentümer 1400 Sedgwick Straße, Laden. 9ap11w

Zu verkaufen: Sieben-Zimmer Haus, vom Eigentümer. 1541 Oakdale Ave. midofr

Zu verkaufen: Ein „Snap" — 2 Flat, Steinfront, 5 und 6 Zimmer, Hartholz Trim, Furnace Heizung, Bad, Gas, heißes und kaltes Wasser in jedem Flat, Asphalt Str., $4750, $1000 Baar.
Wm. Zelosky, 1905 Belmont Ave. —fr

Zwei Flatgebäude, 4 Zimmer in jedem Flat, Bad, Gas, heißes und kaltes Wasser, gute Gegend, nahe neuem Park, Alley Lot, $3000. — $700 Anzahlung, $15 den Monat.
Wm. Zelosky, 1905 Belmont Ave. —fr

Neues Zwei-Flat und Basement Brickgebäude, Birken-Mahagoni-Finish Trim, dekorirte Wände, Oak-Fußböden, elektrisches Licht, Combination-Fixtures in jedem Flat, 30 Fuß Lot, gepflasterte Straße, ein Block bis zu zwei Straßenbahnlinien, bequem zur Hochbahn; zuverlässiger Mieter in einem Flat; Preis $5750; $700 Baar, $25 monatlich.
Wm. Zelosky, 1905 Belmont Ave. —fr

Sieben-Zimmer Haus, Dampfheizung, schöner Residenzdistrikt in Ravenswood, 37½ Fuß Lot; gepflasterte Straßen, Block zur Hochbahn, $3950 — $1000 Baar, $25 monatlich. —fr
Wm. Zelosky, 1905 Belmont Ave.

Zu verkaufen: Zweistöck. Framehaus mit zweistöck. Brickhaus hinten, Rente $49, Preis $4200, Zahlungsbedingungen wöchentlich. Fred. Ruedel, 602 North Ave. 7ap1wX

Zu verkaufen: Zwei 6-Zimmer modernes Brickhaus; Lot 37 bei 125; an Grace Str.; $6900.
Fred Ruedel, 602 North Ave. 5apr,1wX

Zu verkaufen: Framegebäude, zwei 5-Zimmer Wohnungen; Basement, Dachboden, Toilets; Konkret-Fundament; Preis $2800; $600 Hypothek; $1000 erforderlich.
Fred Ruedel, 602 North Ave. 5apr,1wX

Zu verkaufen: Framegebäude, mit 6- und 4-Zimmer Wohnung; Toilets; Miete $52; Preis $4500; $2000 erforderlich.
Fred Ruedel, 602 North Ave. 5apr,1wX

8 Zimmer Brick Cottage, Halsted, nahe Center, $2650, wert $3500, auf Bedingungen.
Geo. W. Torpe, 2360 Lincoln Ave. 5ap1wX

Verschleudere: $2800, wert $4000, 8 Zimmer-Haus auf Brick, 2 Parlors, Dining-Room, Küche und Empfangszimmer auf dem Main Floor, 4 Bettzimmer und Badezimmer auf dem zweiten Floor; Furnaceheizung, Oak Trim, offene Plumbing, gepflasterte Straße, bequem zu guter Transportation. 1926 Nelson Str. oder
Wm. Zelosky, 1905 Belmont Ave. —fr

Neues 2-Flat Brick, fertig zum Einziehen jetzt oder am 1. Mai; 5 oder 6 große Zimmer, Hartholz-Fußböden und -Trim, elektrisches Licht und Kombination-Fixtures, moderne Plumbing in jedem Flat, Mosaik-Fußböden in Hallen und Badezimmern, Furnace-Stacks, 30 Fuß Lot; gepflasterte Straße, bequem zur Addison Str.-Station Ravenswood Hochbahn und Lincoln Ave. Straßenbahn, $5975; $800 Baar, Rest $30 monatlich.
Wm. Zelosky, 2201 Addison Str. Offen täglich und Sonntags. —fr

Ein „Snap" — 2-Flat Gebäude, 4-Zimmer Flat auf dem Hauptfloor, 3-Zimmer Flat auf dem Dachboden; Konkretbasement, moderne Plumbing; gute Fahrgelegenheiten, $2700 — $1000 Baar. —fr
Wm. Zelosky, 1905 Belmont Ave.

Zu verkaufen: 2-Flat Brick, fast neu, 6 und 6 Zimmer, Eichenholz-Trim, Bad, Gas, heißes und kaltes Wasser in jedem Flat, hohes Basement; 30 Fuß Lot; gepflasterte Straße, $5775; $1000 Baar, $30 monatlich. —fr
William Zelosky, 2201 Addison Str.

Zu verkaufen: Nur $2500 kaufen 2 vier Zimmer Flatgebäude, nahe Belleplaine und Lincoln Ave.; $200 baar, Rest leichte Zahlungen; auch große 8 Zimmer Cottage an Nelson Str., für 2 Familien eingerichtet; Bad, Gas; bequem zur Straßen- und N. W. Hochbahn; leichte Zahlungen —auch 9 Zimmer Residenz, $3750, heißes Wasser, elektrisches Licht; große Garrage; bequem zu Lincoln Ave.- und Belmont Ave.-Cars und N. W. Hochbahnstation; leichte Zahlungen.
John Heim, 3148 N. Ashland Avenue.

Nordwestseite.

Wirklicher Bargain! Kommt nach 3346 N. Albany Ave., feines 2 Flat Gebäude, zwei 6-Zimmer moderne Flats, solides Brick-Basement, Zementfloor, Laundry Tubs, nur $4300. Sprecht mit Eigentümer, 1. Flat. Offen Sonntags. — A. A. Armstrong & Co., Ecke Fullerton und California Ave. frsa

Versäumt dies nicht!—2 Flat Brickhaus, zwei 5 Zimmer moderne Flats, Laundry Tubs etc., Miete $480. Bargain! $4300. Offen Sonntags. A. A. Armstrong & Co., Ecke Fullerton und California Ave. frsa

Auf Abzahlung: 4 Cottages, jede 6 Zimmer, Schulstore, gutes Auskommen, Stallung für vier Pferde; Ecklot 50×125; fürs Ganze ist der Preis $3800; die Gebäude bedürfen keiner Reparatur. John Martens, 2315 California nahe Milwaukee Avenue.

Zweistöckiges modernes Brick, 5 und 6 Zimmer, Preis $4700, Lot 30×125, in Irving Park, Teil Baar. John Martens, 2315 California nahe Milwaukee Ave.

Residenz, zweistöckig, 6 Zimmer, Bad, $2300; Baar $500, Rest nach Belieben. Nachbarschaft Logan Square. John Martens, 2315 California nahe Milwaukee Ave.

Zu verkaufen: Cottage, 5 Zimmer und Bad; Bleiröhren-Plumbing; heißes und kaltes Wasser; Concrete-Fundament. $2500. Monatliche Abzahlungen. 4050 N. Troy Str. frsa

Bargains — Nahe Humboldt Park, zwei 4-Zimmer moderne Brick-Flats, mit gutem Basement; Preis $3800; $1200 Baar erforderlich. Nahe Campbell Ave. und Iowa Str., 4—4 Zimmer Backstein-Flatgebäude, mit Laden und 5 Zimmern, auf Eck-Lot; Miete $61; Preis $5200. frsa
John K. Haas, 1548 Chicago Ave.

Zu verkaufen: Ein 2stöckiges modernes Brickhaus, elektrisches Licht und alle Bequemlichkeiten, nahe deutscher Kirche und Schule. Nachzufragen beim Eigentümer, 2315 N. Springfield Avenue. frsa

Ein Bargain! Muß verkaufen: Drei 6 Zimmer Flatgebäude und 4 Zimmer Cottage hinten. — Carl Buchholz, 902 N. Francisco Ave. dofrsason

Zu verkaufen: Bargains, neue zweistöckige Gebäude, mit zwei 4-Zimmer Wohnungen; modern; Gas und elektrisches Licht; gute Straßenbahn- und Hochbahnverbindungen. 3034—3036 N. Kedzie Ave. Eigentümer daselbst anwesend zwischen 2 und 5 Uhr Nachmittags. dofrsa

Zu verkaufen: Bargain! Cottage, 4 Zimmer, 2827 N. Whipple Str. mifrmodi

$200 Anzahlung, $12 monatlich und Zinsen kaufen eine „Zuetell" 6 Zimmer Cottage; neu und durchaus modern; 30 Fuß Lot.
$300 Anzahlung, $20 monatlich und Zinsen kaufen ein „Zuetell" 2 Flat Gebäude; neu und durchaus modern.
Zuetell, 4101 Fullerton Avenue.
Nehmt Fullerton Ave. Car bis 40. Ave., geht westlich. 12mz*

$150 Anzahlung, $10 monatlich und Zinsen kaufen eine „Zuetell" Cottage; neu und durchaus modern; 30 Fuß Lot; eichene Fußböden und Trim, Concrete-Basement. Zuetell, 2201 N. 44. Ave. Nehmt Armitage Ave. Car bis 44. Ave., geht nördlich. 12mz*

Südseite.

Zu verkaufen: Wegen Geschäftsvergrößerung, neue prachtvolle 7 Zimmer Cottage, nur $3250; leichte Abzahlung. Krueger, 1948 W. 59. Str.

Westseite.

Eigentümer braucht Geld, und verkauft deshalb für $2800 ein zwei-Flats Brickgebäude, mit zwei 5-Zimmer Wohnungen; für $30 vermietet; Alley-Lot, 26x156; nahe Metropolitan Hochbahnstation. J. J. McClure, 2808 West Van Buren Str. frsa

Zu verkaufen: Auf monatliche Abzahlungen—Zweistöckiges und Basement Brick-Flatgebäude, 5 und 6 Zimmer,
auf 30×125 Fuß Lots — gelegen an West 21. Place nahe Süd 43. Avenue.
Alle moderne Verbesserungen.
22. Straße, Ogden Avenue, Süd 40. Avenue und Metropolitan Hochbahnzüge (Douglas Park Zweiglinie) — alle führen direkt nach diesen Gebäuden.
Alle Straßenverbesserungen besorgt und bezahlt.
Habe ferner zu verkaufen: Eine große Anzahl von breiten Residenz- und Geschäfts-Lotten in dieser Umgegend.
Frank Kirchman,
3149 W. 22. Str. 'Phone: Lawndale 2919.
Zweig-Office:
4200 W. 22. Straße. 'Phone: Lawndale 2532. 14mz1mX

Zu verkaufen: Billig, drei-Flats Brickgebäude; Furnace; trägt $60 Miete monatlich ein; $6500. Haynes, 2561 Washington Boul. dofrsa

Zu verkaufen: Nr. 3035 S. 40. Court, neue zweistöckige Framehaus-Flats; leichte Abzahlungen. Ebenfalls Cottages. Schlüssel unten. 4ap*X

Vorstädte.

Großer Bargain! Muß sofort verkaufen wegen Verlassen der Stadt. Modernes Haus, 4 Lotten, 2 Hühnerställe, Hühner, Fruchtbäume, Rebstöcke. Vorzusprechen am Sonntag. F. Brendel, Garfield Ave., nahe Grand Blvd., North Brookfield, Ill. frsa

Zu verkaufen: Flatgebäude, in Forest Park; gutes Einkommen, über $500 Miete jährlich; Preis $4200. Wornhoff, 7510 Madison Str. frsason

Farmländereien.

Exkursion jeden ersten und dritten Dienstag im Monat nach der deutschen Kolonie
—— Elberta ——
in Baldwin County, Alabama; gesundes Klima; Ertragsfähigkeit $75.00 bis $250.00 per Acker.

Preis des Landes $30.00 per Acker, mit Anzahlung von $200.00 und monatlichen Zahlungen von $7.50 oder 20 Prozent Rabatt für Baar. Sollte ein Käufer sterben, ehe sein Kauf-Kontrakt abgelaufen ist, so wird den Erben die Restzahlung geschenkt.

Freie Reise für Käufer.

Jeder der eine Gesellschaft von 3 Käufern mitbringt, bekommt seine Fahrt vergütet. Liberale Provision für Agenten.
Näheres bei dem Eigentümer:
Baldwin County Colonization Company,
Chicago Office: 912 Hartford Building, Madison u. Dearborn Str., Chicago. frsason

Eine Wiskonsiner Bauholzgesellschaft, die das Geschäft aufgibt, hat mehrere verbesserte Farmen billig zu verkaufen, ohne Rücksicht auf Wert; Teil baar; keine Stumpfen. 200 Acres, 100 gepflügt, kleines Haus, großer Stall, fließendes Wasser; Preis $4000.
160 Acres, 100 gepflügt, Gebäude, Preis $2400
80 Acres, große Gebäude; Preis $2000.
80 Acres, keine Gebäude; gutes Land, $1000.
40 Acres, keine Gebäude; gutes Land, $500.
Sechsstündige Fahrt von Chicago.
Rehf, 164 W. Washington Straße. 7ap1wX

Verein Floridania.
Tretet Sie unserem Verein bei, dann können Sie gutes Land in Florida billig kaufen — haben auch andere Vorteile.
646 Wells Straße.
Offen täglich 1—6:30; Sonntags 3—6.
—— Land geklärt. ——
9,11,13,15,16,18,20ap

Zu verkaufen oder zu vertauschen: 210 Acker Farm in Wiskonsin; große Gebäulichkeiten; 20 Stück Rindvieh, 3 Pferde, Maschinerie usw.
120 Acker, 10 Stück Rindvieh. Pferde, Maschinerie; Wittwe ist die Eigentümerin.
72 Acker; große Gebäulichkeiten; Preis $3000; Eigentümer ist ein alter Mann.
Rehf, 164 W. Washington Str., Z. 603. do—diX

Zu verkaufen: 45 Acres, im nördlichen Indiana, 81 Meilen von Chicago. Nachzufragen bei M. Saffran, 10448 Ave., F, Eastside, Chicago. 27mz1mX

80 Acre Wiskonsin Farm, 1½ Meilen von gutem Town, 40 Acker geklärt; Framehaus; kleiner Stall; Lehmboden; gutes Holz; gute Wege. Preis $2200; Zahlungen. Eigentümer, J. W. Foltz, 1943 Grace Str. 28mzX*

Verschiedenes.

Zu verkaufen: Neues 2 Flat Backsteingebäude, $6500. Ein 2 Flat Framegebäude, $5000. Auf leichte Bedingungen. Beide innerhalb eines Blocks von deutscher Kirche. Adr. M. 311 Abendpost. frsasbi

John P. Foerster & Co., Bank Floor — 15 S. La Salle Straße. Wir haben Nachfrage für allerlei bebautes und unbebautes Grundeigentum innerhalb der Stadtgrenze. Eine Postkarte, an uns adressirt, bringt [illegible] 27ap*X

Rothschild & Company

Der Laden für das gesammte Publikum.

State Straße—Jackson Boulevard bis Van Buren

„S. & H." Grüne Stamps frei mit jedem Einkauf

Junge Männer werden in unseren prächtigen $15 Anzügen die größten Werte finden, welche zu diesem niedrigen Preise überhaupt möglich sind

Unsere Junge Männer Anzüge zu $15.00 sind gerade für die jungen Leute. Sie sind nach der neuesten Facon gemacht in Zwei- oder Drei-Knopf Röcken, mit kurzen oder langen Roll Lapels, in dem neuen englischen Schnitt; ebenfalls eine große Auswahl von Norfolks, in hellen und dunklen Mischungen, sowie schwarz und weißen und Chalk Line Streifen, die jetzt so viel getragen werden. Alle die elegantesten Facons für die wählerischsten jungen Leute, Größen 32 bis 38, morgen zu **15.00**

Lokalbericht.

Deutsches Theater.

Agathe Barsescu als „Magda". — Heute Abend „Deborah".

Ein erwartungsvolles Publikum füllte gestern Abend das deutsche Theater bis auf den letzten Platz; die Anzeige, daß Agathe Barsescu, das berühmte ehemalige Mitglied des Wiener Burgtheaters, als „Magda" in Hermann Sudermanns Schauspiel „Heimat" auftreten würde, hatte ihre Schuldigkeit getan. Und nun stand sie auf der Bühne, bei ihrem ersten Erscheinen im zweiten Akt, als Magda nach 12 Jahren ins Elternhaus kommt, mit respektvollem Beifall begrüßt, der im Laufe des Abends sich von Szene zu Szene steigerte.

Frau Barsescu, eine hohe, stolze Gestalt mit interessanten Zügen, hatte sich die „Magda" wohl nicht ohne ganz besondere Absicht als Antrittsrolle gewählt, denn so viel man nach diesem ersten Auftreten zu urteilen vermag, scheint diese Sudermannsche Heldin in mehr als einer Hinsicht dem eigenen Naturell der Künstlerin zu entsprechen, ihr Gelegenheit zu geben, sich mehr oder weniger selbst zu spielen. Ausgerüstet mit einem Organ, das weniger an den gewohnten dunkel-vollen Heroinenton im klassischen Drama, als vielmehr an helles Trompetengeschmetter erinnert, entwickelte Frau Barsescu ein ungeheuer reich ausgestattetes Bild von dieser temperamentvollen, selbstbewußten Künstlergestalt. Die Fülle der verschiedenartigen Register und Nuancen, welche der Künstlerin zu Gebote steht, scheint unerschöpflich zu sein, und dabei ging doch keinen Augenblick der realistische Grundzug der Darstellung verloren; jeder einzelne der mannigfachen Züge diente im Rahmen dieser besonderen Auffassung zur klareren Ausprägung des Gesammtbildes, und alle zusammen verschmolzen in ein Ganzes von vollendeter Harmonie. Temperament und Selbstbewußtsein im Karakter der Magda wurden von Frau Barsescu auf breitester realistischer Grundlage in tief durchdachter Ausführung dargestellt.

Erfreulicher Weise ist zu berichten, daß der berühmte Gast, wie das bei solchen Gelegenheiten sonst oft der Fall zu sein pflegt, durchaus nicht ungebührlich aus dem Rahmen des Ganzen heraustrat, sondern innerhalb eines harmonisch abgerundeten Ensembles spielte. Herr Danner, unter dessen Spielleitung die Vorstellung vor sich ging, verkörperte den alten Oberstleutnant in dankenswerter Weise, und wie er so bildeten auch die Herren Haupt als Pfarrer und Direktor Hanisch als Regierungsrat aus den vom Dichter ziemlich willkürlich wie Schachfiguren geschaffenen Gestalten, was eben daraus zu bilden ist. In den kleineren männlichen Rollen machten sich die Herren Wolter-Drews als Leutnant v. Wendlowski, Rentrop als Oberlehrer und Diederichs als Generalmajor a. D. verdient. Auch die Damen wurden ihren Aufgaben bestens gerecht, Frl. Sanders als Marie, Frau v. Jagemann als Frau Schwartze, Frau v. Wegern als Tante Fränzchen und die Damen Böhmer, Harrasser und Baker.

Das Publikum folgte nicht nur dem kunstvollen Spiel des Gastes, sondern auch der trefflichen Gesammtdarstellung und den wohlgelungenen Ensembleszenen mit dem gespanntesten Interesse und brach häufig in starken Beifall aus. Das Stück, über dessen Vorzüge und Schwächen das Urteil längst als abgeschlossen gelten dürfte, wird morgen Nachmittag im Deutschen Theater und am Sonntag Abend im Powers' Theater in der gleichen Besetzung wiederholt; Eintrittskarten zu der Sonntagsvorstellung sind an der Kasse von Powers' Theater von 10 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abens erhältlich.

Heute Abend wird Frau Barsescu in Mosenthals Volksschauspiel „Deborah" auftreten, welches in der nachstehenden Besetzung gegeben werden wird:

Lorenz, der Ortsrichter .... Jose Danner
Joseph, sein Sohn .... Ullrich Haupt
Der Schulmeister .... Felix Marx
Der Pfarrer .... Robert Sonnenberg
Hanna, seine Nichte .... Annie Sanders
Der Gerichtsdiener .... Friedr. Kasten
Der Dorfbader .... Willy Diedrich
Der Schneider .... Michel Scherf
Der Krämer .... Alex Grünau
Der Bäcker .... Paul Sterner
Die Wirtin .... Wanda Adamsky
Die alte Lise .... Marie von Wegern
Jakob, ein Bursche .... Theo. Wolter-Drews
Röschen, ein Bauernmädchen .... Luise Hartmann
Abraham, ein blinder Greis .. Theo. Christmann
Deborah .... * * *
Ein jüdisches Weib ...... Emilie von Jagemann
Ruben .... Carl Diederichs

Deborah .... Agathe Barsescu als Gast.

Regie: Jose Danner.

Bauern, Bäuerinnen, auswandernde Juden, Musikanten.

Ort der Handlung: Ein Dorf in Steiermark.

Zeit: 1870.

Zwischen dem zweiten und dritten Aufzuge liegen acht Tage, zwischen dem dritten und vierten 5 Jahre.

Morgen Abend gelangt Grillparzers Trauerspiel „Sappho" mit Frau Barsescu in der Titelrolle zur Aufführung. Die Besetzung lautet:

Sappho .... * * *
Phaon .... Ullrich Haupt
Eucharis .... Emilie von Jagemann
Rhamnes, Sklave .... Jose Danner
Melitta .... Annie Sanders
Ein Landmann .... Carl Diederichs

Sappho .... Agathe Barsescu als Gast

Dienerinnen, Knechte und Landleute.

Regie: Jose Danner.

Für den Sonntag sind im Deutschen Theater „Donna Juanita" am Nachmittag und „Die Fledermaus" am Abend angesetzt.

Die nächste Woche bringt wieder zwei Benefize, als erstes am Dienstag das für Herrn Jose Danner, in welchem das deutsche Theater eine seiner tüchtigsten Stützen besitzt. Herr Danner hat das Publikum oft mit trefflich gelungenen Karakterschöpfungen erfreut und dem Theater als Regisseur wertvolle Dienste geleistet, so geht z. B. das Barsescugastspiel unter seiner Regie vor sich. Der Künstler hat also vollen Anspruch auf die Dankbarkeit der Theaterfreunde, welche an seinem Ehrenabend vollzählig zur Stelle sein sollten. Herr Danner wird den Staatsanwalt Tschuku in Ludwig Ganghofers packendem Schauspiel „Die Hochzeit von Valeni" spielen.

Am Freitag, dem 18. April, hat Frau Marie von Wegern, die beliebte komische Alte, Benefiz; sie hat sich den tollen Schwank „Haben Sie nichts zu verzollen?" ausgesucht.

ESTABLISHED 1875 BY E. J. LEHMANN

THE FAIR

STATE, ADAMS AND DEARBORN STREETS — TELEPHONE PRIVATE EXCHANGE 3

The Store of To-Day and To-Morrow

Männer-Schuhe

Die Männer Chicagos waren so sehr zufrieden mit unserem Verkauf von den Gotzian Schuhen, daß wir diesen speziellen Verkauf auch an diesem Samstag fortsetzen werden. Dies war solch ein großer Einkauf, daß wir ein vollständ. Assortiment von Größen in allen den verschiedenen Styles in Tan, Calf, Patentleder, Vici Kid und schwarzem Kalbleder zu offeriren im Stande sind, sowohl zum Schnüren wie zum Knöpfen.

First Floor

Die Fortsetzung dieses Verkaufes wurde hauptsächlich für diejenigen Männer veranstaltet, welche während der letzten Woche sich außerhalb der Stadt befanden. Zu deren Vorteil wiederholen wir die sehr wichtige Tatsache, daß wir 6,250 Paar Schuhe von der Gotzian Manufacturing Co. von St. Paul, Minn., ankauften, zu ungefähr 50 Prozent Rabatt, und aus diesem Grunde sind wir nun im Stande, morgen wirkliche $3.00 und $4.50 Werte offeriren zu können, und zwar das Paar zu dem niedrigen Preise von nur **2.19**

Frühjahr-Männerhüte

Lenoxhüte—Derbies oder weiche Hüte sind zu ihrem Preise unvergleichlich, Qual., Facon u. Finish sind die besten, guter Wert, nur .. **1.95**

First Floor

Mallory Cravenette Hüte—die „Fair" ist das Hauptquartier für die so beliebte Facon, welche sowie steife Hüte, wasserdicht, zu **3.00**

John B. Stetson Hüte—ein vollständiges Assortiment für das Frühjahr ist hier zu finden, markirt für Samstag zu **3.50**

Frühjahr-Kappen für Männer—150 Dutzend Männer-Kappen, die beliebten Golf, Stitched Band und Norfolk Kappen, Mischungen in Tweeds und Seide, taped oder mit Seide gefüttert, wirkliche $1.50 Werte **95c**

100 Dutzend Schulkappen für Knaben, Golf Facons, fancy Mischungen in Cassimeres und Worsteds, dauerhaftes Futter oder taped, 35c Wert — zu **19c**

Novelty Hüte für Kinder — Tyroler, Middy, Rah-Rah und Jack Tar, in Tuch, Wolle, Stroh, Ratine, wundervolles Assortiment von Farben und Trims, $1.75 Werte, zu **1.25**

Unsere berühmten Kenilworth Hemden zu 1.50

Ihr könnt keinen besseren Hemden-Wert anderswo erhalten.

First Floor

Kenilworth Hemden, in Passe-Facons, einfacher oder plaited Busen; in prachtvollen neuen Frühjahr-Mustern, helle und dunkle Farben. Die Kenilworth sind auch mit einem separaten militärischen dazu passendem Kragen versehen. Franz. doppelte Manschetten, aus sehr hochfeinem Madras, Percale usw. gemacht speziell für Samstag **1.50**

E. & W. Hemden f. Männer, Passe-Facon; bei Hand gebügelt, in einfachen und plaited Busen, neue hübsche Frühjahr-Effekte, helle und dunkle Farben — für Samstag markirt zu **85c**

Feine franz. Kenilworth Flanellhemden; Passe-Facon, mit militärischem dazu passendem Kragen gemacht—in netten Streifen und einfachen grauen Farben, für das Frühjahr **1.50**

Neue Frühjahr-Halstrachten für Männer, Fourin-hand-Mode, Open End, in hübschen Streifen und Figuren vorhanden. Wir haben auch die neuen bulgarischen Muster, in zahlreichen Schattirungen vorrätig, zu **50c**

50c waschbare seidene Männer-Halstrachten, in Four-in-hand-Mode, in feinem seidenen und Mercerized Finish, helle und dunkle Schattirungen zur Auswahl. Spezieller Preis für Samstag, zu **25c**

Gürtel für Männer. in Harneß Strap, in Schwarz, Grau und Braun, mit zwei Schnallen, eine Perlmutter und eine Stahl, in Größen 30 bis 44, markirt für Samstag zu **25c**

Hosenträger Aus gutem elastischen Webbing gemacht, dopp. gesteppte Lederenden und dauerhafte Schnallen, in hellen und dunklen Farben vorhanden, mark. Samstag, spez., **45c**

Pajamas Wir haben uns mehrere hundert Paar gesichert, aus hochfeinem Material gemacht, vorhanden in schlicht u. fancy, besetzt mit Seide „Frogs"; alle Größ., **1.65**

50 Emperor Charles, Caronas zu $2.45

Emperor Charles, Caronas, reine Havana-Zigarre von Qualität, handgemacht, markirt speziell für Samstag, Stück 5c; Kiste mit 50 zu **2.45**

El Confido Athletic Club, feiner Vuelta Abajo, von Jose Lovers, Tampa, Fla., gemacht, 2 für 25c Größe; Stück 7c; Kiste mit 50 morgen zu **3.45**

El Confido, Cardinals, 2 für 25c Wert, St. 7c; Kiste mit 50 ... **3.45**

El Confido, Londres, 10c Größe; Stück 6c; Kiste mit 100 .. **5.85**

La Premura — Rotschild, Tampa gemachte, reine Havana, feine 10c Zigarre, Kiste, 50 ... **4.75**

Grandaza — Emperior — am Samstag, spez. St. 5c; Kiste, 25 ... **1.25**

5c Zigarren reduzirt.

John Ruskin, 7 25c; Kiste, 50, **1.68**
New Bachelor, 6 25c; Kiste, 50, **1.85**
Owls, 7 25c; Kiste mit 50, für **1.59**
Lord Kitchener, 7 25c; Kiste, 50, **1.75**
Monte Smokers, 7 25c; Kiste, 50, **1.75**
J. G. Blaine, 10 25c; Kiste, 50, **1.23**
La Refunda, 10 25c; Kiste, 50, **1.23**
PaPnama Bond, 9 25c; Kiste, 50, **1.32**
Hav. Londres, 25c; Kiste, 50, **1.35**
Hannan's Little Havanas, 100 ... **1.23**

Zigaretten-Specials.

Royal Nestor, 15c Packet für 10c. Frat, Kork oder schlicht, 15c Packet, 2 für 25c. Pall Mall, 20c Packet für 18c.

Pfeifen-Ersparniß für Samstag.

Andere, feines franz. Brier, mit Turned Vulcanite, gerad. oder gebog. Mundstück, von H. Comoy & Co., London, England, gemacht, 75c Wert, zu ... **35c**

Mackintosh, französische Briea-Pfeifen, mit Vulcanite-Mundstück, Sterl.-Silb. Band, 75c Qual., **45c**

Hahway österreichisches Taschenlicht, für ein Jahr garantirt, $1.00 Wert, zu **38c**

Hochfeine franz. Brier-Pfeifen, mit extra schweren geraden oder gebog. Bernstein-Mundstücken, in hübschen gefütt. Leder-Etuis, Werte $3.50 ...... **1.95**

Erster Floor.

Tabak-Werte.

Tuxedo, 10c Büchse, 4 für **29c**
Velvet, 10c Büchse, 4 für **28c**
English Curve Cut, 10c Büchse, 4 für **27c**
Bellwood, 10c Büchse, 5 für **28c**
Manhattan Cocktail, 10c Büchse, 4 **27c**
Serene Mix, 10c Packet, 4 für **30c**
Union Leader, 5c Packet, 9 für **33c**
Tip Top, 5c Pack., 9 für **34c**
Horseshoe, das Pfund für **38c**
Spearhead, per Plug nur **19c**

Eine Welt von Suit-Werten zu $20.00

Genaue Männer werden hocherfreut sein mit diesen außerordentlichen Anzügen zu diesem niedrigen Preis.

Unsere Kleider zu $20 sind nicht wie die gewöhnl. $20 Kleidungsstücke, wäre dies der Fall, hätten wir keinen Grund dieselben hervorzuheben und mit gutem Gewissen anzuzeigen. Die wohlbekannte Tatsache, daß wir uns mit einem kleinen Profit begnügen, ist der Grund dieser Güte. Es ist ein Bargain; das ist klar und deutlich; und Ihr spart Geld beim Kauf dieser feinen Anzüge zu **$20**

Männer-Regenröcke, welche die Stelle der Frühjahrröcke einnehmen —in Gaberdine Cloths, ein großes Sortiment v. Facons u. Mustern, auch das doppelgew. Tuch, in allen neuen Schattirungen, alle Röcke garantirt.

Gaberdines, $25 herab bis $15

Slipons, $20 herab bis $5

Wir haben eine vollständige Auslage von Automobil- und Motor Cyclekleidern, Chauffeur-Anzügen u. Röcken, Motorcycle Anzüge, Hemden, Gamaschen, ebenso wohlfeil wie uns. Kleider. Eine Inspizirung erwünscht.

Golf-, Tennis- u. Outinghosen Weiße Serges und Flanelle, sowie dieselben Stoffe in hübschen Pencil Stripe Effekten. Eine sehr reichhaltige Auswahl von regulären Outing Flanellen, Full Peg Schnitt. Belt Straps u. Waist fitting. Einfach oder Manschettenknöpfe. Preise 3.50, 3.95 und **5.00**

$7.50 Anzüge für Knaben zum Verkauf zu 4.59

Eine Partie fancy ganzwollene Norfolk Anzüge für Knaben, in allen hübschen Mischungen, sowie ungefähr 200 blaue Serges, in Norfolk und doppelbrüstigen Facons—alle hübsch geschneidert und tadellos passend. Größen 6 bis 17 Jahre. Anzüge, welche bis zu $7.50 wert sind, Samstag zu **4.59**

Weitere 1000 Paar von jenen ganzwollenen Knickerbockers, in allen guten Mustern, Fast alle davon aus Anzug-Mustern, sind daher leicht Eurem alten Rock anzupassen, Größen für Knaben im Alter von 5 bis 17 Jahren, $1.00 und $1.50 Werte **59c**

Spezialität in Norfolk Anzügen für Knaben. Ungefähr 150 Norfolk Anzüge für Knaben, in Grau, Braun und fancy Blau. Ganzwollene Stoffe. Größen 7 bis 17 Jahre. Anzüge wurden gemacht um zu einem weit höheren Preise verkauft zu werden, Samstag **$6**

THE PROGRESSIVE STORE

WIEBOLDT'S

MILWAUKEE AVENUE AT PAULINA STREET.

Morgen

Das große Jahresereigniß im Schneidergeschäft

Männer-Anzüge und Ueberzieher,

nebenbei bemerkt sehr gute,

Nach Maß gemacht, zu $12.50

In einer sanitären, tageshellen Werkstatt von Expert-Schneidern bei Hand gemacht.

Die fertigen Kleidungsstücke, welche von Kundenschneidern aus denselben Stoffen, Futterstoffen und Zutaten gemacht sind, werden im ganzen Land im Retail zu $18.00 bis $30.00 verkauft.

Am Schluß der Saison finden sie es zu ihrem Vorteil die noch übrigen Stoffe, bestehend aus 57 verschiedenen Entwürfen, aufzuarbeiten (In einigen Nummern ist die Auswahl klein), deshalb diese sonst unmöglichen Preise.

Wir garantiren d. Passen. Keine Extra-Berechnung f. Extra-Größen

$12.50

Diese Offerte gilt nur für eine Woche.

Ungewöhnliche Hemden-Werte

Plaited Hemden oder einfache Hemden für Männer — von extra guter Qualität Percale gemacht; wir garantiren dieselben als echtfarbig und perfekt passend — eine große Auswahl von Mustern — sämmtlich $1.00 Werte, zu **69c**

Negligeehemden für Männer—einfache Busen; alle feste Manschetten; alle bei Hand gebügelt; großes Sortiment von hübschen Mustern; überall zu $1.15 verkauft; Eure Auswahl, zu **85c**

Plaited und einfache Männerhemden: von einem der besten Hemdenfabrikanten gemacht; hübsch u. modern, genügend zur Auswahl, $1.50 wt. **1.00**

Hochfeine Männerhemden, einfach und plaited: mit festen Manschetten — von den allerfeinsten import. Percales u. Madras Cloth gemacht; in den neuesten Mustern, ungewöhnlicher Wert, zu **1.50**

Weiche Hüte. Weiche Hüte für Männer u. junge Männer, alle guten Frühjahr-Facons, Unionmade, alle Größen und Farben, kosten anderswo $2, unser Pr., Samstag **1.65**

Hosen für Knaben. 2000 Paar reinwollene Knickerbockers für Knaben, bequem und gut gemacht, — Größen 6 bis 16, — regulärer 75c Wert, für **39c**

Speziell für Samstag. Halsbinden Neue seid. waschbare 4-in-Hands für Männer; eine große, prachtvolle Auswahl von Mustern u. Farben; diese selben Halsbinden werden überall zu 50c verkauft; Eure Auswahl zu **25c**

500 Dtz. ‚Silver Brand' lein. Männerkragen, in vielen der besten Facons, rein und perfekt; kosten überall 2 für 25c — speziell Samstag, jeder für nur **7c**

Habt Ihr die gefürchtete Blutvergiftung?

Kommt zu dem Meister-Spezialisten und erfahrt wie ein erfahrener Spezialist Euch behandeln wird. Dr. Howes Methoden heilen um geheilt zu bleiben.

Seit Jahren hat die Wissenschaft nach einem Mittel gesucht um die nutzlosen und gefährlichen Drogen abzuschaffen und ererbte oder zugezogene ansteckende Blutvergiftung in den ersten, zweiten oder dritten Stadien zu heilen. Endlich wurde das Mittel entdeckt von Dr. Paul Ehrlich Frankfurt, Deutschland, in seinem Neosalvarsan (914) oder das verbesserte Salvarsan (606), eine positive Heilung für Blutvergiftung. Dieses neue deutsche Heilmittel wird im Zeitlauf einiger Jahre die Welt von dieser schrecklichen Krankheit befreien.

Aerzte und Leidende in der ganzen Welt erhalten jetzt die Wohltat dieser großen Entdeckung.

Thomas A. Edison, der große Elektriker, sagt: „Die deutsche Entdeckung ist die wichtigste Errungenschaft des Jahres 1911 — und die meisten von uns haben die Krankheit ohne es zu wissen."

Führende Spezialisten in der ganzen Welt behaupten daß es die wunderbarste Entdeckung des Zeitalters ist zur absoluten Heilung von Blutvergiftung in ihrer schlimmsten Form. Sie beseitigt auch Hautkrankheiten, Ausschlag, wunden Hals, farbige Flecken, schleimige Stellen auf Zunge und Lippen, Ausschlag an Händen, Füßen und Körper, Haarausfall, wunde Stellen in der Nase, Kopfschmerzen, Gehirn- und Nerven-Störungen, Psoriasis, rheumatische Schmerzen, Eczema, Jucken.

Salvarsan 606 .... Neosalvarsan 914 .... **$15.00**

Dieses neue deutsche Mittel ist ein Segen für die Menschheit.

Jetzt ist die Gelegenheit diese wundervolle deutsche Behandlung zu weniger als einem Viertel des gewöhnlichen Preises zu erlangen. Verschiebt es nicht. Jetzt ist die Zeit für das ganze Leben geheilt zu werden.

Zur Beachtung: Wir warnen Euch vor Nachahmungen. Das echte Neosalvarsan (914) ist importirt und wird in luftdichten Gläsern verkauft, welche mittelst einer Feile geöffnet werden und deren Inhalt an Ort und Stelle präparirt und direkt in das Blut eingeführt wird. Dies ist die einzige Art und Weise der Anwendung dieses Mittels, die von den höchsten Autoritäten anerkannt wird.

Alle Männer, die geheilt zu werden wünschen, haben keine Entschuldigung mehr auch nur noch einen weiteren Tag zu leiden.

Wartet nicht bis die Natur versagt und die Krankheit Eure Organe und Nerven zerstört. Tausende von Männern sind an den Felsen der Unwissenheit und Vernachlässigung gescheitert.

Konsultation, Untersuchung frei.

Schreibt wenn Ihr nicht vorsprechen könnt.

Stunden, 9 bis 8. Sonntags 10 bis 1.

Dr. HOWE & CO.

120 N. Dearborn Str., Chicago, Ill.

Zwischen Washington und Randolph Str.

31jan,frmomi

Finanzielles.

Bequemlichkeit Bedienung Sicherheit

Drei Gründe, Euch zu wenden an die

SECURITY BANK OF CHICAGO

Milwaukee Ave. cor. Carpenter St.

Eine Staatsbank.

Kapital und Ueberschuß $550,000

Unter der direkten Aufsicht des Herrn Jas. B. Forgan, Präsident der Ersten Nationalbank von Chicago.

Wir eröffnen Sparkontos und nehmen Einlagen entgegen Montags, Dienstags, Donnerstags und Samstags bis 8 Uhr Abends; Mittwochs und Freitags bis 6 Uhr Abends.

24jan,fr*

American Telephon & Telegraph Co.

Eine Dividende von zwei Dollars per Aktie wird am Dienstag, den 15. April 1913 an Aktieninhaber ausgezahlt, die am Geschäftsschluß, 31. März 1913, eingetragen sind.

William R. Driver, Schatzmeister.

Entschließt Euch heute

Wenn Ihr bis jetzt noch nicht ein Sparkonto habt, beginnt jetzt mit einem solchen. Ein Dollar genügt dazu.

Wir geben **3%** Zinsen per Jahr auf Spareinlagen.

Illinois Trust & Savings Bank

La Salle Strasse & Jackson Boulevard

Kapital und Ueberschuß **$15,000,000.00**

Finanzielles.

Philip D. Armour sagt:

„Sei ehrlich, mein Sohn, sei fleißig, sei sparsam, und du wirst zu etwas kommen."

Spart hier — seht Euer Geld sich verdoppeln — und Ihr werdet es Euch zweimal überlegen ehe Ihr es ausgebt. Ihr werdet es liegen lassen bis Ihr es für etwas gebraucht, das sich verlohnt. Wir zahlen 3% Zinsen. Ein Dollar eröffnet ein Konto. Macht Euren Anfang jetzt — deponirt Euren ersten Dollar heute. Ihr werdet Euch hier heimisch fühlen.

Home Bank & Trust Co.

Unter Staats-Aufsicht. Bestände über $1.500,000.

Offen Dienstags u. Samstags Abends. — Milwaukee und Ashland Aves.

FOREMAN BROS. BANKING CO.

Südwestecke LaSalle und Washington Str.

Bericht über den Stand beim Geschäftsbeginn am 5. April 1913.

Bestände.

Darleben und Diskontos	$10,618,103.19
Ueberzogen	14,339.37
Aktien und Bonds	192,000.00
Baar an Hand und in Banken	3,978,499.84
Zusammen	$14,802,942.40

Verbindlichkeiten.

Kapital	$ 1,000,000.00
Ueberschuß	500,000.00
Unverteilte Gewinne	16,623.58
Reservirt für Steuern	17,333.67
Einlagen	13,268,985.15
Zusammen	$14,802,942.40

Edwin G. Foreman, Präsident.
Oscar G. Foreman, Vizepräsident.
George N. Reise, Vizepräsident.
John Terborgh, Kassirer.
James A. Hemingway, Sekretär.
Harold E. Foreman, Hilfskassirer.
Andrew F. Moeller, Hilfskassirer.
Edwin G. Reise, Hilfssekretär.
Neil J. Shannon, Trustbeamter.

mifrison

Wollen Sie reich und selbstständig werden?

Das Geheimniß liegt in dem Wörtchen sparen, ohne dasselbe, ganz gleich, wie groß eines Mannes Einkommen, ist Reichtum und Selbständigkeit unmöglich. Beginnt jetzt, Euer Geld zu sparen. Wir bezahlen 3% Zinsen auf Spar-Anlagen. — Zinsen halbjährlich gutgeschrieben.

North Ave. State Bank

Ecke North Ave. und Larrabee Str.

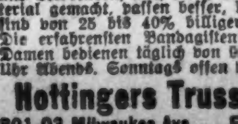
Offen Samstag Abend von 6—8 Uhr.

CASTORIA

für Säuglinge und Kinder.

Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt

Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher



Bruch Leidend?

Kommt direkt zur Fabrik. Wir machen über 100 Sorten Bänder; ein gut passendes Band für Jeden, von 75c aufw. für einseitiges, von 1.25 aufw. für doppeltes Band. Elastische Strümpfe und Leibbinden, nach Maß u. aus frischem Material gemacht, passen besser, halten länger und sind von 25 bis 40% billiger als anderwärts. Die erfahrensten Bandagisten für Herren und Damen bedienen täglich von 9 Uhr Vorm. bis 7 Uhr Abends. Sonntags offen von 9 bis 12 Uhr.

Hollingers Truss Factory,

801-03 Milwaukee Ave., Ecke Chicago Ave.

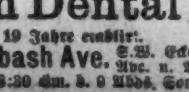
Zuverlässige Zahnarbeit!

Keine Studenten — **Schmerzlos** — Erfahrene Zahnärzte

Herabgesetzte Preise, so niedrig wie

Goldkron., 22K., $2.00 | Alveolar Brückenarb. $3
Goldfüllungen ...... 50c | Silberfüllungen 25c

Volles Set Zähne **$3.00** — Whalebone Zähne **$4.00**



Zähne untersucht, ausgezogen, gereinigt **Frei**

Alle Arbeit für 10 Jahre garantirt. Deutsch gesprochen.

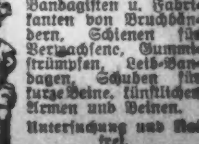
Union Dental Co.

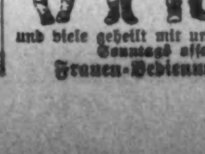
408 S. Wabash Ave.

Bruchbänder!

The Wolfertz Deformity Appliance & Truss Mfg. Co.,

154 N. 5. Avenue, nahe Randolph Str.





Gewissenhafte deutsche Bandagisten u. Fabrikanten von Bruchbändern, Schienen für Verwachsene, Gummistrümpfen, Leib-Bandagen, Schuhen für kurze Beine, künstlichen Armen und Beinen.

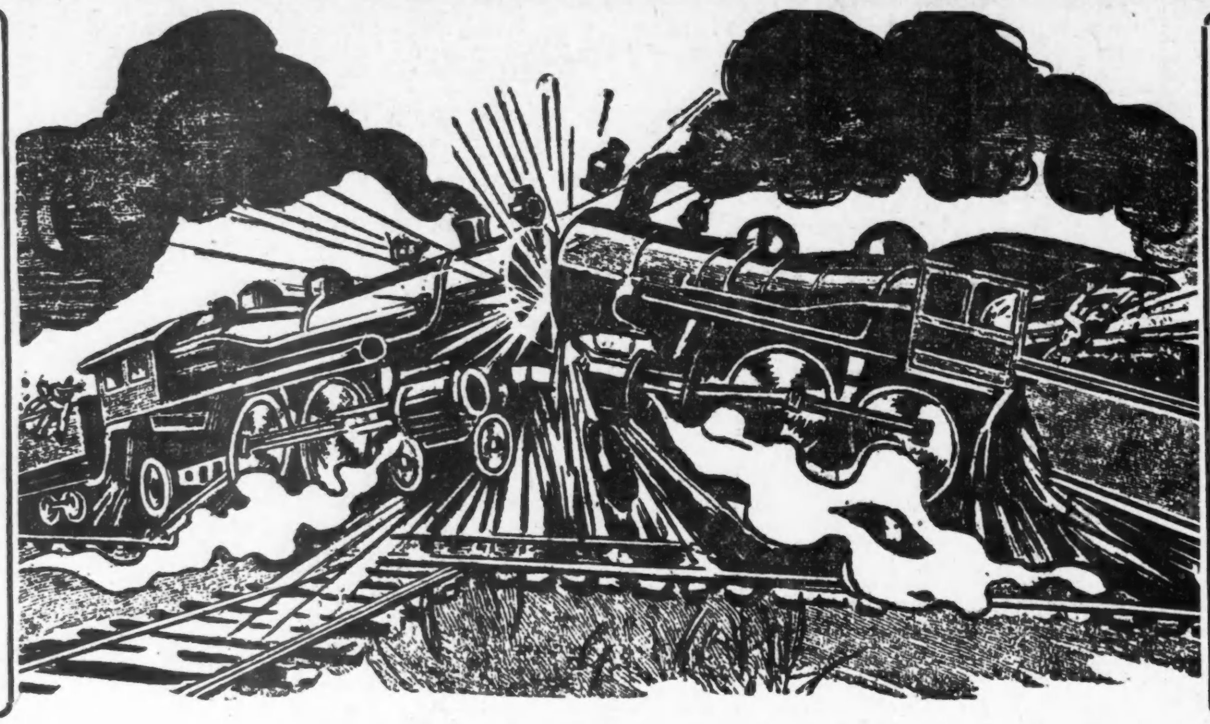
Untersuchung und Rath frei.

Besserung garantirt und viele geheilt mit unseren neuen Apparaten. Sonntags offen von 9—12.

Frauen-Bedienung für Damen.

EISENBAHN-WRACK-VERKAUF

Kleider die kaum beschädigt sind, werden fast verschenkt!



Waaren mit leichten Fehlern zu einem großen Schleuderpreis verkauft!

Die hervorragendste Verkaufs-Sensation seit langer Zeit

Tretet nicht früher ein, als bis Ihr Name und Nummer bemerkt: Mullin-Harris & Co., 222-224 W. Madison Str. zwischen Franklin und Fifth Avenue.

Mullin-Harris & Co.'s

Wholesale Kleiderfabrikanten

Ganze $100,000 Sendung vom Osten von

Tretet nicht früher ein, als bis Ihr Name und Nummer bemerkt: Mullin-Harris & Co., 222-224 W. Madison Str. zwischen Franklin und Fifth Avenue.

Kleidern- und Ausstattungs-Waaren für das Frühjahr und den Sommer, leicht beschädigt bei einer Eisenbahnkollision

Wir mieteten das große Gebäude

222-224 West Madison Strasse

zwischen Franklin Straße und Fifth Avenue,

wo dieses gigantische Lager im Retail zu einer großen Verschleuderung verkauft wird

Beginnt morgen, Samstag, den 12. April,

für nur 18 Tage.

Ein gründlicher preiszerschmetternder Verschleuderungsverkauf eines riesigen $100,000-Lagers von hochfeinen Kleidern u. Ausstattungswaaren kommt von morgen, Samstag, den 12. April an zum Verkauf und dauert nur 18 Tage. Es ist der größte Preis-Opferungsverkauf, den die Welt je gesehen hat. Die Konkurrenz wird ihre Hände in Verzweiflung ringen bei dieser lähmenden Offerte von Bargains, aber das Publikum, die großen Massen, werden Vorteile erhalten wie niemals zuvor.

Eure ganze Sommer-Ausstattung für beinahe umsonst.

Anzug-Department für Männer und junge Männer

$12.00 Anzüge für Männer und junge Männer — leicht beschädigt — jetzt verkauft für.......... $3.90

$15.00 Anzüge für Männer und junge Männer — leicht beschädigt — jetzt verkauft für.......... $5.90

$18 und $20 Anzüge für Männer u. junge Männer — leicht beschädigt — jetzt verkauft für.......... $7.90

$25.00 Anzüge für Männer und junge Männer — leicht beschädigt — jetzt verkauft für.......... $9.75

$30.00 Anzüge für Männer u. junge Männer; leicht beschädigt; jetzt nur....... $12.50

$35.00 bis $40.00 Anzüge für Männer und junge Männer; leicht beschädigt — jetzt verkauft für nur....... $14.85

$8 Slip-Ons für Männer, leicht beschädigt — jetzt für nur 1.45

25c Taschentücher für Männer, jetzt für nur 2c

$3.00 Hüte für Männer — leicht beschädigt — jetzt für nur 1.25

$6.00 einzelne Coats für Männer — leicht beschädigt — jetzt für nur 1.25

1.00 Dreßhemden f. Männer, leicht beschädigt, zu 29c

Ausstattungswaaren Dept. für Männer

$1.00 Unterzeug für Männer — leicht beschädigt; jetzt nur 33c

$1.50 Unterzeug für Männer — Sommergewicht — leicht beschädigt; jetzt...... 65c

75c Unterzeug für Männer, für Frühjahr u. Sommer, leicht beschädigt, jetzt.. 19c

$1.00 Arbeitshemden für Männer — leicht beschädigt; jetzt für 33c

50c Hosenträger für Männer — leicht beschädigt; jetzt nur 12c

50c Strümpfe für Männer, leicht beschädigt — jetzt nur 7c

Schuh-Department für Männer

$4.00 Schuhe für Männer, leicht beschädigt; jetzt nur 1.65

$5 und $6 Schuhe für Männer, leicht beschädigt, jetzt nur......... 2.75

Männer-Hosen Department

$4.00 Hosen für Männer, leicht beschädigt; jetzt nur 1.45

$5 und $6 Hosen für Männer, leicht beschädigt, jetzt nur.......... 2.75

$2.50 Hosen f. Männer, leicht beschädigt — jetzt für nur 95c

25c Strümpfe für Männer, jetzt für nur 3c

$4.00 u. $5.00 Hüte für Männer, leicht beschädigt — jetzt für nur 1.95

$1.00 u. $2.00 Westen für Männer, jetzt für nur 15c

1.50 Dreßhemden f. Männer, leicht beschädigt, zu 65c

Regen-Röcke Dept. für Männer

$10.00 Regenröcke für Männer — leicht beschädigt — spez. diesen Verkauf für nur............. $3.50

$15.00 Regenröcke für Männer — leicht beschädigt — spez. diesen Verkauf für nur............. $5.65

$18.00 Regenröcke für Männer — leicht beschädigt — spez. diesen Verkauf für nur............. $7.90

$20.00 Regenröcke für Männer — leicht beschädigt — spez. diesen Verkauf für nur............. $9.45

$25.00 Regenröcke für Männer — leicht beschädigt — jetzt nur....... $12.35

$30.00 Regenröcke für Männer — leicht beschädigt — jetzt nur....... $14.25

Offen Abends bis 9 Uhr.

MULLIN-HARRIS & CO.

222-224 W. MADISON STR. Zwischen Franklin und Fifth Avenue

Offen Sonntag bis Mittag.

Seht nach dem großen gelben Schilde

Alle Waaren umgetauscht

Lokalbericht.

Vom Grundeigentumsmarkt.

Tausend Arbeiterhäuser werden in Hammond gebaut.

Eine Anzahl Fabrikanten der Calumeter Gegend will in Hammond, Ind., tausend Arbeiterhäuser zum Kostenpreise von anderthalb Millionen Dollars bauen lassen, um sie gegen $100 Anzahlung und wöchentliche Abschlagsschlagszahlungen von $2 bis $5 an ihre Arbeiter zu verkaufen und so der Wohnungsnot ein Ende zu machen.

Die Baltimore und Ohiobahn hat den Bau eines Getreidespeichers am Calumetfluß und der 95. Straße vergeben; der Bau wird auf Caissons ruhen, und Beton wird als Baumaterial verwendet werden. Die Fassungskraft des Hochbaus soll $75,000 Bushels sein, und die Ladeneinrichtung wird nach modernstem Muster angelegt werden, so daß vier Schiffe zugleich entladen werden können. Bis zum Herbst hofft man, den Speicher benützen zu können.

Die Northwestern Universität hat $600,000 auf fünf Jahre zu fünf Prozent auf ihr sechsstöckiges Gebäude an der Südwestecke der Lake und Dearborn Straße nebst Grund von der Northwestern Mutual Life Ins. Co. geliehen, um auslaufende Hypotheken abzulösen.

Das sechs Wohnteile enthaltende Mietshaus 6636 und 38 Kimbark Ave. nebst Grund, 50 bei 165 Fuß, ist von Hugo Hoffmann an J. W. und Mary Luse zu $22,850 verkauft worden; Hoffmann nahm ein zweistöckiges Holzwohnhaus, 6742 Lowe Ave, als Teilzahlung an. Niels Kjalksen hat die Liegenschaft an der Südwestecke der Belmont und Washtenaw Ave. an E. A. Golasnich übertragen im Tausch für zwei je zwei Wohnteile enthaltende Häuser, 1407 und 1409 Warner Ave., nebst Grund, 60 bei 125 Fuß. Leon Sigman hat zu unbekanntem Preise sein mit $11,000 belastetes Laden- und Wohnhaus an der Nordostseite der Milwaukee Ave., 360 Fuß südöstlich von der Wood Str., nebst Grund, 24 bei 100 Fuß, an Louis Ogur und Frank Rabinovich verkauft.

Präsident Goddard von der State Bank erklärte vor der Chicagoer Grundeigentumsbörse gestern in einem Vortrage, daß nur wenig gesunder Menschenverstand zur Leitung einer Bank gehöre, die meisten Bankkrache durch Spekulationen der Bankleiter verursacht würden. Er sei gegen Gründung einer Zentralbank und für die Vrelandsche Kongreßvorlage, welche eine Geldpanik, wie vor sechs Jahren, verhindern würde. Die Banken versuchten stets, eine Panik zu verhindern oder aber deren Ende zu beschleunigen. Die Währungs- und Bankgesetze sollten schleunigst verbessert werden.

Verbündete Vereine.

Im Hotel Bismarck wurde gestern die Monatsversammlung des Vollziehungsausschusses der Verbündeten Vereine für örtliche Selbstregierung abgehalten. Der Präsident, Herr Geo. Landau, gedachte des Ablebens des Vizepräsidenten und Sergeant-at-Arms A. Landa, dessen Andenken durch Erheben von den Sitzen geehrt wurde. Ein Ausschuß wurde mit der Ausarbeitung eines Trauerbeschlusses beauftragt. Bis zu der im Juni stattfindenden Neuwahl wurde Herr Wilhelm Fischer zum Sergeant-at-Arms gewählt. Entgegengenommen wurden die Berichte mehrerer Ausschusse und der Berichts des Organisators Leopold Neumann, welcher mitteilte, daß dem Verbande wieder zwei Vereinigungen mit zusammen 550 Mitgliedern beigetreten seien.

Einem Herzleiden erlegen.

Der 75 Jahre alte Kürschner Fred Otto wurde am Mittwoch in seinem Laden Nr. 1940 N. Clark Str. entseelt aufgefunden. Die Koronersjury, die heute den üblichen Inquest abhielt, gab den Wahrspruch ab, daß der in deutschen Kreisen wohlbekannte alte Herr einem Herzleiden erlegen sei. William, ein Sohn des Verstorbenen, sagte aus, daß der Vater seit geraumer Zeit gekränkelt habe.

Our Basement Boston Store

STATE MADISON AND DEARBORN STS.

Männer- u. Knabenkleider

Frühjahranzüge für Männer und junge Männer, aus reinwollenen, echtfarbigen blauen Serges, schattirten gestreiften reinwoll. Serges, schwarzen Thibets, fancy reinwoll. Worsteds u. reinwoll. fancy Tweeds in den populären Modellen. Alle Größen 32 bis 50, ein Anzug für den Mann von jeder Größe — in in zwei- und dreiknöpfigen Modellen und Norfolk-Facons für den jüngeren Mann — regulär $15.00 wert — Samstag für nur $9.67

Eine elegante Auslage von Russian Style Knabenanzügen, mit Matrosen- oder militärischem Kragen — alle beliebten Frühjahr-Schattirungen, Größen 2½ bis 8. Auch Norfolk Styles, viele mit zwei Paar Knickerbocker-Hosen, in einfachen Farben, Tan und graue Kombinationen und blaue Serges, Größen 7—15 Jahre, gut 3.75 wert, Ausw., morgen... $2.77

Reinwoll. Tan Covert Cloth Top Coats und einfache und fancy Cravenettes für Männer, 50 u. 52 Zoll lang; Schultern und Seiten gefüttert, wert $8.50; für nur $4.97

Frühjahrs-Coats u. Dresses

$14 Coats für Misses und Juniors, aus Serges, Whipcords und Mischungen gemacht, schlichte oder Gürtel-Effekte; bulgarische oder schlichte Kragen und Cuffs; Yoke ist mit Self-Material gefüttert und hat breite „Facings"; Braun, Navy, Grau, lohfarbig usw.; Größen 13 bis 18, zu.......... $9.77

Coats für Mädchen, aus Mischung-Tuchen gemacht, Seide besetzter Kragen, in kontrastirenden Schattirungen, mit „Flap"-Taschen und „Turn Back Cuffs"; nur in Grau und lohfarbig; Größen 6 bis 14, zu.......... $2.97

$10 Coats für Misses und Juniors, aus wolleenen Serges, Mischungen, Cheas und Satins gemacht, Self- und kontrastirender Besatz, in Navy, Schwarz, lohfarbig und Grau; schlicht geschneiderte und fancy Moden, zu.......... $6.97

$1.50 weiße Lawn-Kleider für Mädchen, mit Panels aus Stickerei Spitzen und Einsatz; dreiviertellange, spitzenbesetzte Aermel; Tucked an der Taillenlinie; volles Plaited Skirt; auch zwei andere Moden; Größen 6 bis 14 Jahre, zu.......... 97c

Garnirte Hüte für Kinder

Eine hübsche Auswahl von Musterhüten für Kinder, sehr hübsch garnirt mit Band, Sammet und kleinen Stickups, in allen hellen Farben, in zehn verschiedenen Facons zur Auswahl, eine wie abgebildet. — Sie sind wirklich bis zu $1.25 wert — da es aber eine Musterpartie ist, die Auswahl am Samstag für nur 51c

Hüte frei garnirt.

Männer-Schuhe u. Oxfords $1.57

Schuhe für Männer — das beste Sortiment, das wir je offerirt haben, bestehend aus einer großen Varietät von Musterschuhen; von lohfarbigem russischem Kalbleder, Gun Metal Calf, Patent Colt Skin, Knöpf- und Schnür-Modelle; die Facons sind die beliebten modernen Effekte; einschließlich 450 Paar hochfeine Oxfords für Männer; v. einem wohlbekannten Fabrikanten gemacht; alle Größen in der Partie; Werte bis $2.50. Speziell für Samstag.......... $1.57

Kid Slippers für Kinder, sort. Farben; breite Zehen-Facons; mit und ohne Ankle Straps, Größen 3 bis 8 — Speziell für Samstag..... 59c

Männer-Hemden

50c Negligee-Hemden f. Männer — Halsband-Facons, nette, elegante Muster, alle frisch und rein, Größen 14 bis 15½ — zu 25c

Strumpfwaaren

Schwarze, derby gerippte nahtlose Kinderstrümpfe — aus lang. Staple Garnen, Größen 6½ bis 9½ — Seconds der 19c Sorten, zu 10c

Männer-Halsbinden

19c Halstrachten für Männer, alle 4-in-Hands, umwendbare oder open End Facons, gebroch. Partien — zu 10c

Knabenhüte

Schwarze Telescopehüte für Knaben, f. Frühjahr- u. Sommergebrauch, neu u. tadellos, alle Gr., zu 47c

Bänder

Reinseidenes Satin Taffeta, Moire und Messaline Band, 5 Zoll br., für Haarschleifen, Sashes etc., — 19c Werte, Yd. 12½c

Handschuhe

75c Ellbogenlänge reinseidene Damenhandschuhe — double fingertipped, schwarz und weiß, Sec'ds, zu 47c

Männer-Unterzeug

Eine Musterpartie von Hemden und Hosen für Männer, nicht in allen Größen, gut 30c wert, zu 19c

Liköre

Whiskey, Mansfield Rye oder Bourbon, garant. 10 Jahre alt — volles Quart, 98c

Wein, Schillings feinster Port oder Sherry, 9 Jahre alt, Gall. $1.19

Liköre.

Gin, A. C. A. Nolet import. — ½ am. Gallonen Fl., $1.05

Berliner Getreide-Kümmel oder 3 Star Calif. Brandy, Fl. zu 67c

Groceries

Honig, White Clover Wabe zu 14c

Lachs, Columbia River, 25c Büchse 15c

Oliven, Queen od. gefüllte, Flasche 9c

Schiffskarten

Extra billig auf den Dampfern der

URANIUM STEAMSHIP CO., LTD.

Von New York nach Rotterdam u.s.w.

Wegen Auskunft wenden Sie sich an

J. V. ZINNER & CO.

Westliche Generalagenten.

140 N. Dearborn Str., Ecke Randolph,

Offen 8 Morg. bis 6 Abends. Sonntags 9—12.

Filiale: 619 W. North Avenue.

Offen 8 Morgens bis 8 Abends. Sonnt. 9—1.

jan4,sonmomitfr*

Schiffs-Karten

$24 3. Kajüte von Europa

FELIX SCHMIDT

1568 N. Halsted Str., zwischen Clybourn und North Avenue.

25 Jahre in Chicago. Offen Abends und Sonntag Vormittag. ma12mifrmo*

Samenhandlung

Peter Hollenbach,

Lake und Halsted Strasse.

Die feinsten Blumen- und Gemüsesamen. Unser Rasen-Gras-Samen feinster Mischung sollte von jedem Garten-Besitzer angepflanzt werden.

Telephon: Monroe 2018. 21feb,10fr

E. STRASSBURGER, Optiker,

2630 LINCOLN AVE.

Augengläser von $1.50 an.

FIRMSETT

die neuesten Augengläser u. Brillen ohne Schrauben. Brechen nicht, werden nicht locker. — Auch Sonntags von 9 bis 12 Uhr. didofr*

Wichtig für Männer.

Wenn Aerzte oder Arzneien Euch nicht helfen, versucht unsere sicheren, erprobten Heilmittel, die niemals fehlschlagen, bei folgenden geheimen Krankheiten: Formulare Nr. 1 u. 2 kuriren jeden noch so hartnäckigen Fall von geheimen Krankheiten und Urinleiden. Preis $1.00 die Flasche. — Doktor Tuckers Blut Specific kurirt Blutvergiftung in allen Stadien. Preis $2.00 per Flasche. — Prof. DeVois Pastilles Vigorateur heilen Männerschwäche, schlaflose Nächte, Nervosität, Satz im Urin, Melancholie und nicht zufriedenstellendes Eheleben. Preis $1.00 die Schachtel, 3 für 2.50. — Die obigen Heilmittel sind nur bei uns zu haben.

Wehlkes Deutsche Apotheke,

775 Süd State Straße, Chicago, Ill.

1n1,fsonddi*